POLYHYMNIA.

3 - 4

8 11

13

18 19

20

30

32

39

43

49

50

Mrs. Geo. Wenzel.

Digitized by the Internet Archive
in 2014

https://archive.org/details/polyhymniasammlu00runc

POLYHYMNIA

Sammlung christlich-religiöser Gesänge,

für

Gemischten Kirchen-Chor.

— von —

CARL L. CHR. RUNCK,

Verlag von Cranston und Curts, Cincinnati, Chicago und St. Louis.

Vorwort.

Leben athme die bildende Kunst, Geist fordr' ich vom Dichter;
Aber die Seele spricht nur Polyhymnia aus.

Schiller.

Im religiösen Liede spricht sich die anbetende Seele mit Begeisterung aus. Die zarten Empfindungen des Gebets, die Gluth der Andacht, der Triumph des Glaubens finden in ihm hehren, weihevollen Ausdruck. Nimmermehr wird der Quell versiechen, dem es entquillt; denn so lange der Sterne goldenes Band die Himmel umgürtet und der Ocean das Festland umbrandet, wird Religion beherrschen die Geister und ihnen Zeugnisse entlocken, deren Wohllaut und Lieblichkeit — duftigen Blumen gleich — das Menschenherz erquicken und erfreuen. Solcher Zeugnisse köstliches ist: „das christliche Lied."

Eine Sammlung solcher christlich-religiöser Gesänge, wie sie dem Charakter der Sprache und der Musik unserer Zeit entsprechen, ist die „Polyhymnia."

Des Verfassers langjährige Erfahrung als Chordirigent lehrte ihn gründlich das Bedürfniß einer originell angelegten und allerwege weckdienlichen Sammlung von gemischten Kirchenchören kennen und seine theoretisch-musikalische Bildung zeigte ihm den richtigen Weg zur Abfassung eines solchen Werkes.

Wie die Eigenart desselben eine tüchtige literarische und musikalische Bildung forderte, geläuterten Geschmack und Dirigenten-Erfahrung voraussetzte, so legte seine Abfassung auch zugleich große Opfer an Zeit und Arbeitskraft auf. Am Wenigsten war es dem Verfasser um etwaigen finanziellen Gewinn zu thun; sein schönster Lohn wäre, wenn es sich zeigte, daß er mit seiner „Polyhymnia" einem wirklichen geistigen Bedürfnisse befriedigend entsprochen und der deutschen, evangelisch-protestantischen Kirche einen lieben und segensvollen Dienst erwiesen hätte.

Möge ihr solches gelingen, wenn sie nun — Gott geleit' sie! — ihre Mission beginnt! Möge sie in die Kirche, deren Geiste sie entstammt, ihren Einzug halten und möge sie bereiten dem Worte empfänglichen Boden und gewinnen dem Herrn die Herzen!

C. L. Chr. Runck.

Prospectus.

„Polyhymnia," welche im Zeitraume eines Jahres in drei Lieferungen erschienen ist, bringt einen Cyclus von Chören (51), die erstens in keiner anderen Sammlung dieser Art wiederzufinden sind und die zweitens gleichweit von allzu großer technischer Schwierigkeit wie von allzu großer kindlicher Naivität entfernt sind.

Der Herausgeber darf wohl mit Recht behaupten, die Leistungsfähigkeit unserer kirchlichen Singchöre genau zu kennen und wußte deßwegen überall das rechte Maß zu halten. Die der „Polyhymnia" einverleibten kleineren Chöre werden selbst den geübten Kräften allerliebst erscheinen und mit Lust gesungen werden wegen ihrer dem Ohre wohlthuenden und das Herz erhebenden Melodien; die größeren Chöre werden in ihrer leicht ausführbaren Construktion selbst weniger geübte Singchöre in Stand setzen, eine Fülle musikalischer Schönheiten zu Gehör zu bringen.

Die Compositionen der Herren Baum, Federlein und Artes sind Originale; die des Herrn Baum hat der Herausgeber ihrer Güte wegen käuflich an sich gebracht; die Beiträge der beiden anderen Herren sind zur Förderung des Unternehmens Zeichen persönlicher Liebe und Freundschaft.

Die Compositionen des Herrn Baum reihen sich dem Besten im Kirchenchore würdig an. Im wahren Sinne des Wortes ein ächter Schüler Bach's, versteht es Herr Baum meisterlich, seinem selbsterwählten, meist Bibelversen entnommenen Texte musikalisches Leben einzuhauchen. Aus der großen Anzahl seiner mir zur beliebigen Verfügung gestellten Chöre wählte ich — die äußere Anlage resp. Technik wohl im Auge behaltend — die melodiösesten und harmoniereichsten aus und bin ihrer freundlichen Aufnahme sicher.

Die Compositionen des Herrn Federlein, groß in ihrer Anlage, drastisch in ihrem Ausdruck und doch leicht ausführbar, werden überall Feuer und Begeisterung unter den Sängern hervorrufen und die Hörer zur Andacht weihen.

Die in Töne übertragende Poesie durch den reichbegabten Herrn Artes gewinnt das Herz, bestrickt das Gemüth mit dem Zauber schönster Klangfarben und erfüllt den Geist mit seliger Lust.

Die Namen der übrigen deutschen Tondichter sind ächt und gut und bürgen für die Güte der Produkte ihres musikalischen Schaffens. Zudem waltete bei der Auswahl die größte Sorgfalt ob.

Aber! werden Viele fragen, wie kommen die Träger englischer Namen mit ihren Compositionen in diese Sammlung? In der Beantwortung dieser Frage liegt neben den schon angedeuteten Vorzügen der „Polyhymnia" vor anderen Sammlungen dieser Art — last but not least — die Begründung der stolzen Zuversicht des Herausgebers, daß seine Sammlung auch in der schönsten und reichsten Bibliothek eines Kirchenchores stets die meistbegehrte Perle sein wird. Es ist gewiß noch keinem musikalischen Pastoren entgangen, daß die englische Kirchenmusik nicht allein reich, sehr reich ist, sondern daß sie auch in ihrer, ja vielleicht gerade durch ihre eigenartige Construktion und musikalischen Auf- und Ausbau wohlklingend, gefällig und gewinnend ist.

Es klänge wie bisher, so gewiß auch ferner dem Herausgeber der „Polyhymnia" stets wie ein Vorwurf in seiner Seele, wenn er nicht, trotz aller Opfer an Zeit, Mühe und Geld, den Versuch gemacht hätte — hoffentlich Anderen zur löblichen Nacheiferung — den reichen Schatz der engl. Kirchenmusik auch der deutschen evangl. prot. Kirche zugänglich zu machen; — er hielt deshalb fleißige Umschau und traf seine Auswahl mit kritischer Schärfe. Die Compositionen der englischen Meister wurden von ihm mit freiem Text unterlegt, d. h. der englische Text wurde total ignorirt und ein vom christlich-religiösen Geiste durchhauchter, mit genauer Berücksichtigung aller technischen Eigenthümlichkeiten, der Harmonie und der nüancirenden Klangfarbe entsprechend angepaßt. Eigenartig wie die englische Kirchenmusik in ihrer Construktion ist, bereitet sie der deutschen Textunterlage zuweilen ganz bedeutende Schwierigkeit. Wo deßhalb, um den speziell engl. musikalischen Typus nicht zu schädigen, der deutsche Redebau unvermeidlicher Weise etwas schwerfällig werden mußte, wird ihm hieraus seine Bitte um Nachsicht als wohlbegründete auch sicherlich gewährt werden.

Inhalts-Verzeichniß.

*1. Komm', Gottes Geist, komm' . . . . . G. W. Warren.
2. Hymne: Allgewaltiger . . . . . C. F. Baum.
†3. Festgesang: Wem klingt das Lied . . . . Fr. Federlein.
4. Aus Nacht zum Licht . . . . . C. F. Artes.
5. Hymne: O Gott, du bist die Liebe . . . . C. F. Baum.
*6. Komm', o Geist, besuch' dein Werk . . . J. R. Thomas.
*7. Einsam und in mich versunken . . . . Th. P. Murphy.
*8. Anthem: Willkomm' im Gottgeweih'ten . . J. M. North.
*9. Fach' an, du heil'ger Geist . . . . . G. J. Elvey.
10. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz . . . C. F. Baum.
*11. Herz, lass' doch das Sorgen sein . . . . G. W. Warren.
‡12. Der Herr ist Gott, singt ihm ein Lied . . . C. F. Baum.
*13. Wie ist so lieblich die Natur . . . . . A. H. P.
14. Feierlich, voll ernster Weihe . . Aus Schneider's Oratorium [„Das Weltgericht."
15. Hoffe, Herz, nur mit Geduld . . . . . * * *
16. Es ist ein starker und treuer Gott . . . . Fr. Federlein.
17. Wo ist ein solcher Gott wie du . . . . . C. J Baum.
*18. Grüß' Gott . . . . . Will L. Thompson.
19. Du willst das ganze Herz, mein Gott . . . . . Haydn.
20. Herz, wie lange willst du pochen . . . . . C. F. Artes.
*21. Der Herr ist Gott . . Meyerbeer, arr. von C. H. Baily.
22. Lobsingt dem Mächtigen . . . . . C. F. Baum.
23. Zu dir, o Gott, das Herz erheben . . . . C. F. Baum.
*24. Wer zählt die Last der Erdenqual . . . . Hymn Book.
25. Halleluja, Herr du bist groß . . . . . Fr. Federlein.
*26. Was sollte man wohl sagen . . . . . W. C. Chandler.
*27. O sei getrost und Ruhe sanft . . . . . A. H. Palmer.
28. Danksagen wir alle Gott . . . . . C. F. Baum.
*29. Ich blicke hinauf zu gold'nen Gestirnen . . . Hymn Book.
30. Wasserströme will ich gießen . . . . . S. Hofer.
31. Bringt Preis und Ehr' dem Höchsten dar (Ostern) C. F. Baum.
32. Das Wort, das entquollen . . . . . L. Gersbach.
33. Empor die Herzen . . . . . C. F. Artes.
*34. Ehre sei Gott in der Höhe (Weihnachten) . J. C. Macy.
*35. Wenn die Abendsonne sinkt . . . . . J. A. Butterfield.
36. Mein Glaub' ist meines Lebens Ruh' . . . C. F. Baum.
37. Er kommt, der starke Held (Advent) . . . J. A. Hiller.
‡38. Ruhig, Herz, und nicht verzaget . . . . . Grobe.
39. Danket dem Schöpfer . . . . . F. F. Flemming.
40. Vater du in Himmelsauen . . . . . F. Abt.
*41. Heil verspricht Jehova dir . . . . . Nathan Barker.
42. Sende dein Licht . . . . . C. F. Baum.
*43. Bleib, Herr, mir nahe . . . . . A. Baumbach.
44. Es weht durch euren Frieden . . . . . F. Hiller.
*45. Ich lag vom Schlafe fest umfangen . . . J. M. North.
*46. Freude herrsche überall (Ostern) . . . . W. R. Johnston.
*47. Auf des Lebens stürm'schen Meer . . . . . E. Bruce.
48. Geh' zum Schlummer . . . . . J. G. Bächtold.
49. Aus dir selber strebst du nur vergebens . . . C. F. Artes.
50. Der Herr ist mein getreuer Hirt . . . . F. Lautenburg.
51. Gottes Wort sollt ihr bewahren . . . . J. Rosenmund.

* Die mit einem Sternchen (*) versehenen Chöre sind vom Herausgeber arrangirt und mit freiem Text unterlegt.

† No. 3 des ersten Heftes war ursprünglich mit Orgelweihtext von Rev. Otto Burger versehen und wurde nun, der herrlichen Musik wegen „Festchor" betitelt, vom Herausgeber mit einem allgemein christlich-religiösen, für jeden Sonntag passenden Text unterlegt.

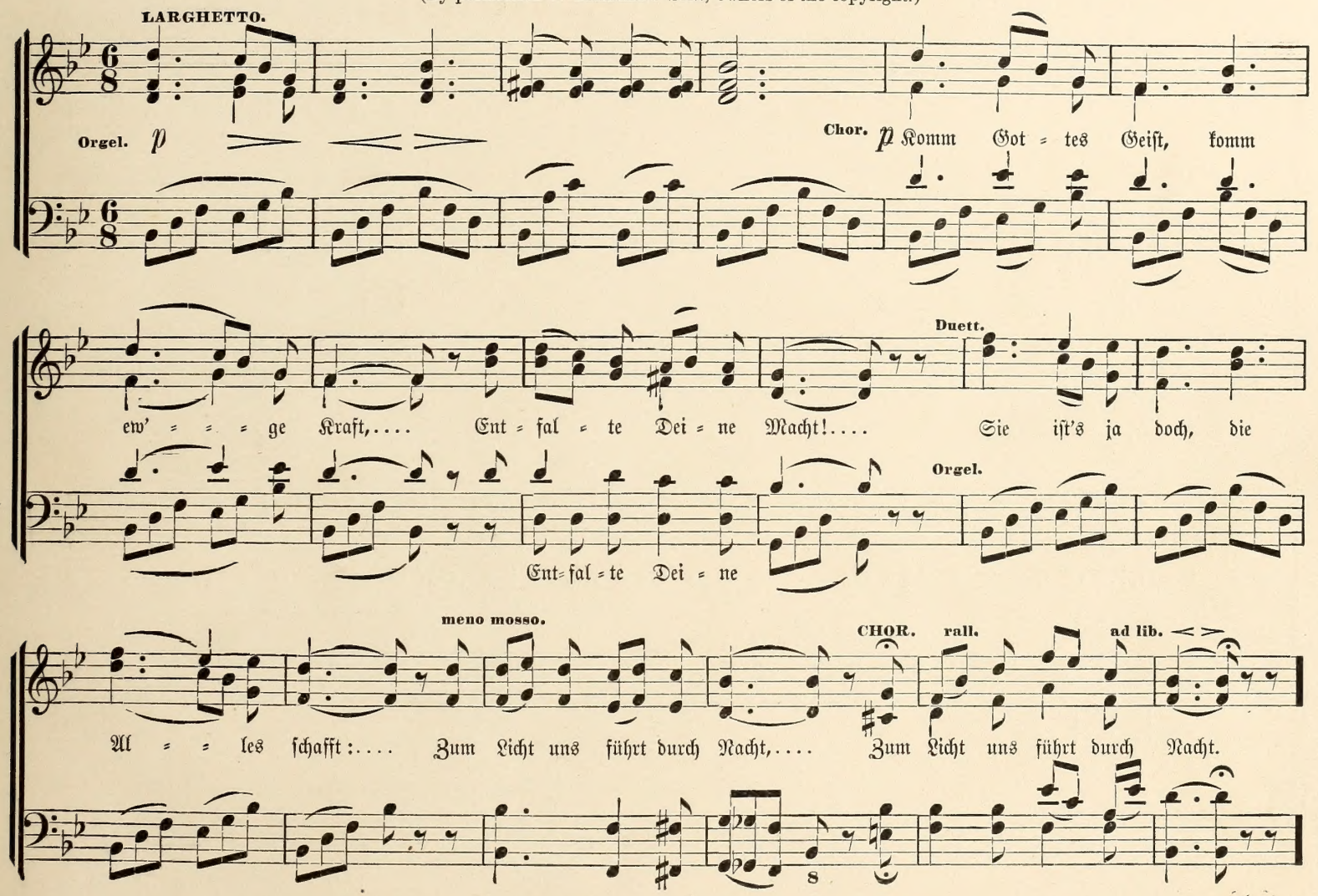
‡ Für gemischten Chor arrangirt vom Herausgeber.

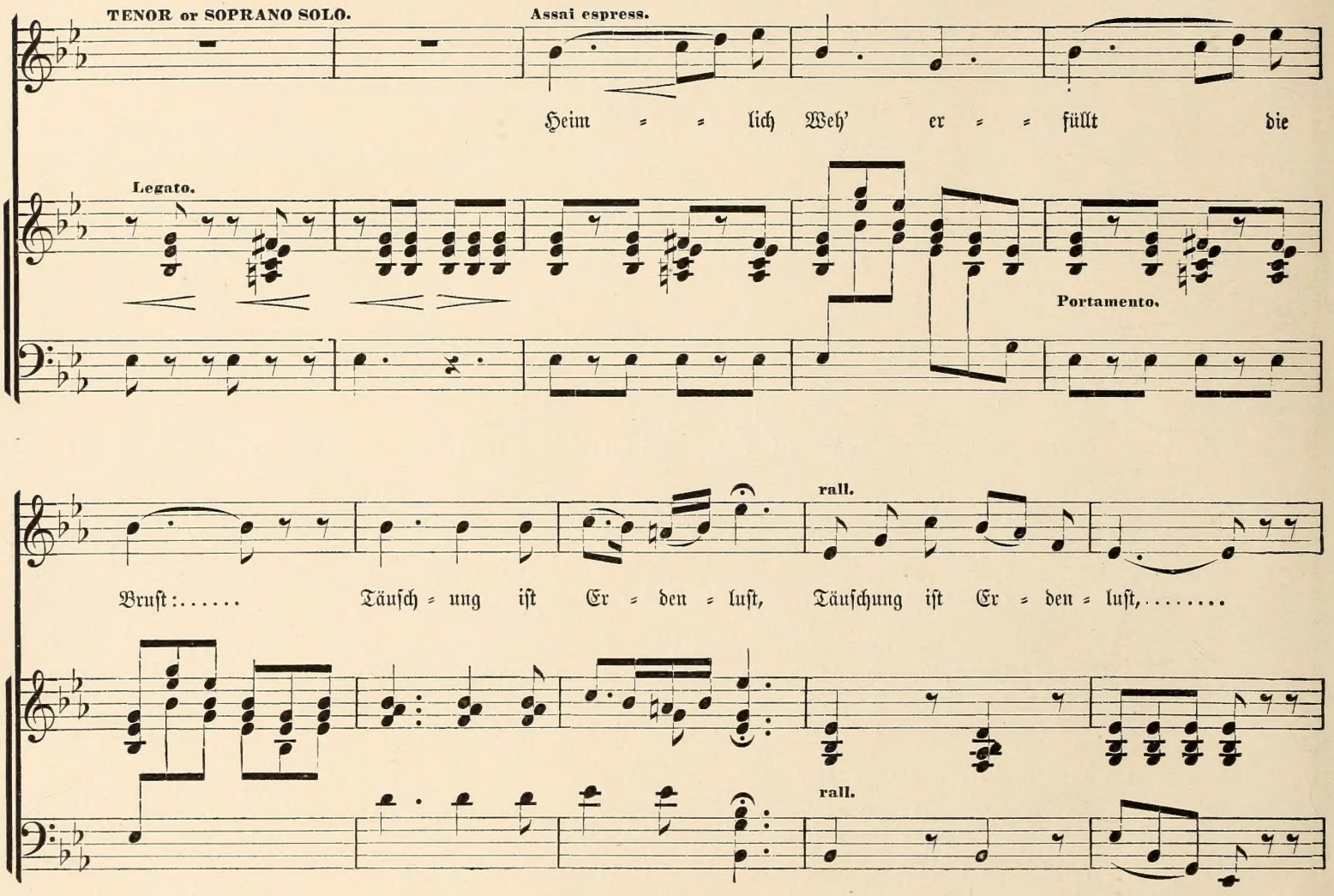
Entered according to act of Congress, in the yea- 1891, by C. L. Chr. RUNK, in the office of the Librarian of Congress, at Washington, D. C.

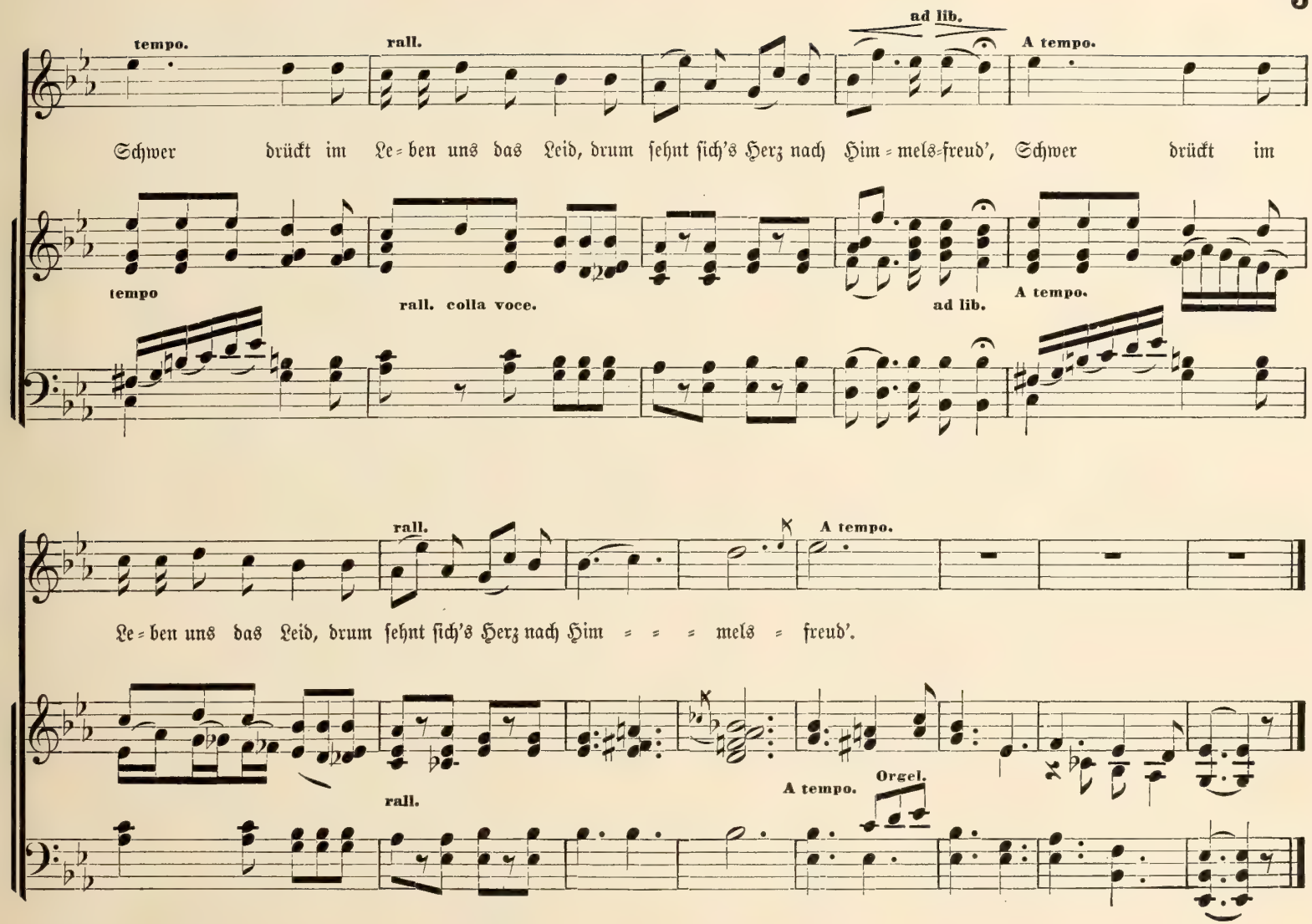
No. 1. Komm Gottes Geist, komm, ew'ge Kraft.

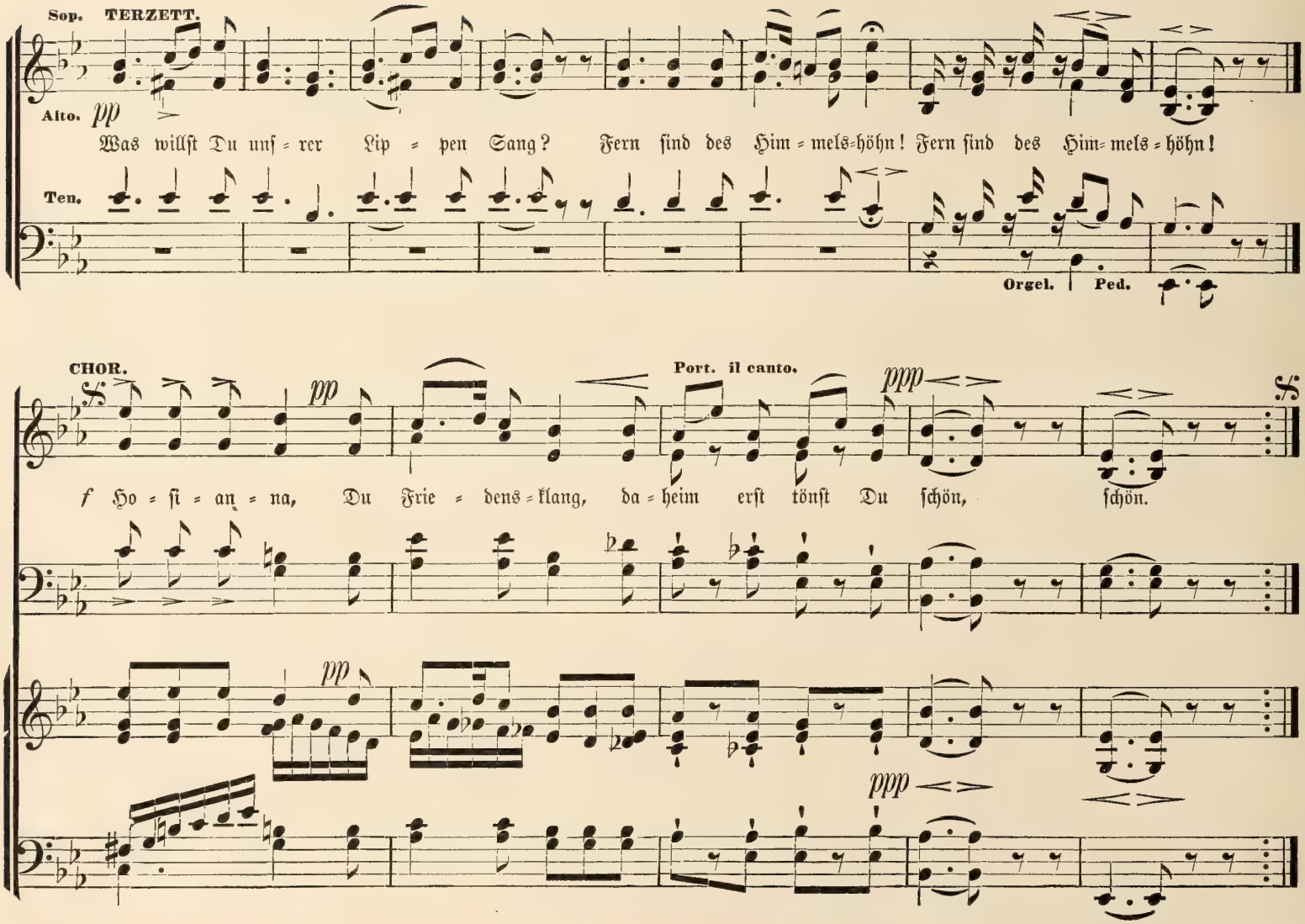
G. W. Warren.

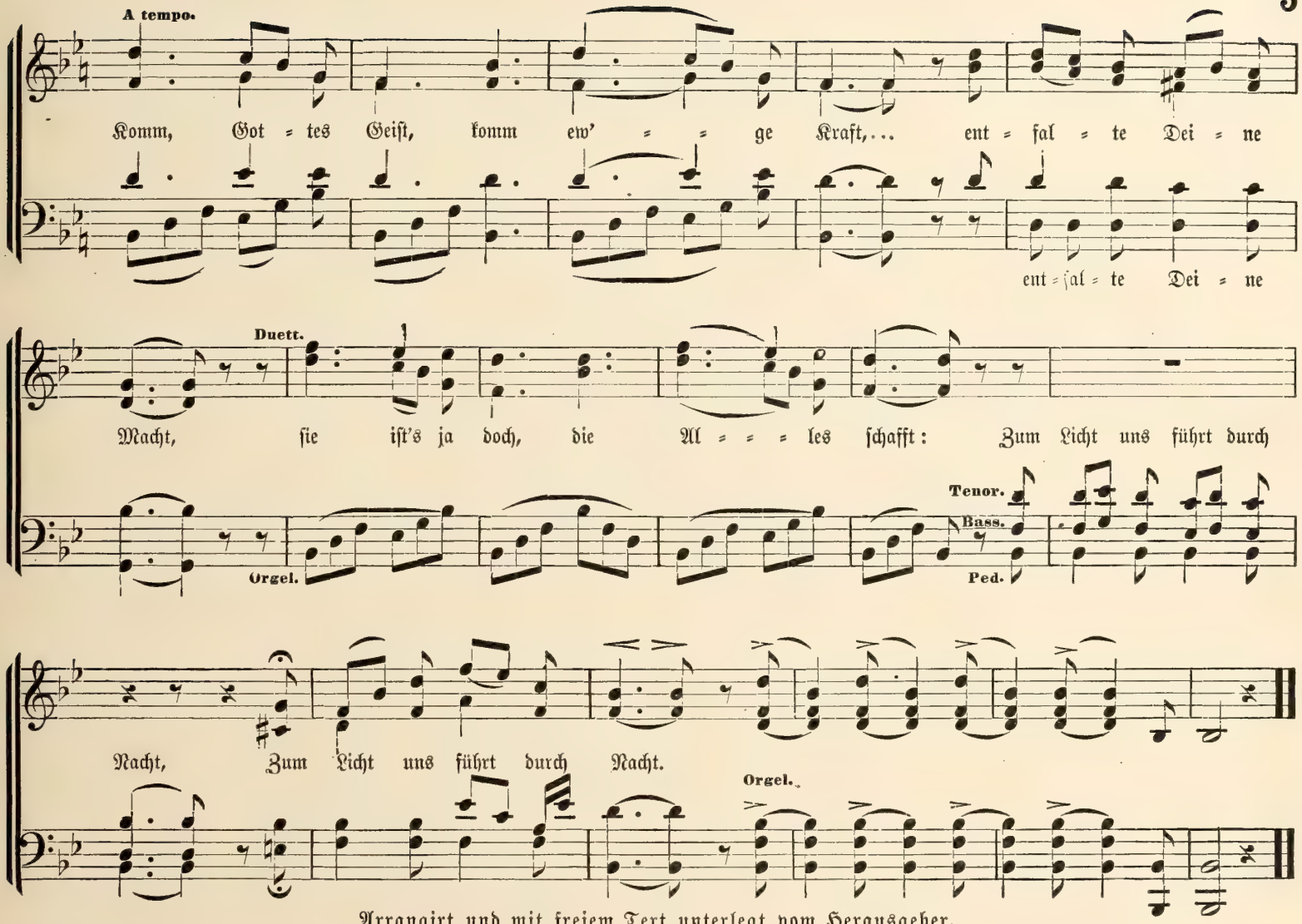
(By permission of Brainard's Sons, owners of the copyright.)




TENOR or SOPRANO SOLO.
Assai espress.
Heim = = lich Weh' er = = füllt die
Legato.
Portamento.
rall.
Brust:..... Täusch = ung ist Er = den = luft, Täuschung ist Er = den = luft,.....
rall.


tempo.
rall.
ad lib.
A tempo.
Schwer drückt im Le = ben uns das Leid, drum sehnt sich's Herz nach Him = mels=freud', Schwer drückt im
tempo
rall. colla voce.
ad lib.
A tempo.
rall.
A tempo.
Le = ben uns das Leid, drum sehnt sich's Herz nach Him = = = mels = freud'.
rall.
A tempo.
Orgel.

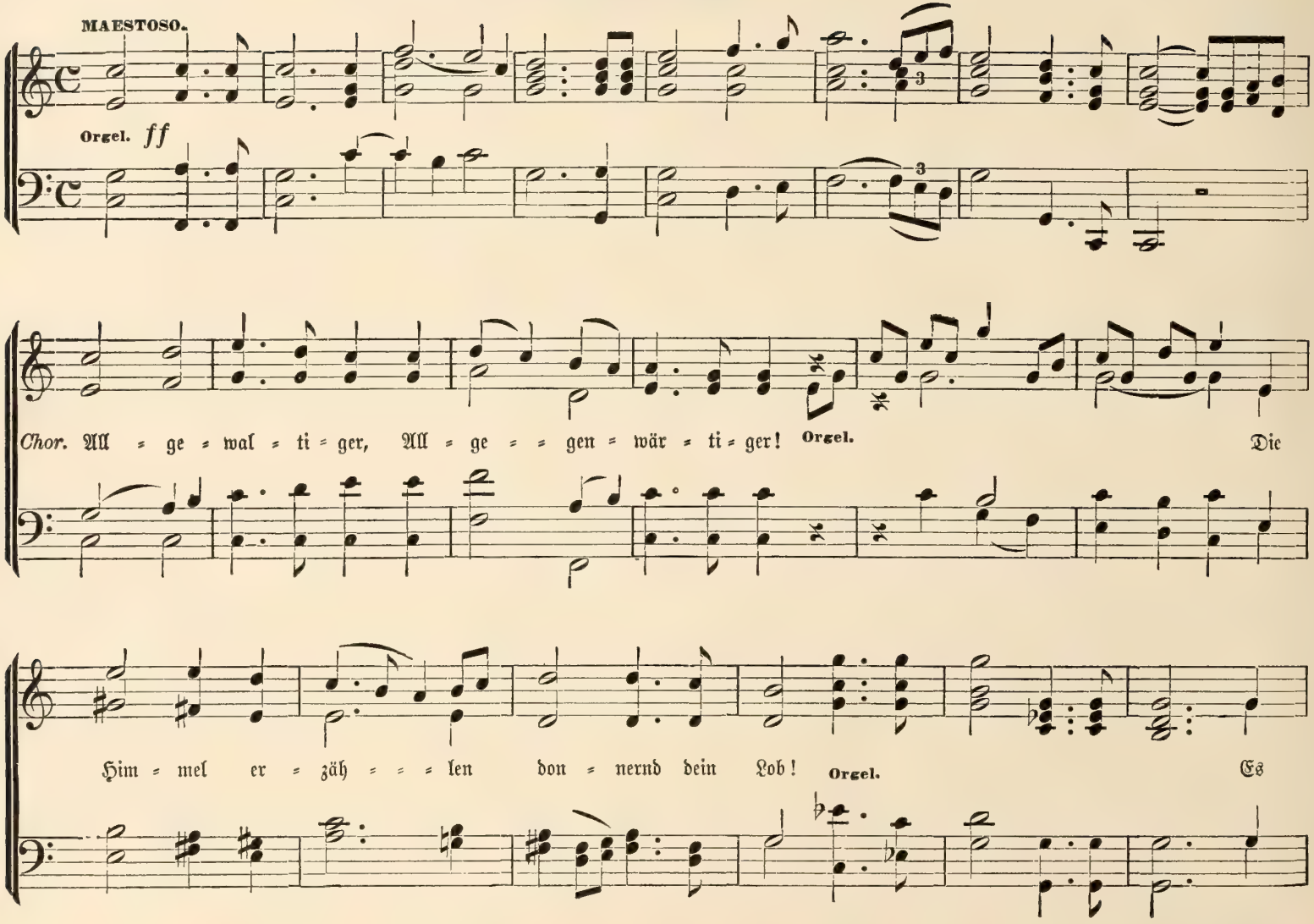

Sop.
TERZETT.
Alto.
pp
Was willst Du unſ = rer Lip = pen Sang? Fern ſind des Him = mels=höhn! Fern ſind des Him= mels = höhn!
Ten.
Orgel.
Ped.
CHOR.
pp
Port. il canto.
ppp
f Ho = ſi = an = na, Du Frie = dens = klang, da = heim erſt tönſt Du ſchön, ſchön.
pp
ppp

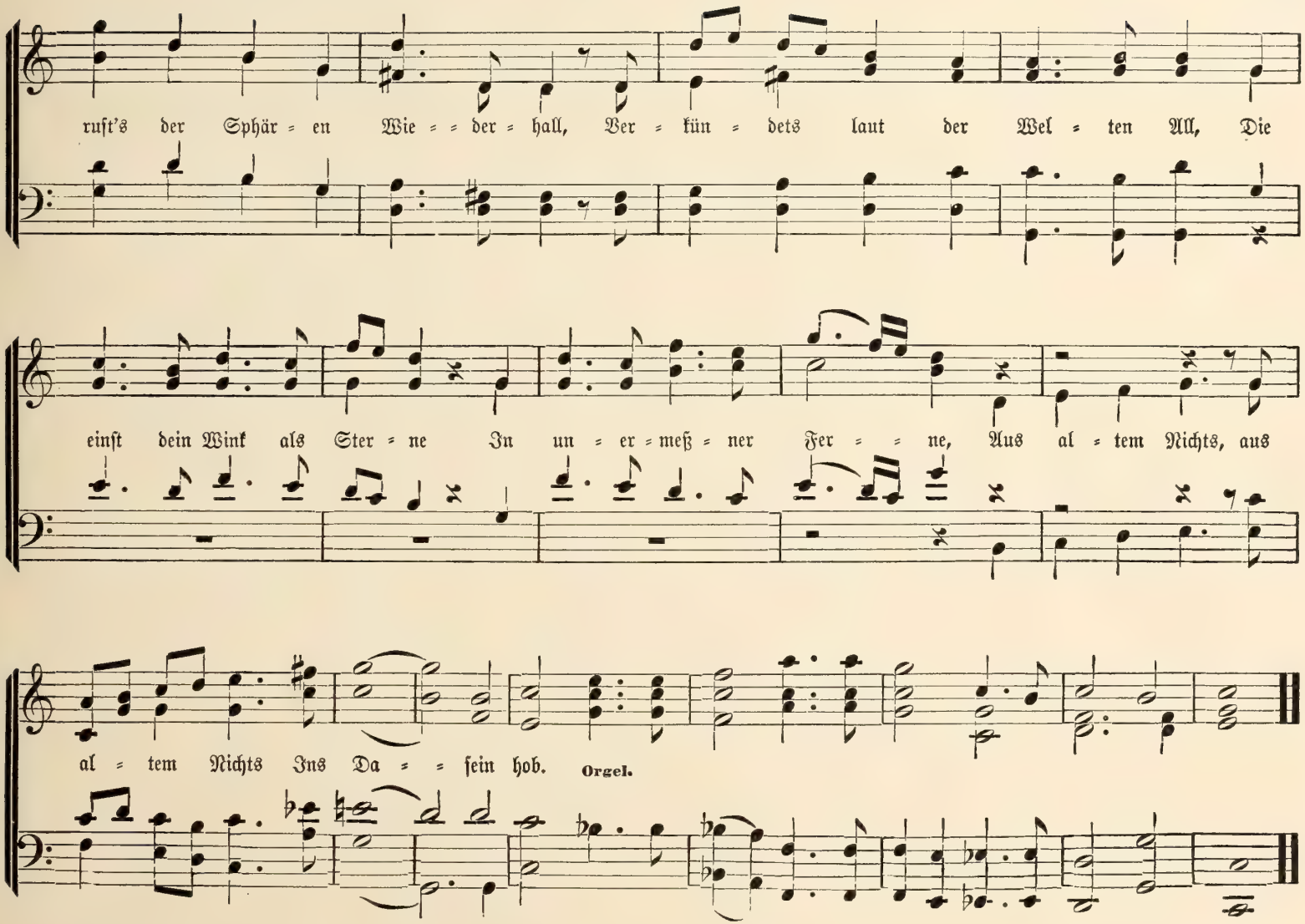


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 2. *HYMNE:* Allgewaltiger.

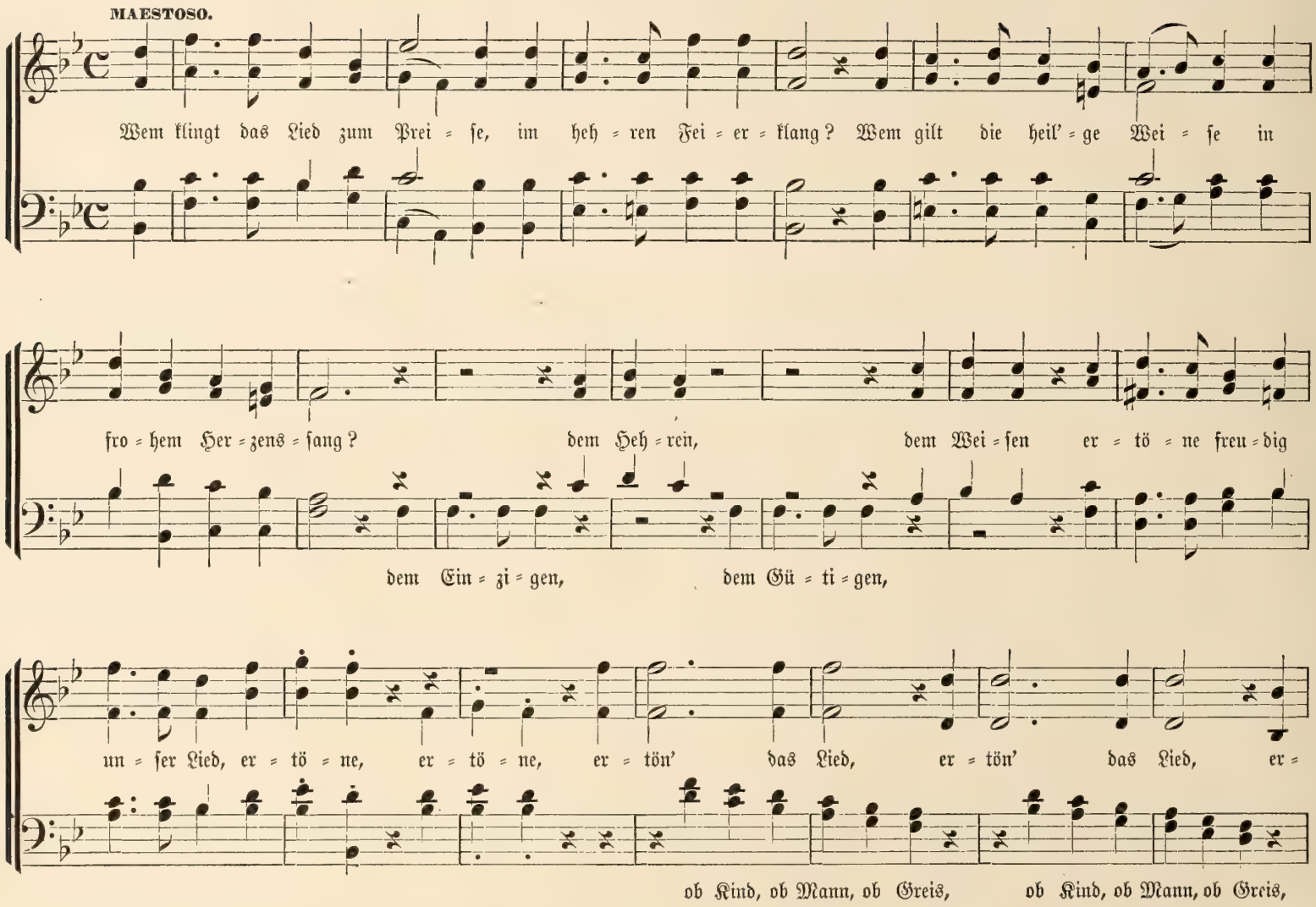
C. F. Baum.

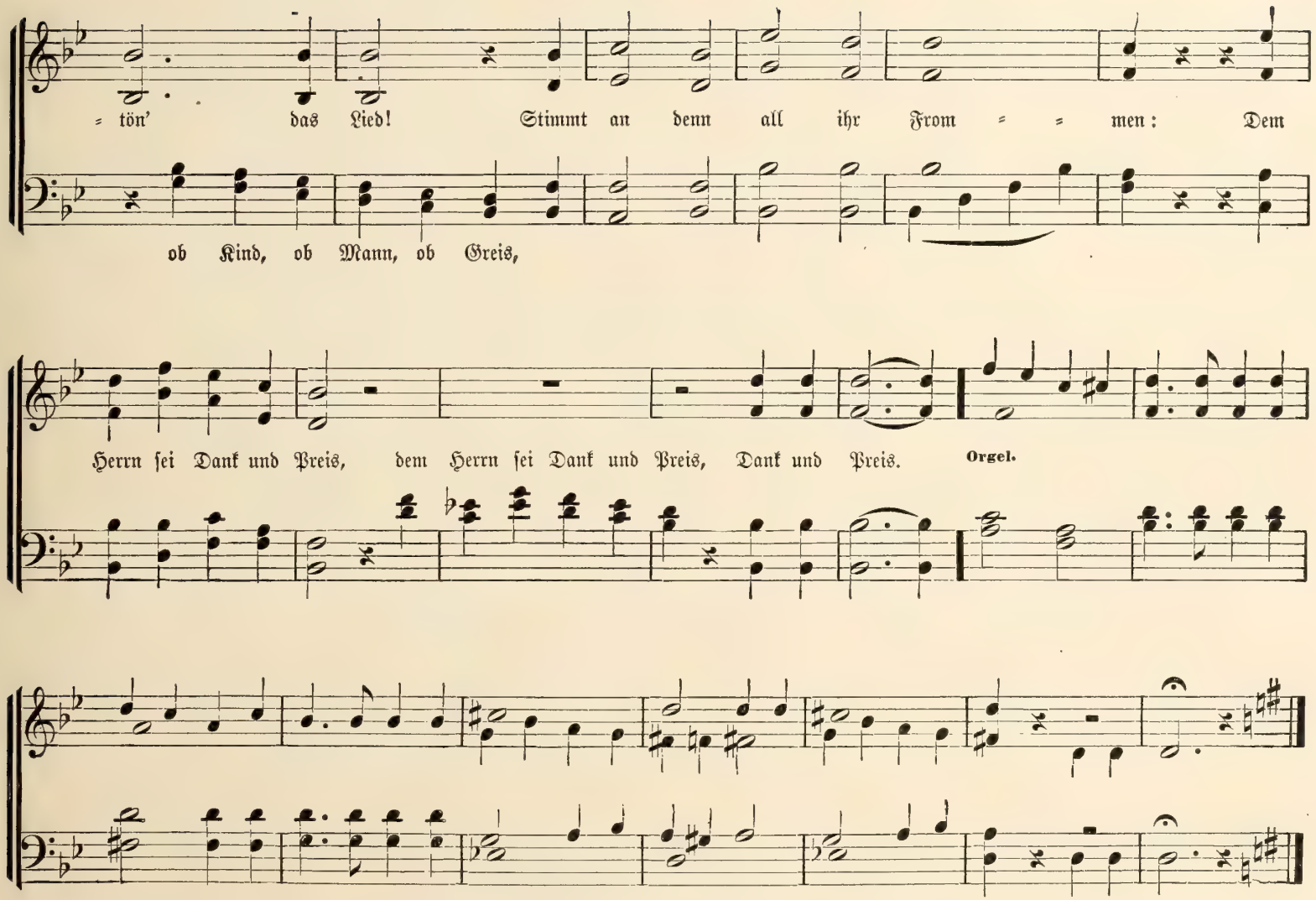


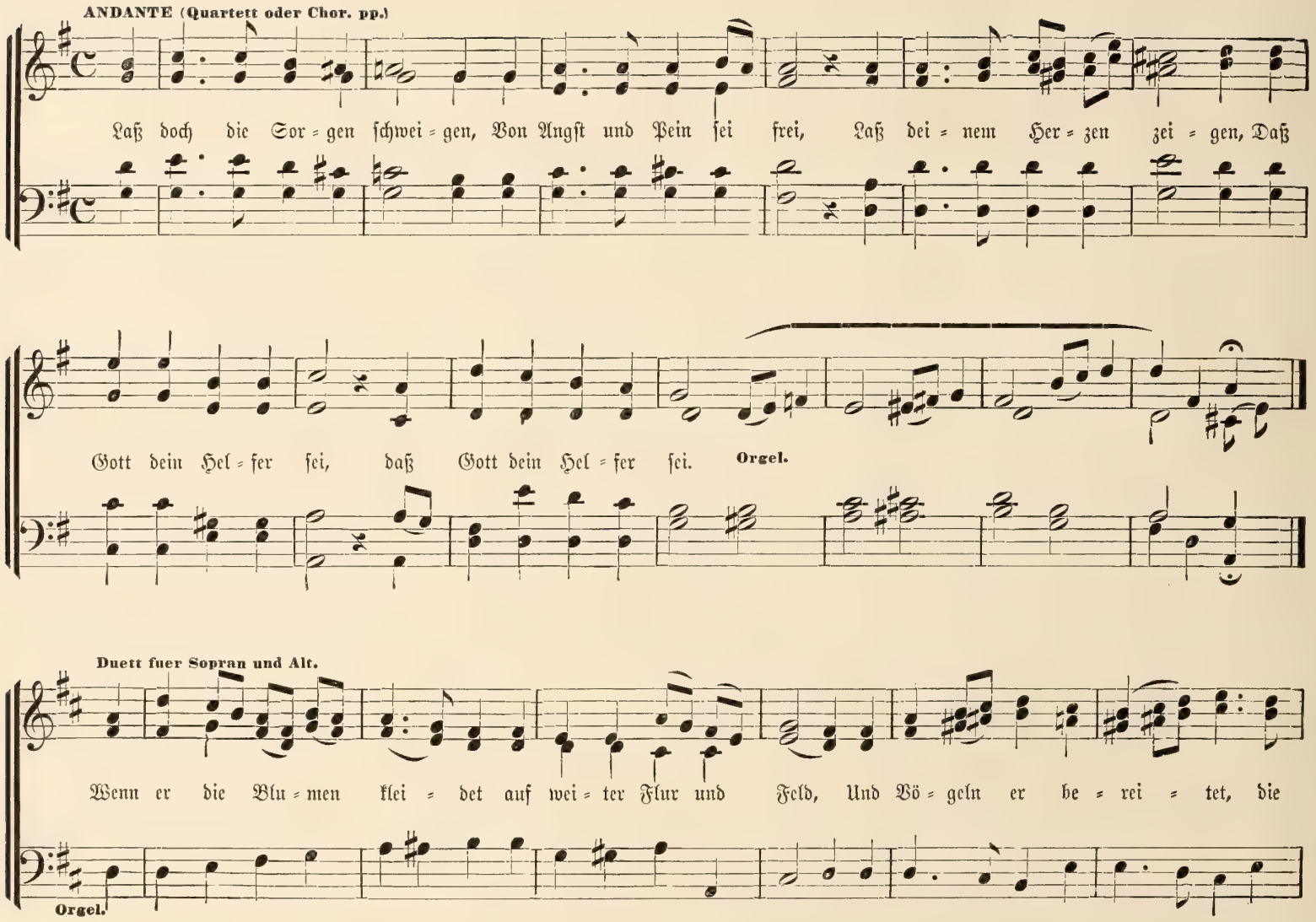

ruft's der Sphär = en Wie = = der = hall, Ver = kün = dets laut der Wel = ten All, Die
einst dein Wink als Ster = ne In un = er = meß = ner Fer = = ne, Aus al = tem Nichts, aus
al = tem Nichts Ins Da = = sein hob.
Orgel.

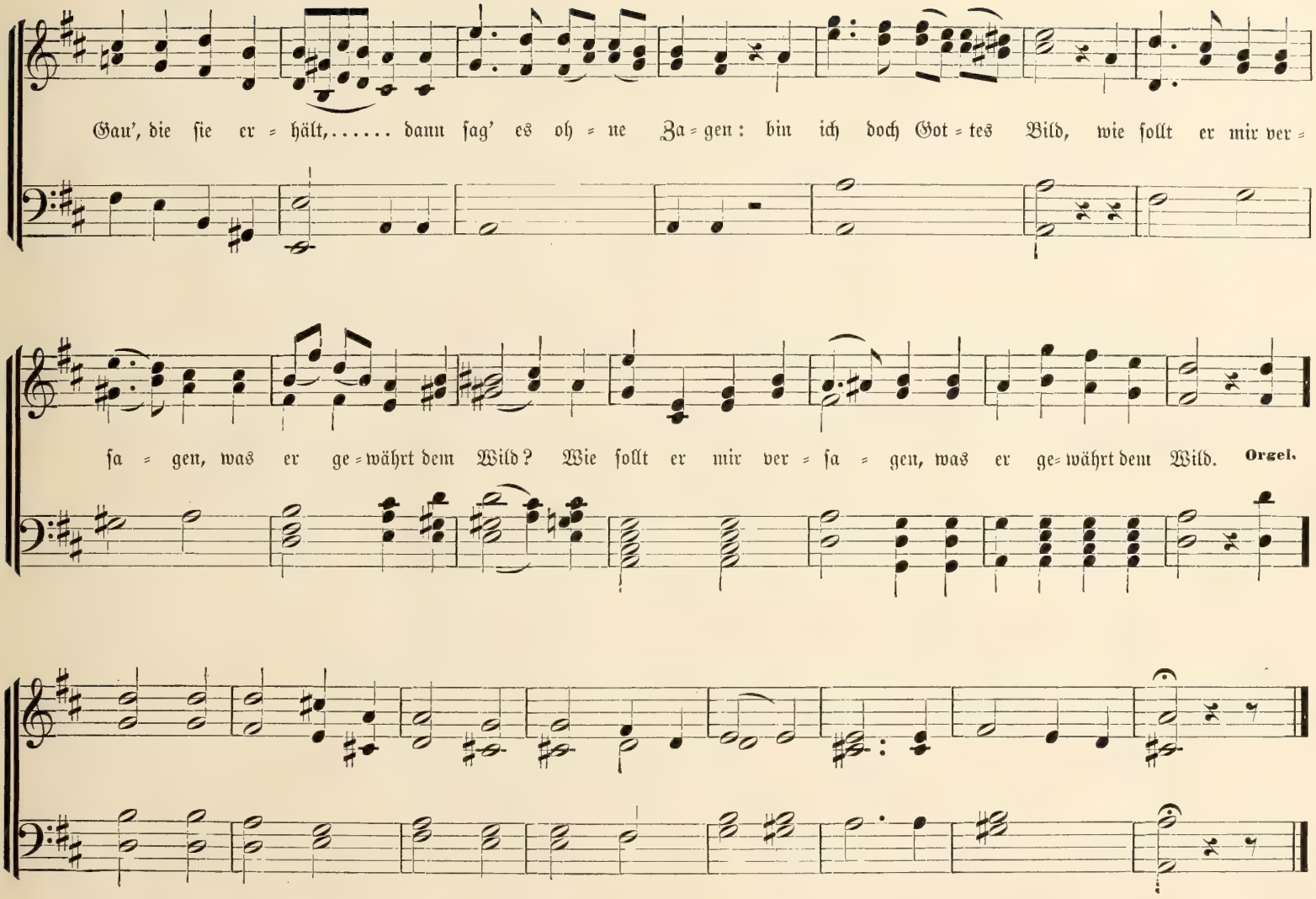
No. 3. Festgesang.

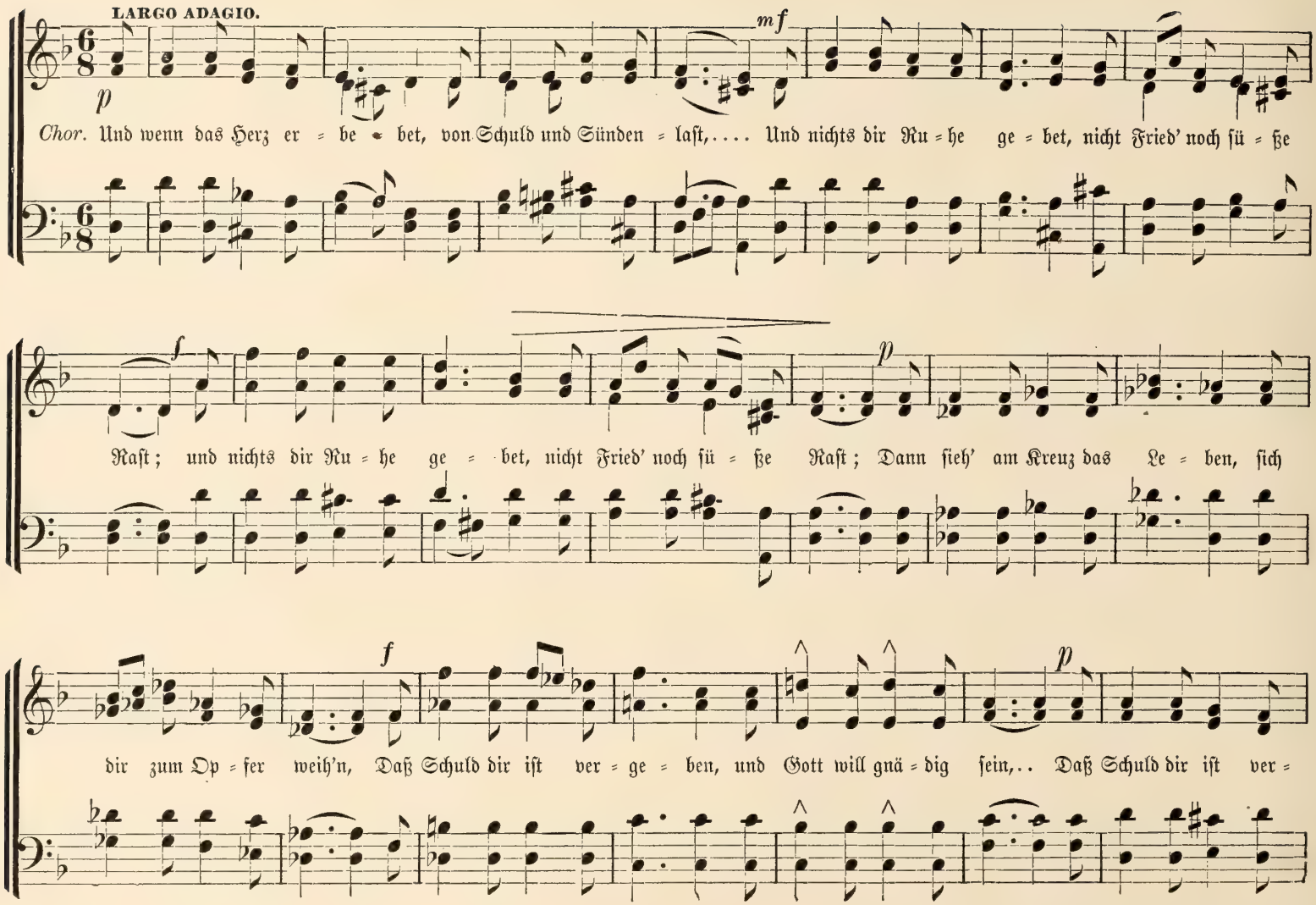
Fr. Federlein.

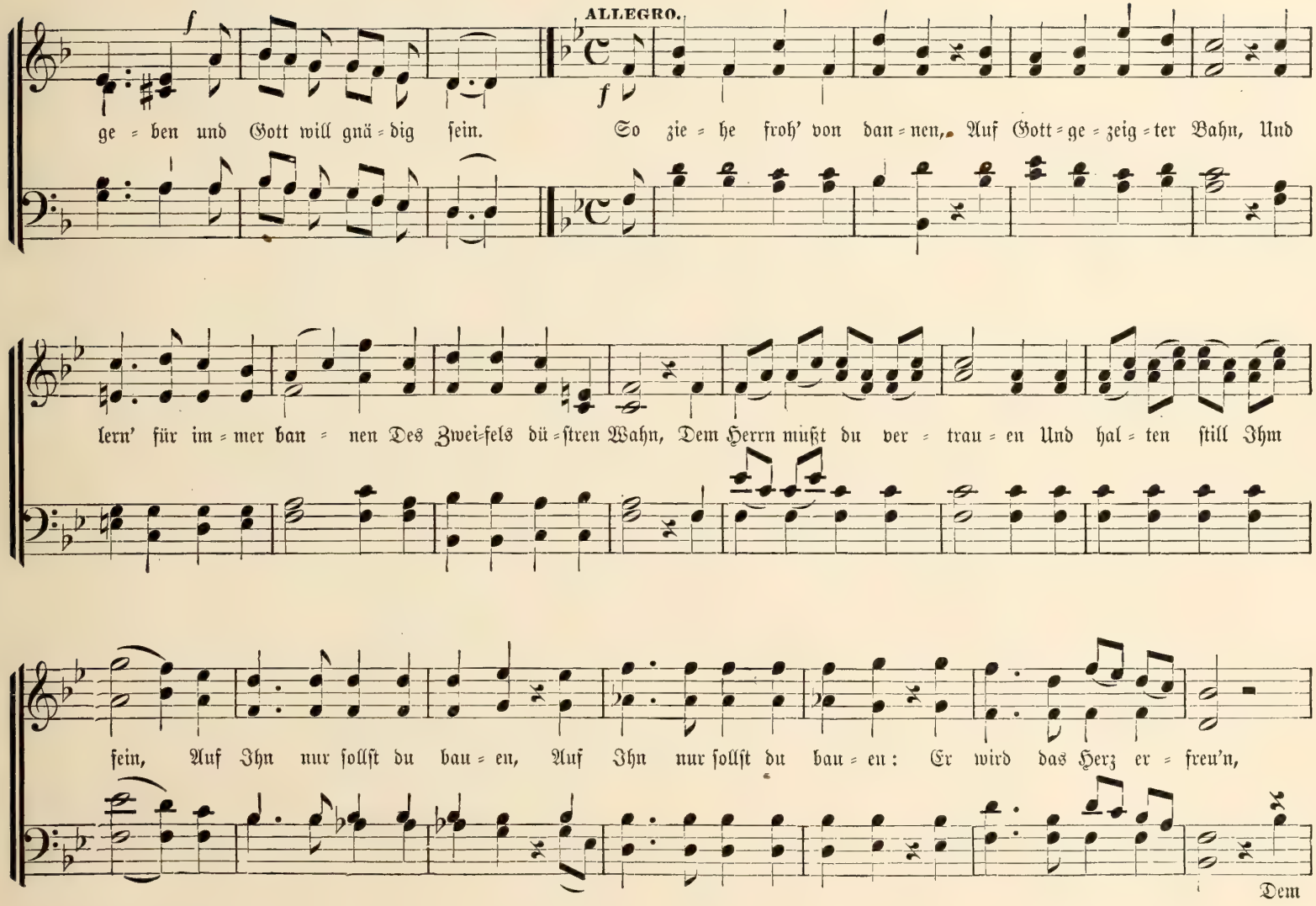


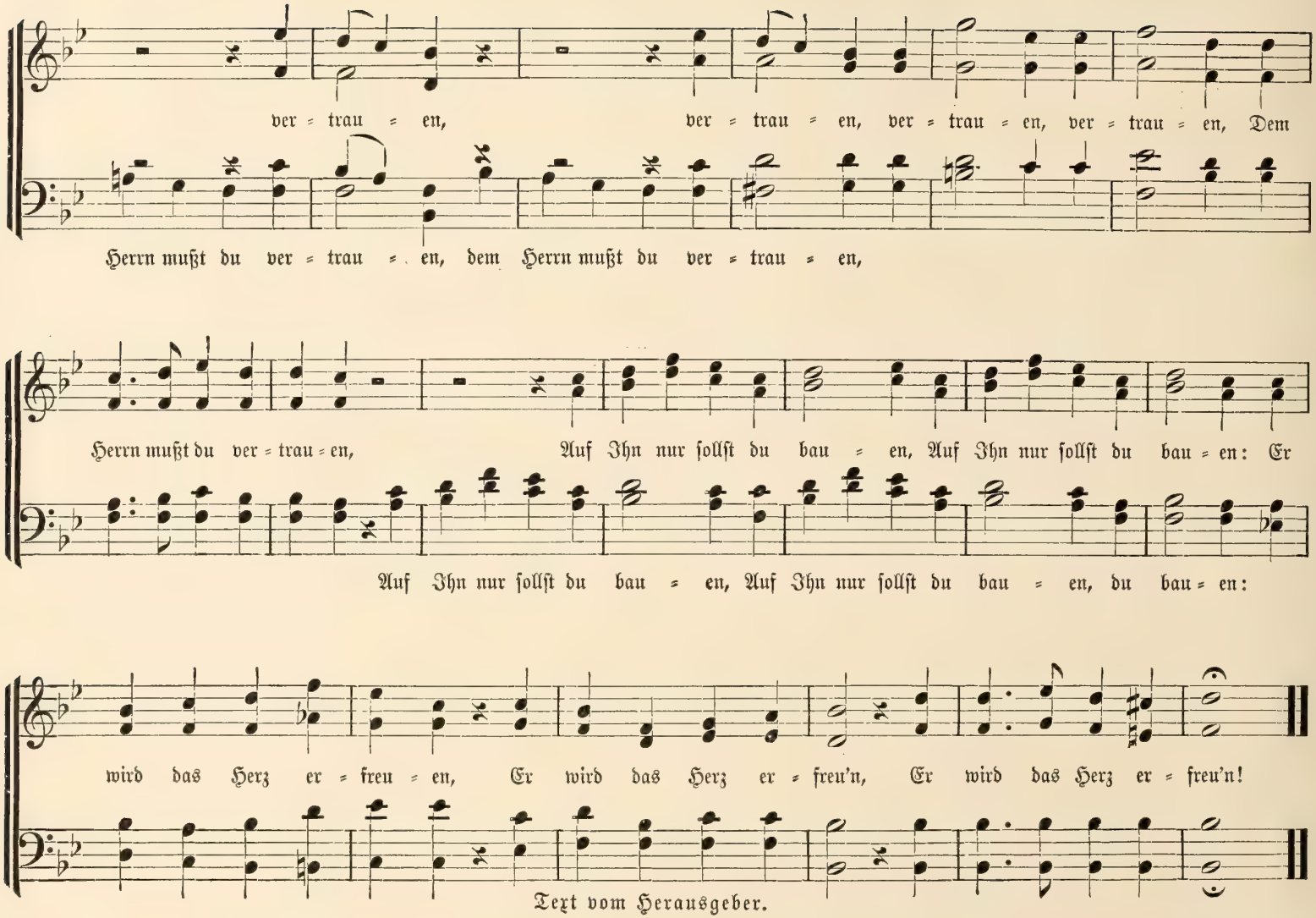

= tön' das Lied! Stimmt an denn all ihr From = = men: Dem
ob Kind, ob Mann, ob Greis,
Herrn sei Dank und Preis, dem Herrn sei Dank und Preis, Dank und Preis.
Orgel.


ANDANTE (Quartett oder Chor. pp.)
Laß doch die Sor = gen ſchwei = gen, Von Angſt und Pein ſei frei, Laß dei = nem Her = zen zei = gen, Daß
Gott dein Hel = fer ſei, daß Gott dein Hel = fer ſei.
Orgel.
Duett fuer Sopran und Alt.
Wenn er die Blu = men klei = det auf wei = ter Flur und Feld, Und Vö = geln er be = rei = tet, die
Orgel.


Gau', die ſie er = hält,..... dann ſag' es oh = ne Za = gen: bin ich doch Got = tes Bild, wie ſollt er mir ver =
ſa = gen, was er ge = währt dem Wild? Wie ſollt er mir ver = ſa = gen, was er ge = währt dem Wild.
Orgel.


LARGO ADAGIO.
p
mf
Chor. Und wenn das Herz er = be = bet, von Schuld und Sünden = last, ... Und nichts dir Ru = he ge = bet, nicht Fried' noch sü = ße
f
p
Rast; und nichts dir Ru = he ge = bet, nicht Fried' noch sü = ße Rast; Dann sieh' am Kreuz das Le = ben, sich
f
p
dir zum Op = fer weih'n, Daß Schuld dir ist ver = ge = ben, und Gott will gnä = dig sein,.. Daß Schuld dir ist ver =

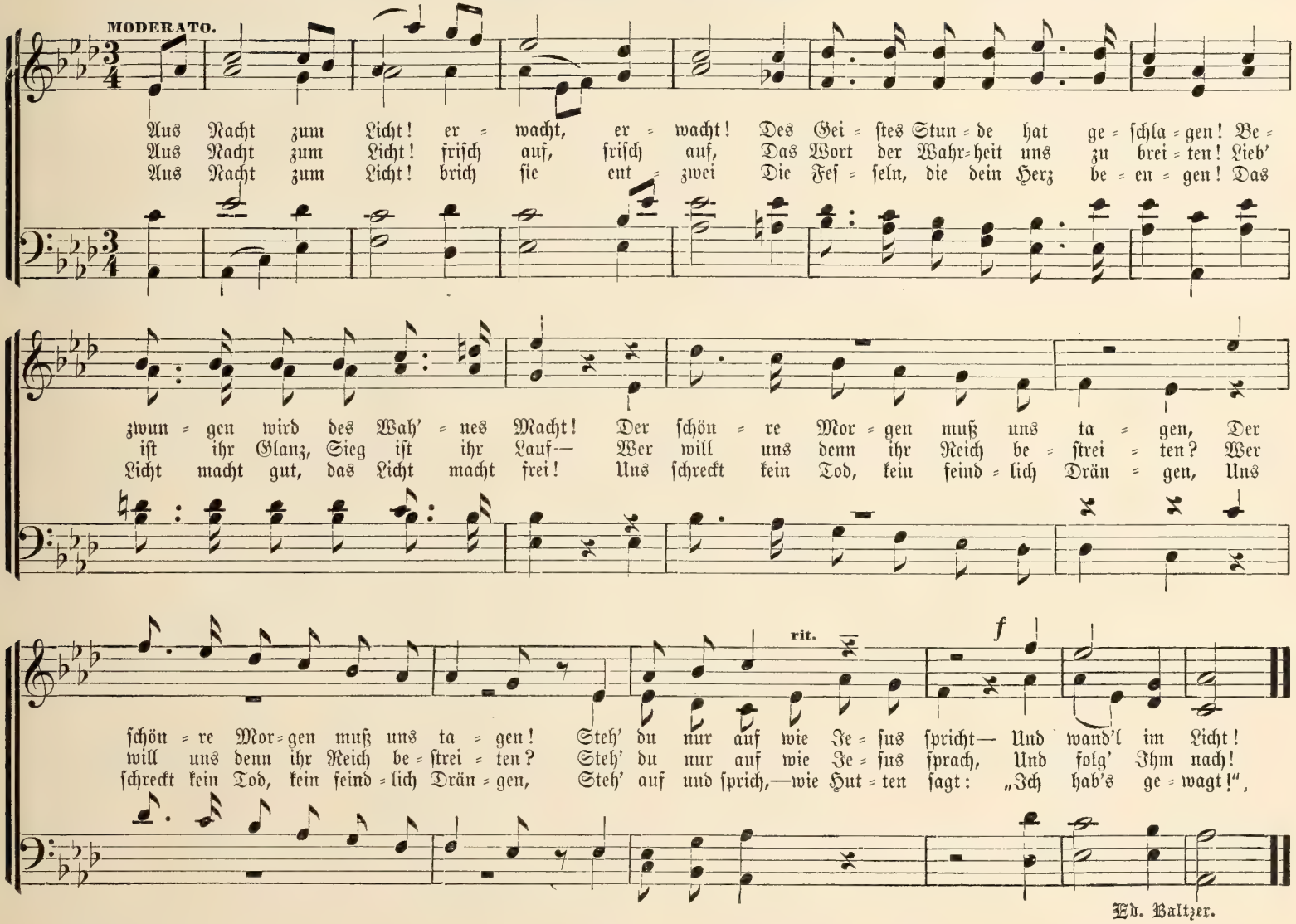

ALLEGRO.
ge = ben und Gott will gnä = dig sein. So zie = he froh' von dan = nen, Auf Gott = ge = zeig = ter Bahn, Und
lern' für im = mer ban = nen Des Zwei=fels dü = stren Wahn, Dem Herrn mußt du ver = trau = en Und hal = ten still Ihm
sein, Auf Ihn nur sollst du bau = en, Auf Ihn nur sollst du bau = en: Er wird das Herz er = freu'n,
Dem



Text vom Herausgeber.

No. 4. Aus Nacht zum Licht.

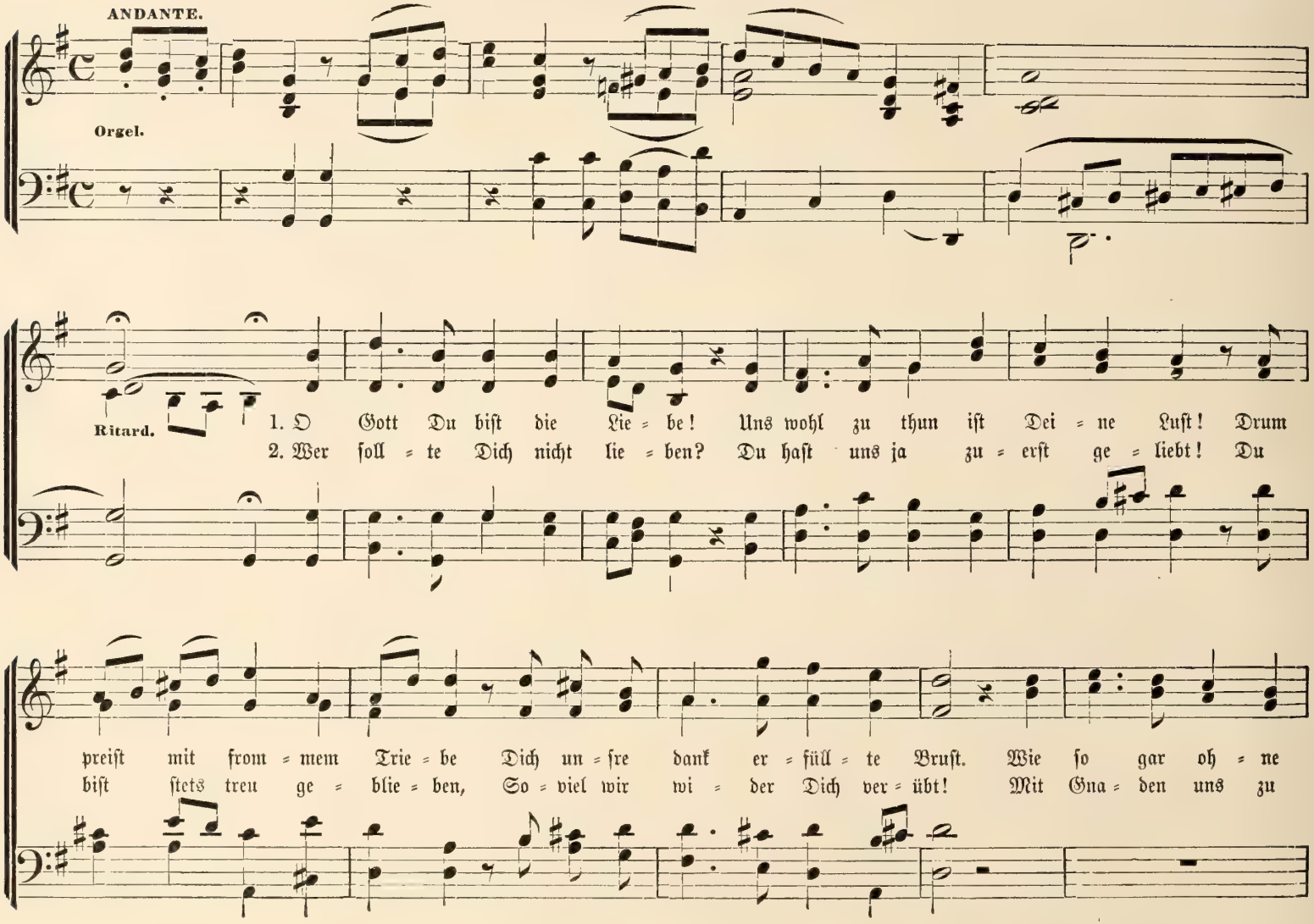
Originalbeitrag von C. Fr. Artes.

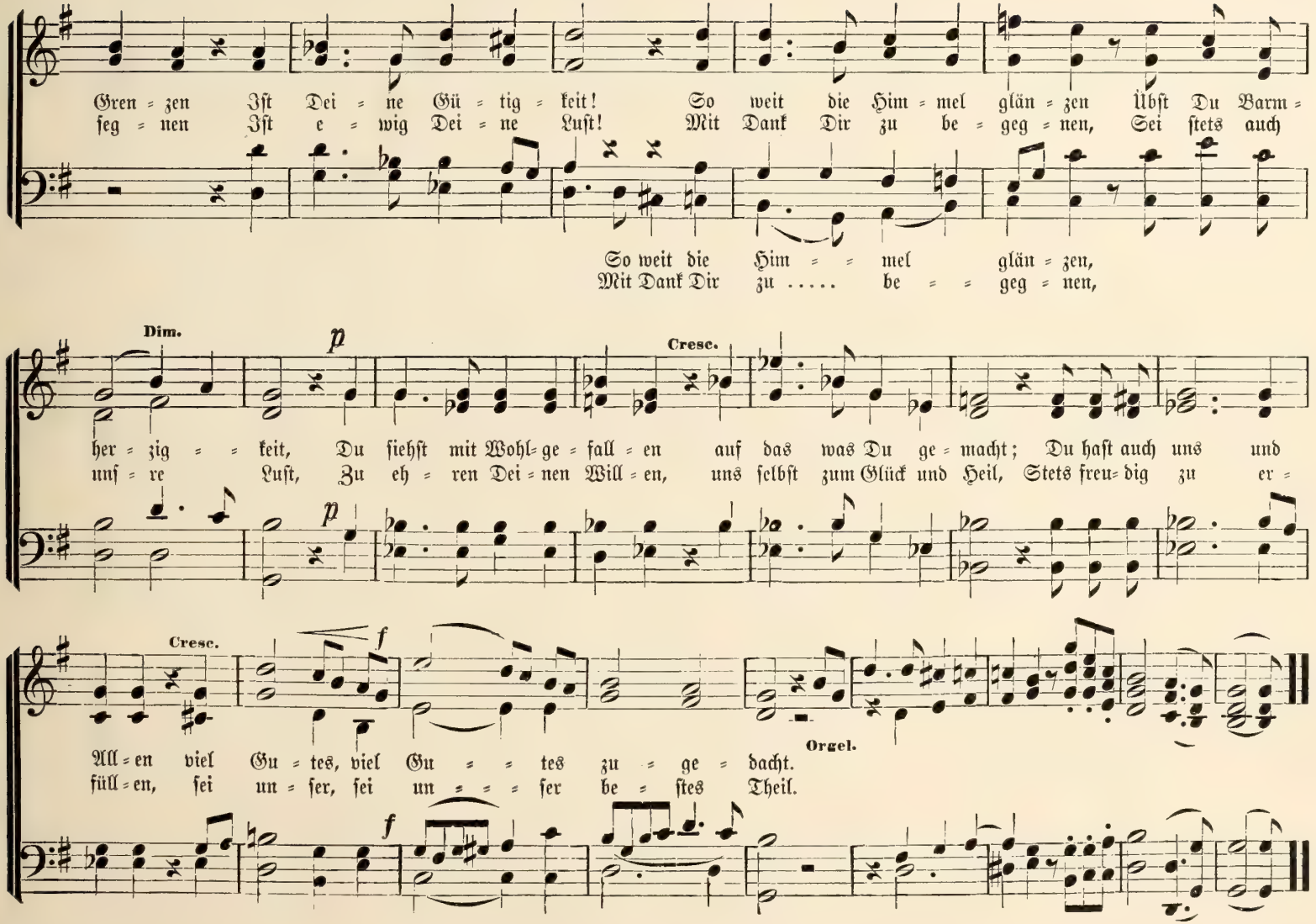


Ed. Baltzer.

No. 5. *HYMNE:* O Gott, Du bist die Liebe.

C. F. Baum.




Gren = zen Ist Dei = ne Gü = tig = keit! So weit die Him = mel glän = zen Übst Du Barm =
feg = nen Ist e = wig Dei = ne Lust! Mit Dank Dir zu be = geg = nen, Sei stets auch
So weit die Him = = mel glän = zen,
Mit Dank Dir zu ..... be = = geg = nen,
Dim.
p
Cresc.
her = zig = = keit, Du siehst mit Wohl = ge = fall = en auf das was Du ge = macht; Du hast auch uns und
uns = re Lust, Zu eh = ren Dei = nen Will = en, uns selbst zum Glück und Heil, Stets freu = dig zu er =
p
Cresc.
f
All = en viel Gu = tes, viel Gu = = tes zu = ge = dacht.
füll = en, sei un = ser, sei un = = = ser be = stes Theil.
Orgel.
f

No. 6. Komm, O Geist, besuch' dein Werk.

J. R. Thomas.

(By permission of W. A. Pond & Co., ownersot the copyright.)

ALLEGRO MODERATO.

Komm, o Geist, be = such dein Werk, al = ler Men=schen Ge = müth,

Komm, o Geist, be = such der Men=schen Ge = müth, Füll' Du selbst mit Gna = de,

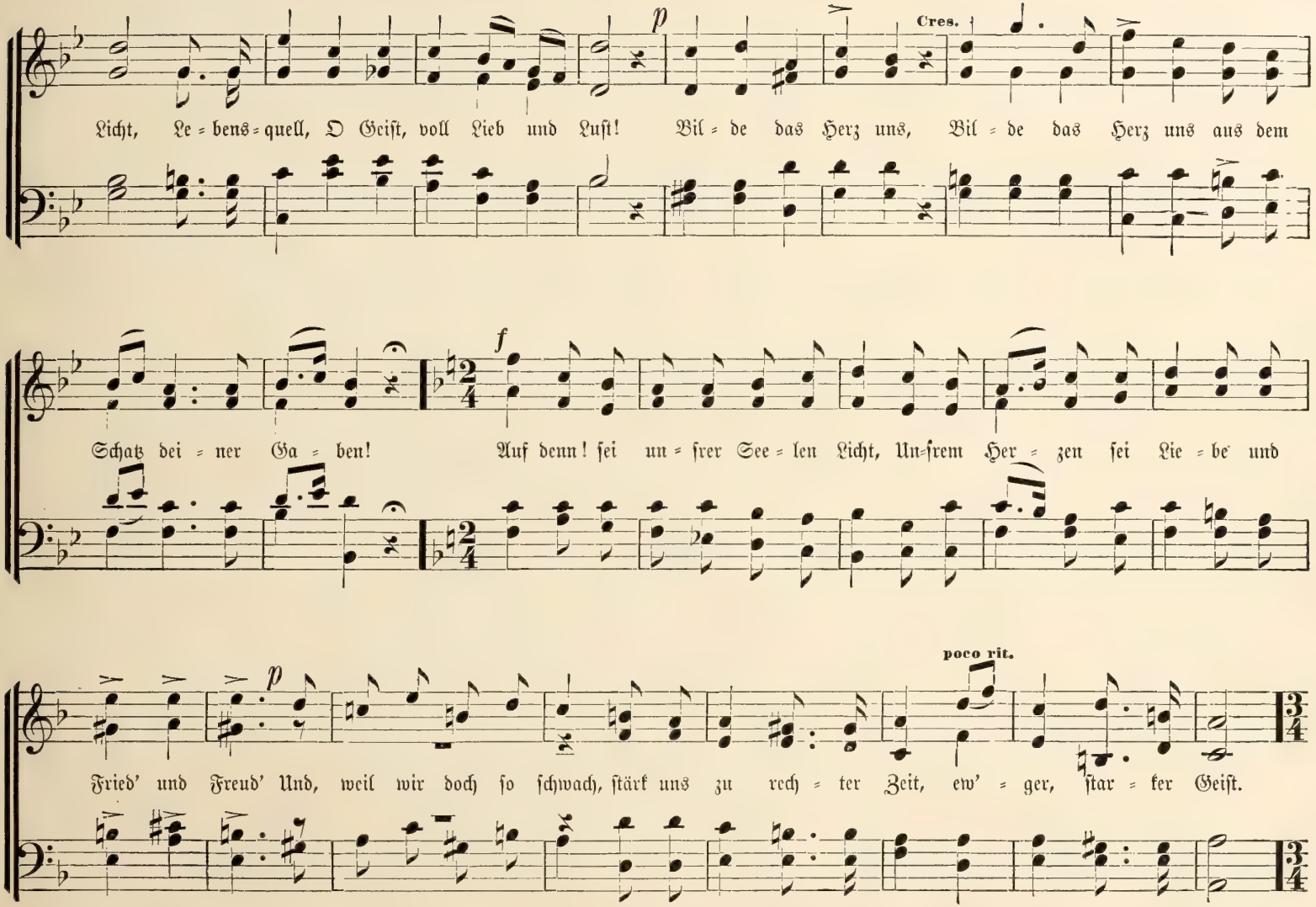
Füll' Du selbst mit Gna = de die Her = zen, die Du Schöp = fer bil = de = test.

Orgel.

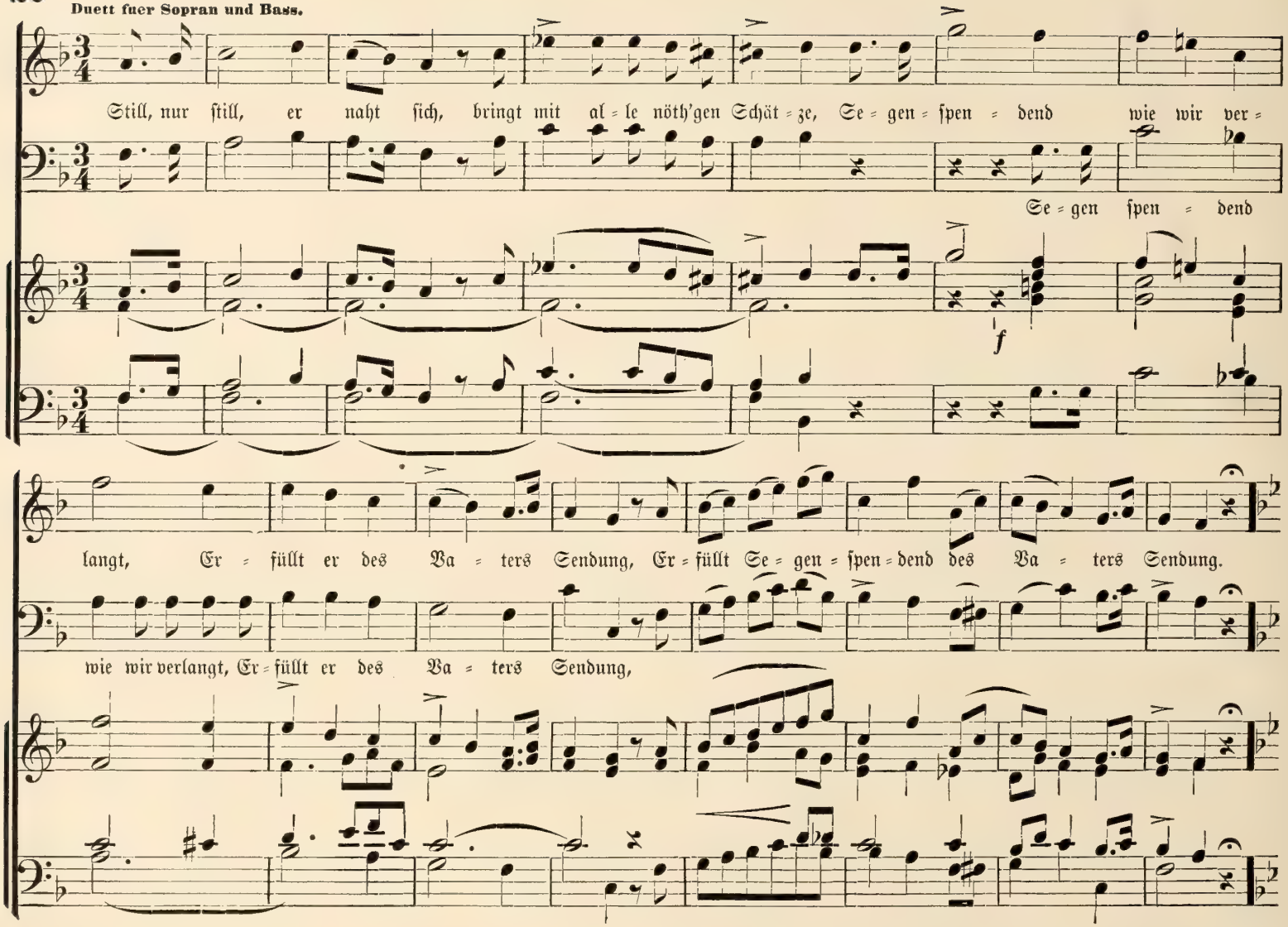
Un = ser Rath,.....

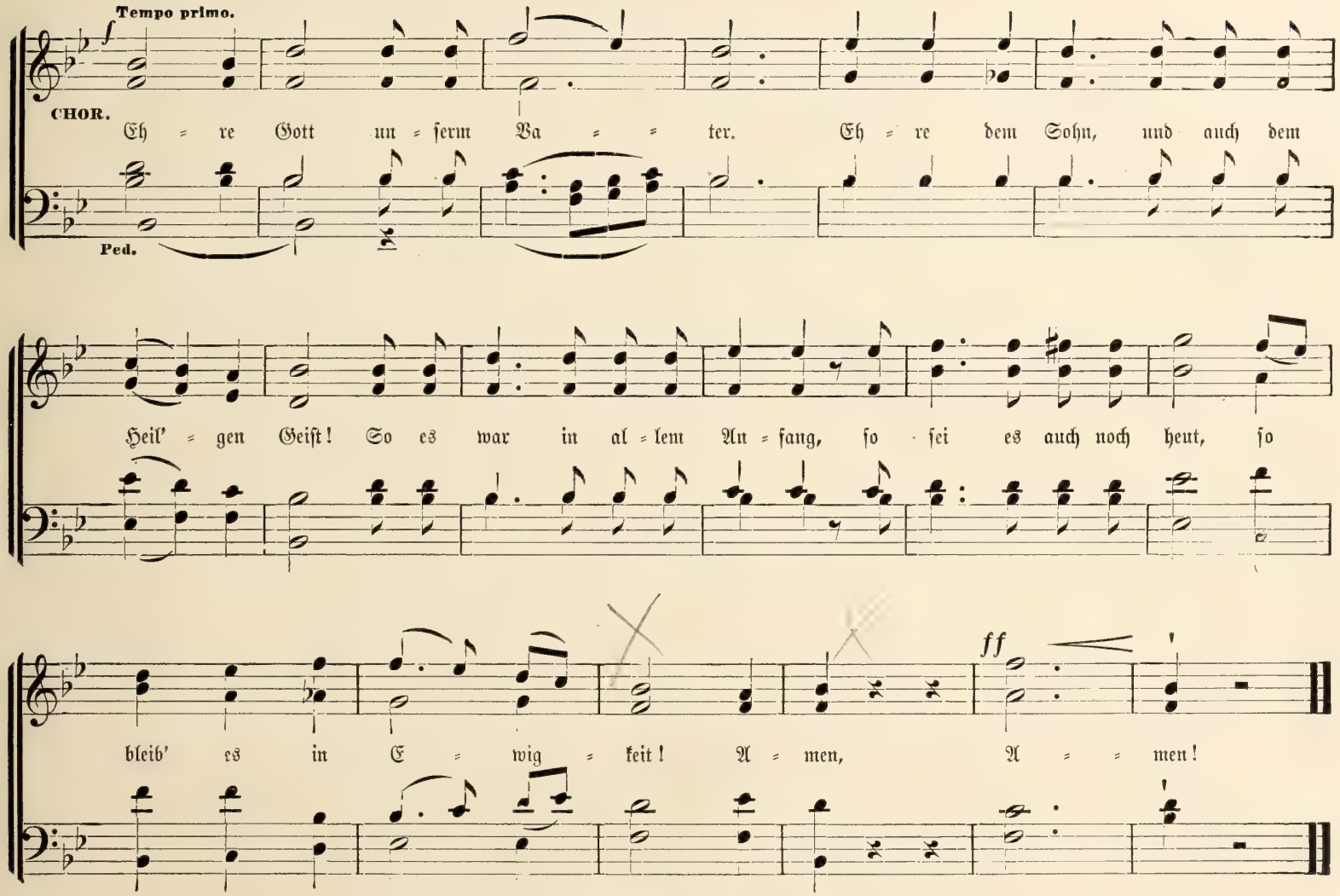
CHOR.

Un = ser Rath, un = ser Freund hei = ßest Du, flam=mend


Cres.
Licht, Le = bens = quell, O Geist, voll Lieb und Luft! Bil = de das Herz uns, Bil = de das Herz uns aus dem
Schatz dei = ner Ga = ben! Auf denn! sei un = srer See = len Licht, Un=srem Her = zen sei Lie = be und
poco rit.
Fried' und Freud' Und, weil wir doch so schwach, stärk uns zu rech = ter Zeit, ew' = ger, star = ker Geist.

Duett fuer Sopran und Bass.



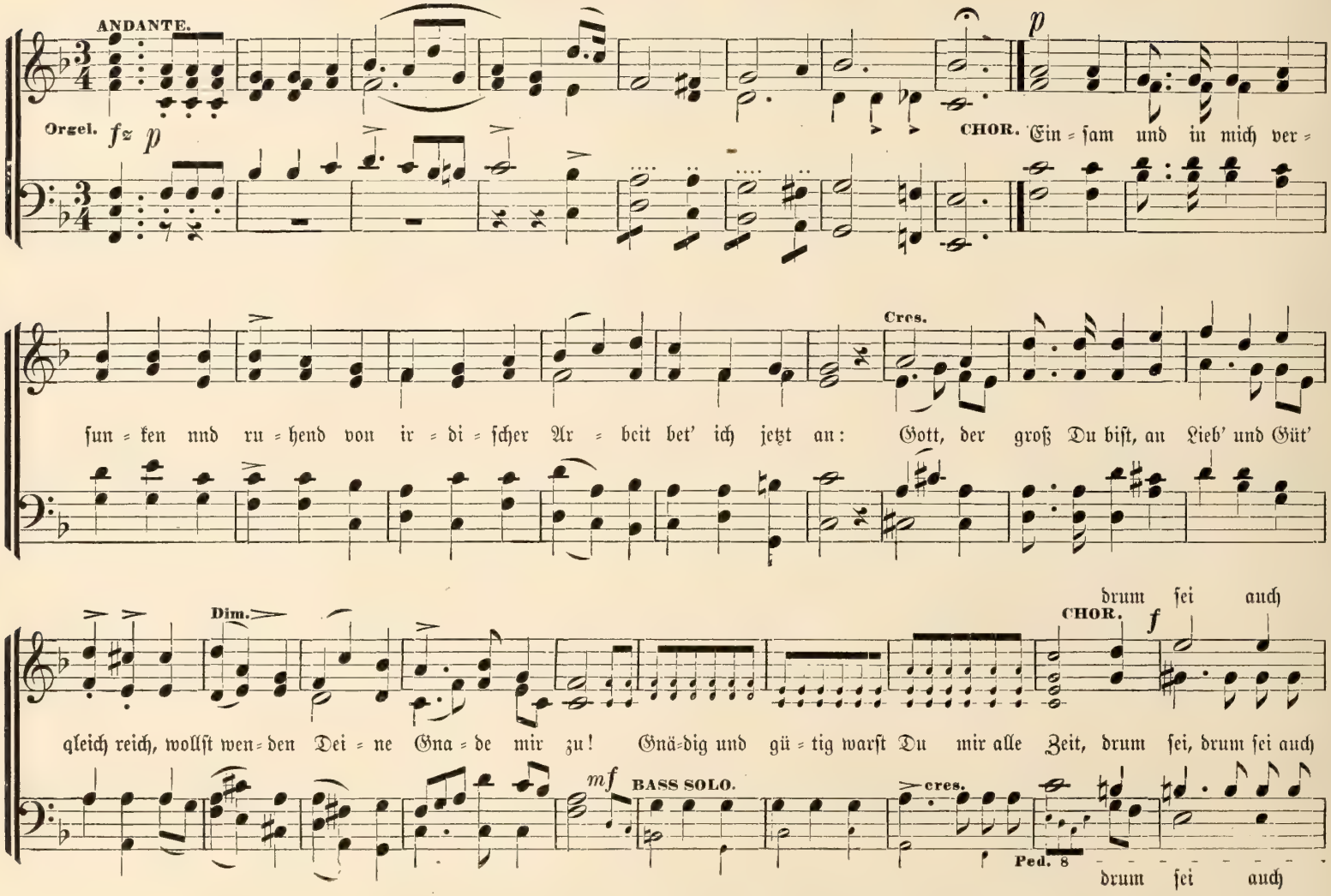


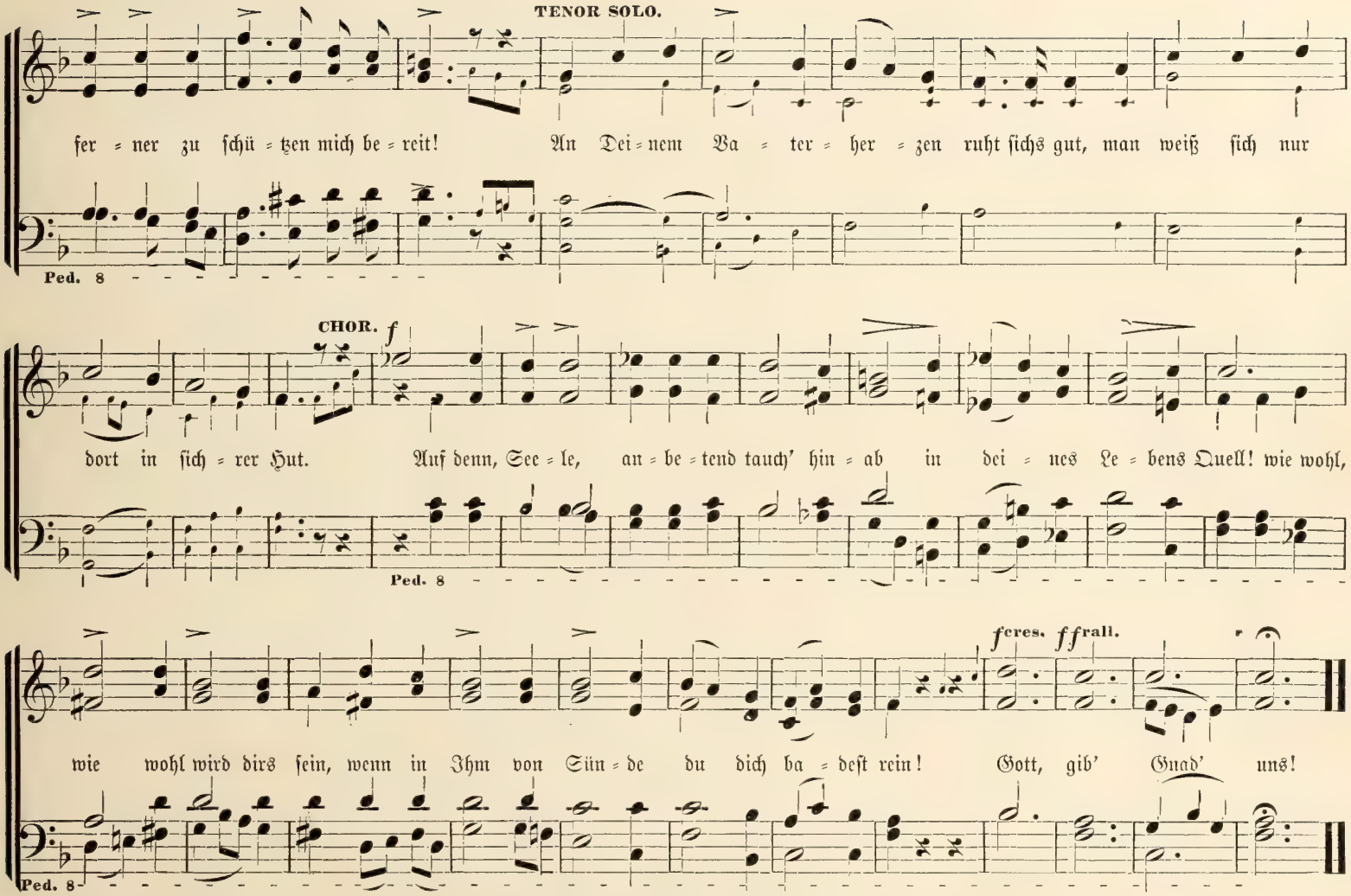
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 7. Einsam und in mich versunken.

Th. P. Murphy.

(By permission of J. M. Russell, owner of the Copyright.)



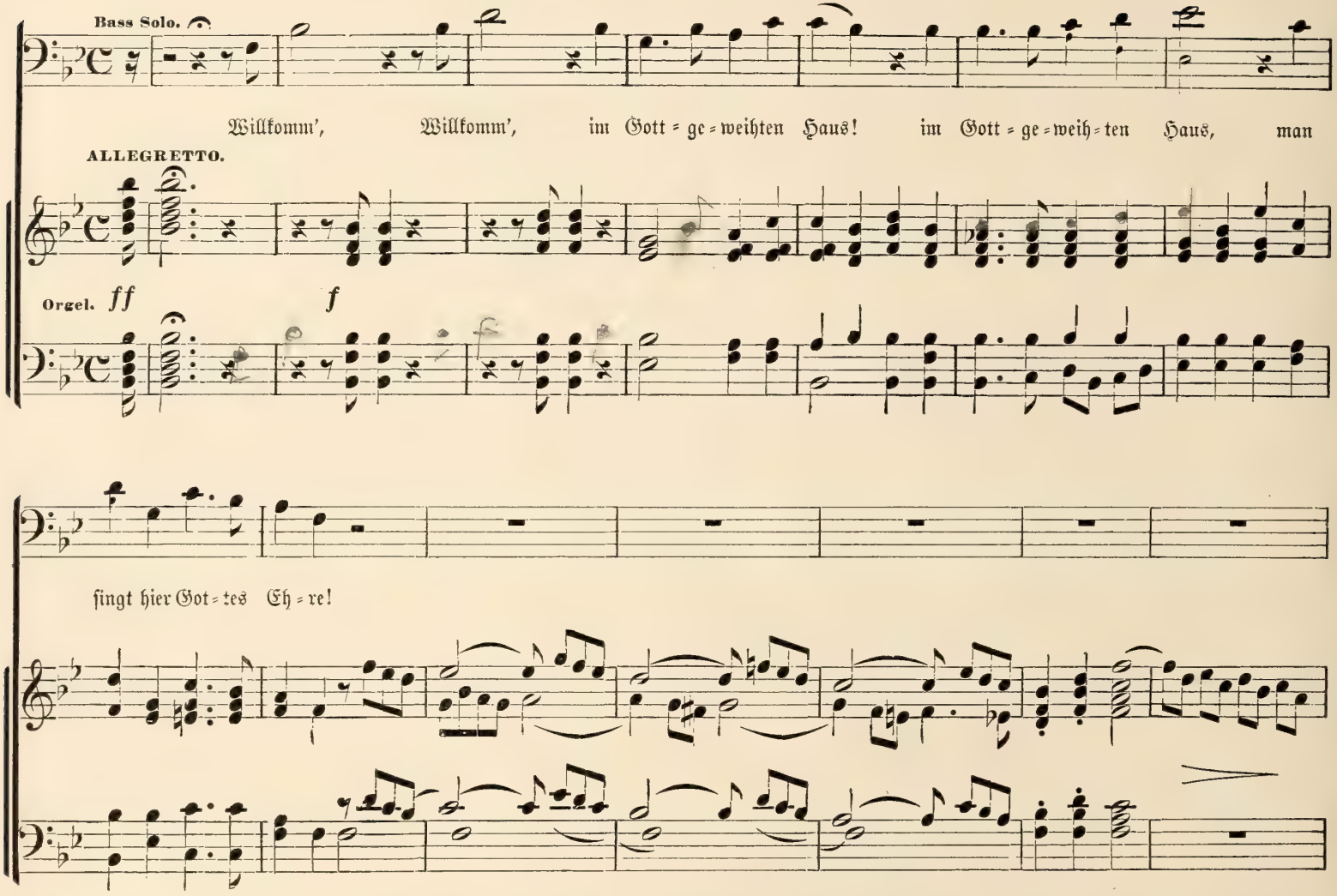


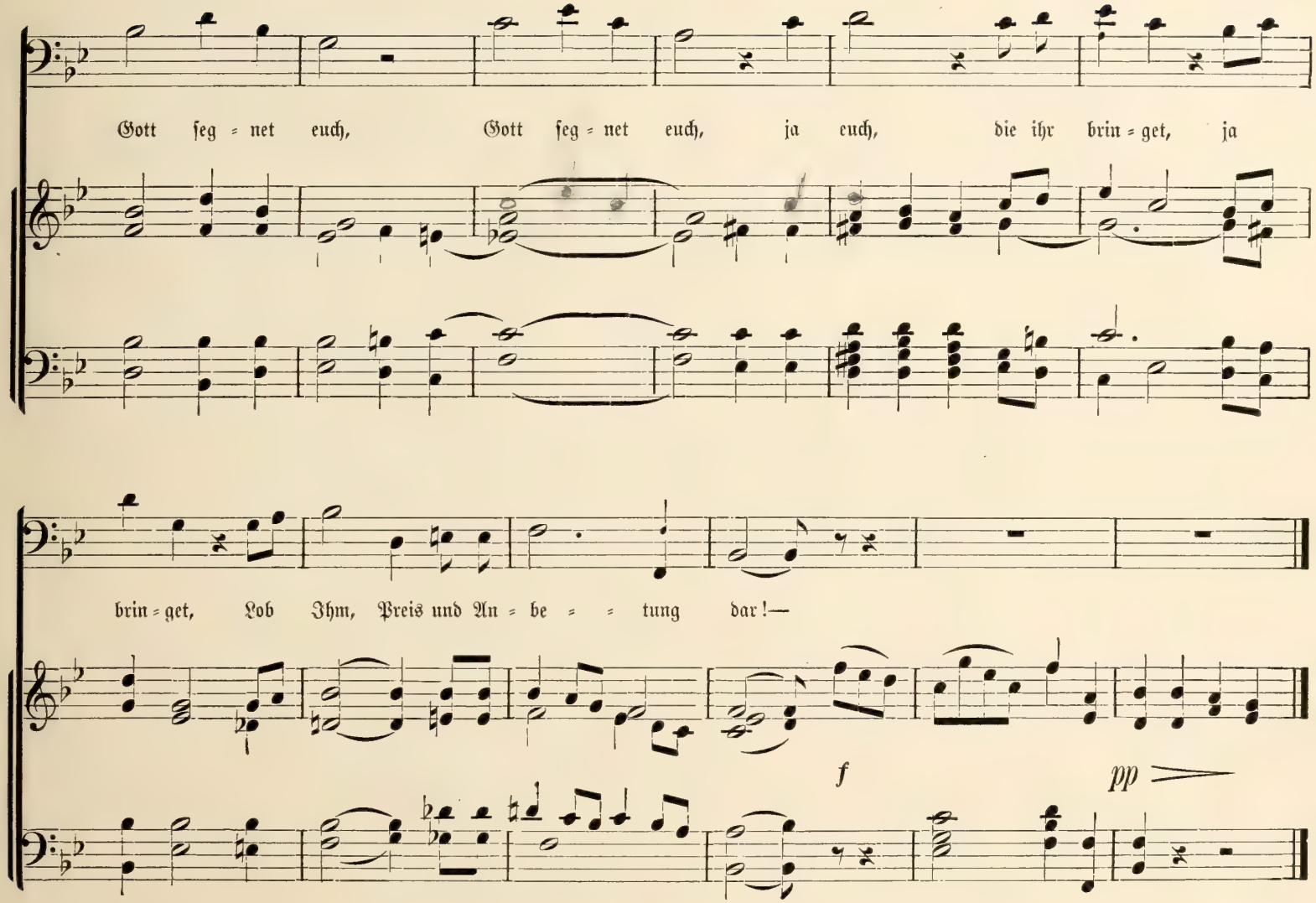
Arrangirt und mit feinem Text unterlegt vom Herausgeber.

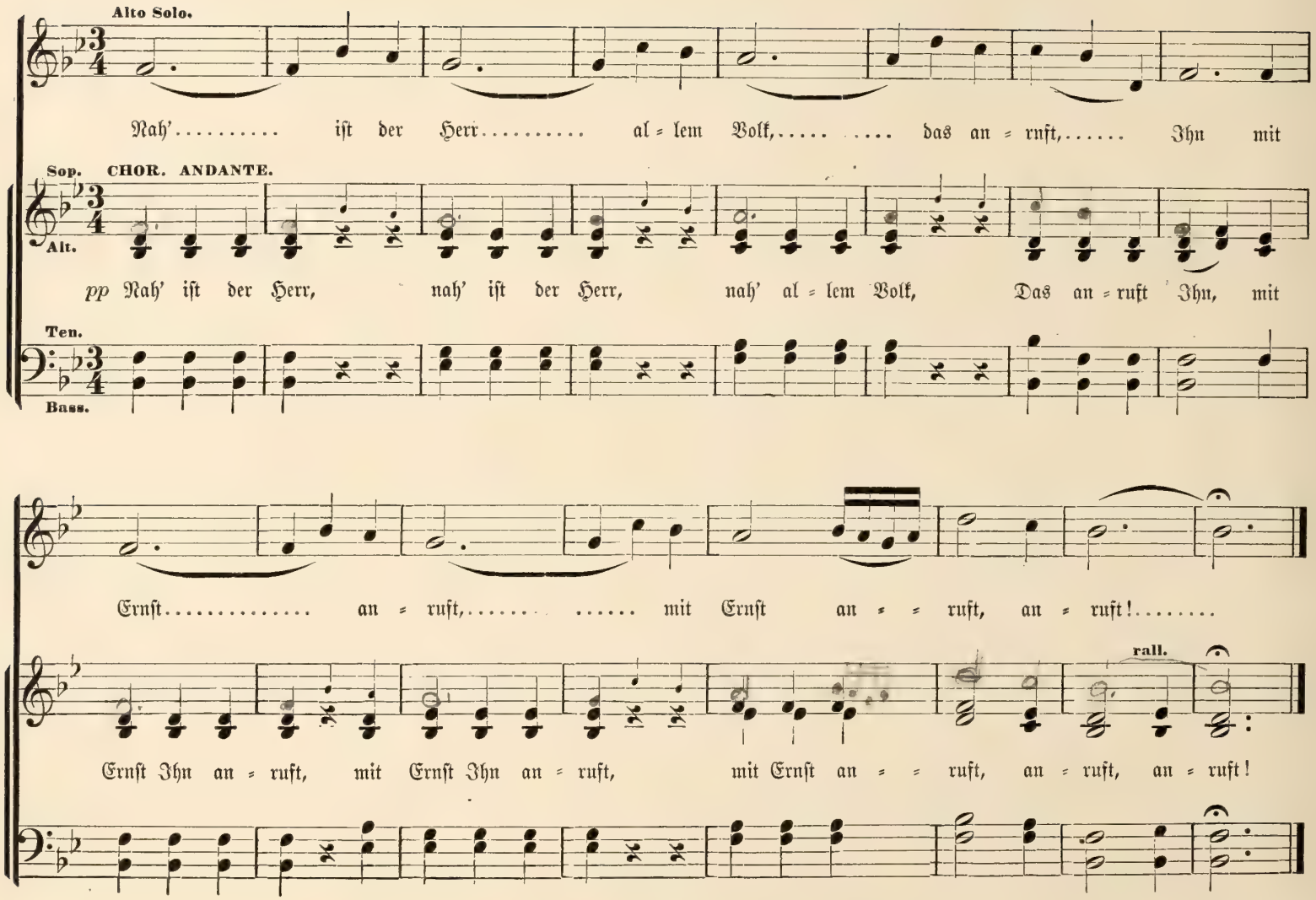
No. 8. *ANTHEM:* Willkomm im Gottgeweihten Haus.

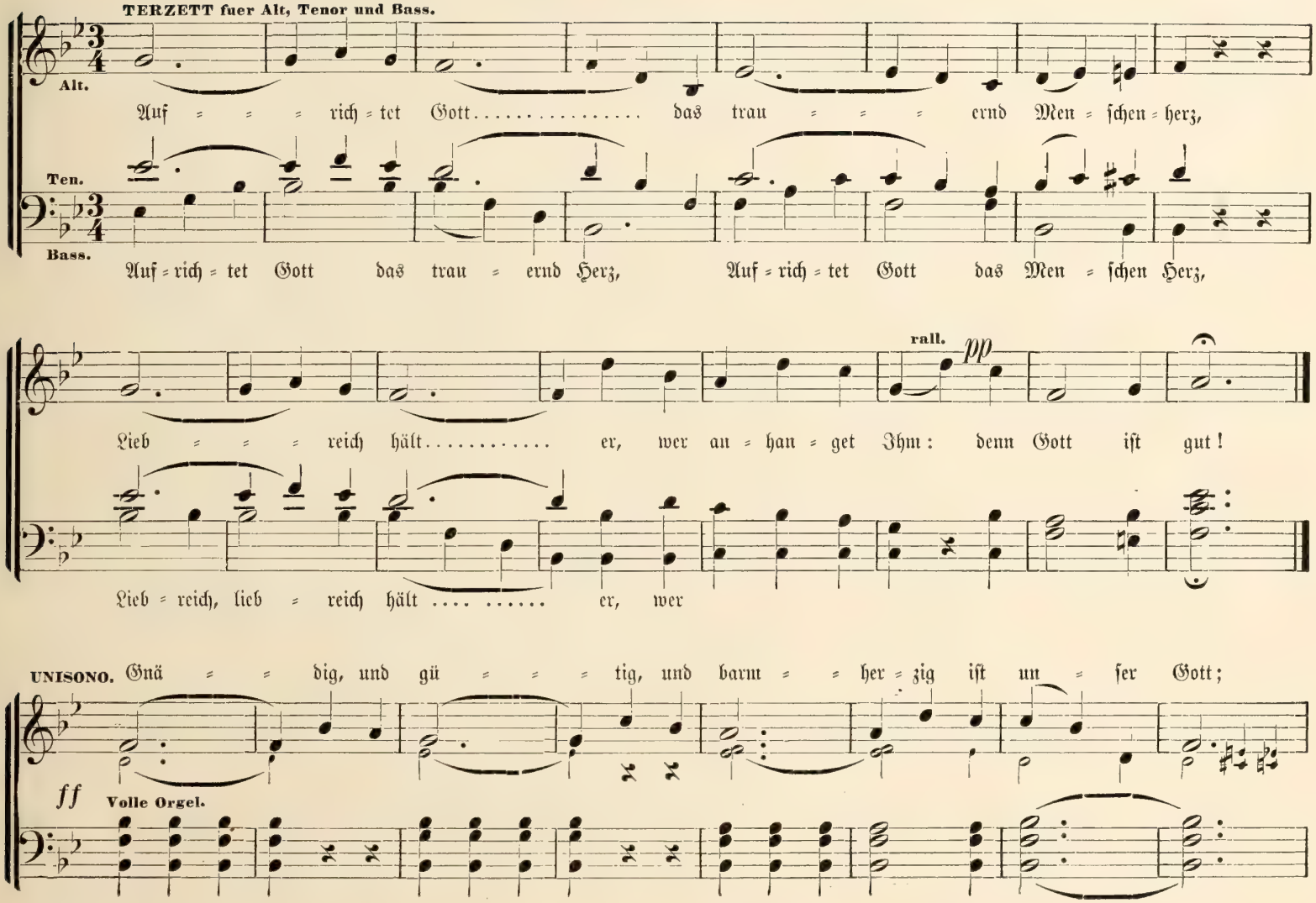
J. M. North,

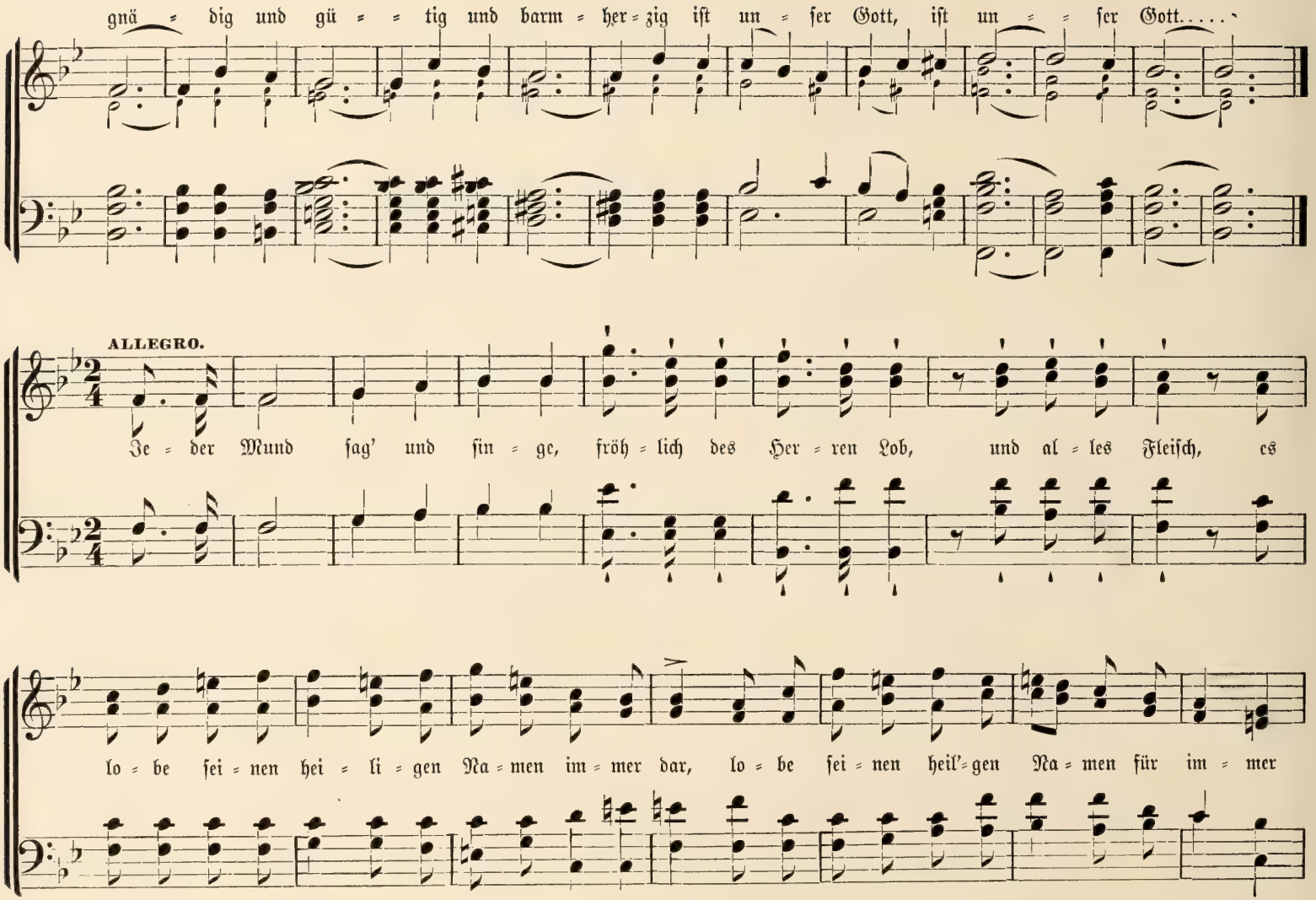
(By permission of Balmer & Weber, owners of the copyright.)

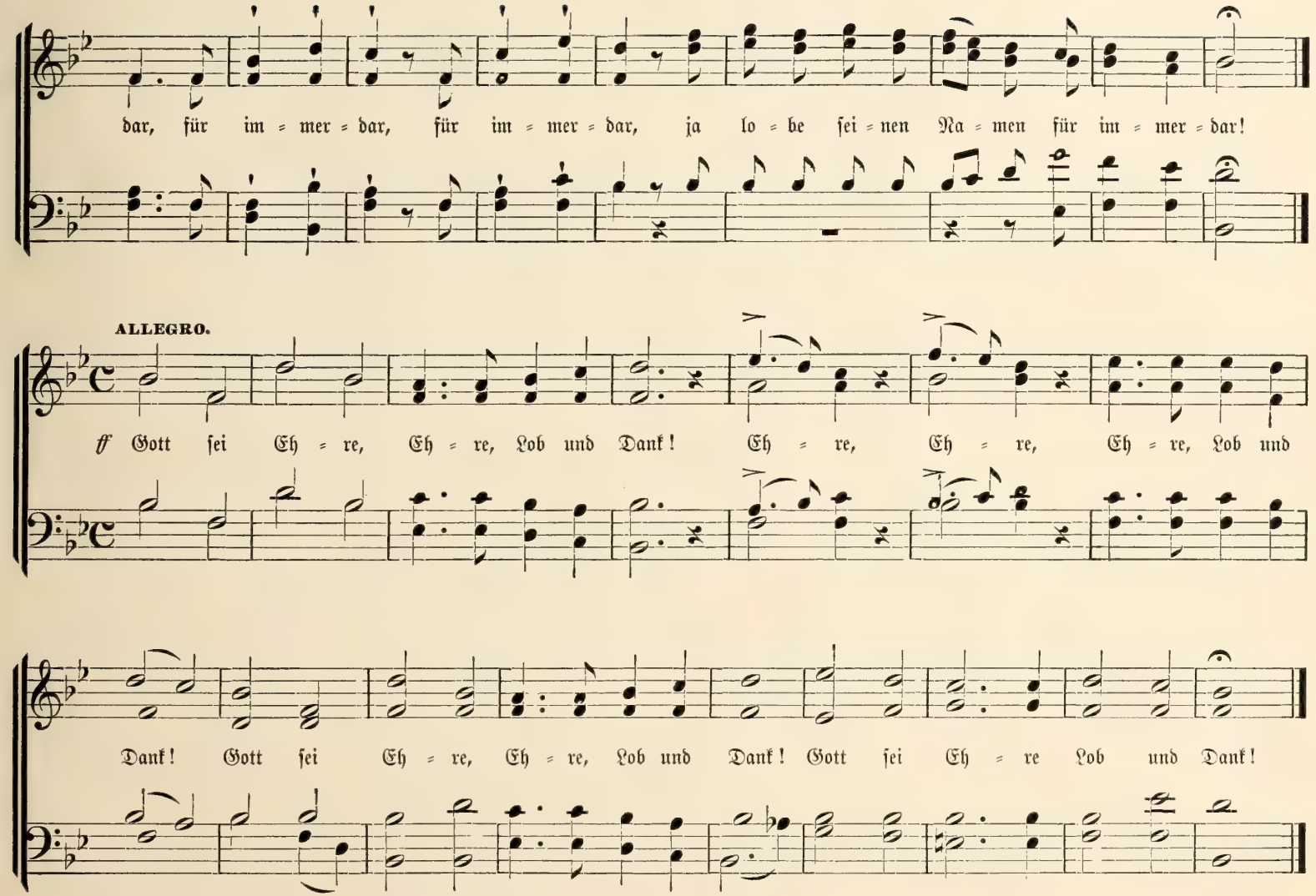


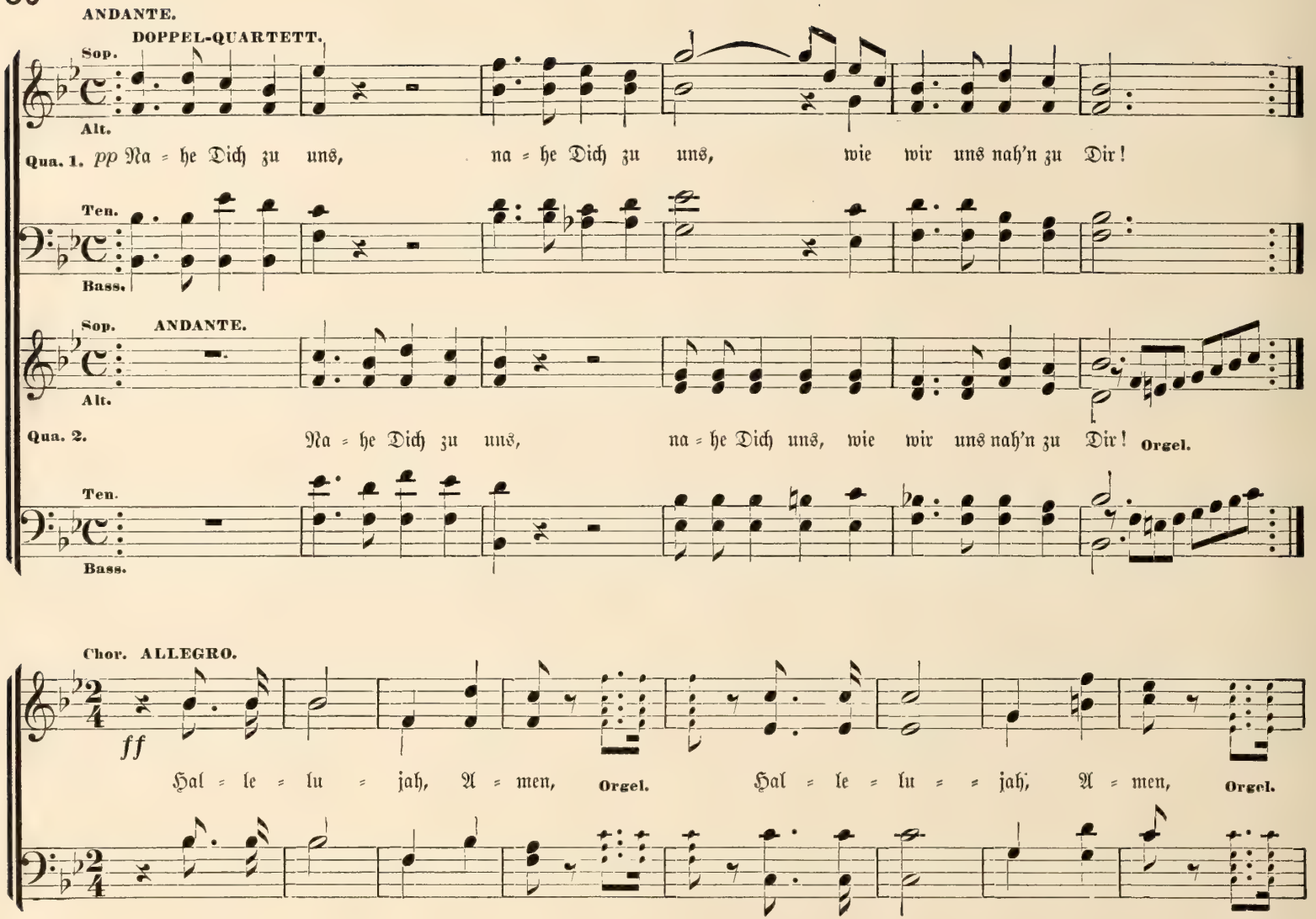

Gott seg = net euch, Gott seg = net euch, ja euch, die ihr brin = get, ja
brin = get, Lob Ihm, Preis und An = be = = tung dar!—
f
pp

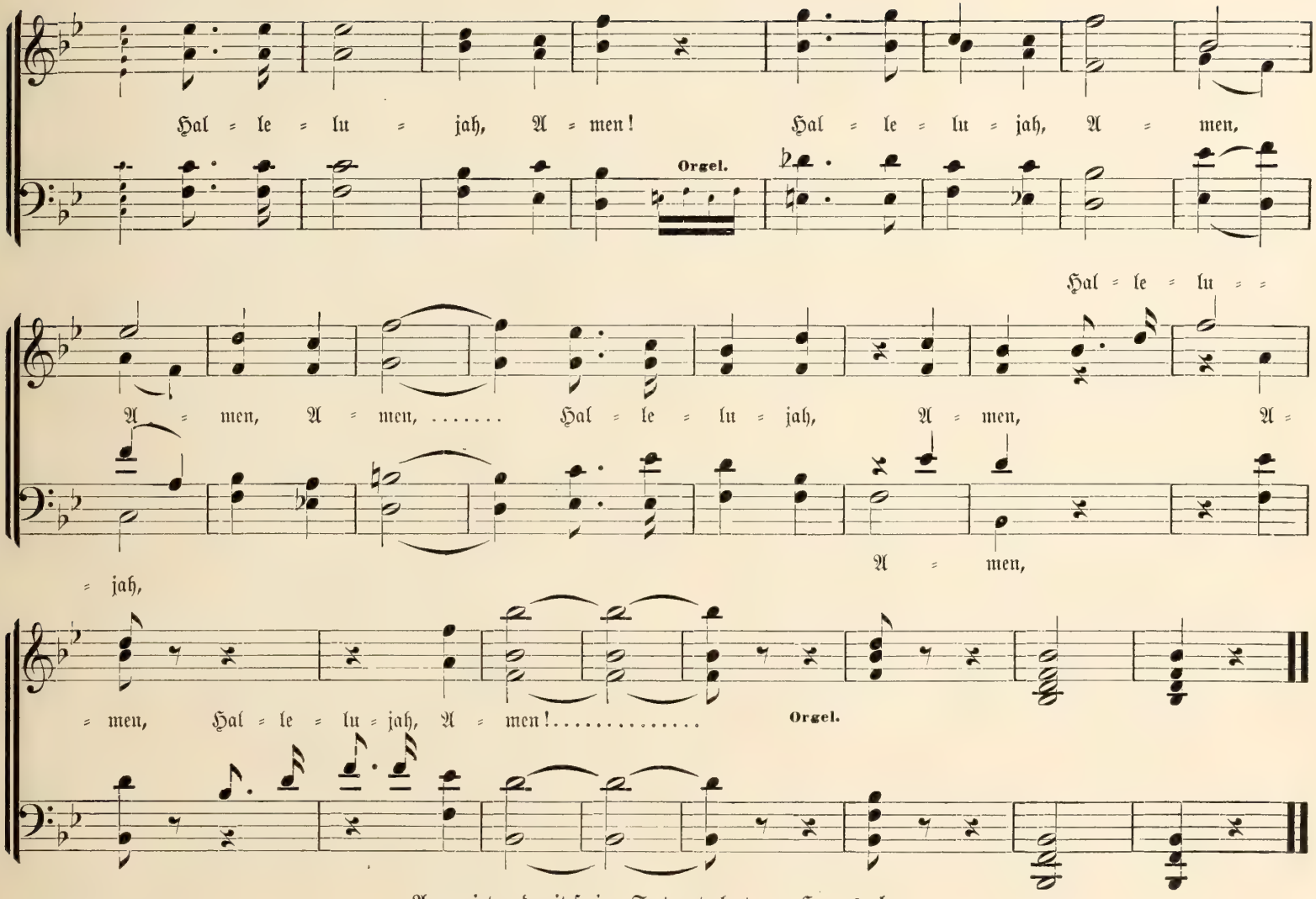

Alto Solo.
Nah'..... ist der Herr..... al = lem Volk,..... das an = ruft,..... Ihn mit
Sop.
CHOR. ANDANTE.
Alt.
pp Nah' ist der Herr, nah' ist der Herr, nah' al = lem Volk, Das an = ruft Ihn, mit
Ten.
Bass.
Ernst..... an = ruft,..... mit Ernst an = = ruft, an = ruft!.....
rall.
Ernst Ihn an = ruft, mit Ernst Ihn an = ruft, mit Ernst an = = ruft, an = ruft, an = ruft!


TERZETT fuer Alt, Tenor und Bass.
Alt.
Auf = = = rich = tet Gott..... das trau = = = ernd Men = schen = herz,
Ten.
Bass.
Auf = rich = tet Gott das trau = ernd Herz, Auf = rich = tet Gott das Men = schen Herz,
rall.
pp
Lieb = = = reich hält..... er, wer an = han = get Ihm: denn Gott ist gut!
Lieb = reich, lieb = reich hält .... er, wer
UNISONO.
Gnä = = dig, und gü = = = tig, und barm = = her = zig ist un = ser Gott;
ff
Volle Orgel.


gnä = dig und gü = = tig und barm = her = zig iſt un = ſer Gott, iſt un = = ſer Gott.....
ALLEGRO.
Je = der Mund ſag' und ſin = ge, fröh = lich des Her = ren Lob, und al = les Fleiſch, es
lo = be ſei = nen hei = li = gen Na = men im = mer dar, lo = be ſei = nen heil'= gen Na = men für im = mer


dar, für im = mer = dar, für im = mer = dar, ja lo = be sei = nen Na = men für im = mer = dar!
ALLEGRO.
ff Gott sei Eh = re, Eh = re, Lob und Dank! Eh = re, Eh = re, Eh = re, Lob und
Dank! Gott sei Eh = re, Eh = re, Lob und Dank! Gott sei Eh = re Lob und Dank!


ANDANTE.
DOPPEL-QUARTETT.
Sop.
Alt.
Qua. 1. pp Na = he Dich zu uns, na = he Dich zu uns, wie wir uns nah'n zu Dir!
Ten.
Bass.
Sop. ANDANTE.
Alt.
Qua. 2. Na = he Dich zu uns, na = he Dich uns, wie wir uns nah'n zu Dir! Orgel.
Ten.
Bass.
Chor. ALLEGRO.
ff
Hal = le = lu = jah, A = men, Orgel. Hal = le = lu = = jah, A = men, Orgel.

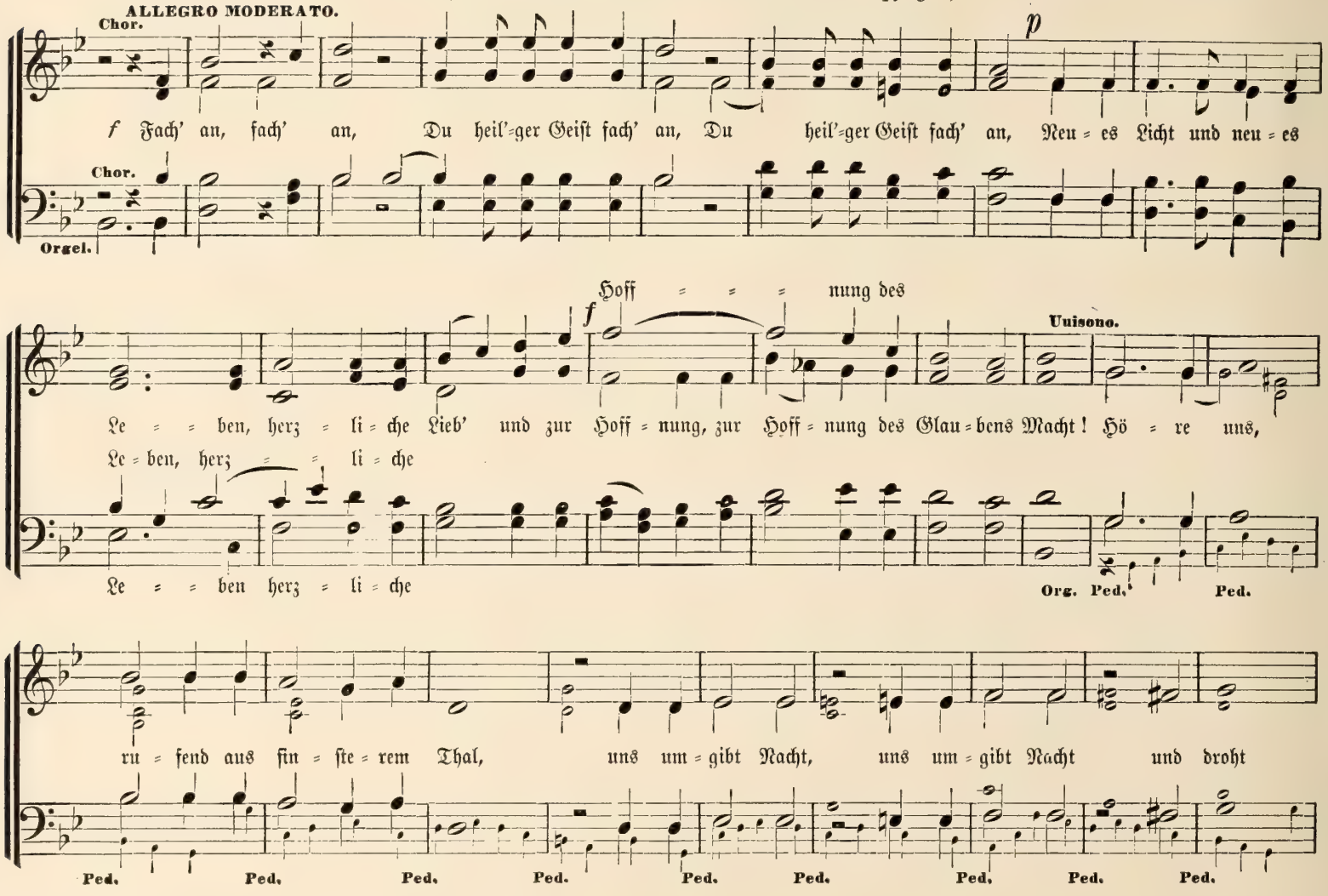


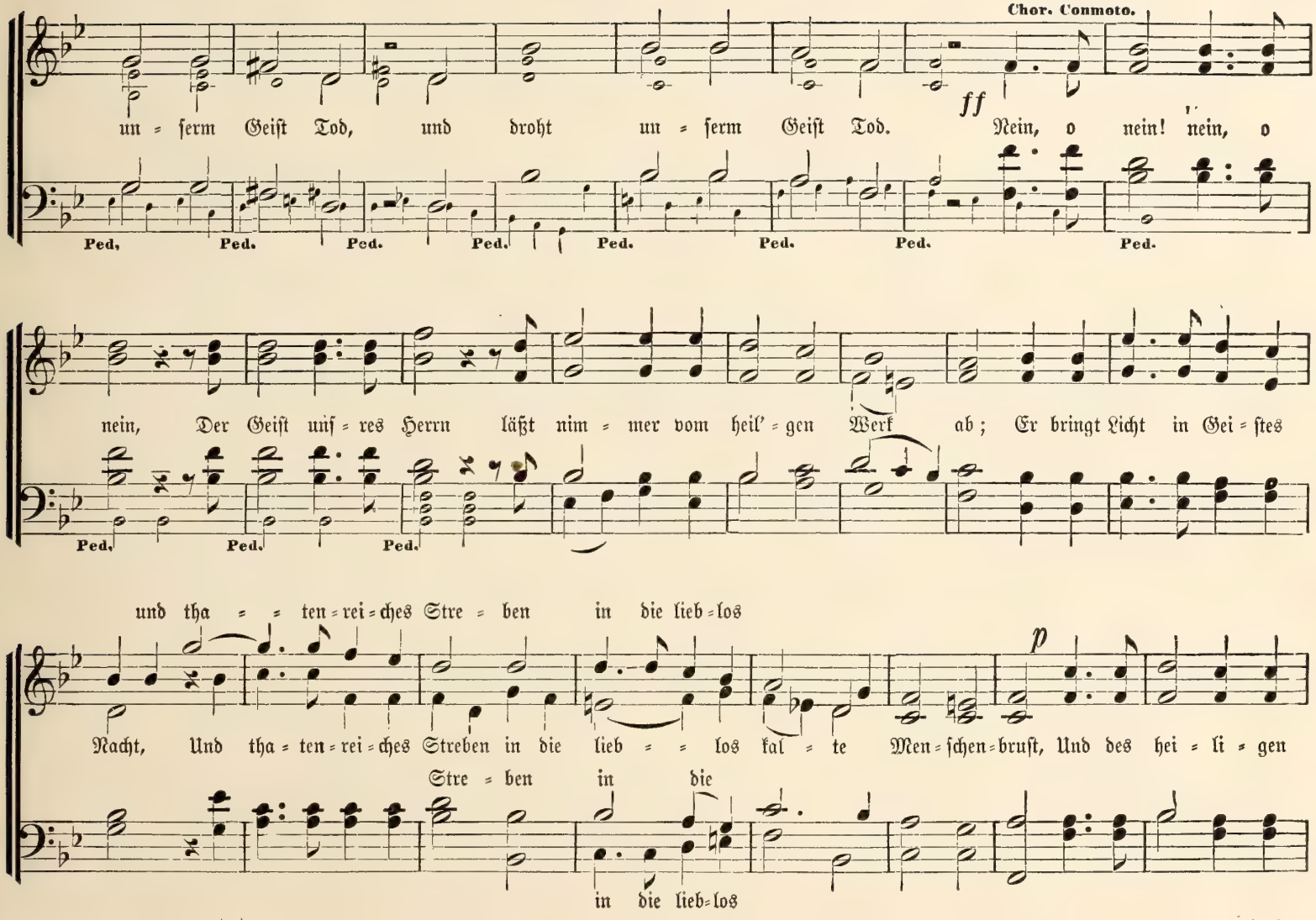
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

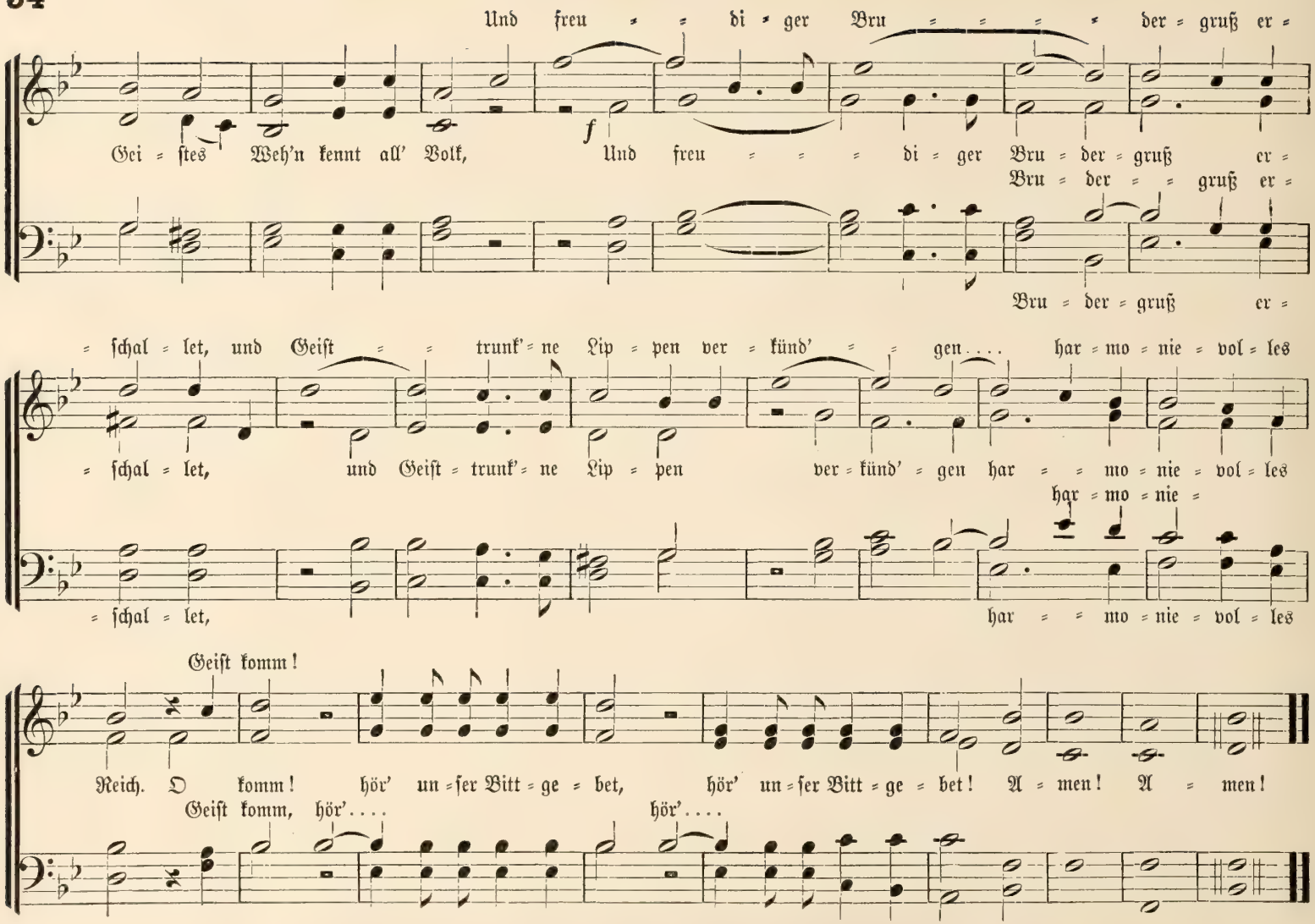
No. 9. Fach' an, fach' an.

G. J. Elbey.

(By permission of Oliver Ditson & Co., owners of the copyright.)



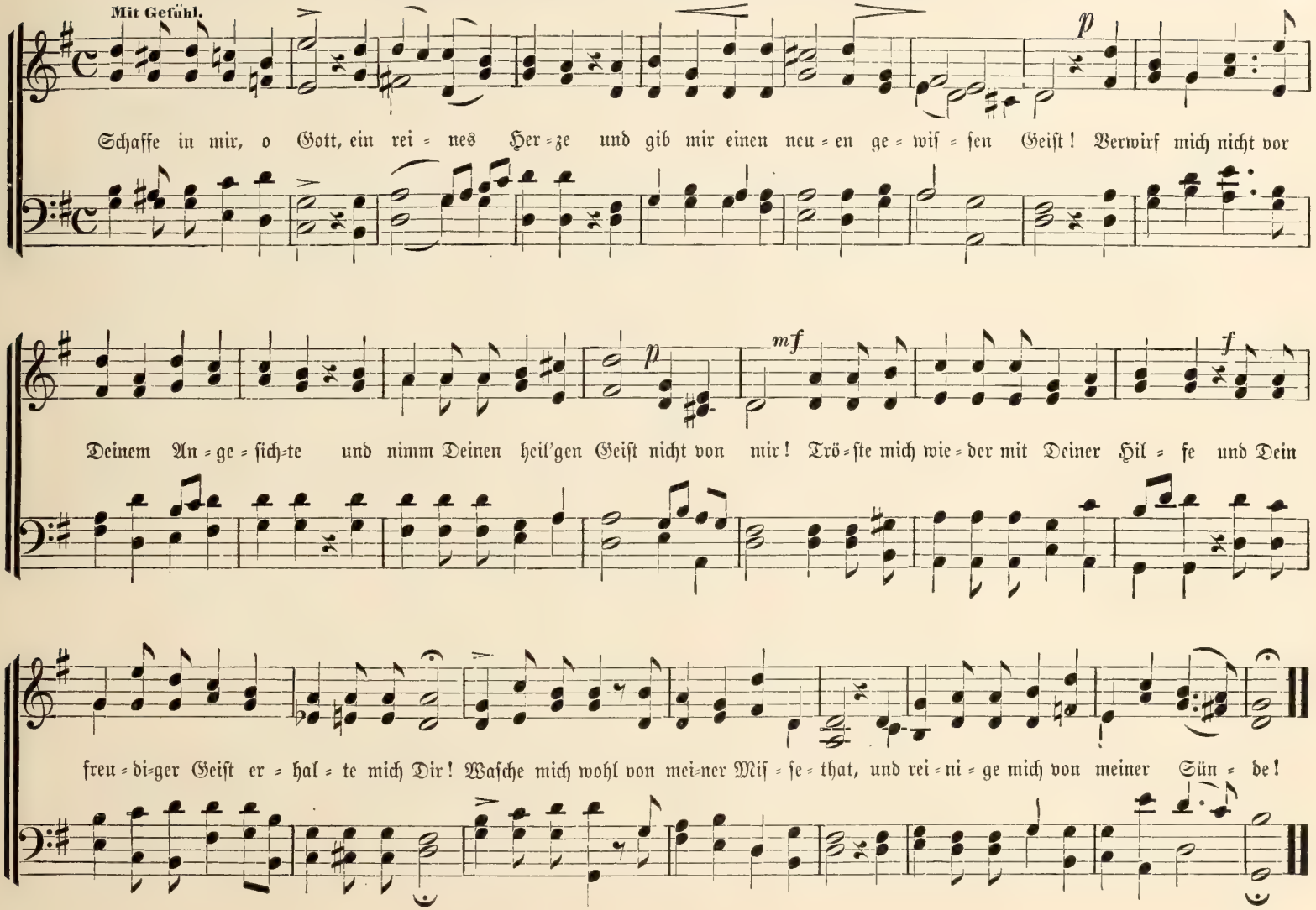

Chor. Conmoto.
un = ſerm Geiſt Tod, und droht un = ſerm Geiſt Tod. Nein, o nein! nein, o
ff
Ped. Ped. Ped. Ped. Ped. Ped. Ped. Ped.
nein, Der Geiſt unſ = res Herrn läßt nim = mer vom heil' = gen Werk ab; Er bringt Licht in Gei = ſtes
Ped. Ped. Ped.
und tha = = ten = rei = ches Stre = ben in die lieb = los
Nacht, Und tha = ten = rei = ches Streben in die lieb = = los kal = te Men = ſchen = bruſt, Und des hei = li = gen
p
Stre = ben in die
in die lieb = los



Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 10. Schaffe in mir, o Gott, ein reines Herze.

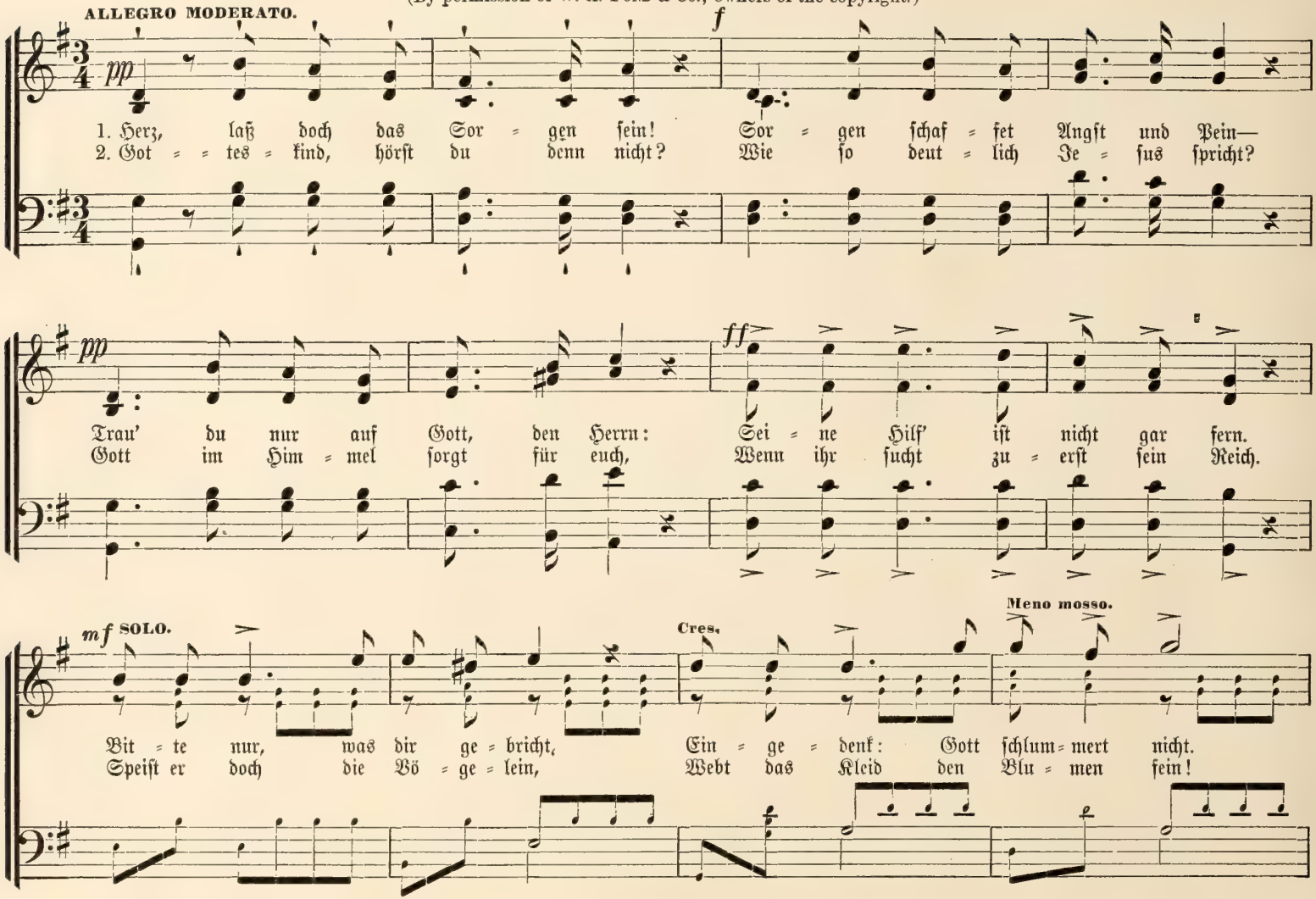
E. F. Baum.

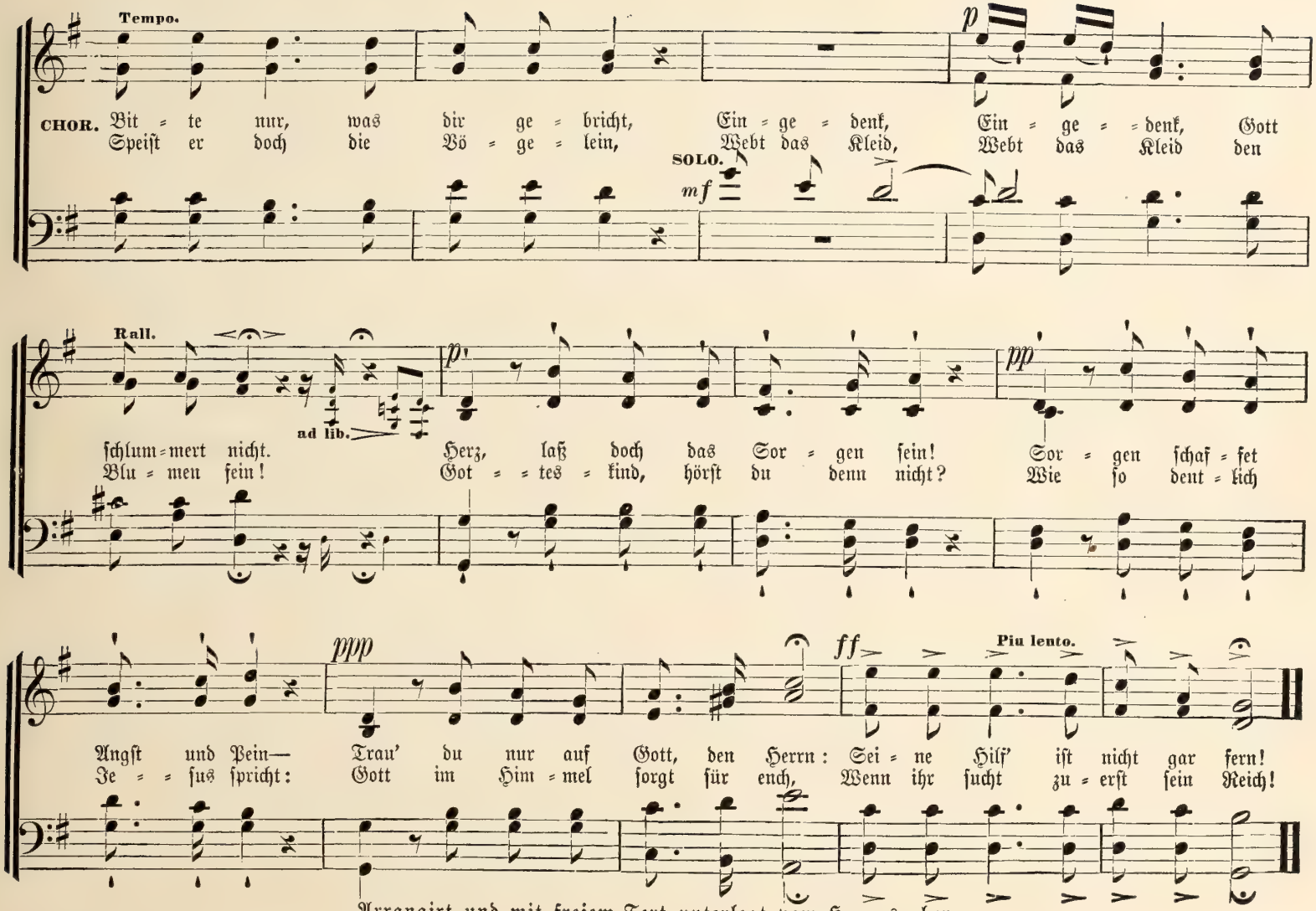


No. 11. Herz, lass doch das Sorgen sein.

G. W. Warren.

(By permission of W. A. Pond & Co., owners of the copyright.)

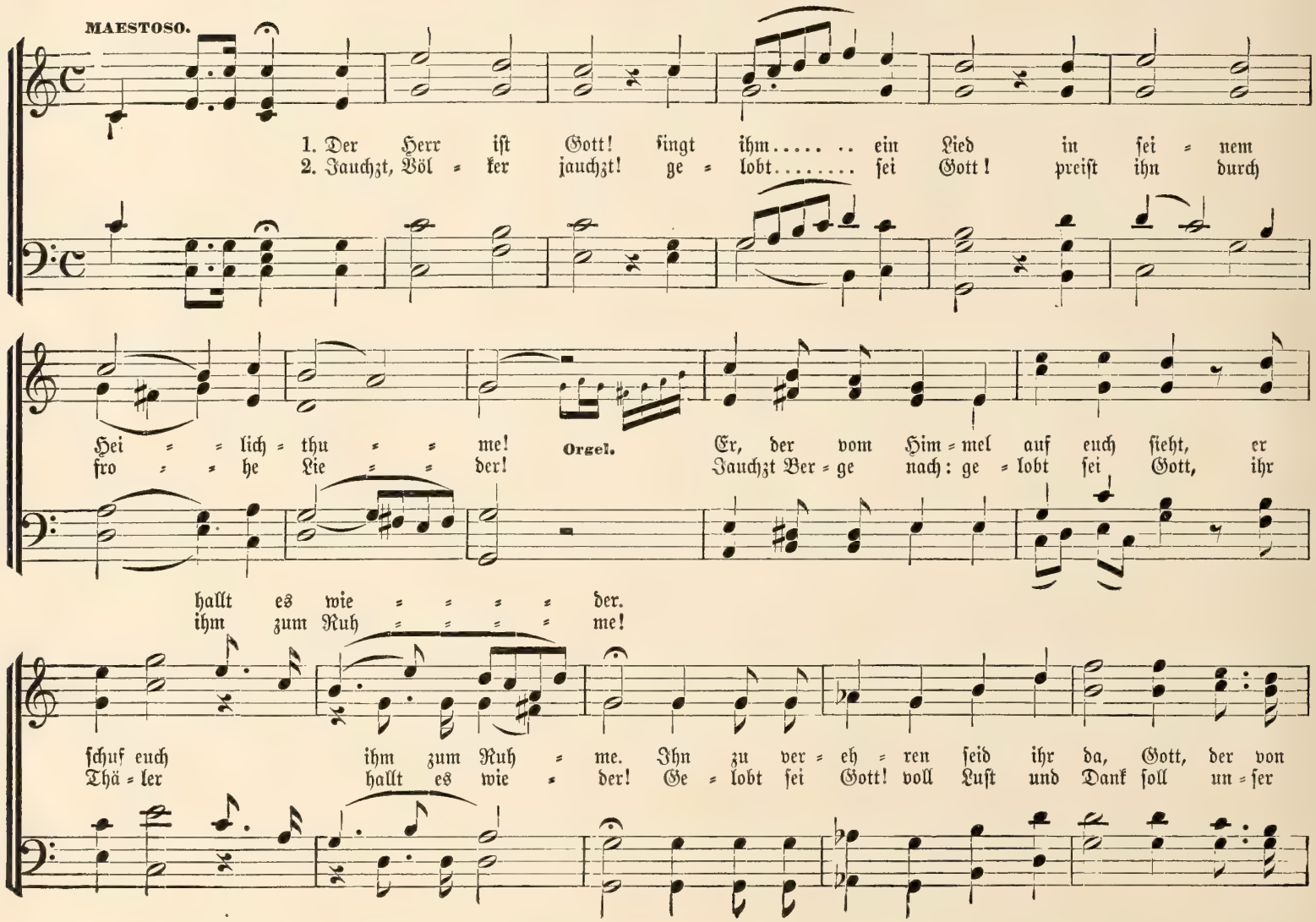


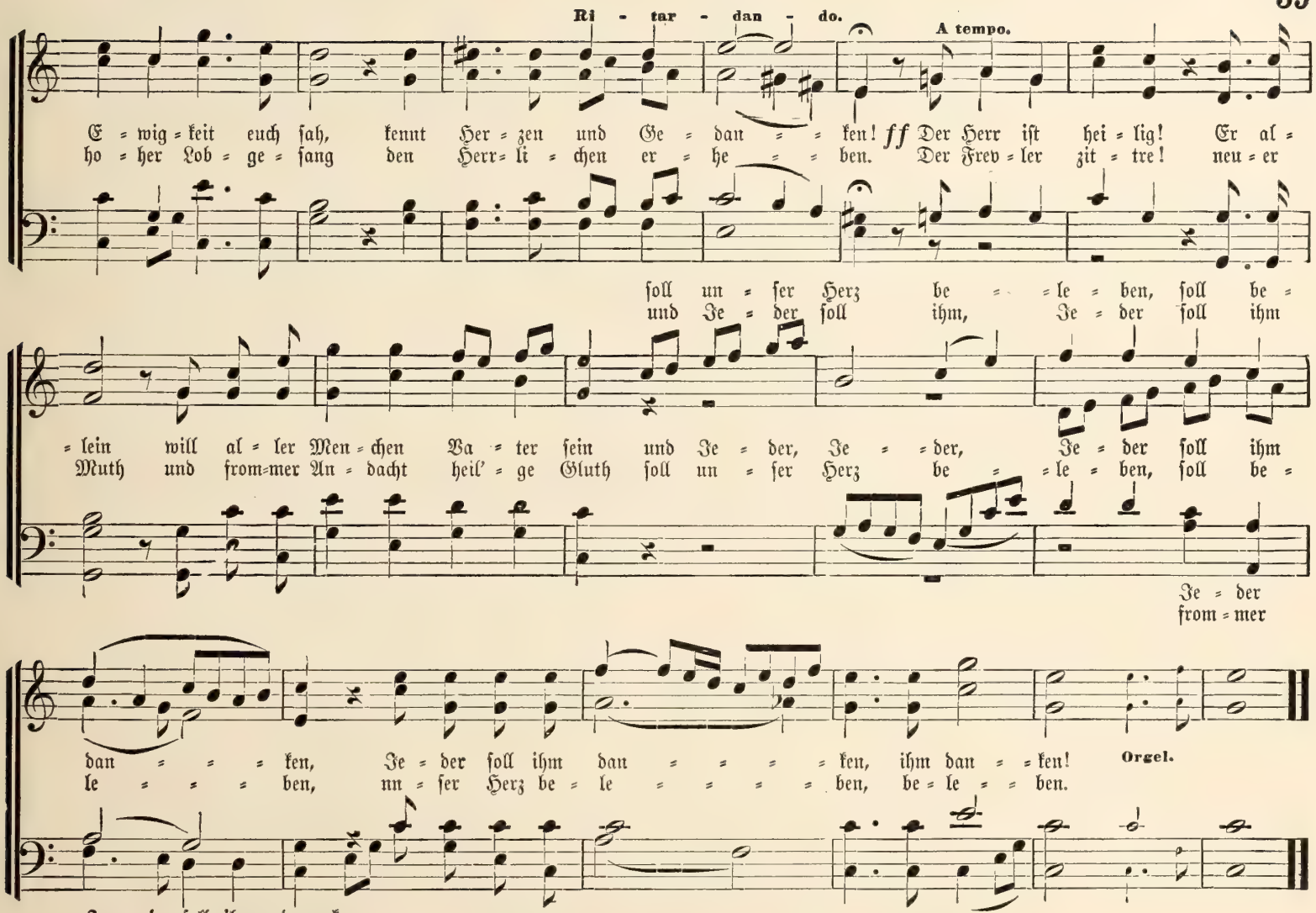


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 12. Der Herr ist Gott, singt ihm ein Lied.

C. F. Baum.



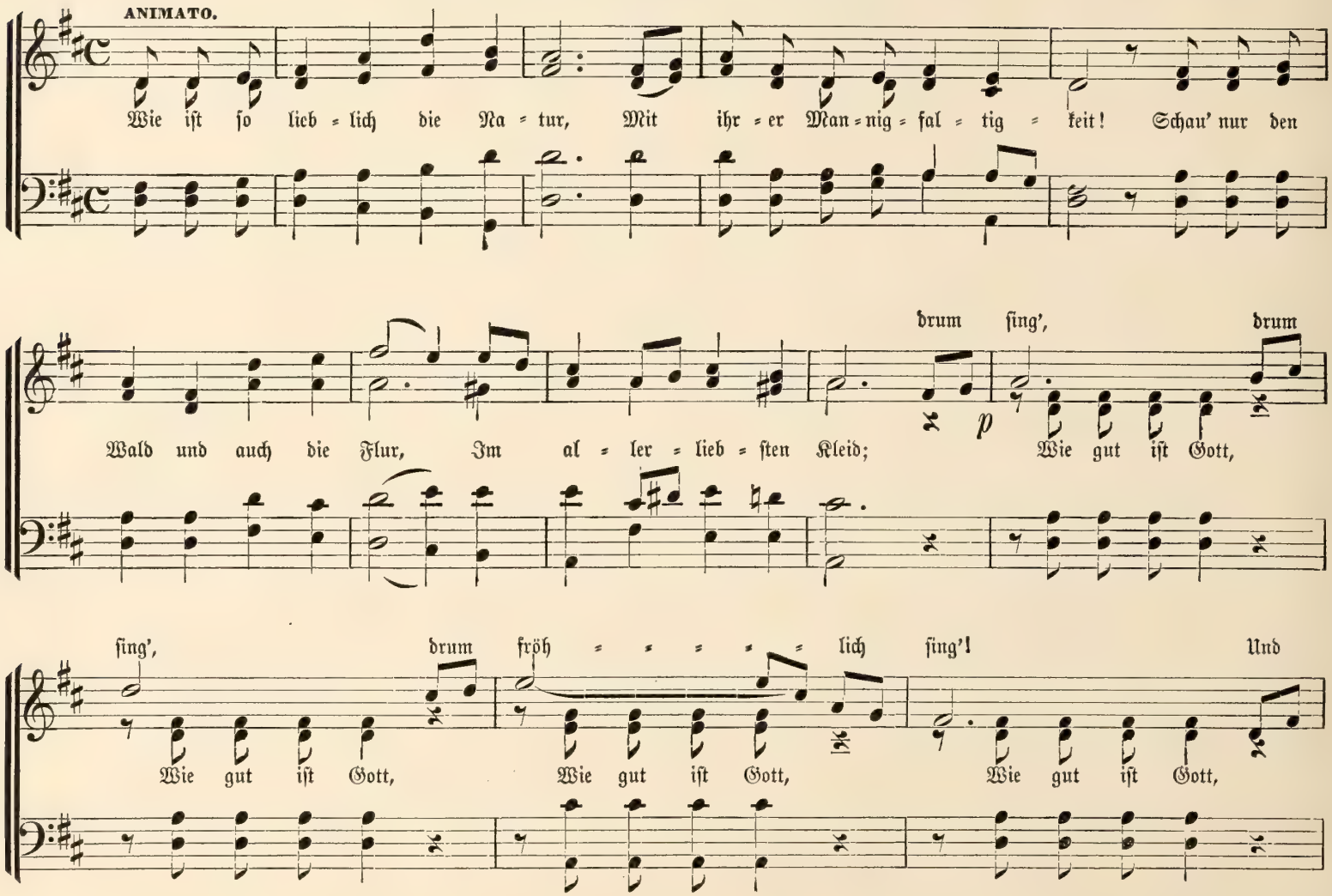


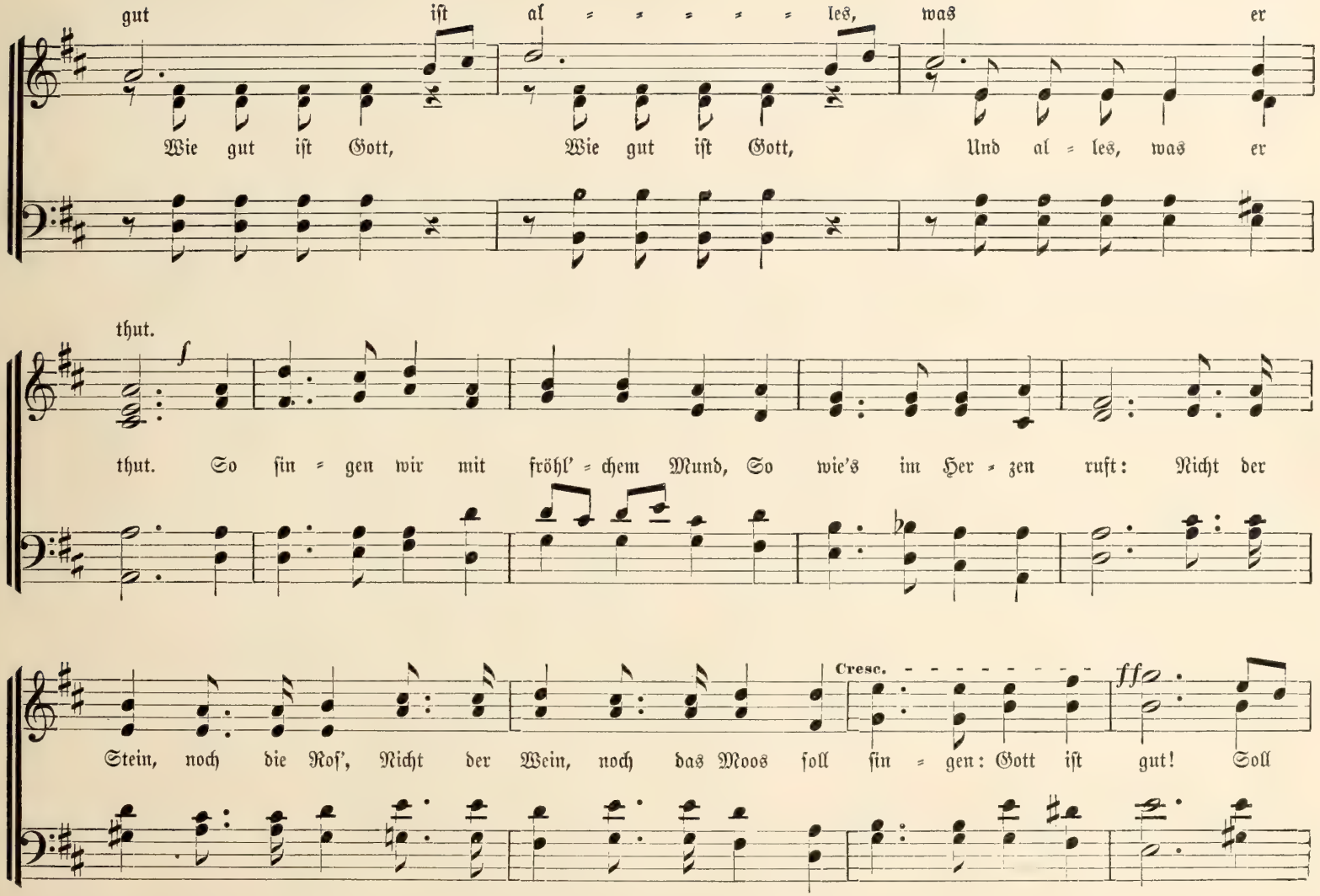
[Für gemichten Chor arrangirt vom Herausgeber.]

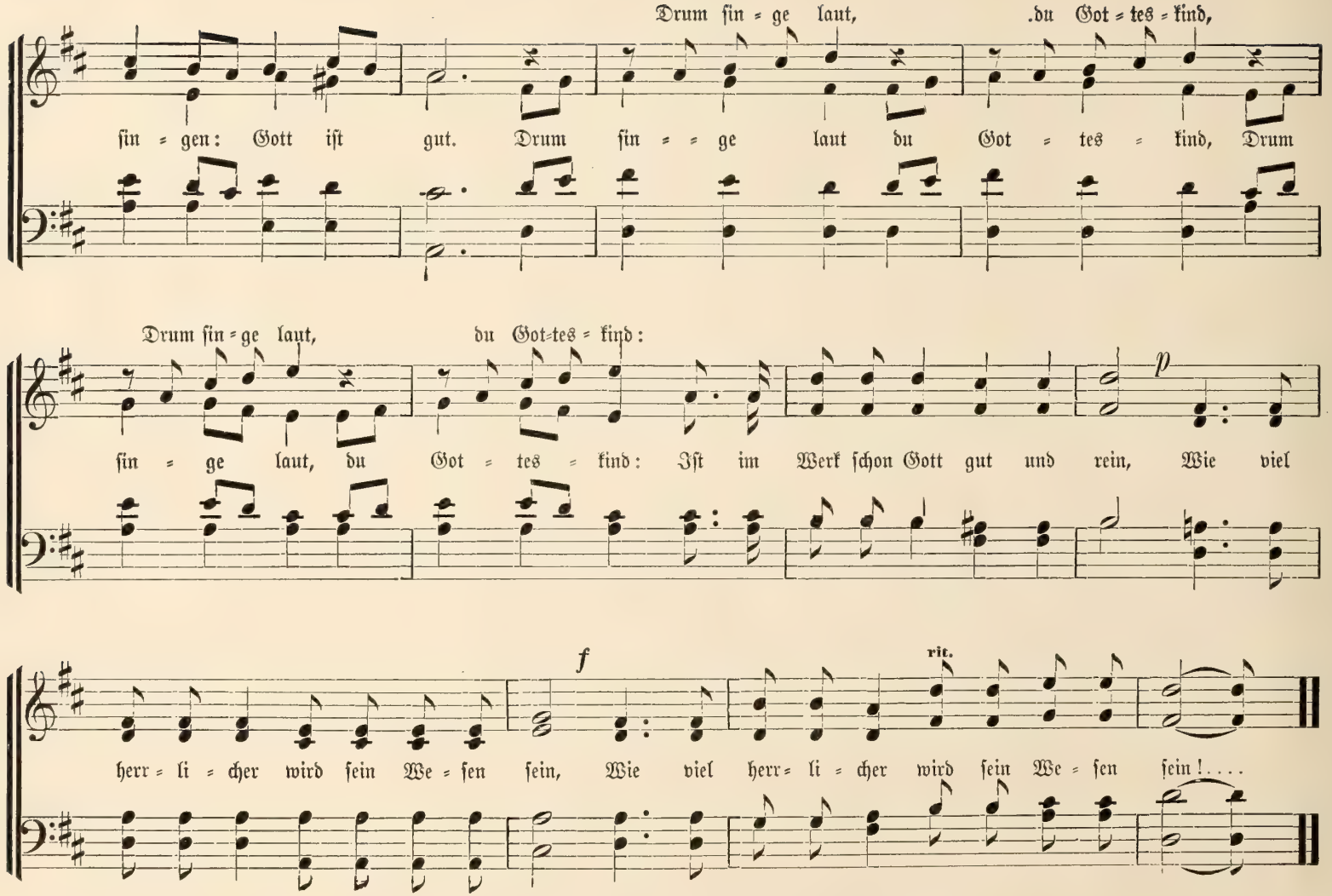
No. 13. Wie ist so lieblich die Natur.

A. H. P.

(By permission of J. M. Russell, owner of the copyright.)



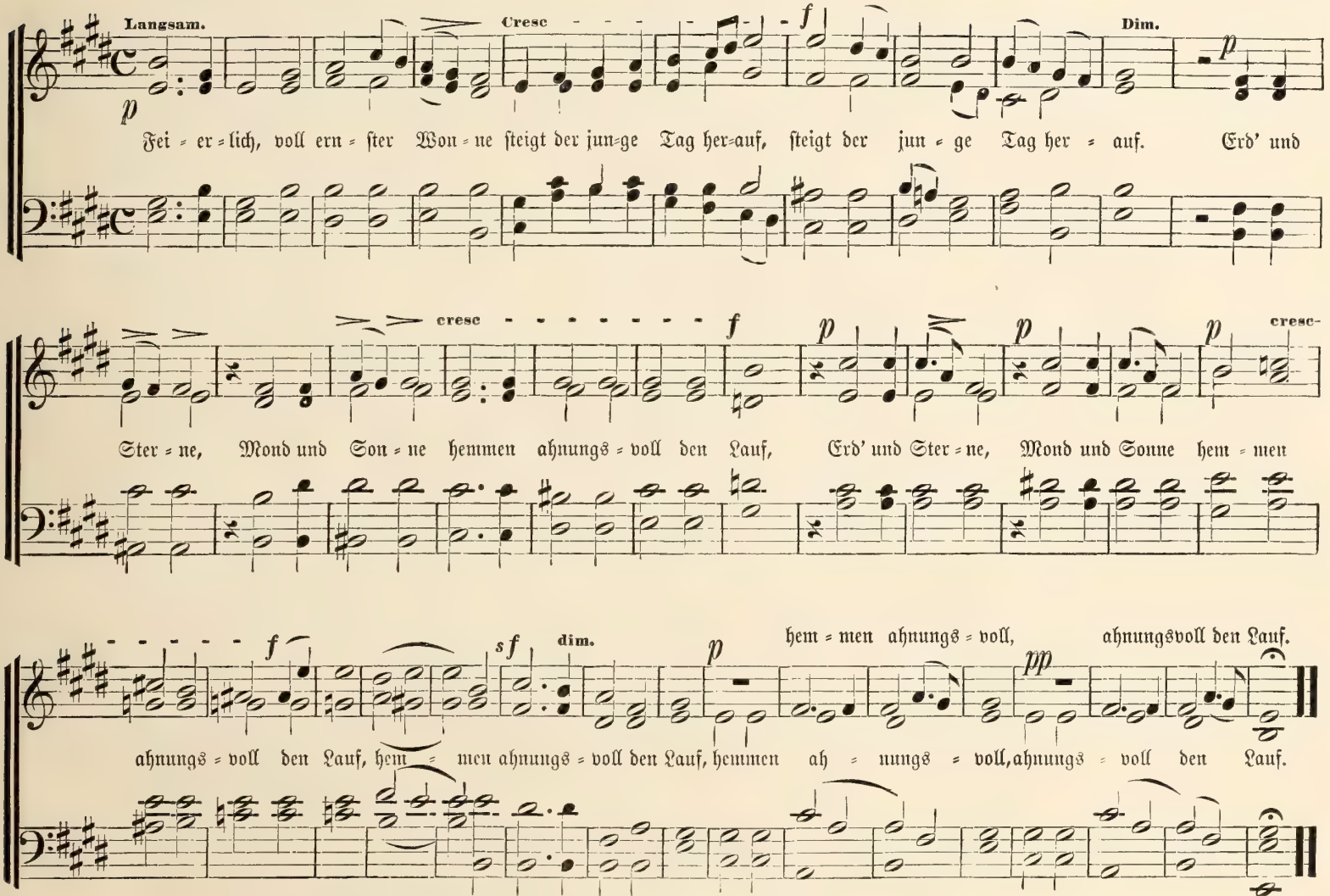

gut ist al = = = = = les, was er
Wie gut ist Gott, Wie gut ist Gott, Und al = les, was er
thut.
thut.
f
thut. So sin = gen wir mit fröhl' = chem Mund, So wie's im Her = zen ruft: Nicht der
Cresc.
ff
Stein, noch die Rof', Nicht der Wein, noch das Moos soll sin = gen: Gott ist gut! Soll



Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

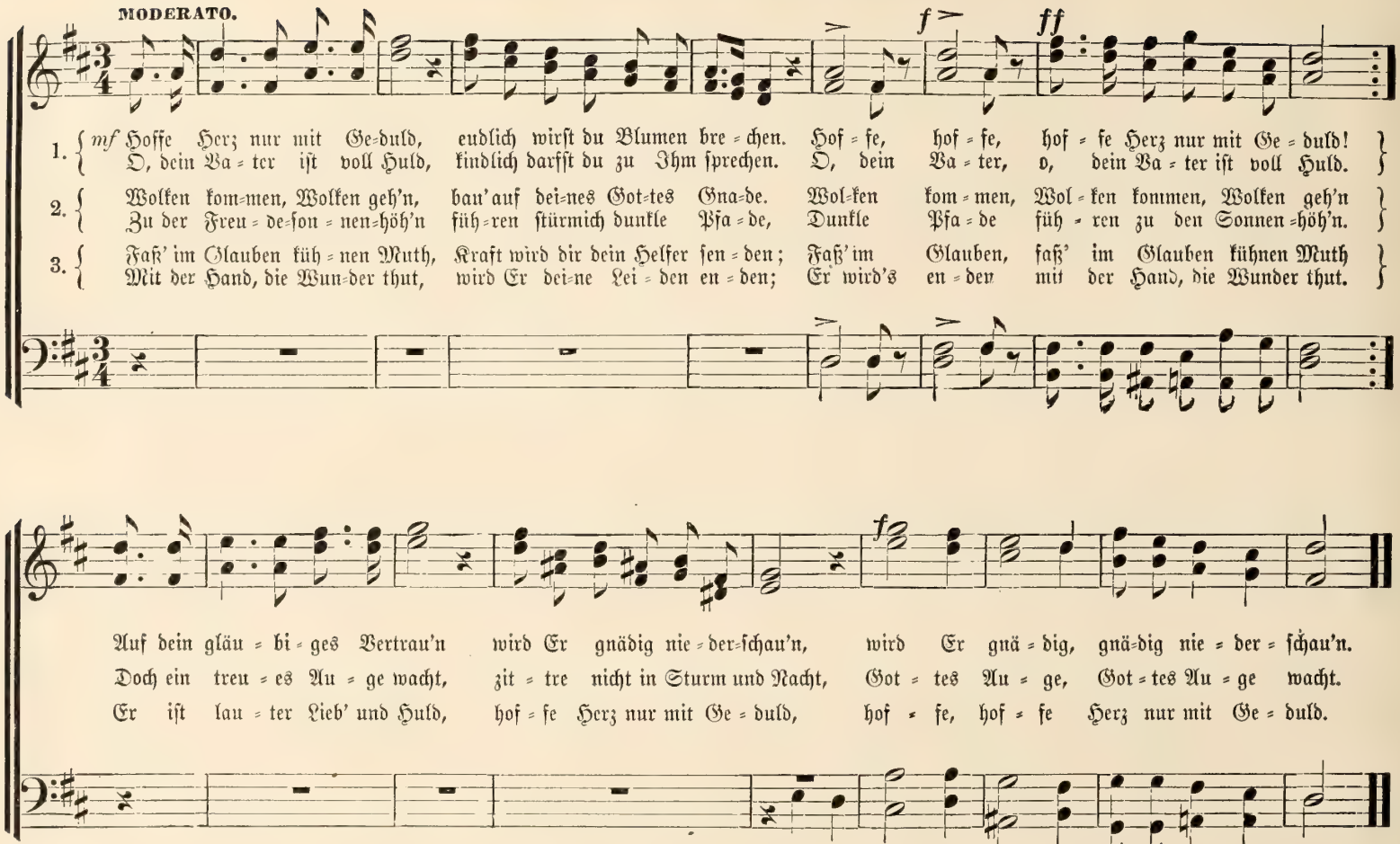
No. 14. *HYMNE:* Feierlich, voll ernster Wonne.

F. Schneider.



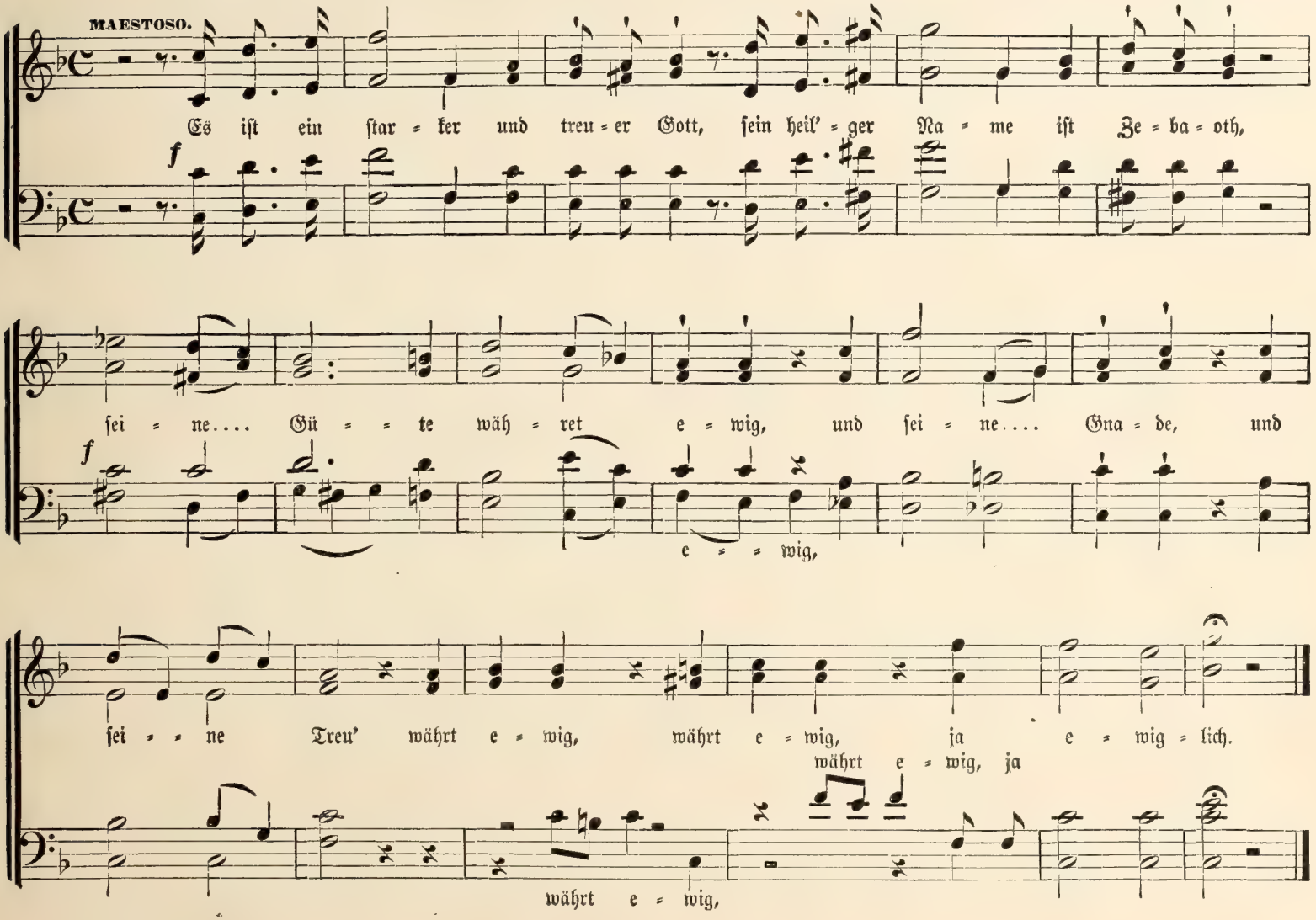
Aus dem Oratorium „Das Weltgericht."

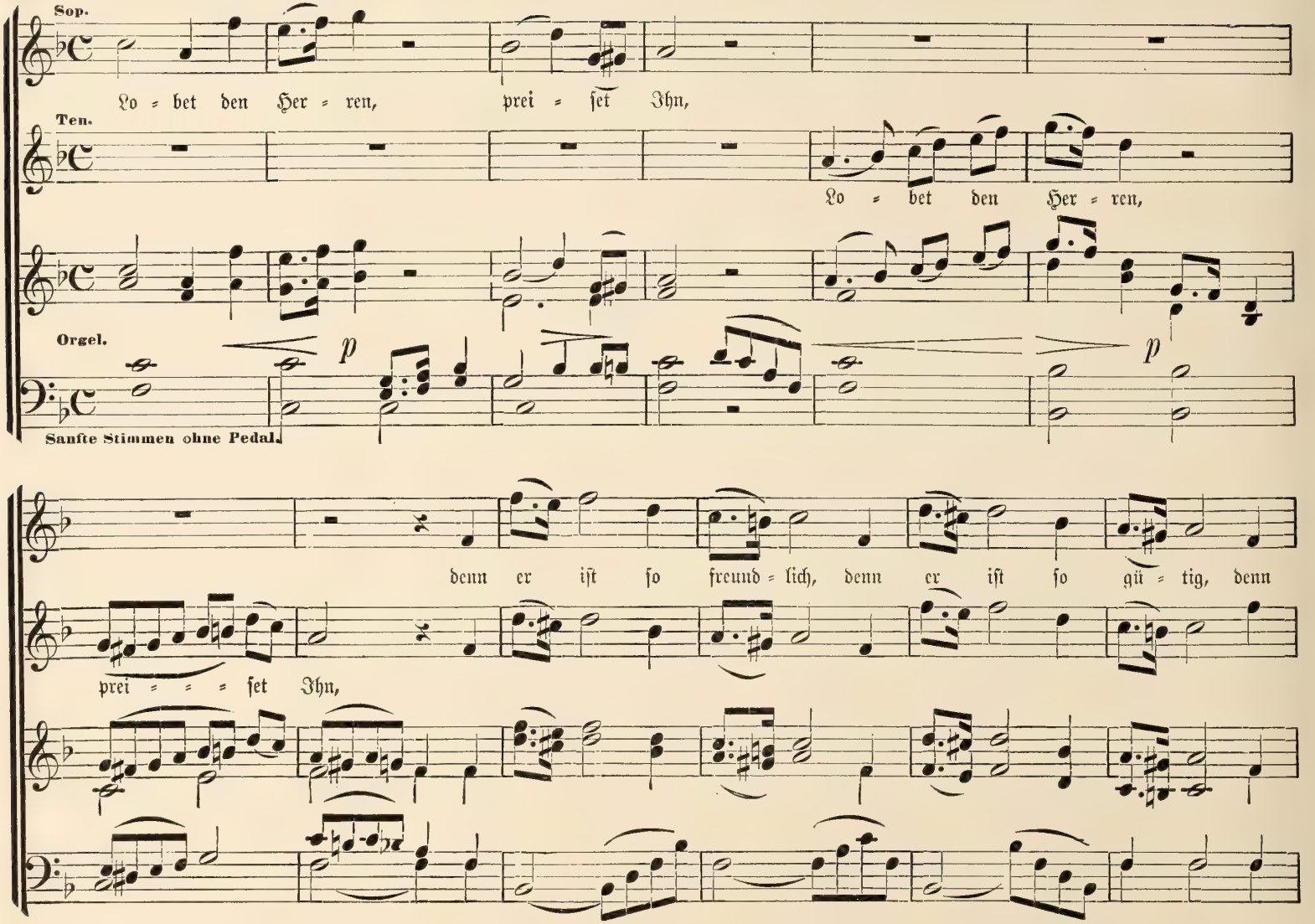
No. 15. Hoffe Herz nur mit Geduld.

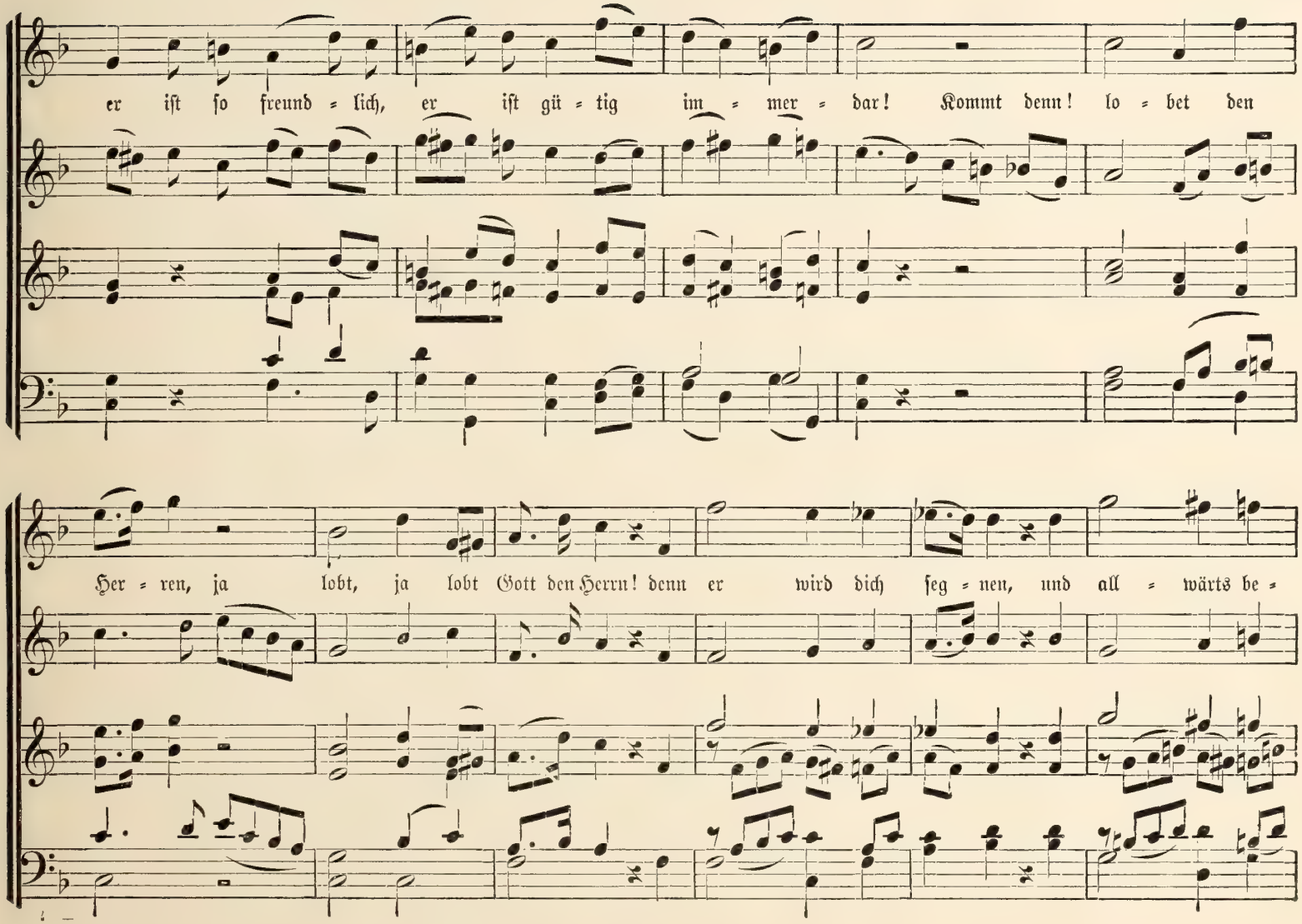


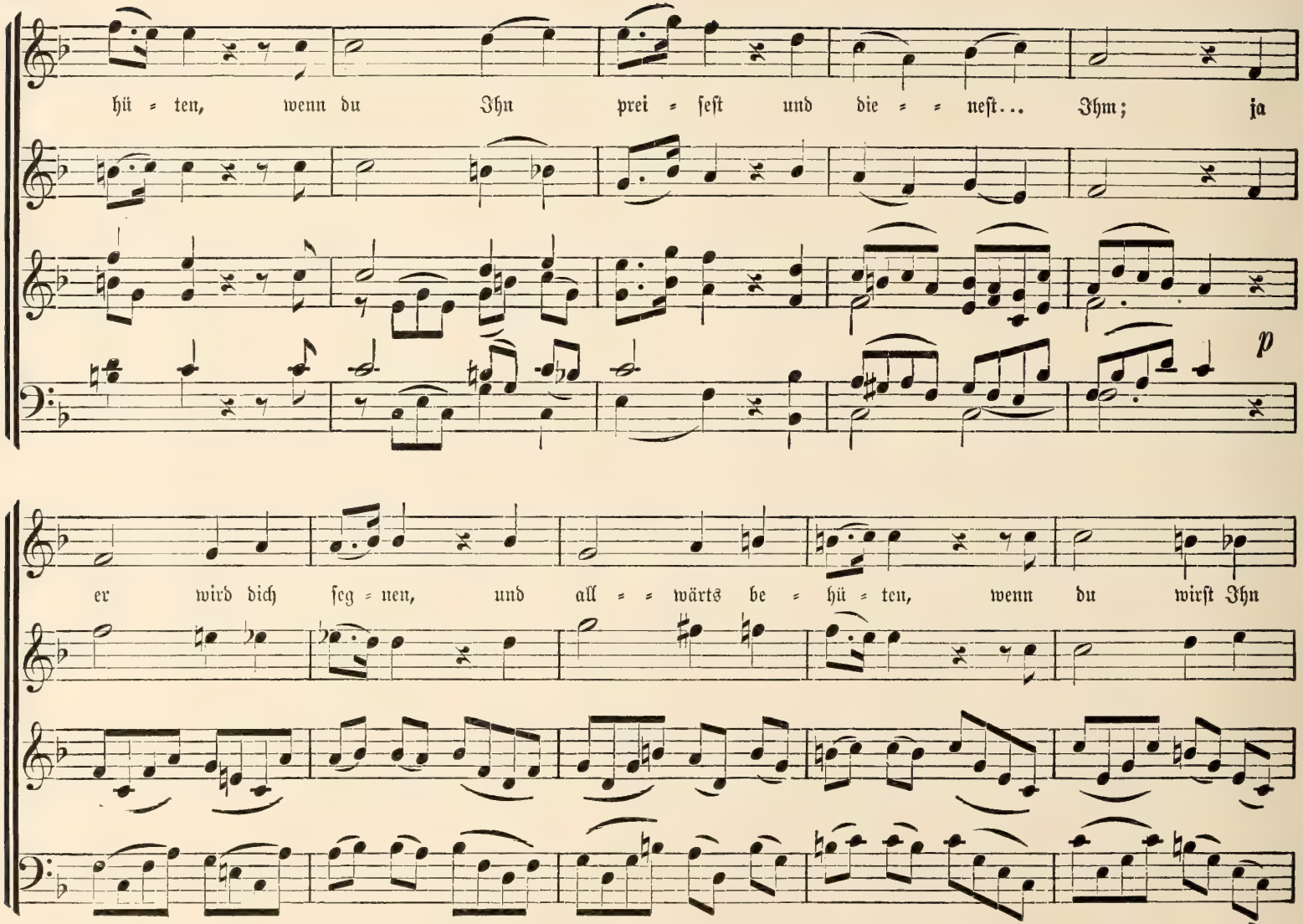
No. 16. *HYMNE:* Es ist ein starker und treuer Gott.

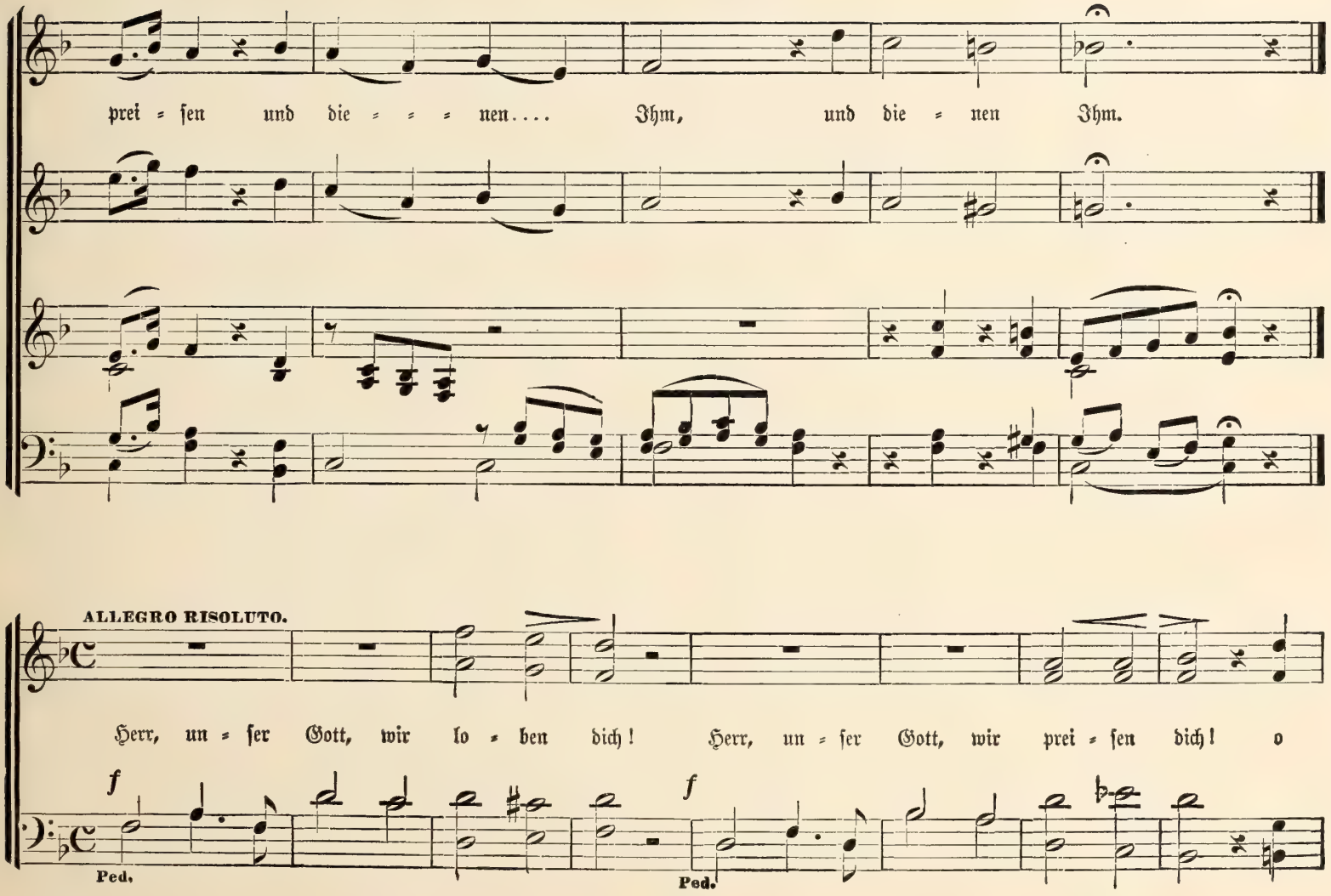
Originalbeitrag von Fr. Federlein.

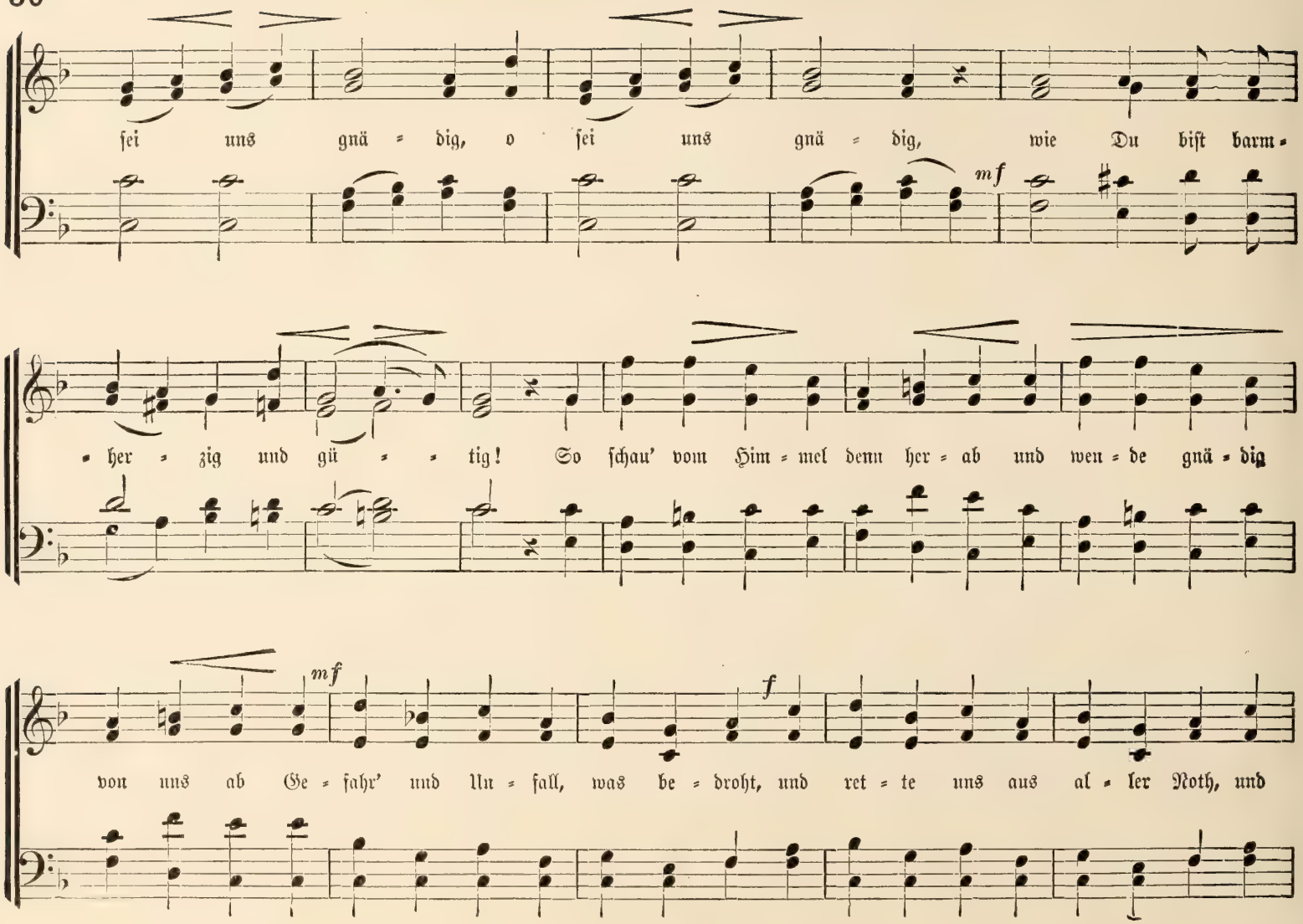


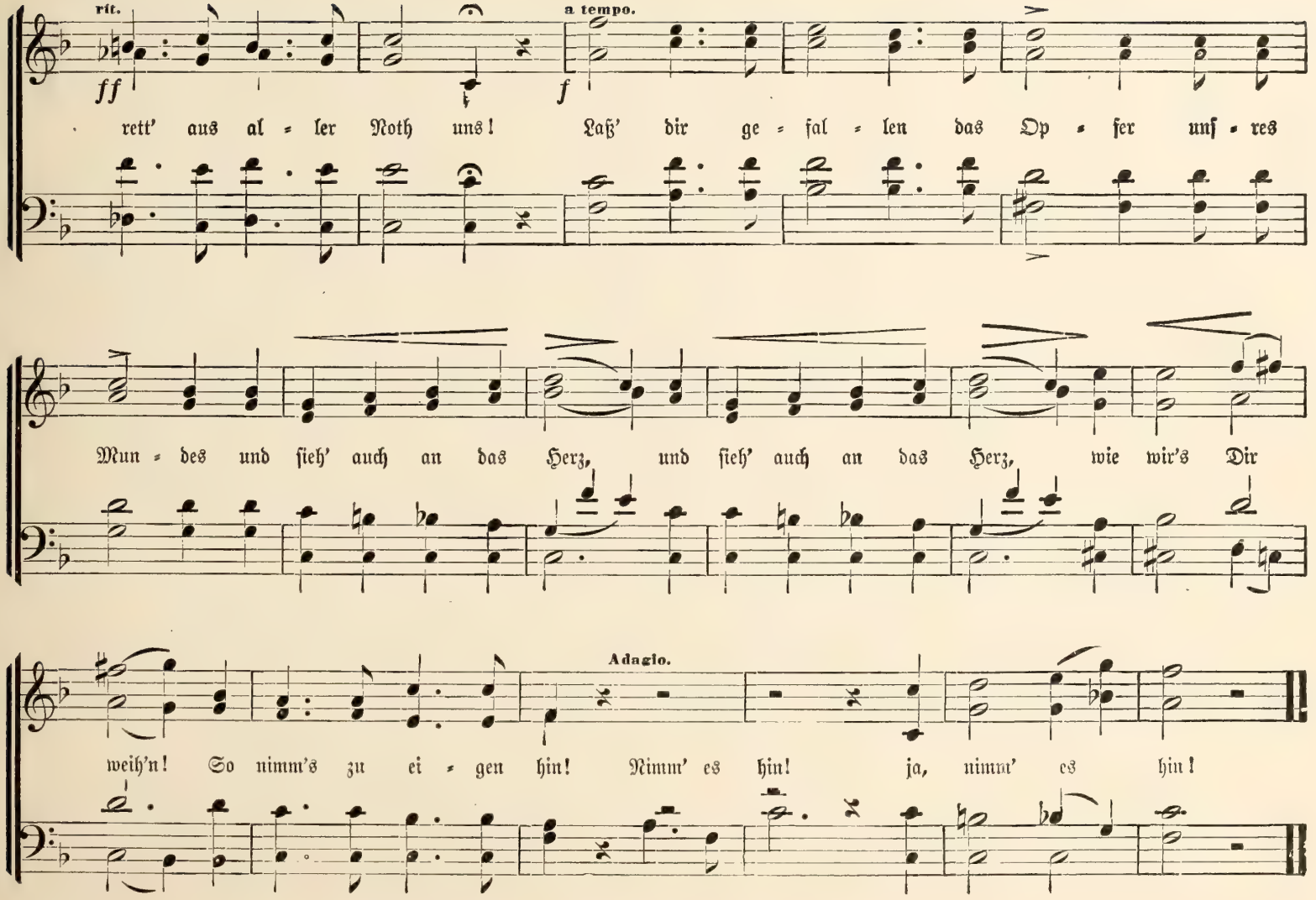

Sop.
Lo = bet den Her = ren, prei = ſet Ihn,
Ten.
Lo = bet den Her = ren,
Orgel.
p
p
Sanfte Stimmen ohne Pedal.
denn er iſt ſo freund = lich, denn er iſt ſo gü = tig, denn
prei = = = ſet Ihn,


er ist so freund = lich, er ist gü = tig im = mer = dar! Kommt denn! lo = bet den
Her = ren, ja lobt, ja lobt Gott den Herrn! denn er wird dich seg = nen, und all = wärts be =


hü = ten, wenn du Ihn prei = seſt und die = = neſt... Ihm; ja
p
er wird dich seg = nen, und all = = wärts be = hü = ten, wenn du wirſt Ihn

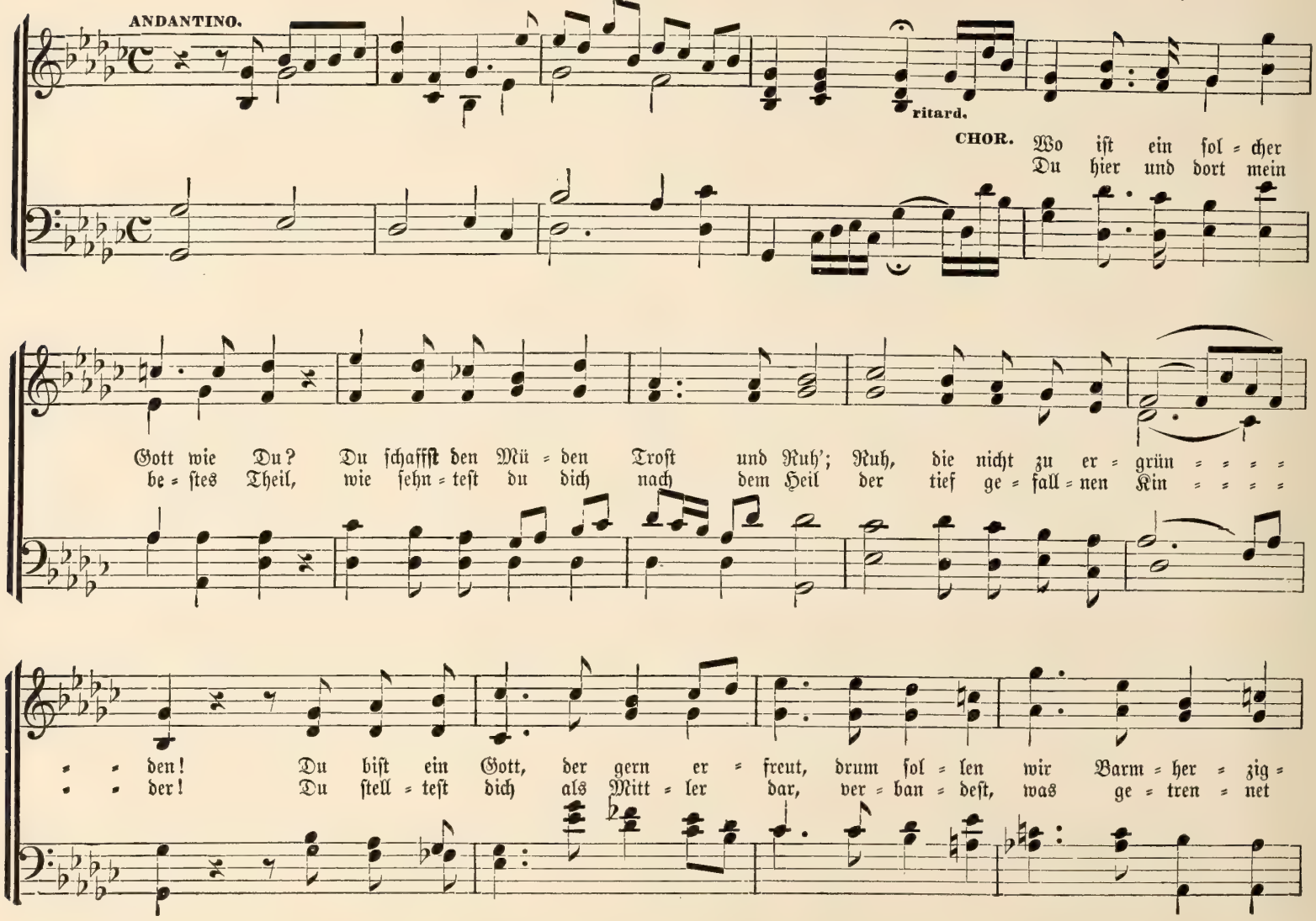

prei = sen und die = = = nen.... Ihm, und die = nen Ihm.
ALLEGRO RISOLUTO.
Herr, un = ser Gott, wir lo = ben dich! Herr, un = ser Gott, wir prei = sen dich! o
f
Ped.
f
Ped.

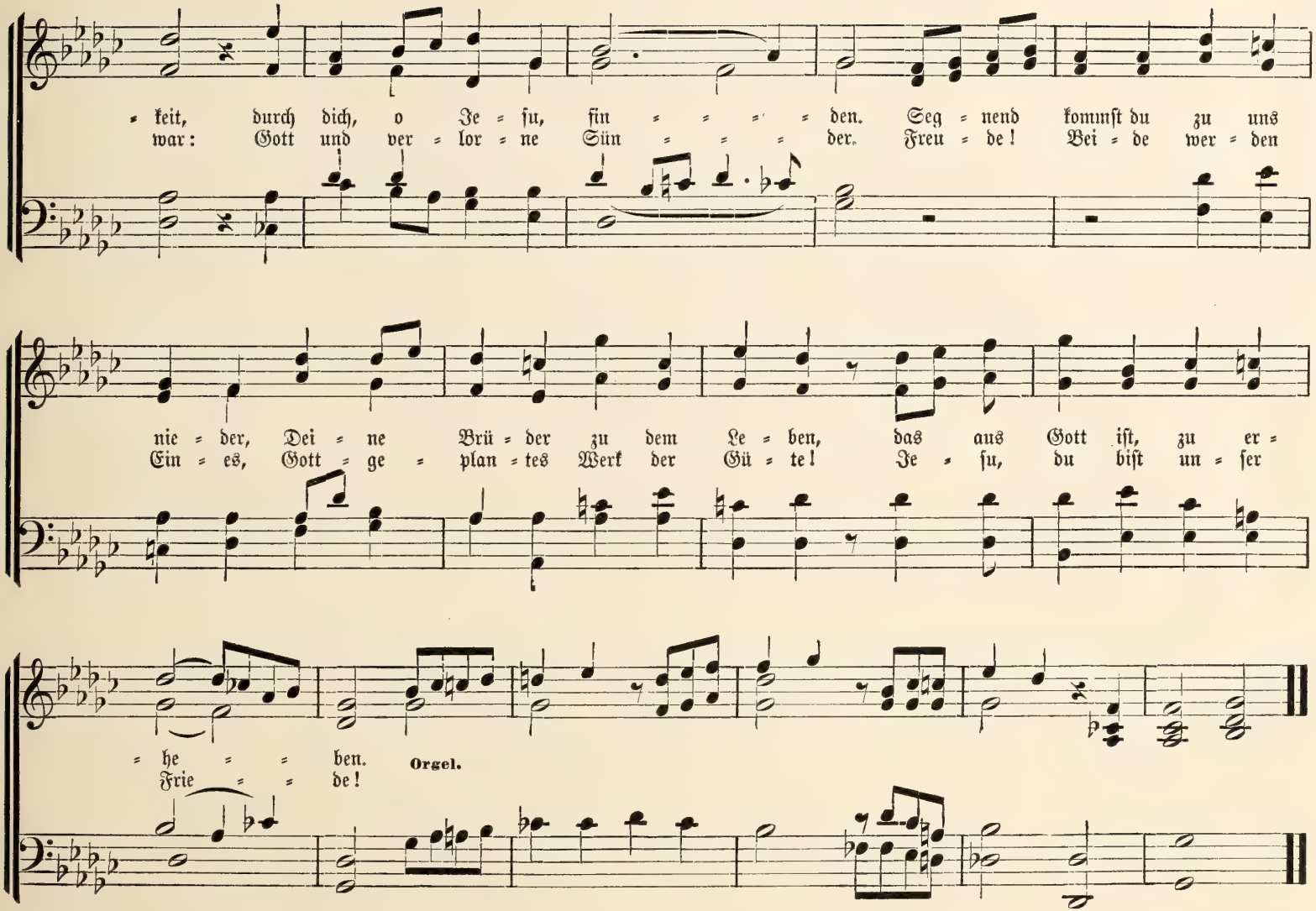

sei uns gnä = dig, o sei uns gnä = dig, wie Du bist barm =
mf
= her = zig und gü = = tig! So schau' vom Him = mel denn her = ab und wen = de gnä = dig
mf
von uns ab Ge = fahr' und Un = fall, was be = droht, und ret = te uns aus al = ler Noth, und
f


rit.
a tempo.
ff
f
rett' aus al = ler Noth uns! Laß' dir ge = fal = len das Op = fer unf = res
Mun = des und ſieh' auch an das Herz, und ſieh' auch an das Herz, wie wir's Dir
Adagio.
weih'n! So nimm's zu ei = gen hin! Nimm' es hin! ja, nimm' es hin!

No. 17. Wo ist ein solcher Gott wie Du?

C. F. Baum.




keit, durch dich, o Je = ſu, fin = = = = den. Seg = nend kommſt du zu uns
war: Gott und ver = lor = ne Sün = = = = der. Freu = de! Bei = de wer = den
nie = der, Dei = ne Brü = der zu dem Le = ben, das aus Gott iſt, zu er =
Ein = es, Gott = ge = plan = tes Werk der Gü = te! Je = ſu, du biſt un = ſer
= he = = ben.
Frie = = de!
Orgel.

No. 18. Grüß' Gott! wir heißen euch.

Will. L. Thompson.
Author of "Good night gentle Folks."

(By permission of Will. L. Thompson & Co., owners of the copyright.)

f *p* *mf*

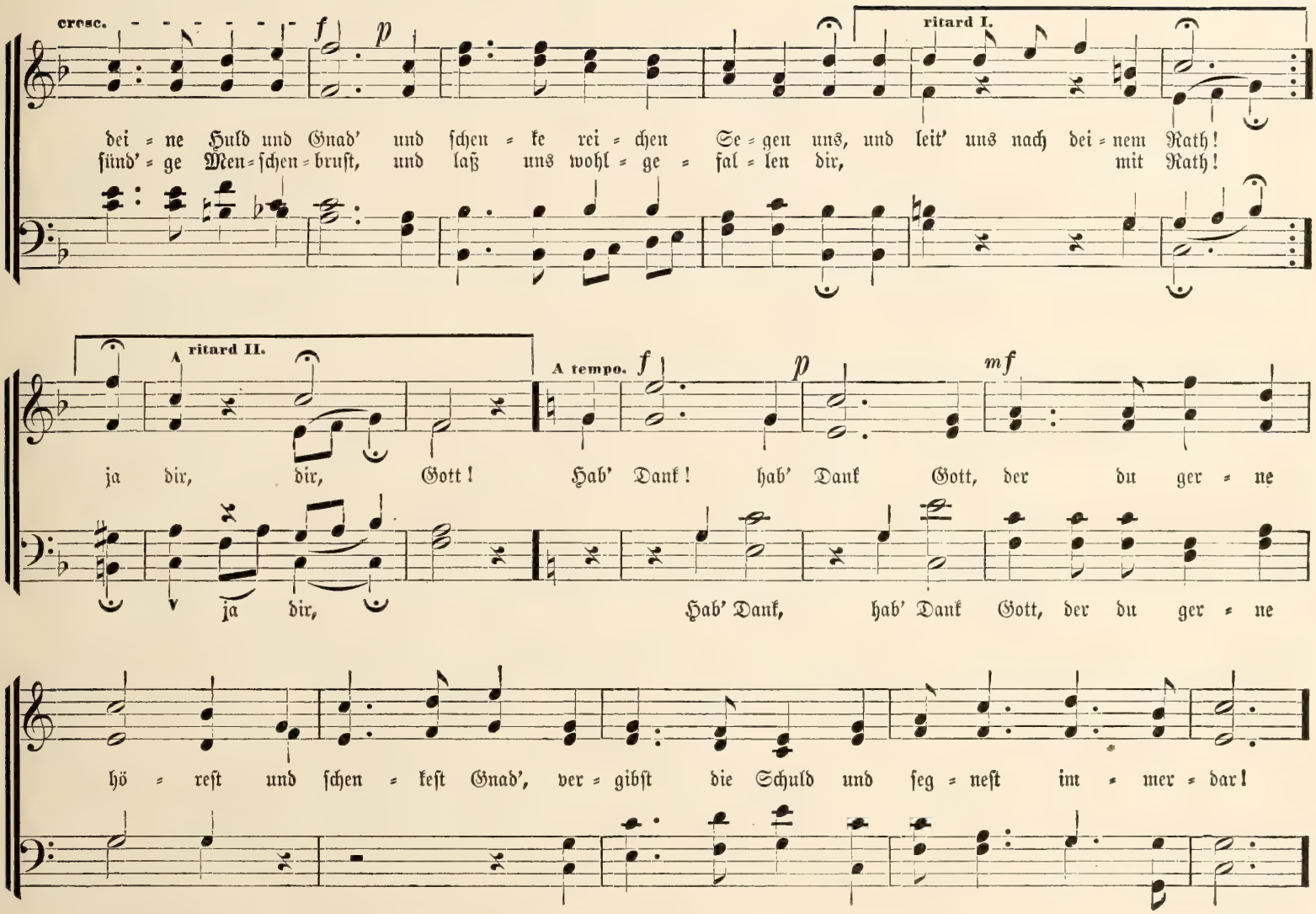
Grüß' Gott, grüß' Gott! wir hei = ßen euch will = kom = men im Haus des Herrn, da man ihm dient und

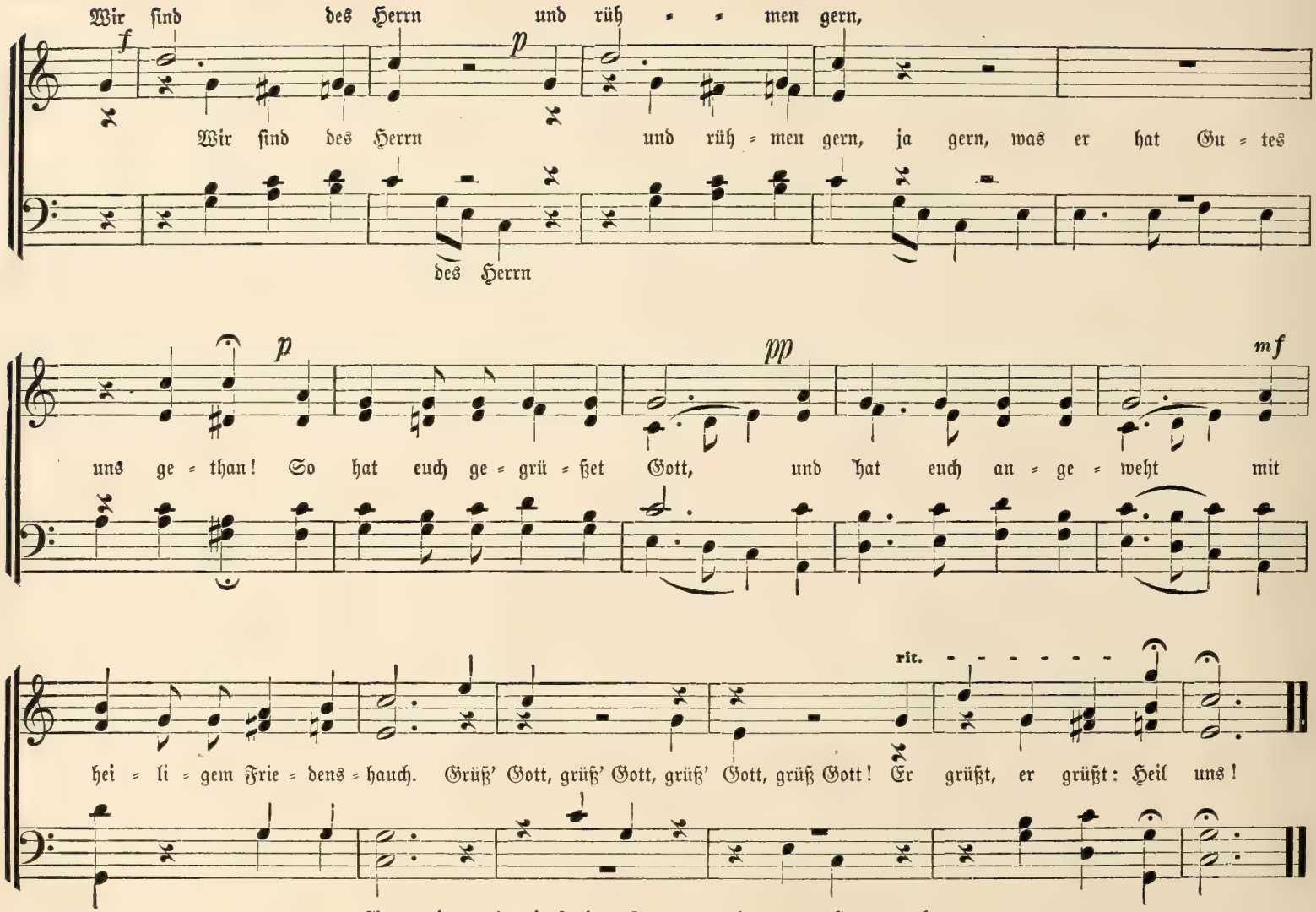
Andante con espressione.

be = tet vor ihm an. 1 u. 2. Er = he = bet denn eu = er Herz und rich = tet's him = mel = wärts, denn

dro = ben wohnt, der Gu = tes gibt, der Va = ter, der euch liebt. 1. Va = ter, wir fleh'n um
2. Rei = nes Herz gib' in

1. O Va = ter, hör' der Kin = der Fleh'n um
2. Gib' rei = nes Herz und neu = en Geist in

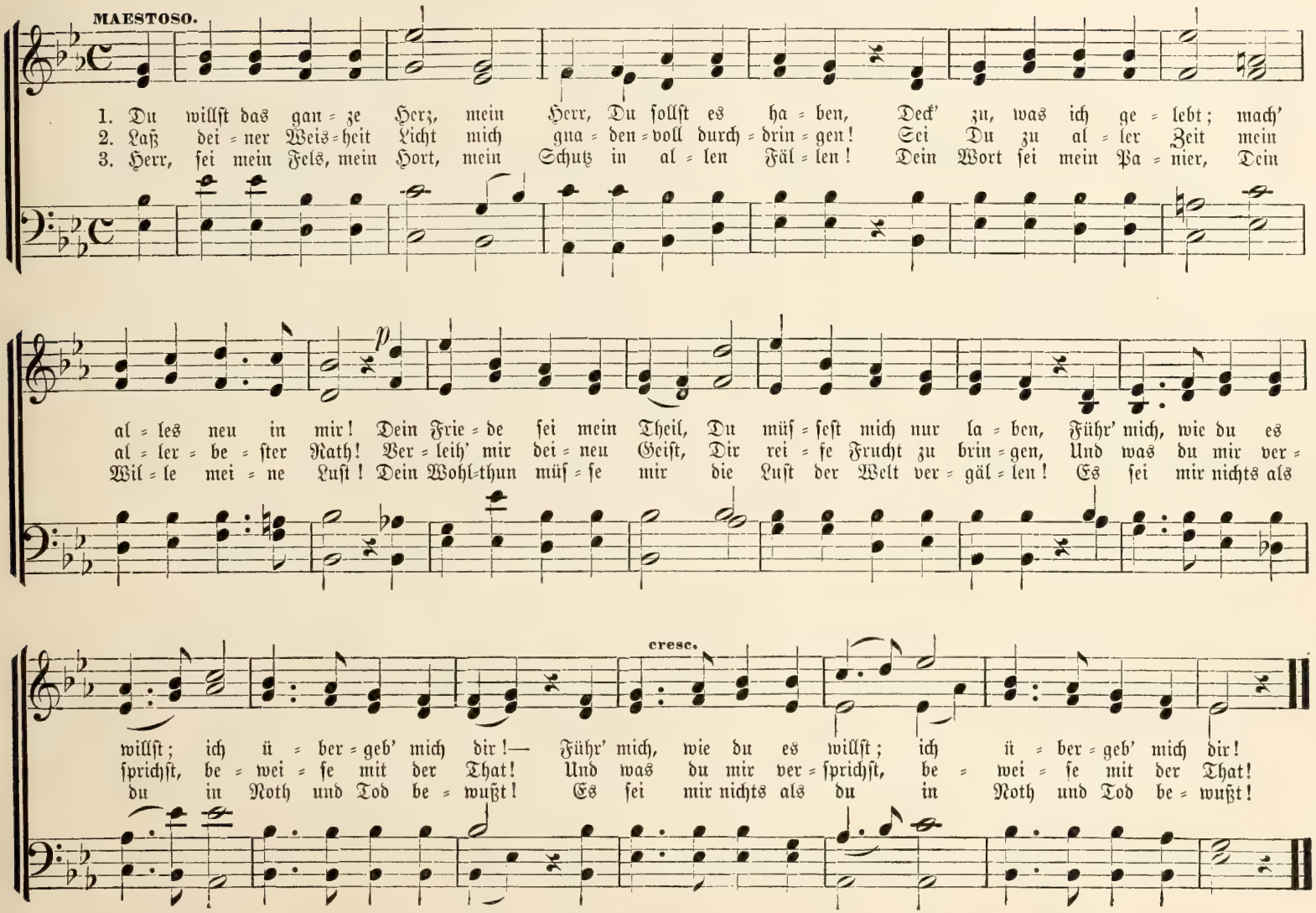

cresc.
f
p
ritard I.
dei = ne Huld und Gnad' und schen = ke rei = chen Se = gen uns, und leit' uns nach dei = nem Rath!
sünd' = ge Men = schen = brust, und laß uns wohl = ge = fal = len dir, mit Rath!
ritard II.
A tempo.
f
p
mf
ja dir, dir, Gott! Hab' Dank! hab' Dank Gott, der du ger = ne
ja dir, Hab' Dank, hab' Dank Gott, der du ger = ne
hö = rest und schen = kest Gnad', ver = gibst die Schuld und seg = nest im = mer = dar!



Arrangirt nnd mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

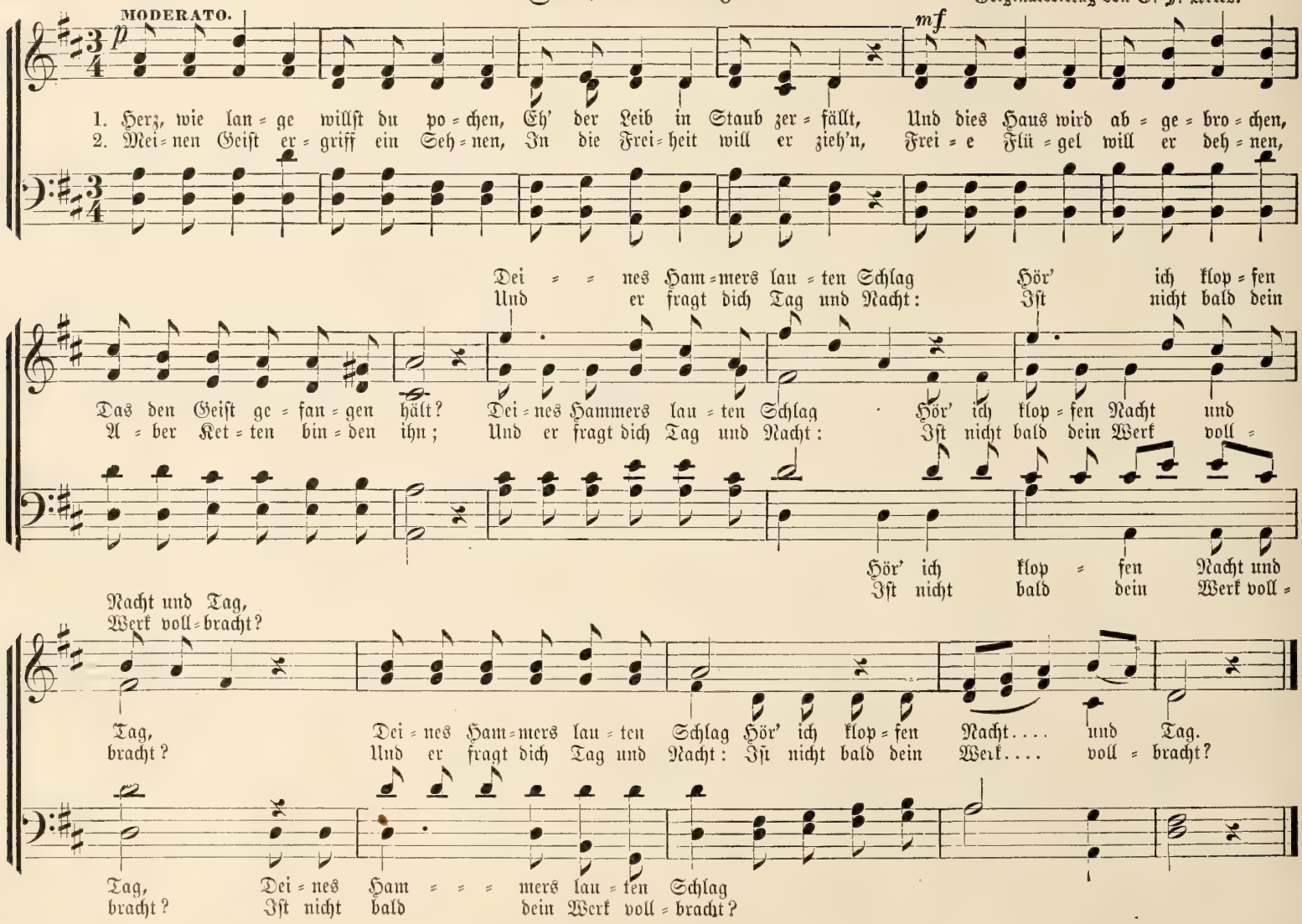
No. 19. Du willst das ganze Herz, mein Herr!

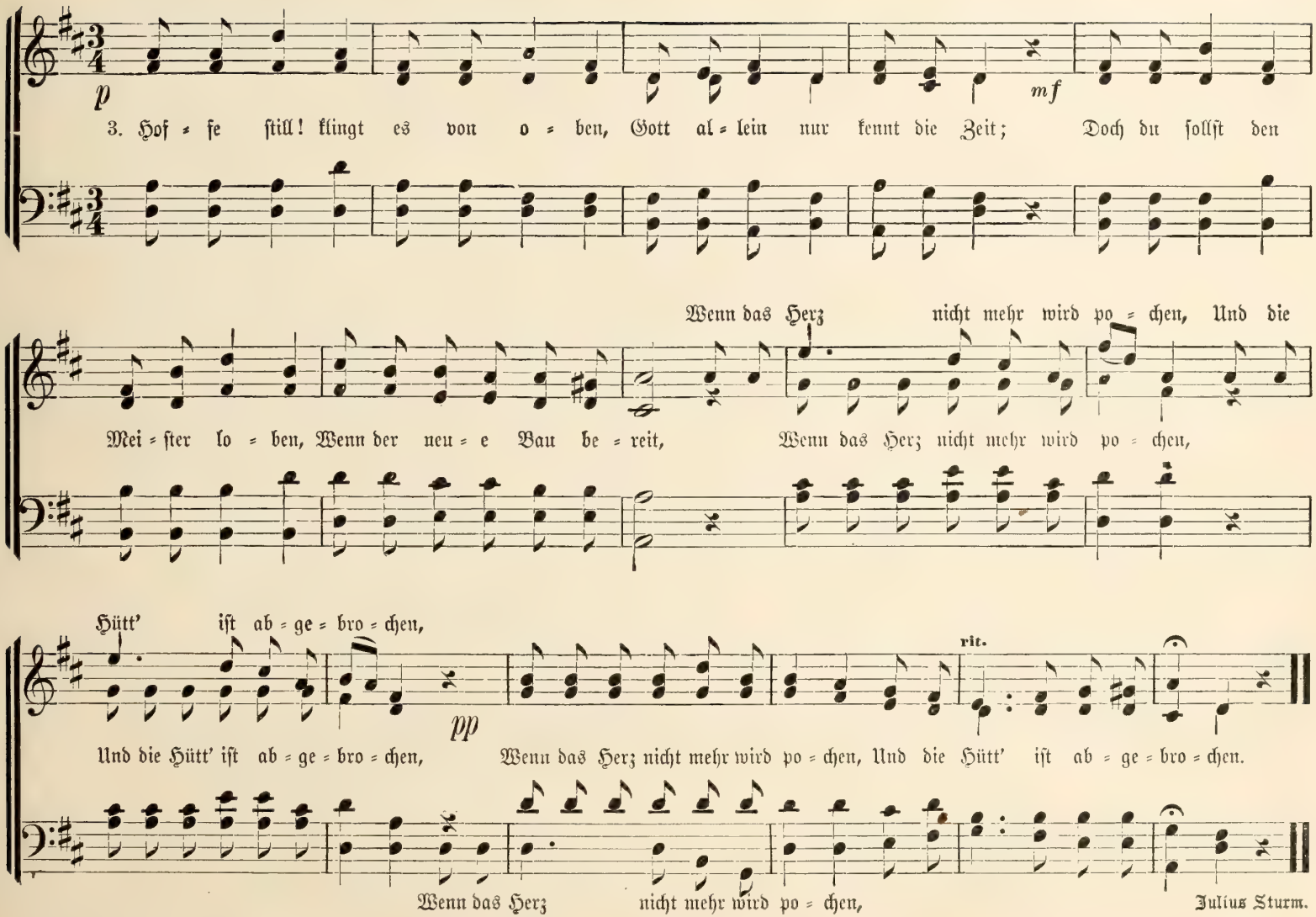
Haydn.



No. 20. Herz, wie lange?

Originalbeitrag von C. F. Artes.

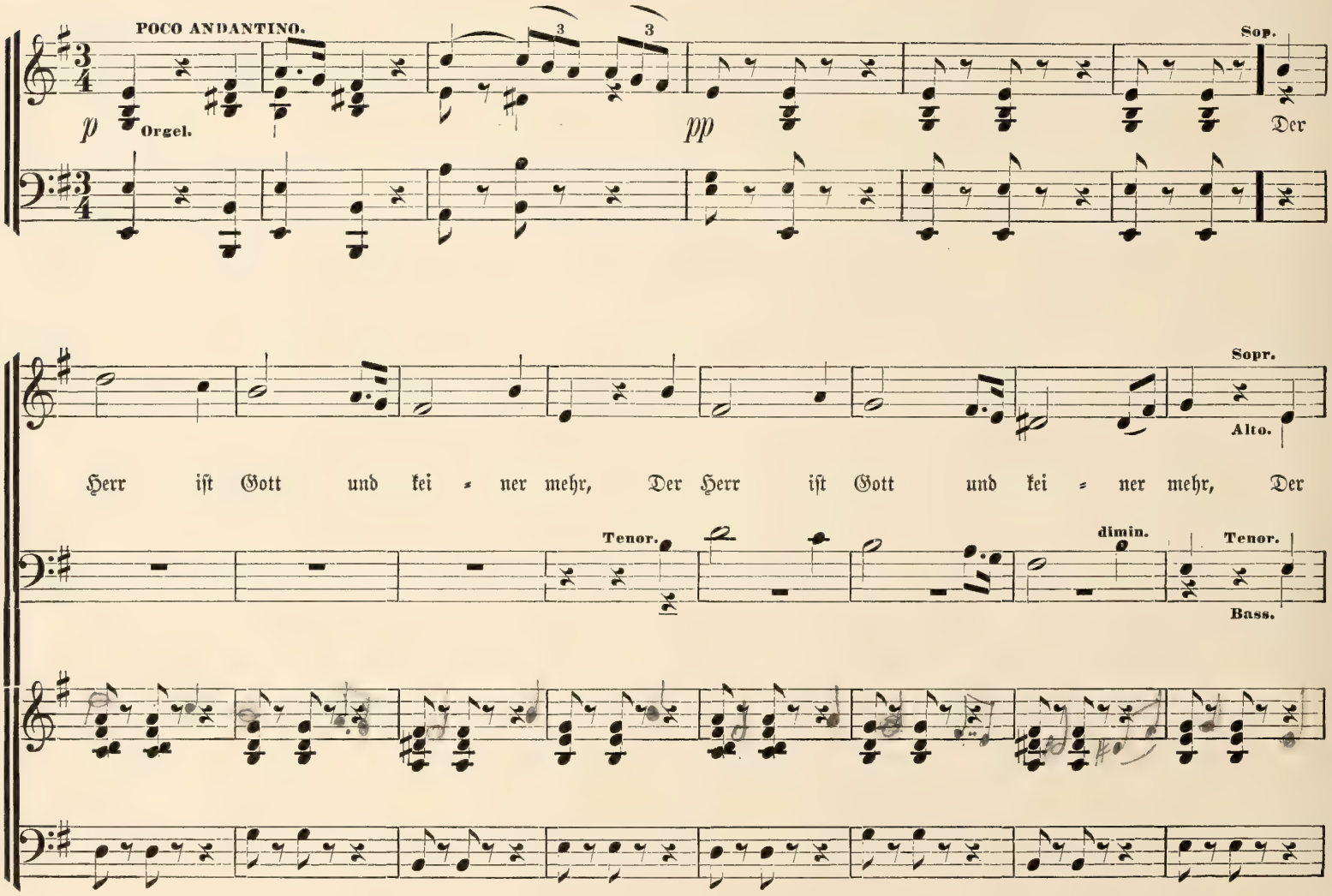


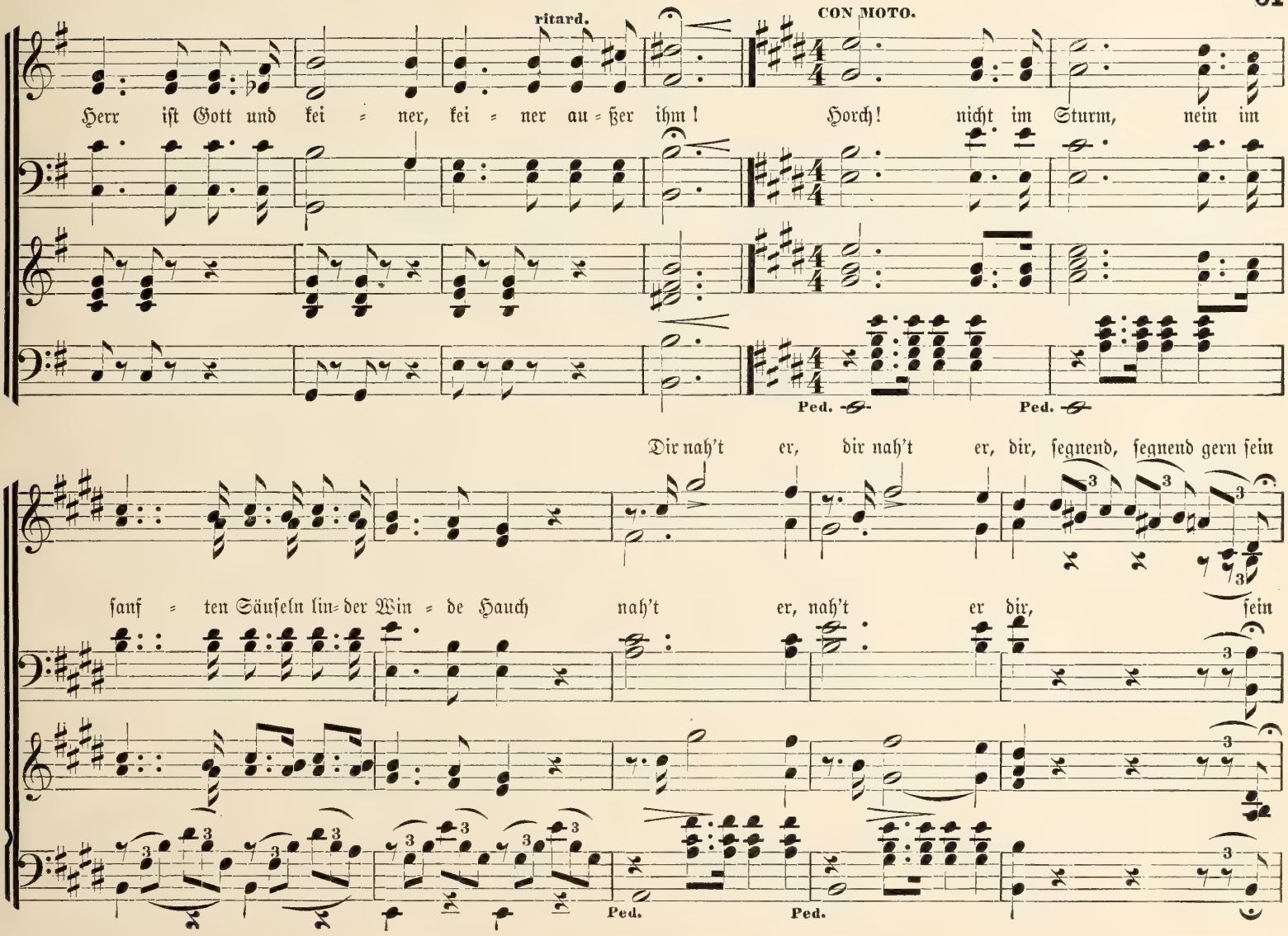


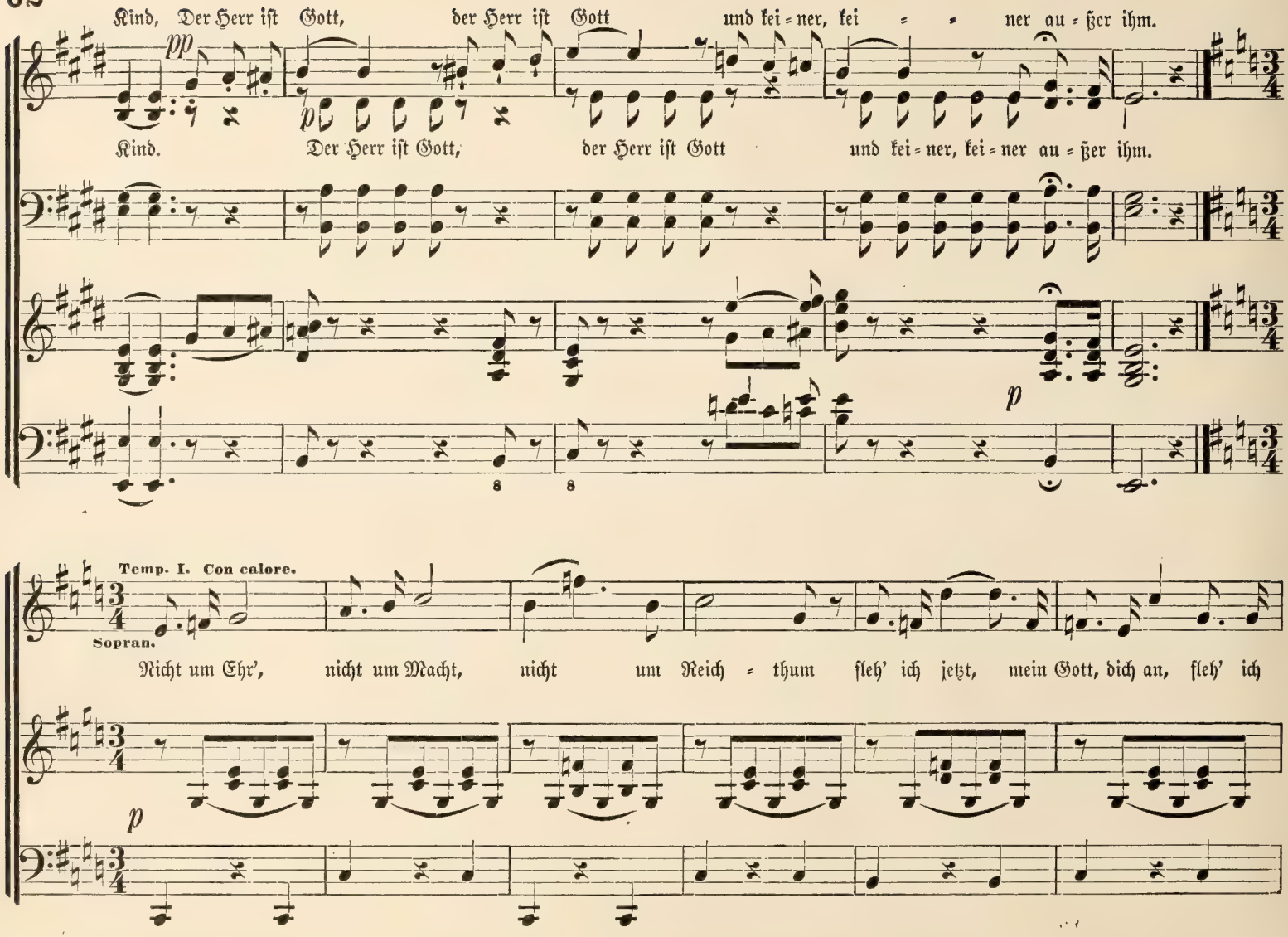
Julius Sturm.

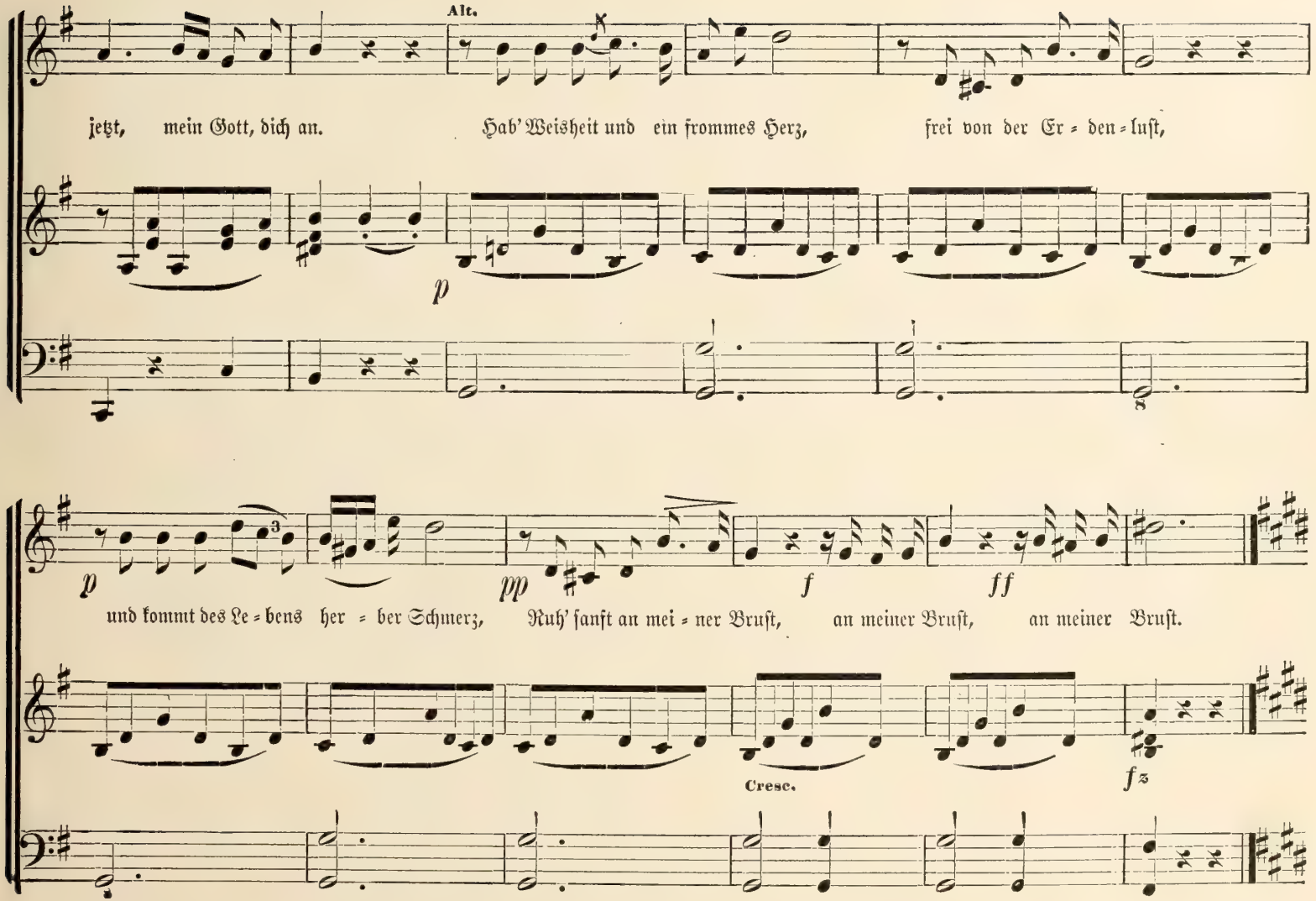
No. 21. Der Herr ist Gott.

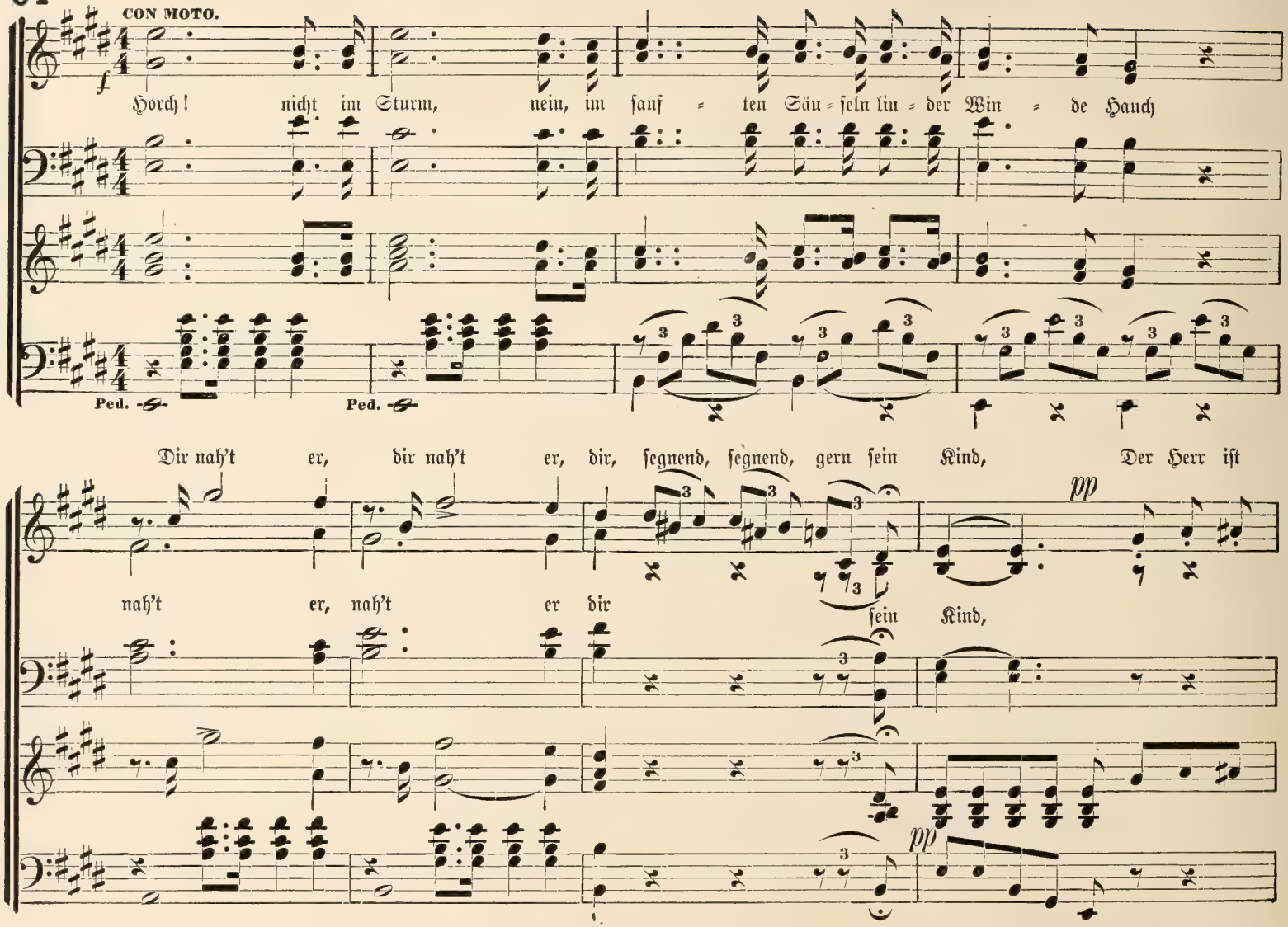
Meyerbeer, arr. von E. H. Bailey.

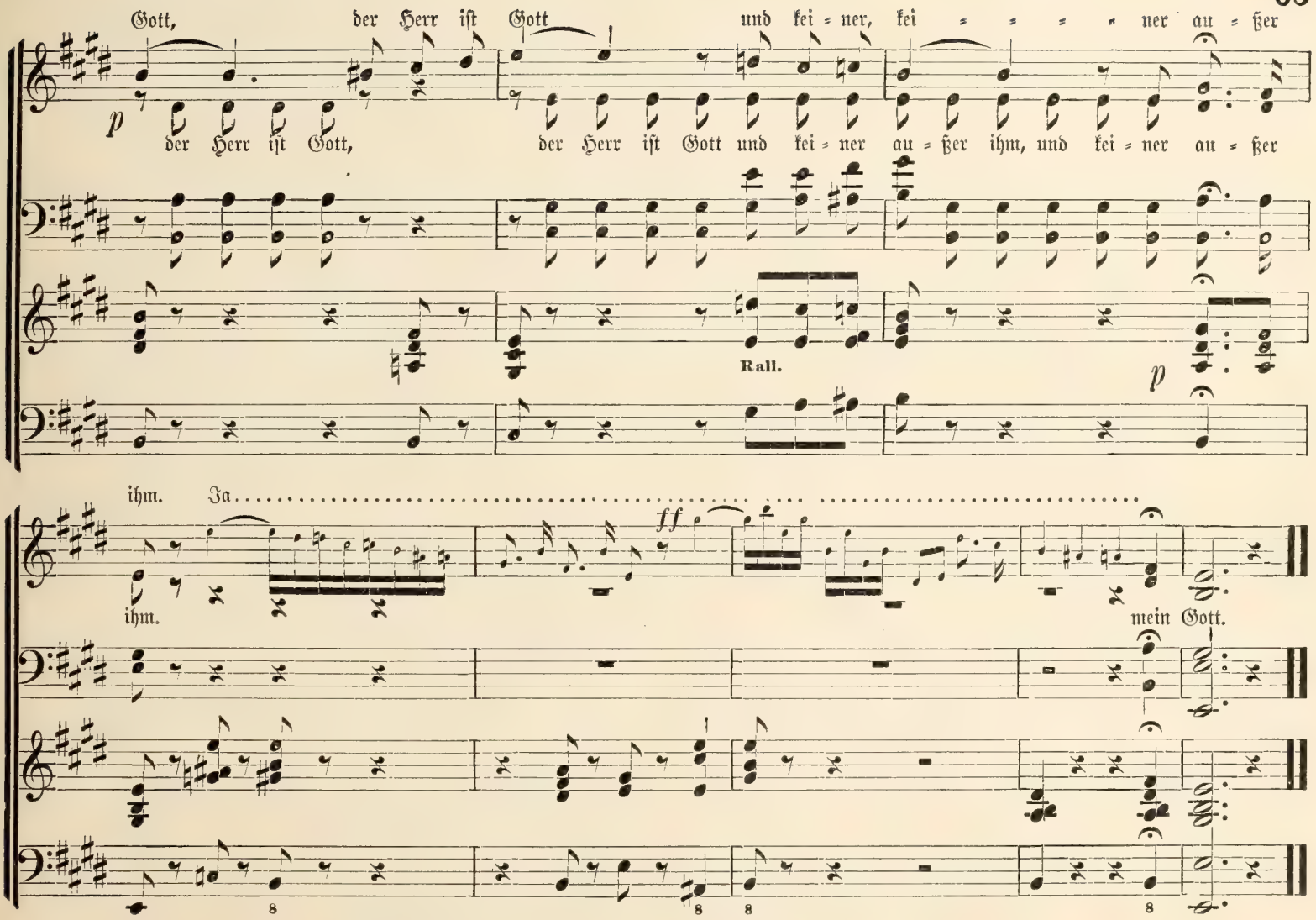



ritard.
CON MOTO.
Herr ist Gott und kei = ner, kei = ner au = ßer ihm!
Horch! nicht im Sturm, nein im
Ped.
Ped.
Dir nah't er, dir nah't er, dir, segnend, segnend gern sein
sanf = ten Säuseln lin = der Win = de Hauch nah't er, nah't er dir, sein
Ped.
Ped.


Kind, Der Herr ist Gott, der Herr ist Gott und kei = ner, kei = ner au = ßer ihm.
pp
Kind. Der Herr ist Gott, der Herr ist Gott und kei = ner, kei = ner au = ßer ihm.
p
Temp. I. Con calore.
Sopran.
Nicht um Ehr', nicht um Macht, nicht um Reich = thum fleh' ich jetzt, mein Gott, dich an, fleh' ich
p


Alt.
jetzt, mein Gott, dich an. Hab' Weisheit und ein frommes Herz, frei von der Er = den = luſt,
p
p
pp
f
ff
und kommt des Le = bens her = ber Schmerz, Ruh' ſanft an mei = ner Bruſt, an meiner Bruſt, an meiner Bruſt.
Cresc.
fz

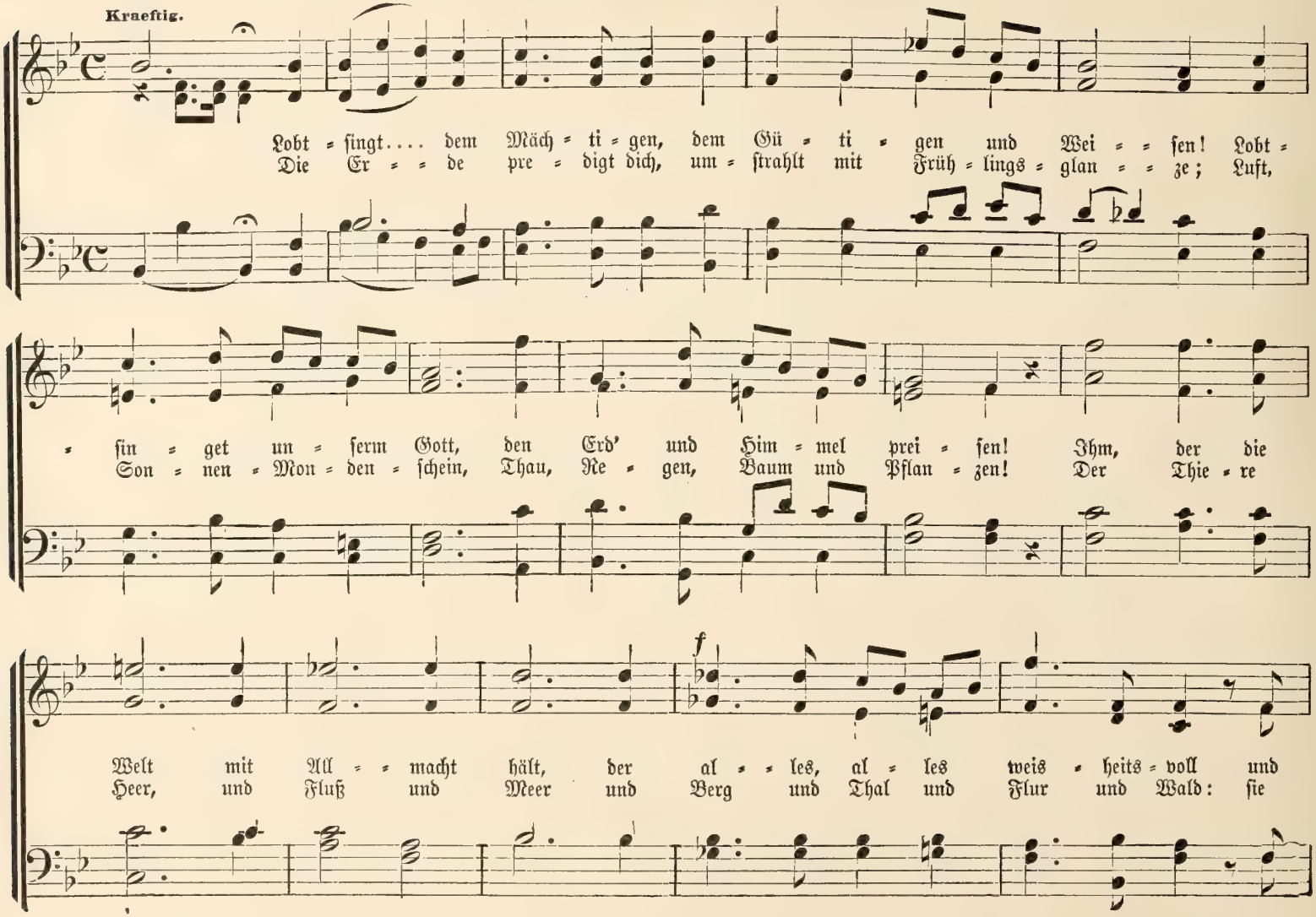

CON MOTO.
f
Horch! nicht im Sturm, nein, im sanf = ten Säu = seln lin = der Win = de Hauch
Ped.
Ped.
Dir nah't er, dir nah't er, dir, segnend, segnend, gern sein Kind, Der Herr ist
pp
nah't er, nah't er dir sein Kind,
pp

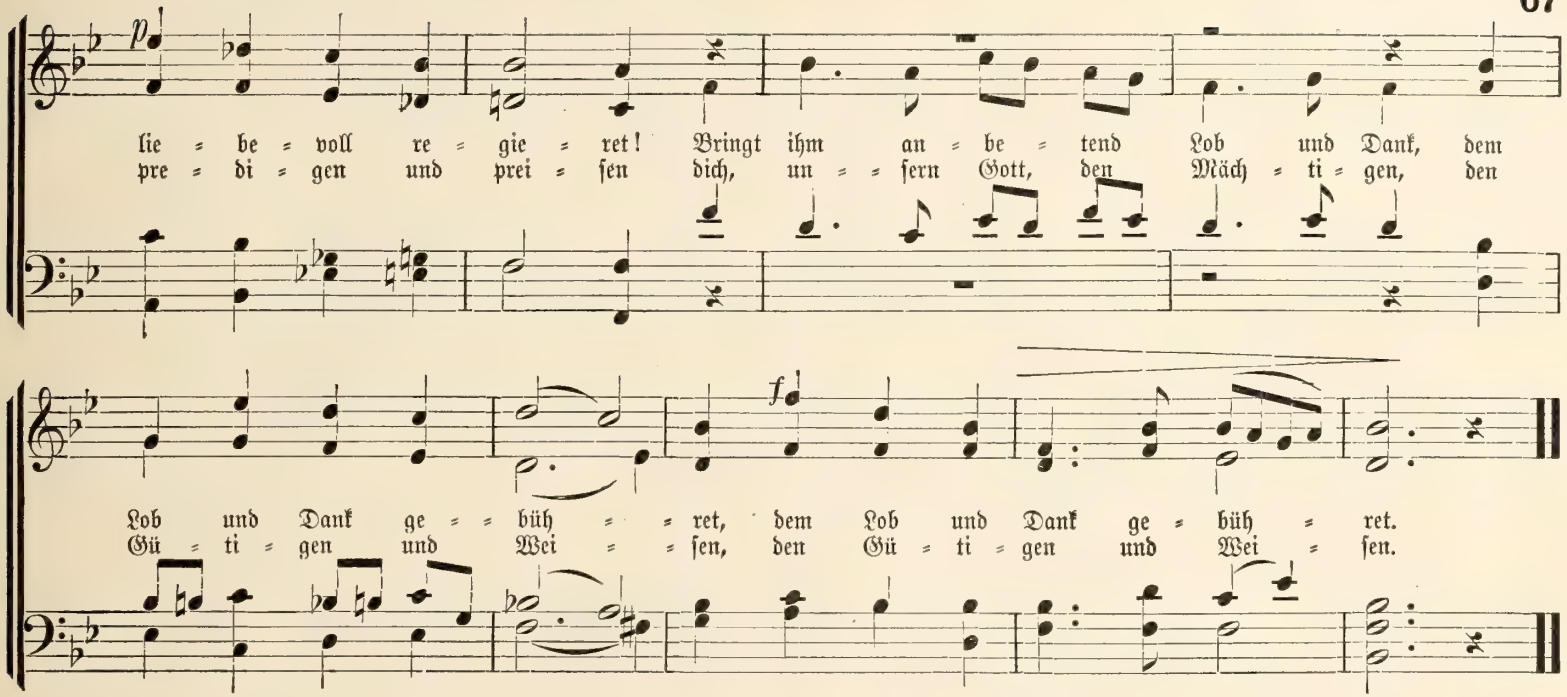


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 22. Lobsingt dem Mächtigen, dem Gütigen.

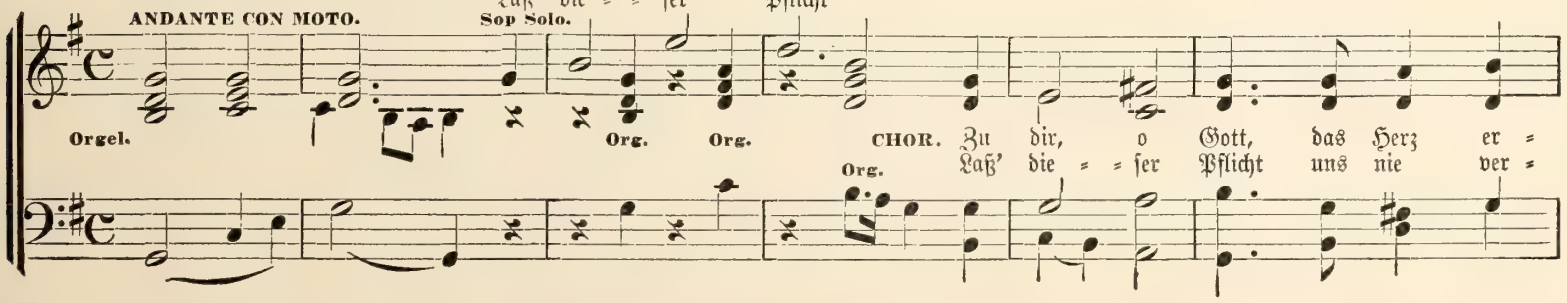
C. F. Baum.

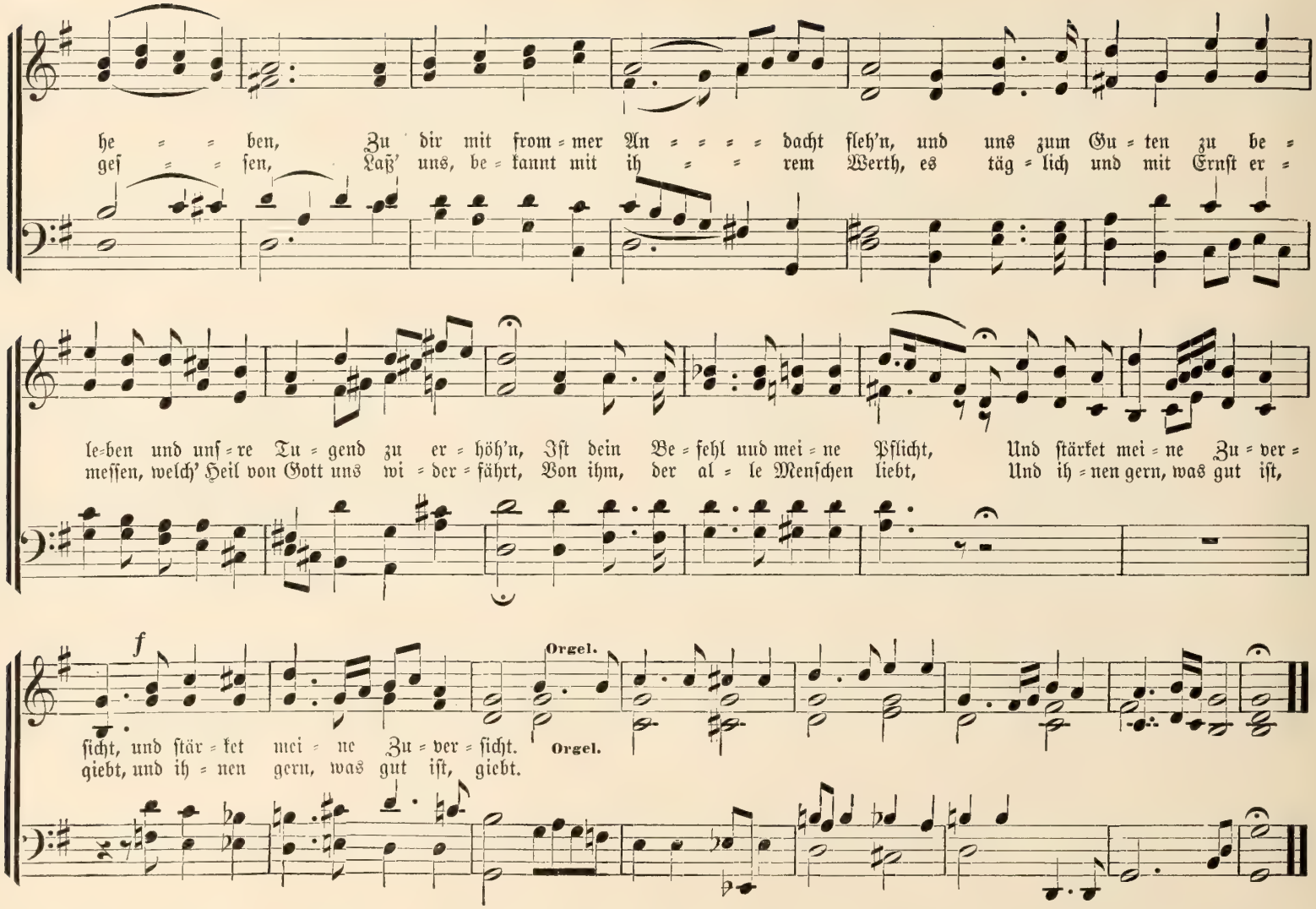




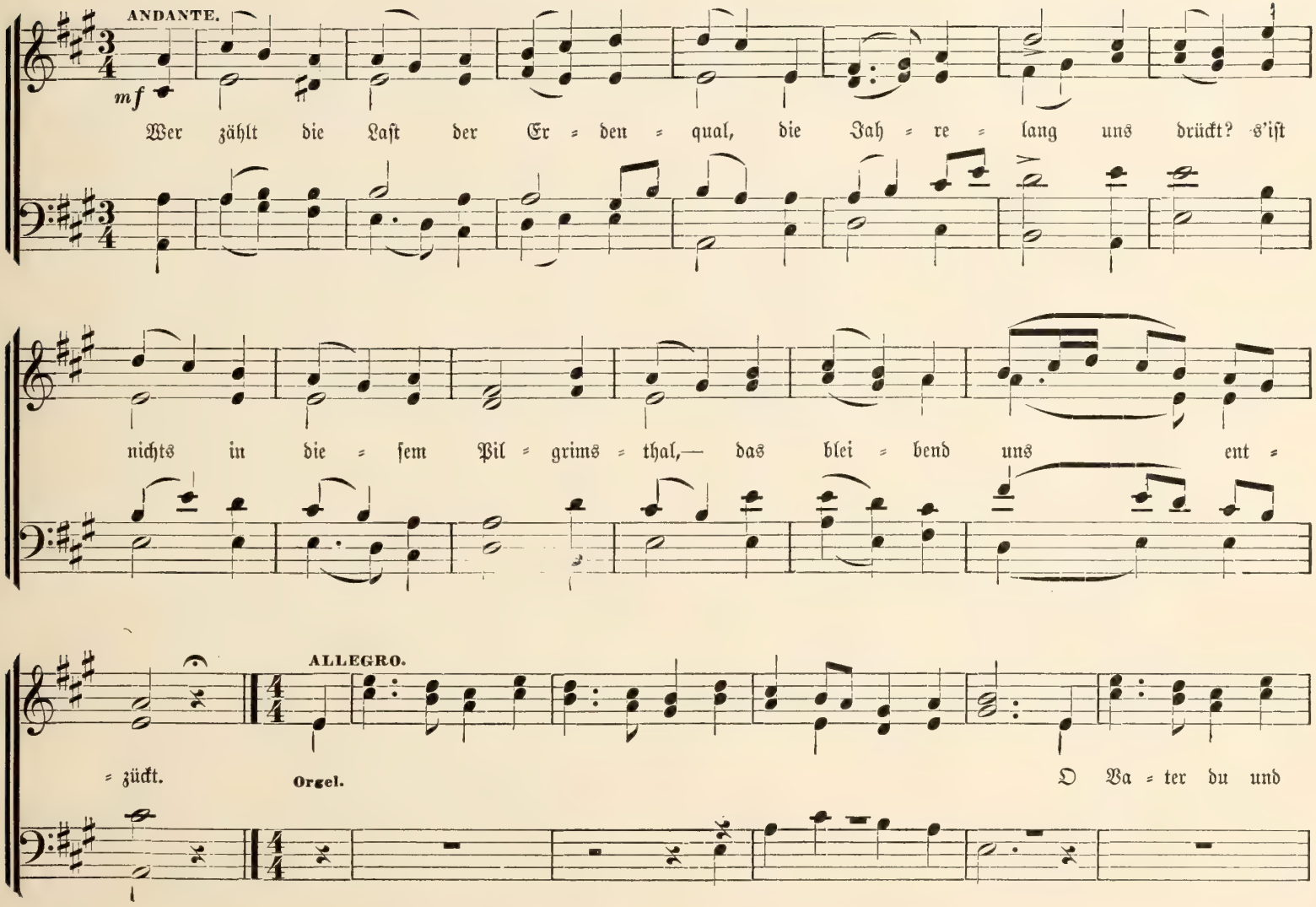
No. 23. Zu dir, o Gott, das Herz erheben.

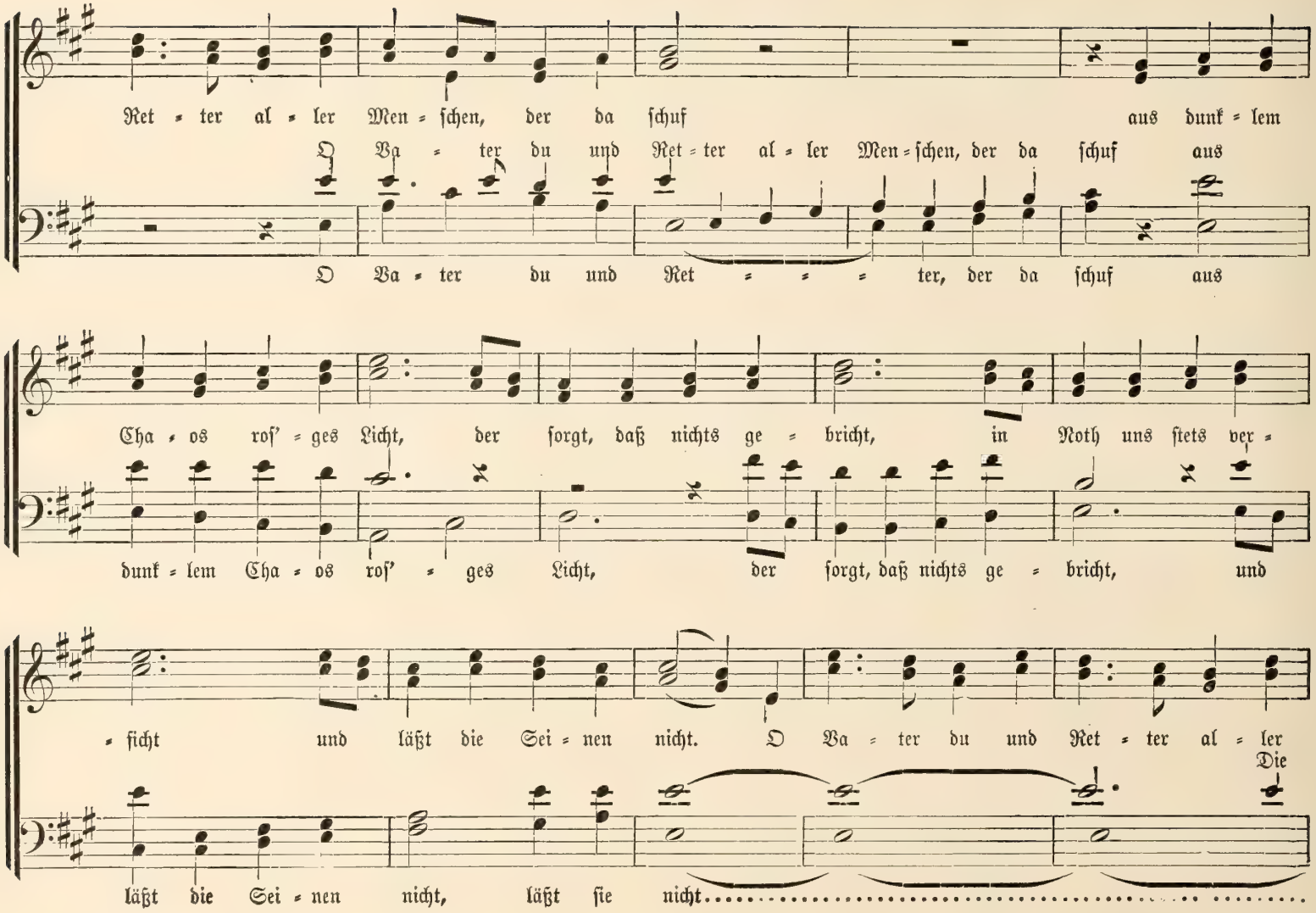
C. F. Baum.

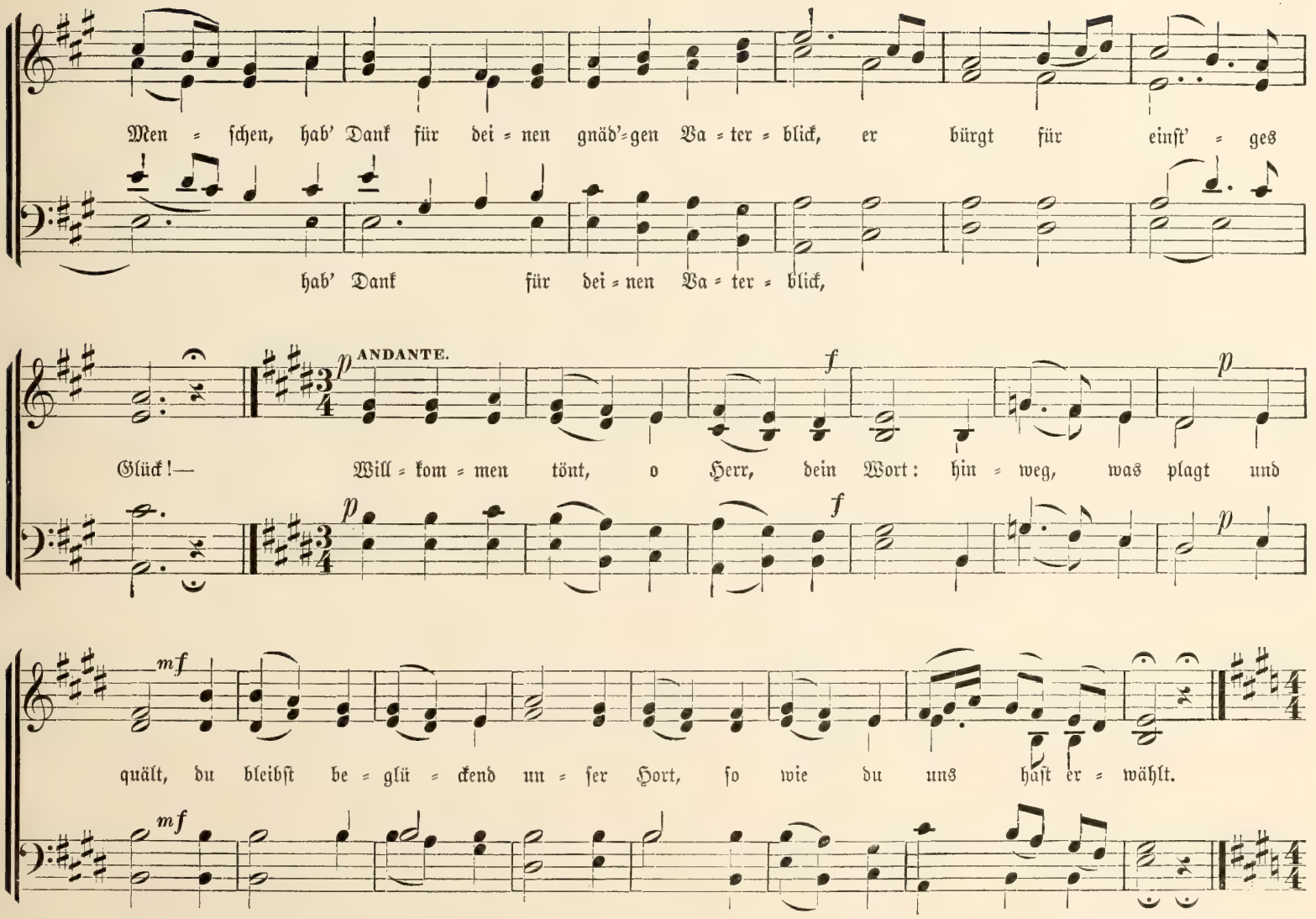


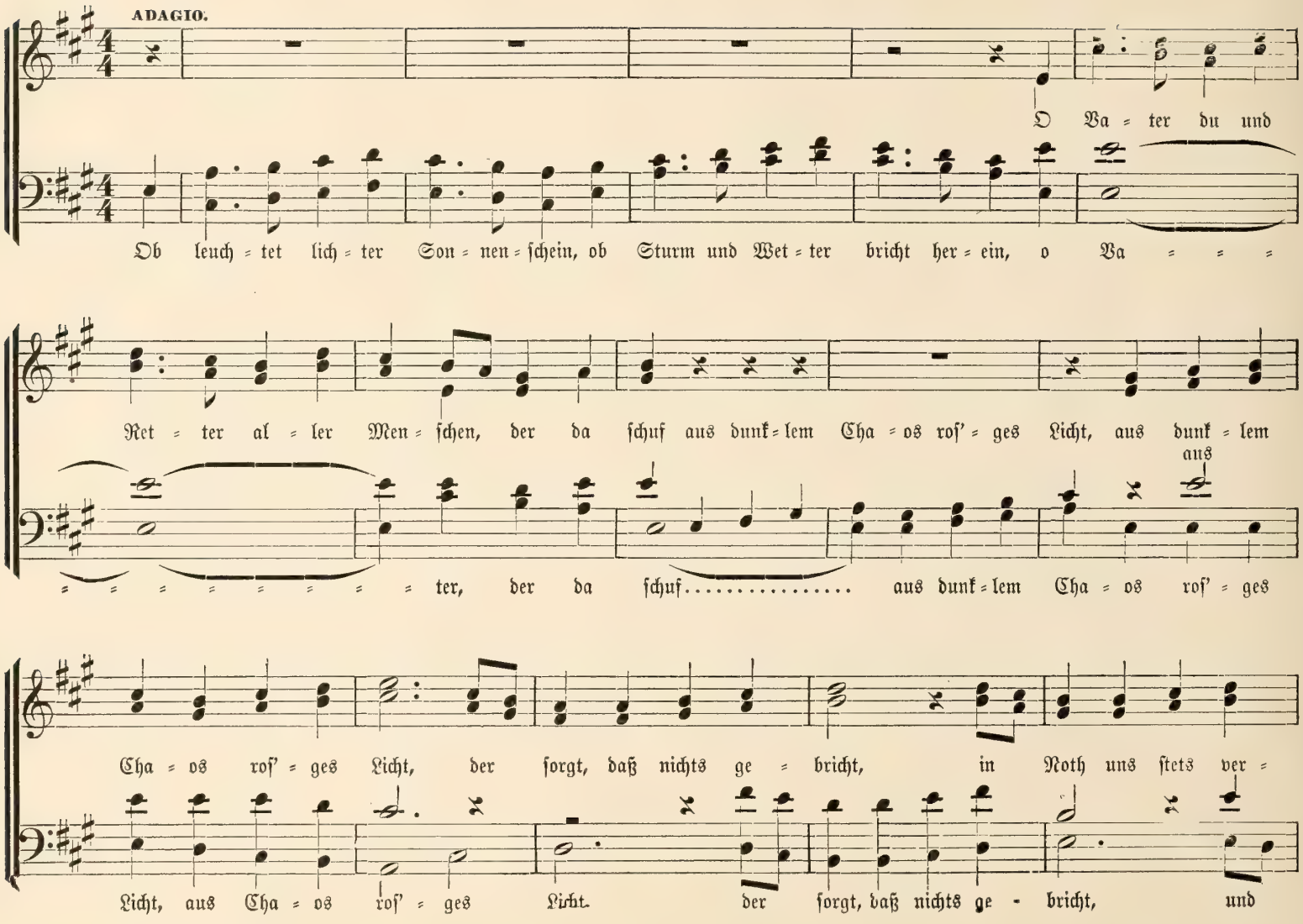

he = = ben, Zu dir mit from = mer An = = = = dacht fleh'n, und uns zum Gu = ten zu be =
gef = = fen, Laß' uns, be = kannt mit ih = = rem Werth, es täg = lich und mit Ernst er =
le=ben und unf = re Tu = gend zu er = höh'n, Ist dein Be = fehl und mei = ne Pflicht, Und ſtärket mei = ne Zu = ver =
meſſen, welch' Heil von Gott uns wi = der = fährt, Von ihm, der al = le Menſchen liebt, Und ih = nen gern, was gut iſt,
f
Orgel.
ſicht, und ſtär = ket mei = ne Zu = ver = ſicht.
giebt, und ih = nen gern, was gut iſt, giebt.
Orgel.

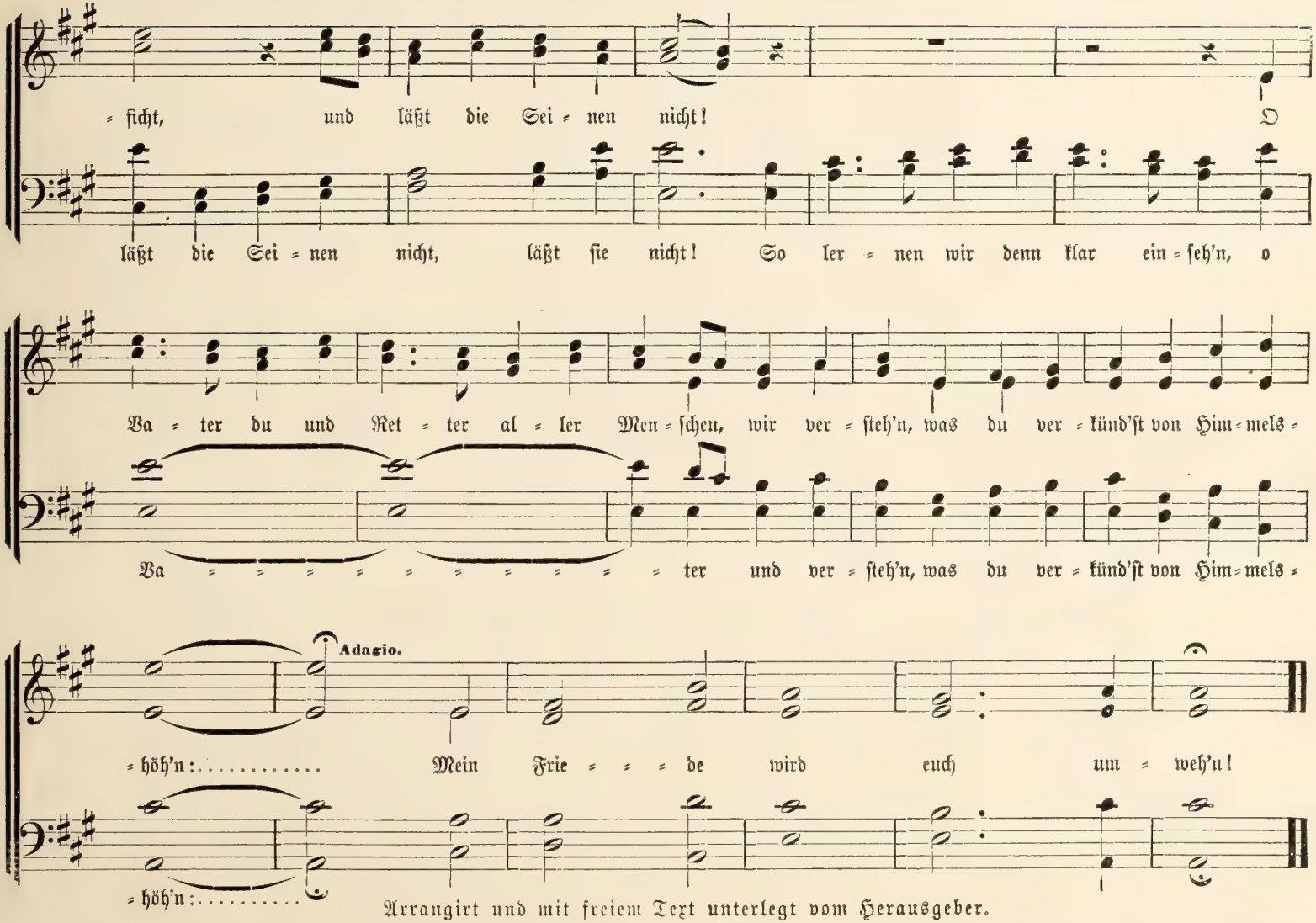
No. 24. Wer zählt die Last der Erdenqual.




Ret = ter al = ler Men = schen, der da schuf aus dunk = lem
O Va = ter du und Ret = ter al = ler Men = schen, der da schuf aus
O Va = ter du und Ret = = = ter, der da schuf aus
Cha = os ros' = ges Licht, der sorgt, daß nichts ge = bricht, in Noth uns stets ver =
dunk = lem Cha = os ros' = ges Licht, der sorgt, daß nichts ge = bricht, und
= sicht und läßt die Sei = nen nicht. O Va = ter du und Ret = ter al = ler
Die
läßt die Sei = nen nicht, läßt sie nicht.....


Men = ſchen, hab' Dank für dei = nen gnäd'=gen Va = ter = blick, er bürgt für einſt' = ges
hab' Dank für dei = nen Va = ter = blick,
ANDANTE.
Glück!— Will = kom = men tönt, o Herr, dein Wort: hin = weg, was plagt und
quält, du bleibſt be = glü = ckend un = ſer Hort, ſo wie du uns haſt er = wählt.

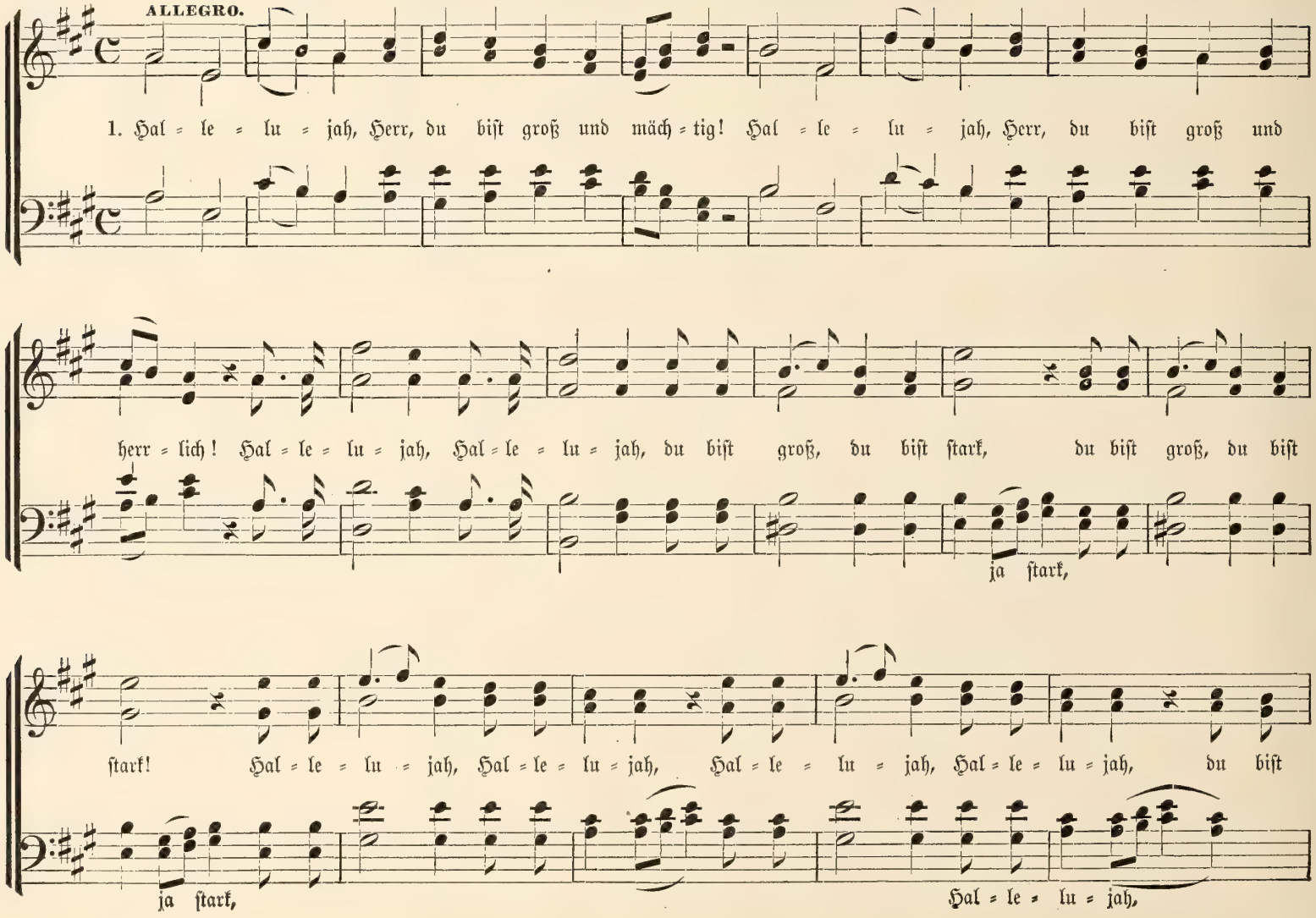

ADAGIO.
O Va = ter du und
Ob leuch = tet lich = ter Son = nen = ſchein, ob Sturm und Wet = ter bricht her = ein, o Va = = =
Ret = ter al = ler Men = ſchen, der da ſchuf aus dunk = lem Cha = os roſ' = ges Licht, aus dunk = lem
= = = = = = = = ter, der da ſchuf..... aus dunk = lem Cha = os roſ' = ges
aus
Cha = os roſ' = ges Licht, der ſorgt, daß nichts ge = bricht, in Noth uns ſtets ver =
Licht, aus Cha = os roſ' = ges Licht. der ſorgt, daß nichts ge - bricht, und

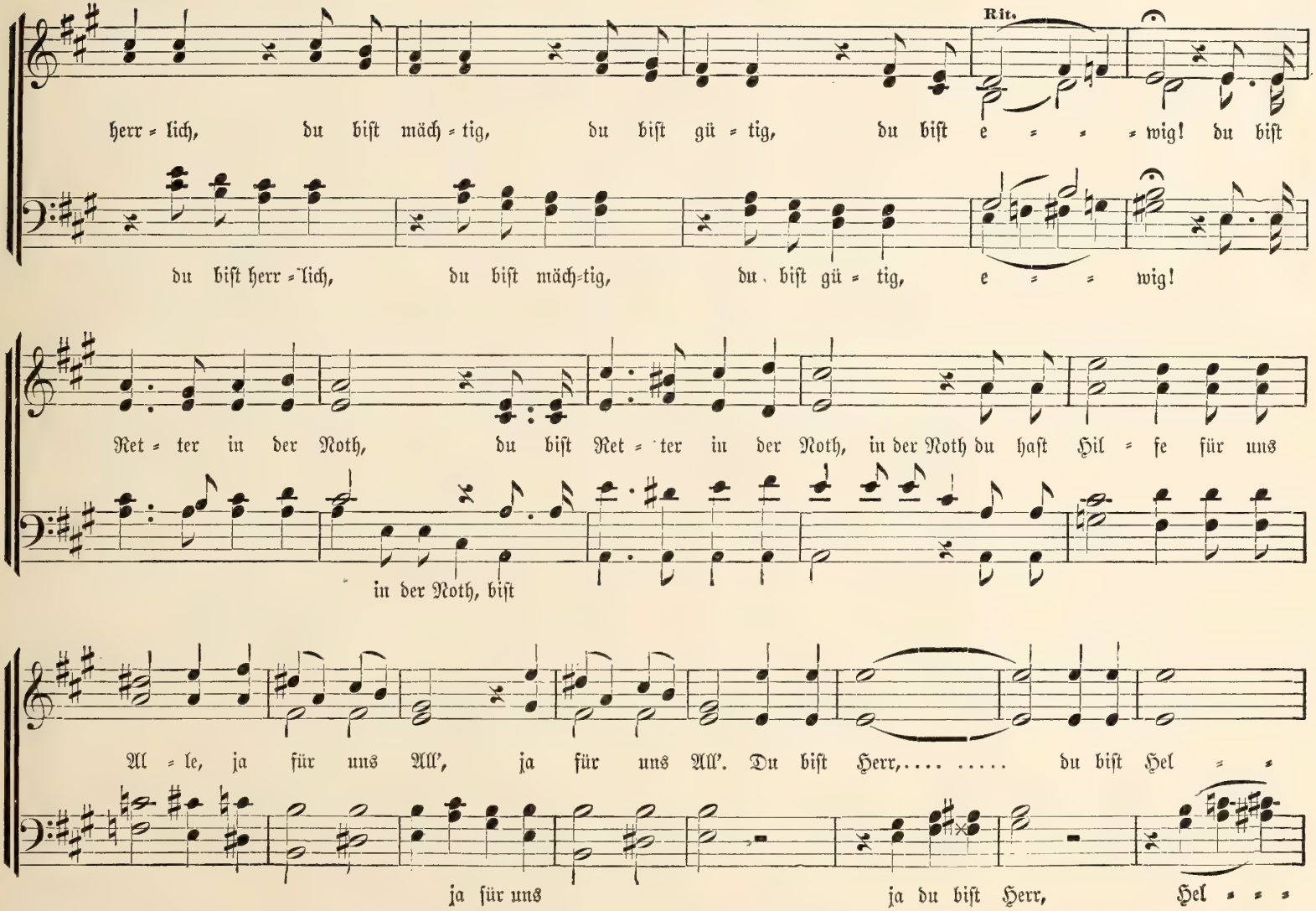


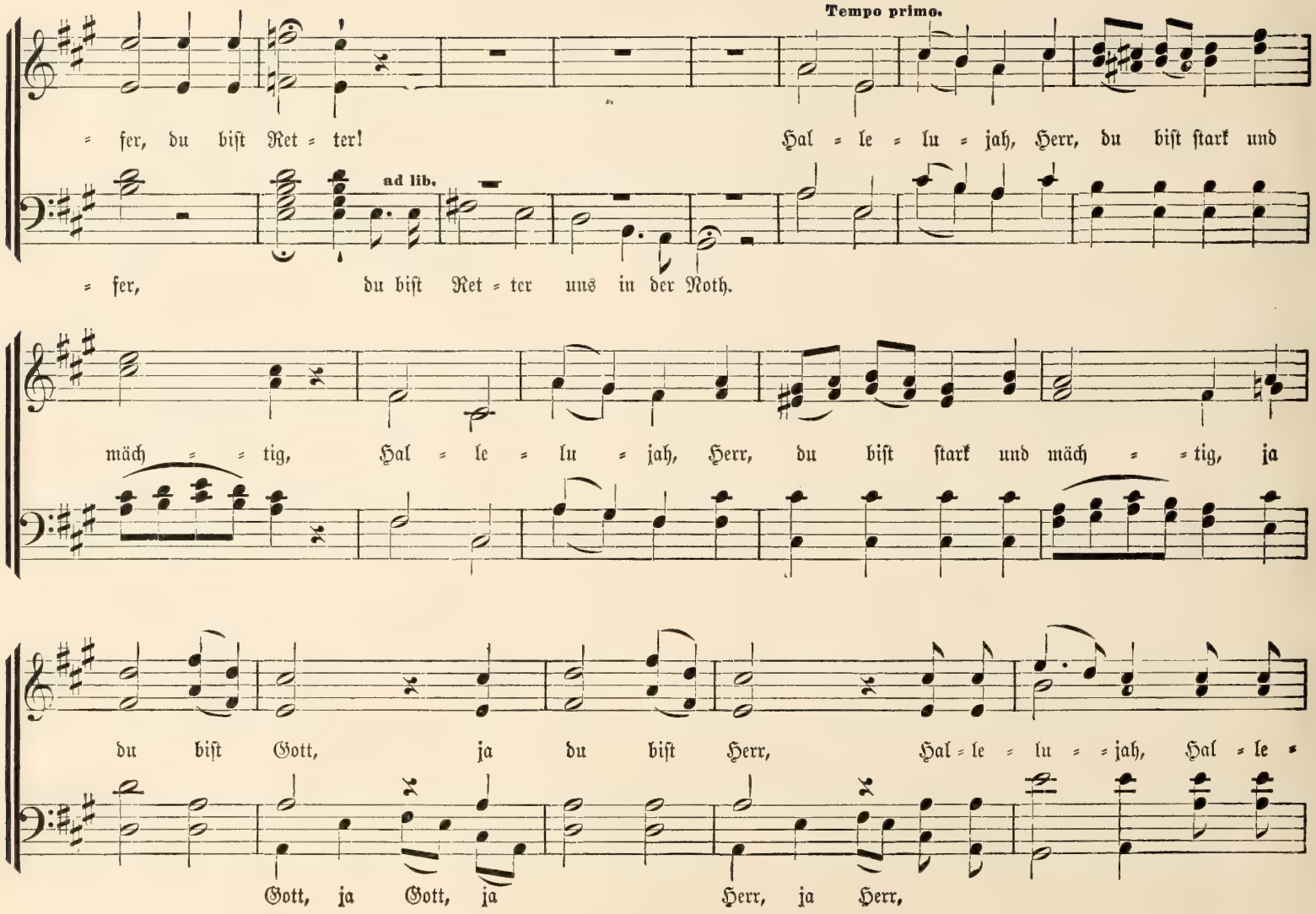
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

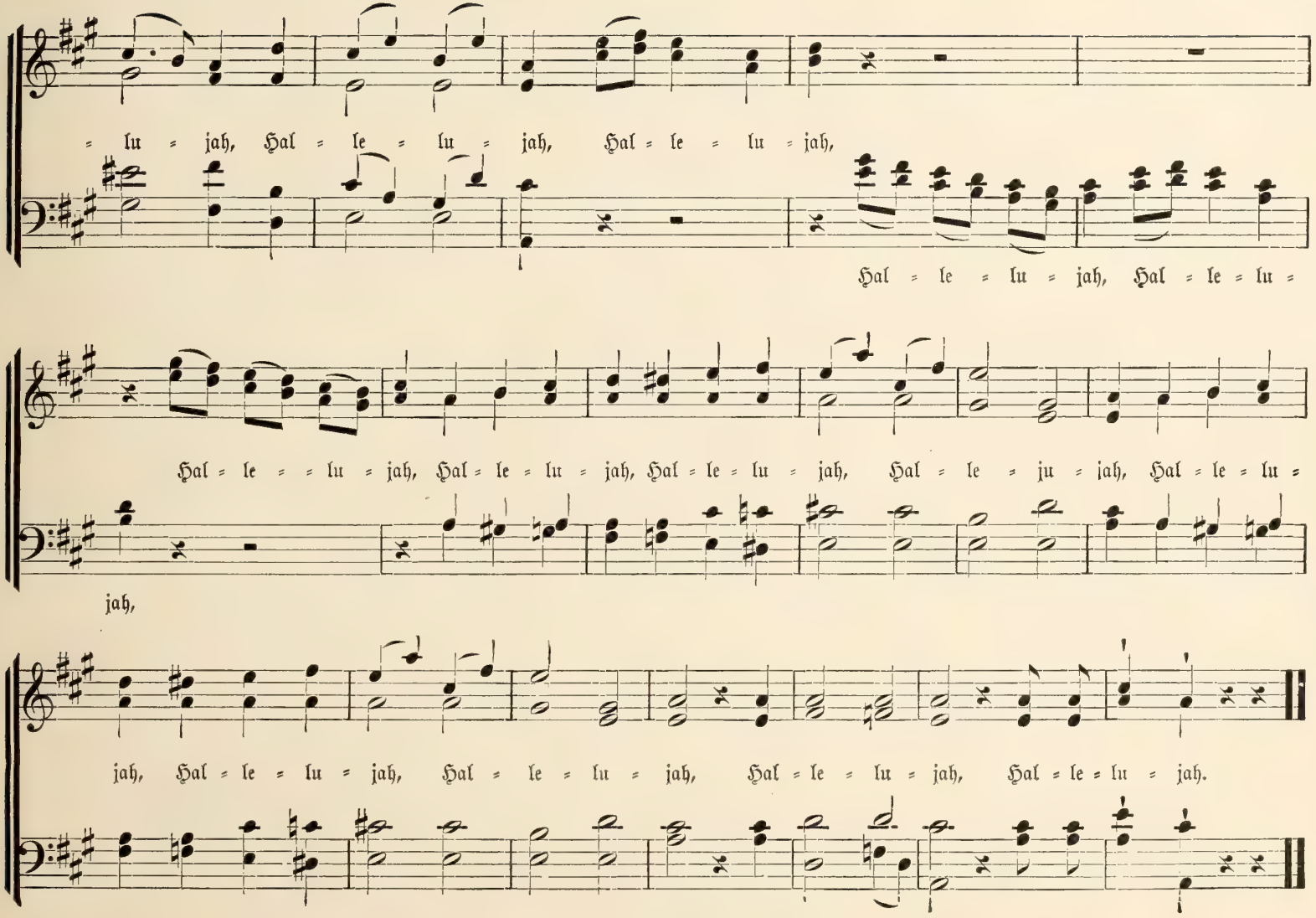
No. 25. Hallelujah, Herr, du bist groß.

Originalbeitrag von F. Federlein.




Rit.
herr = lich, du bist mäch = tig, du bist gü = tig, du bist e = = = wig! du bist
du bist herr = lich, du bist mäch = tig, du bist gü = tig, e = = wig!
Ret = ter in der Noth, du bist Ret = ter in der Noth, in der Noth du hast Hil = fe für uns
in der Noth, bist
Al = le, ja für uns All', ja für uns All'. Du bist Herr,.... ..... du bist Hel = =
ja für uns
ja du bist Herr,
Hel = = =

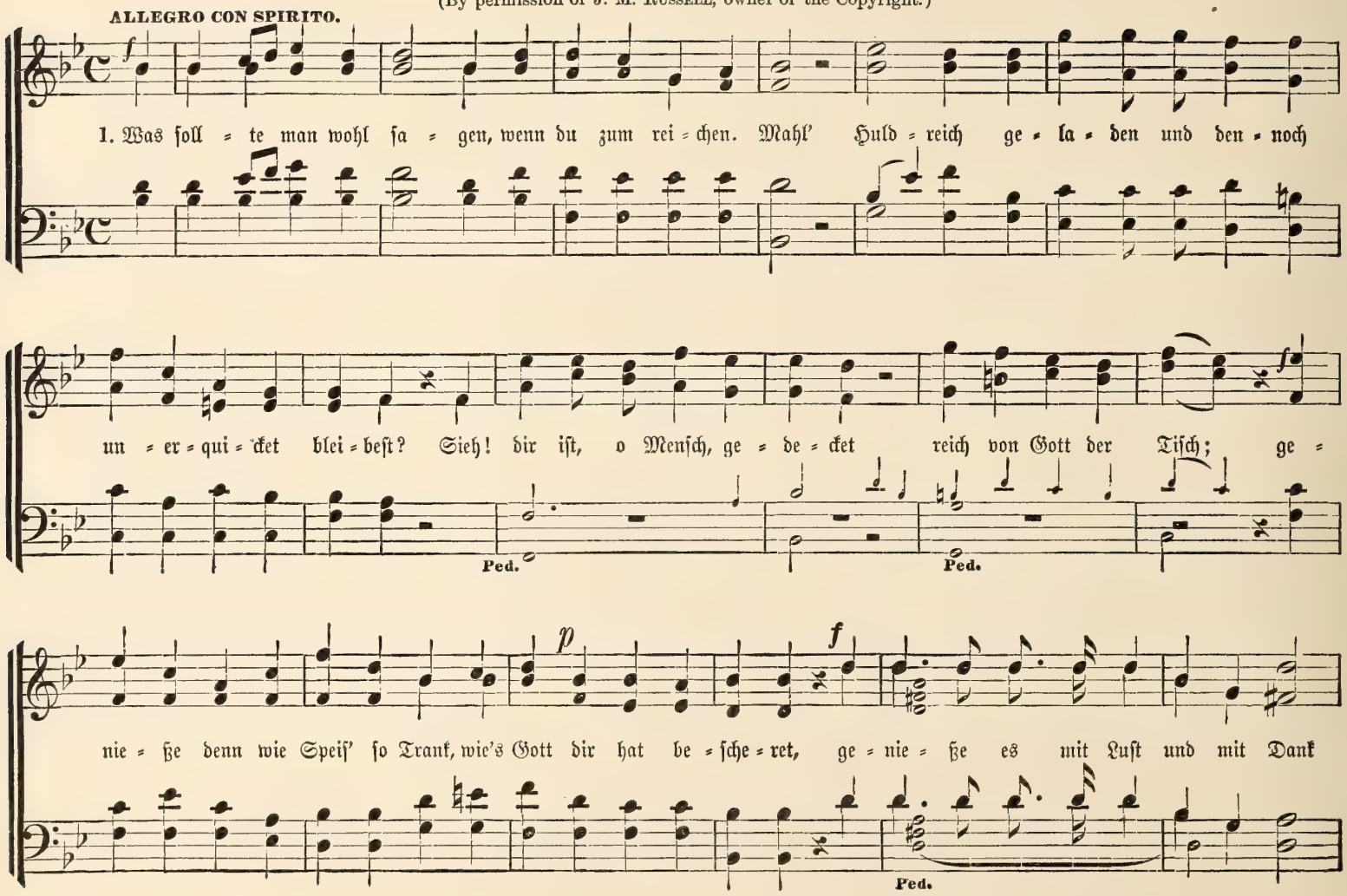

Tempo primo.
= fer, du biſt Ret = ter! Hal = le = lu = jah, Herr, du biſt ſtark und
ad lib.
= fer, du biſt Ret = ter uns in der Noth.
mäch = = tig, Hal = le = lu = jah, Herr, du biſt ſtark und mäch = = tig, ja
du biſt Gott, ja du biſt Herr, Hal = le = lu = = jah, Hal = le =
Gott, ja Gott, ja Herr, ja Herr,

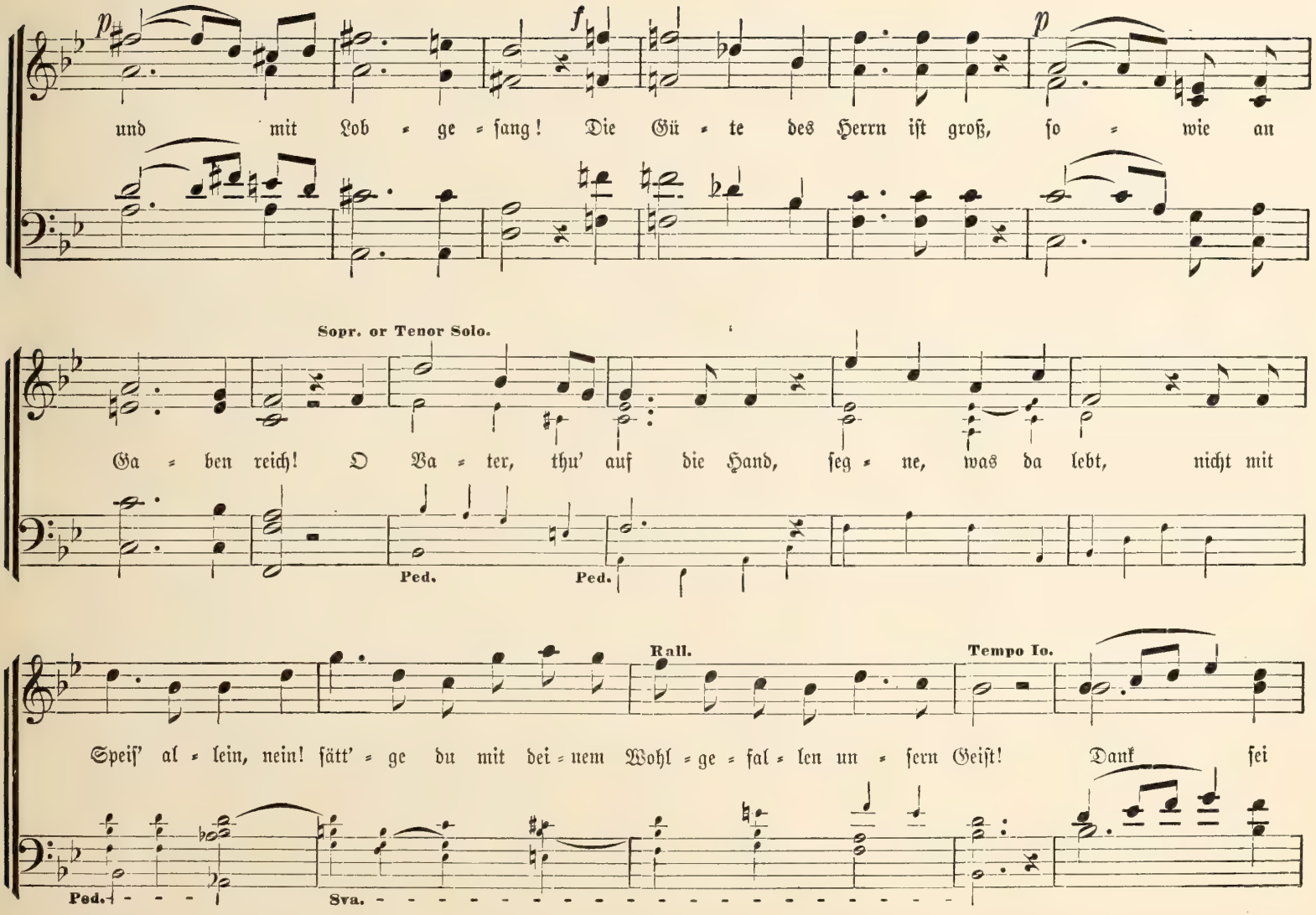

= lu = jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah,
Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu =
Hal = le = = lu = jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = ju = jah, Hal = le = lu =
jah,
jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah.

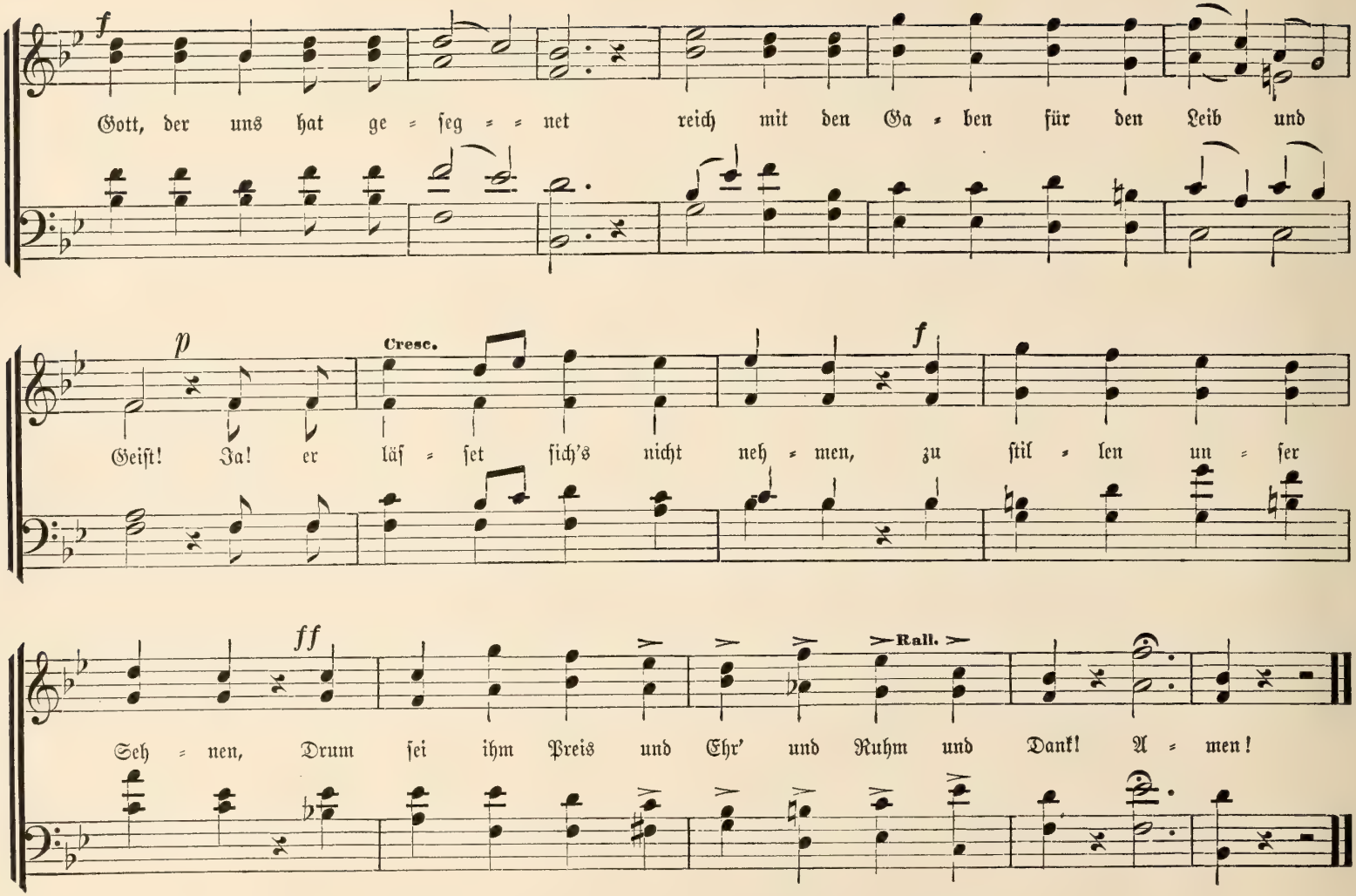
No. 26. Was sollte man wohl sagen.

W. B. Chandler.

(By permission of J. M. Russell, owner of the Copyright.)



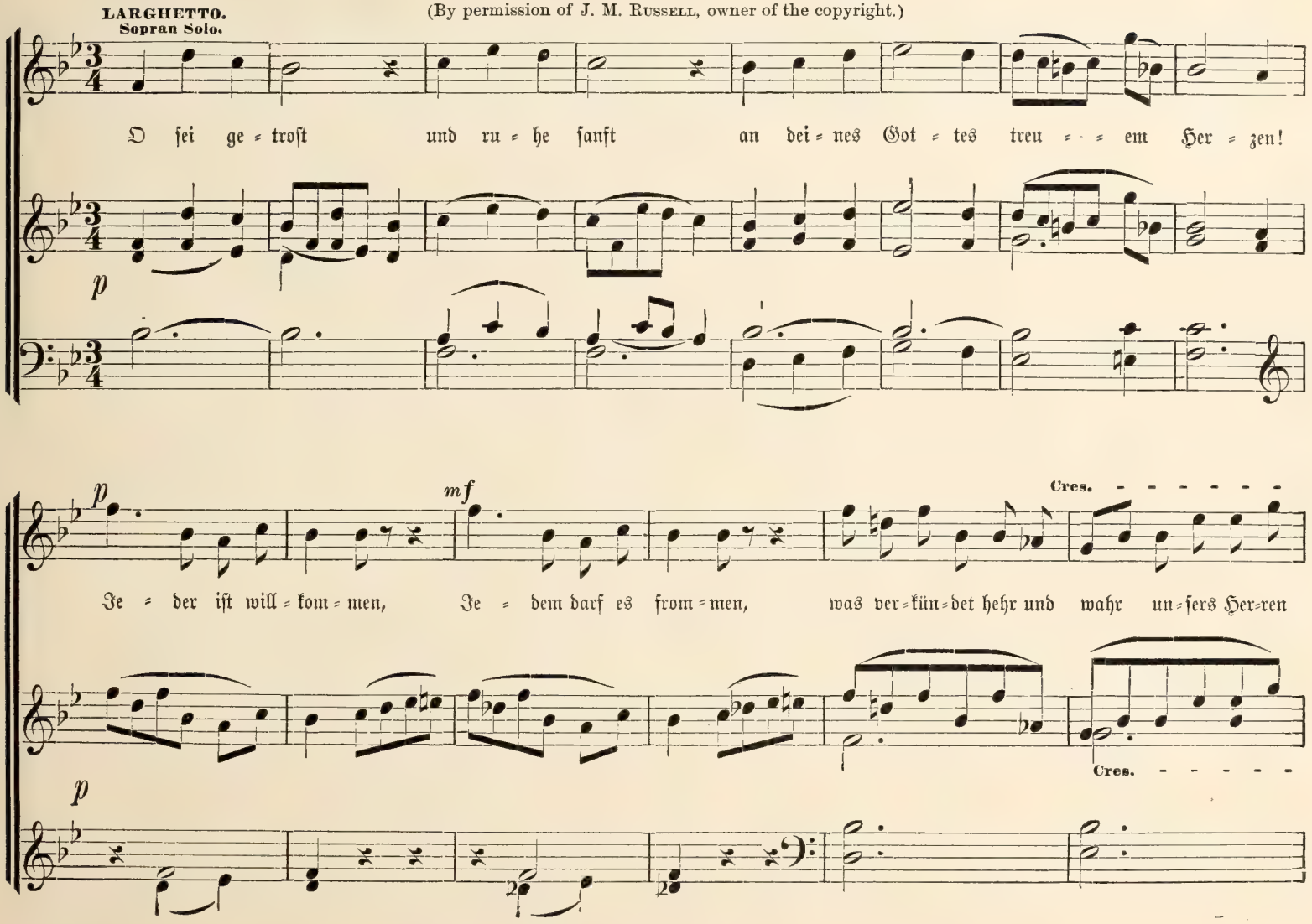

p
f
p
und mit Lob = ge = sang! Die Gü = te des Herrn ist groß, so = wie an
Sopr. or Tenor Solo.
Ga = ben reich! O Va = ter, thu' auf die Hand, seg = ne, was da lebt, nicht mit
Ped.
Ped.
Rall.
Tempo Io.
Speis' al = lein, nein! sätt' = ge du mit dei = nem Wohl = ge = fal = len un = sern Geist! Dank sei
Ped.
Sva.

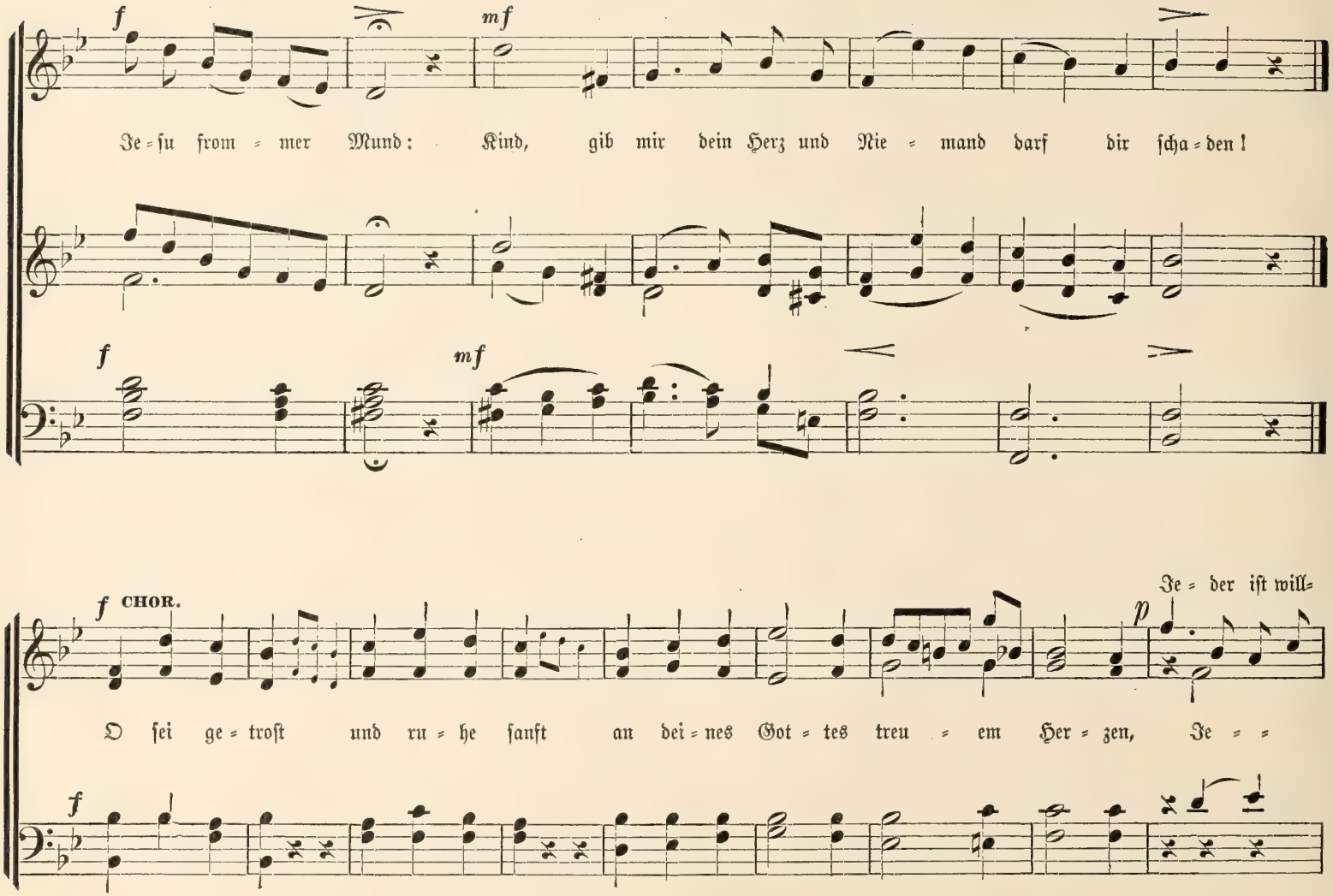


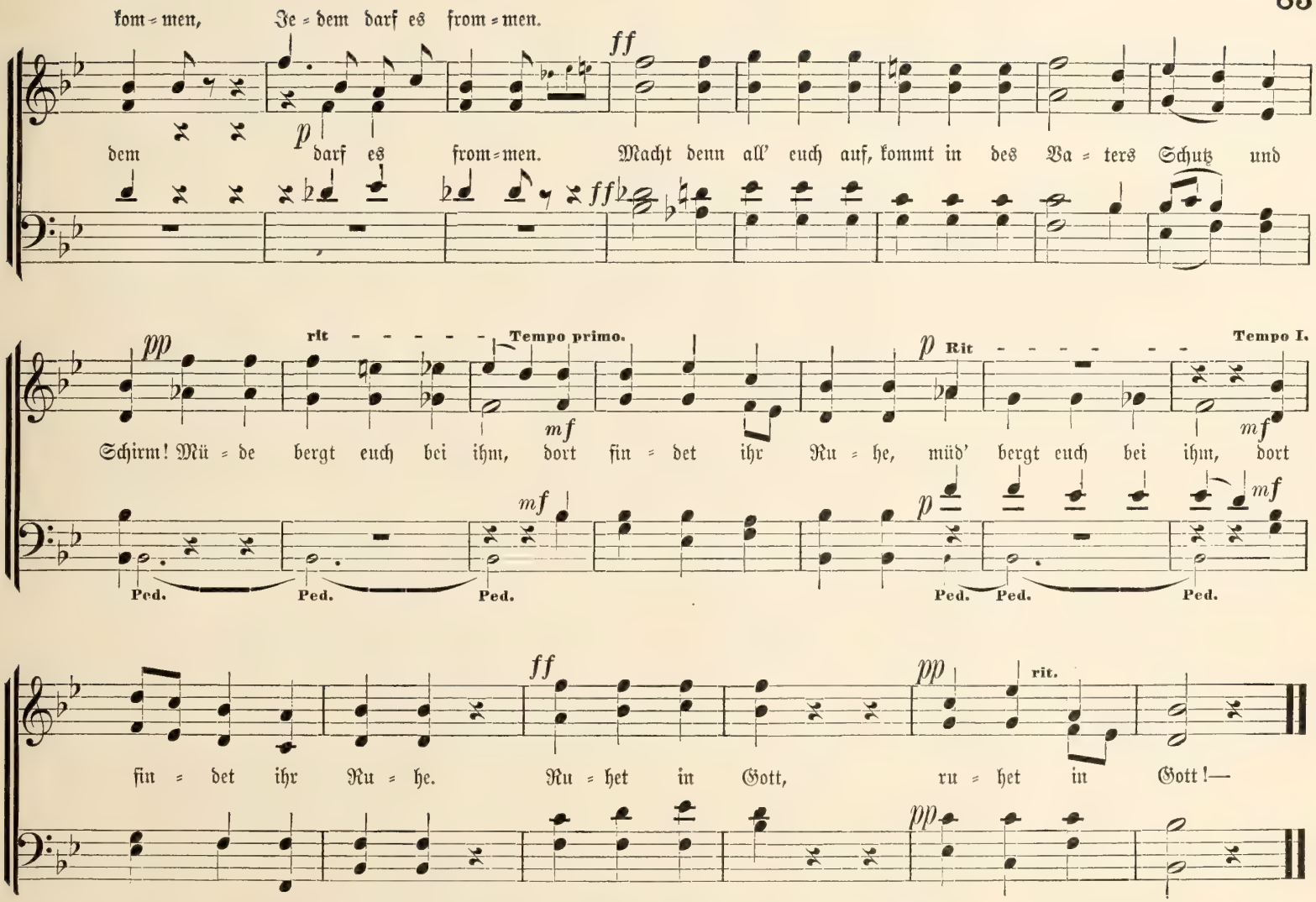
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 27. O sei getrost und ruhe sanft.

(By permission of J. M. Russell, owner of the copyright.)



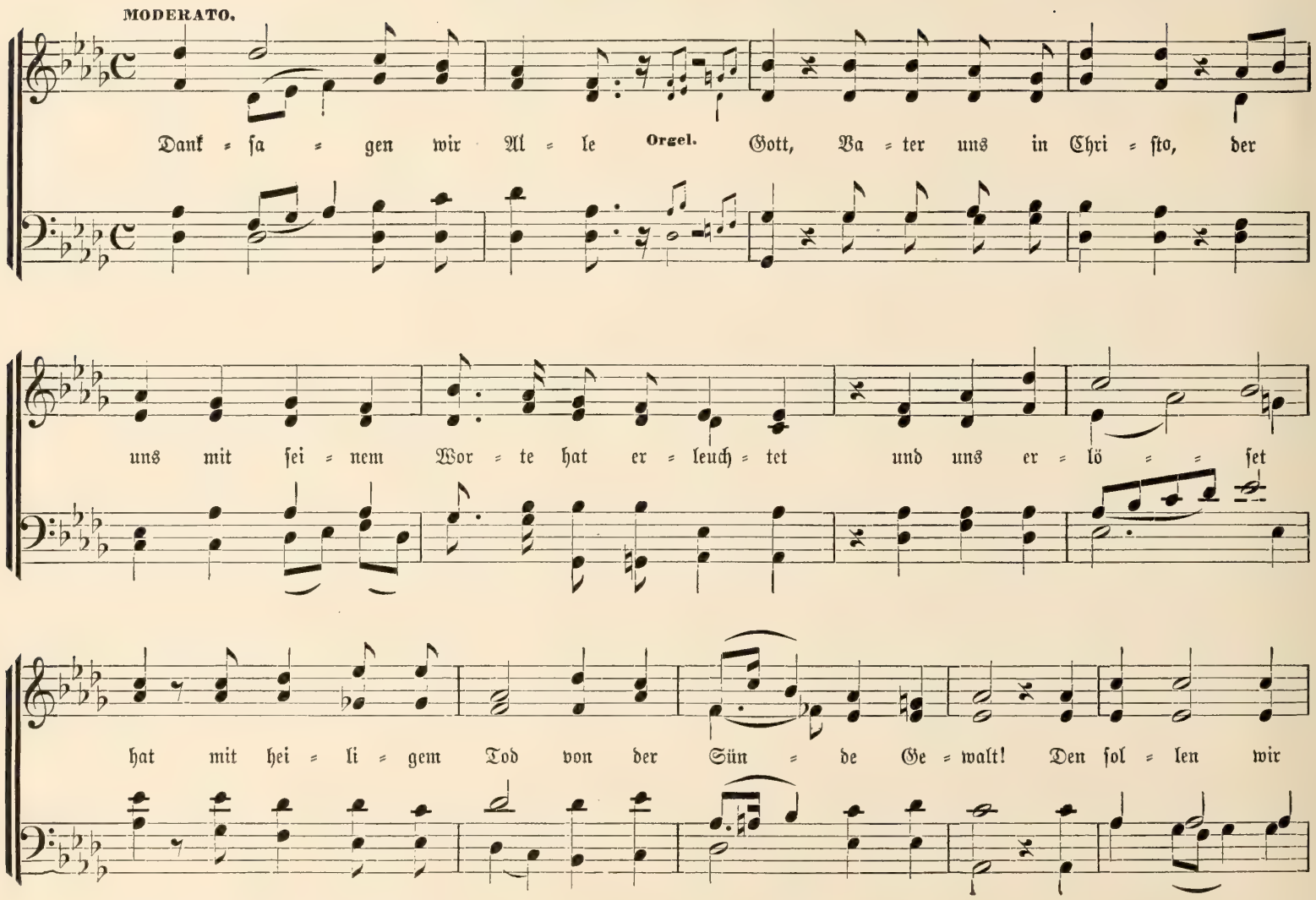

f
mf
Je = su from = mer Mund: Kind, gib mir dein Herz und Nie = mand darf dir ſcha = den!
f
mf
f CHOR.
Je = der iſt will=
p
O ſei ge = troſt und ru = he ſanft an dei = nes Got = tes treu = em Her = zen, Je = =
f

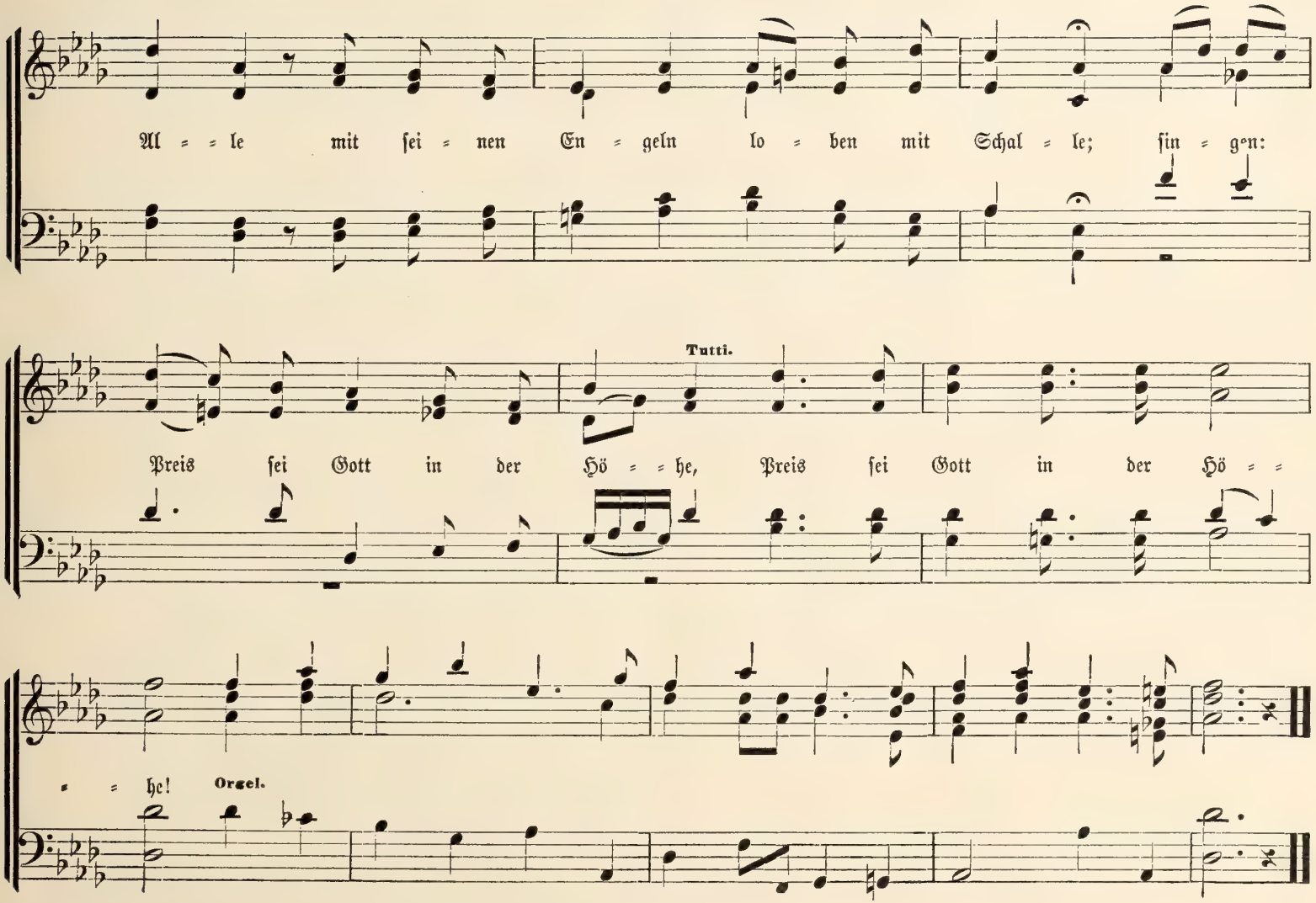


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

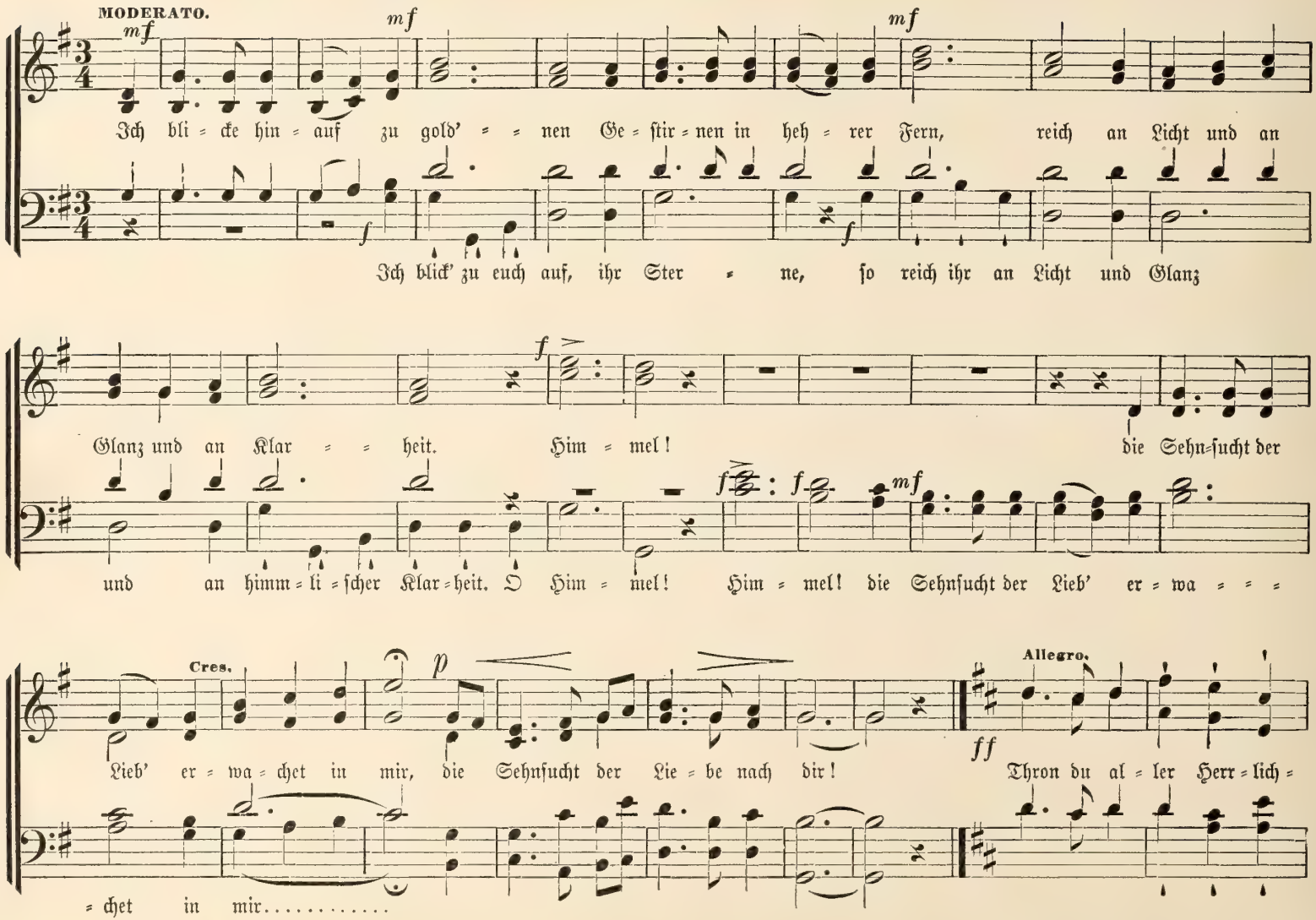
No. 28. Danksagen wir Alle.

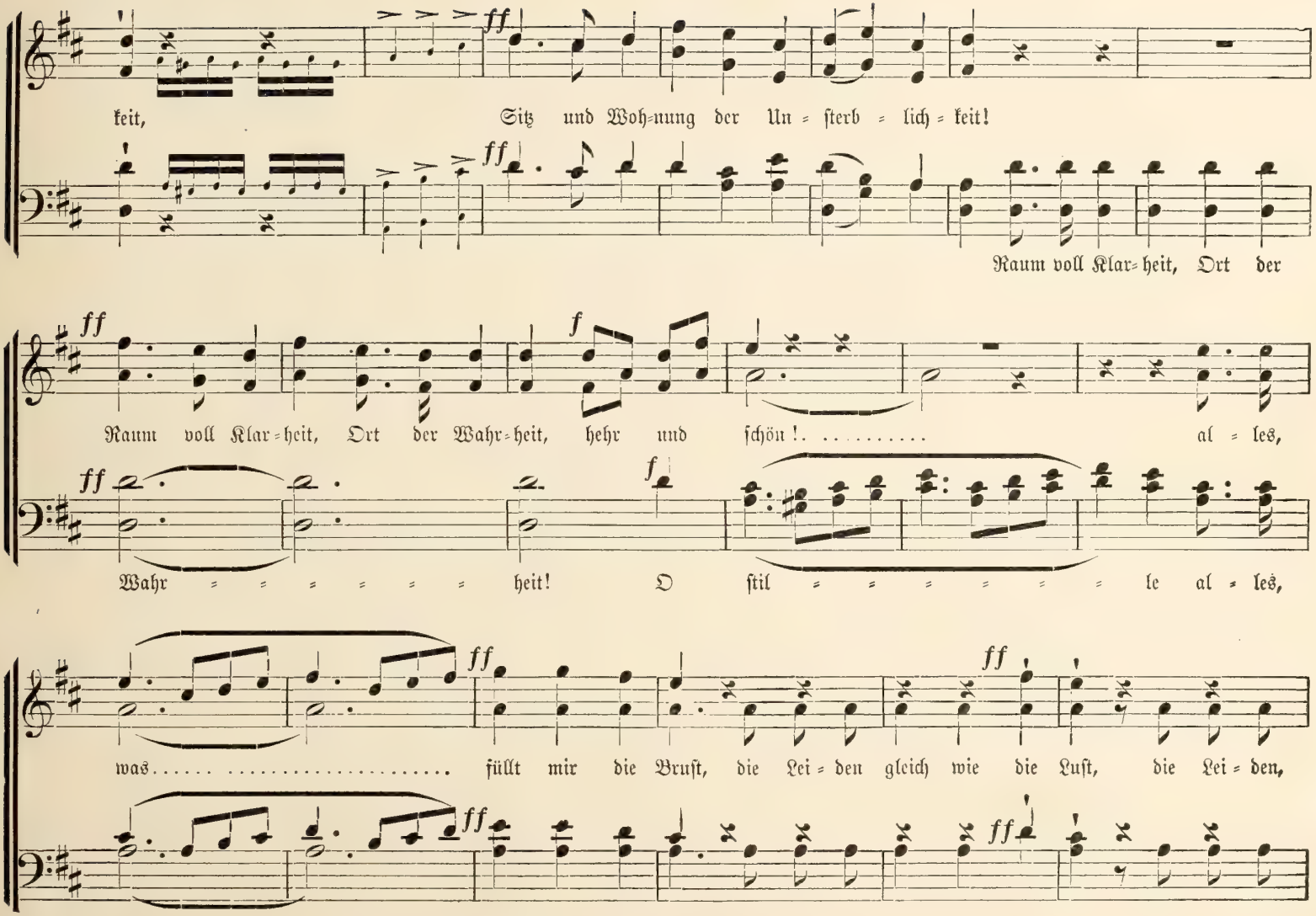
C. F. Baum.

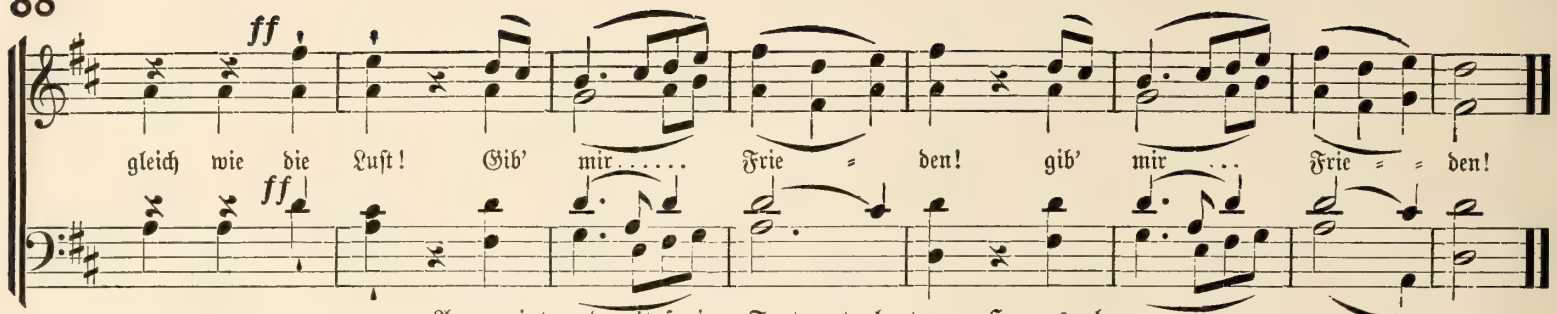



Al = le mit sei = nen En = geln lo = ben mit Schal = le; sin = gen:
Tutti.
Preis sei Gott in der Hö = he, Preis sei Gott in der Hö = =
= = he!
Orgel.

No. 29. Ich blicke hinauf zu gold'nen Gestirnen.

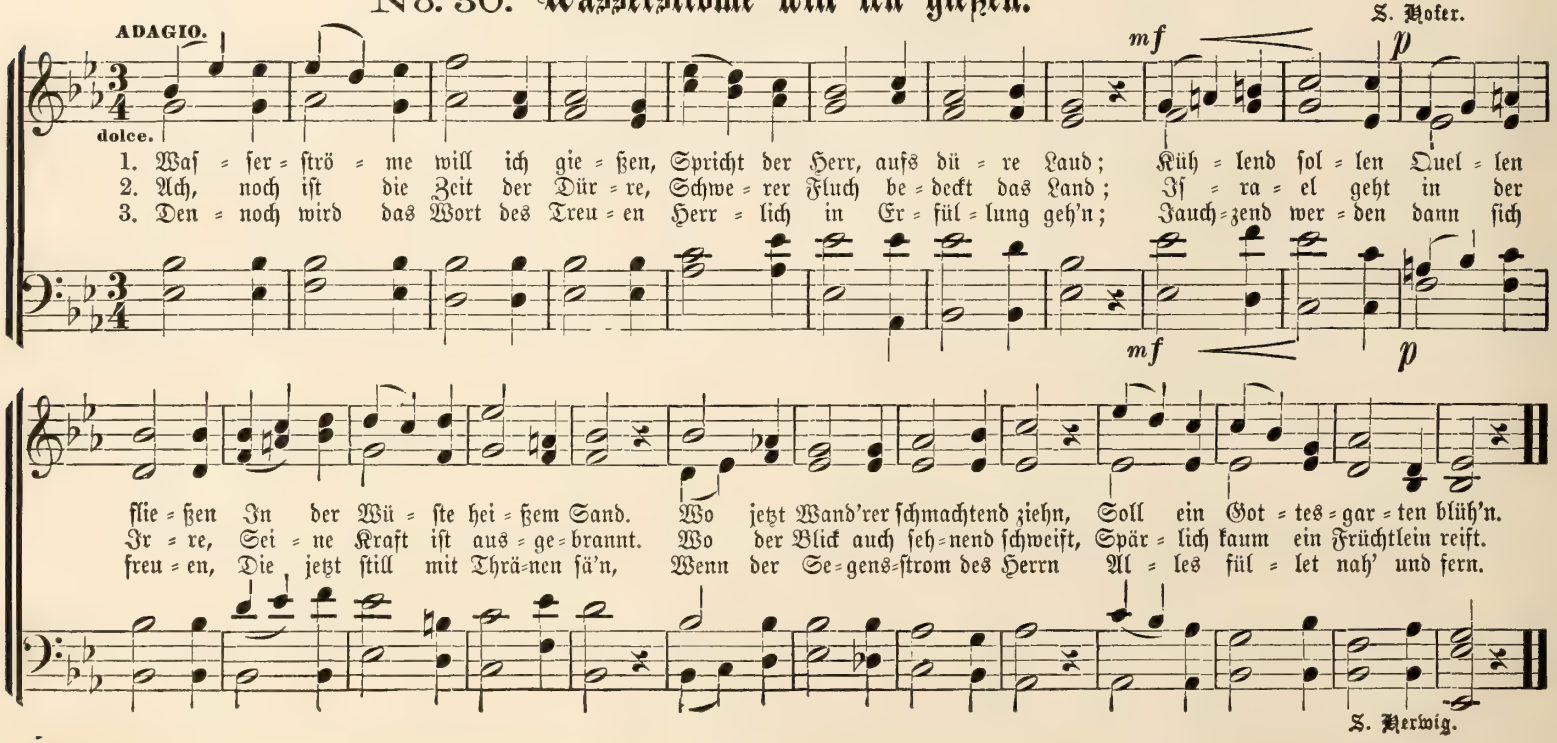



keit, Sitz und Woh=nung der Un = ſterb = lich = keit!
Raum voll Klar=heit, Ort der
Raum voll Klar=heit, Ort der Wahr=heit, hehr und ſchön! . . . . . al = les,
Wahr = = = = = = = heit! O ſtil = = = = = = = le al = les,
was . . . . . füllt mir die Bruſt, die Lei = den gleich wie die Luſt, die Lei = den,



Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

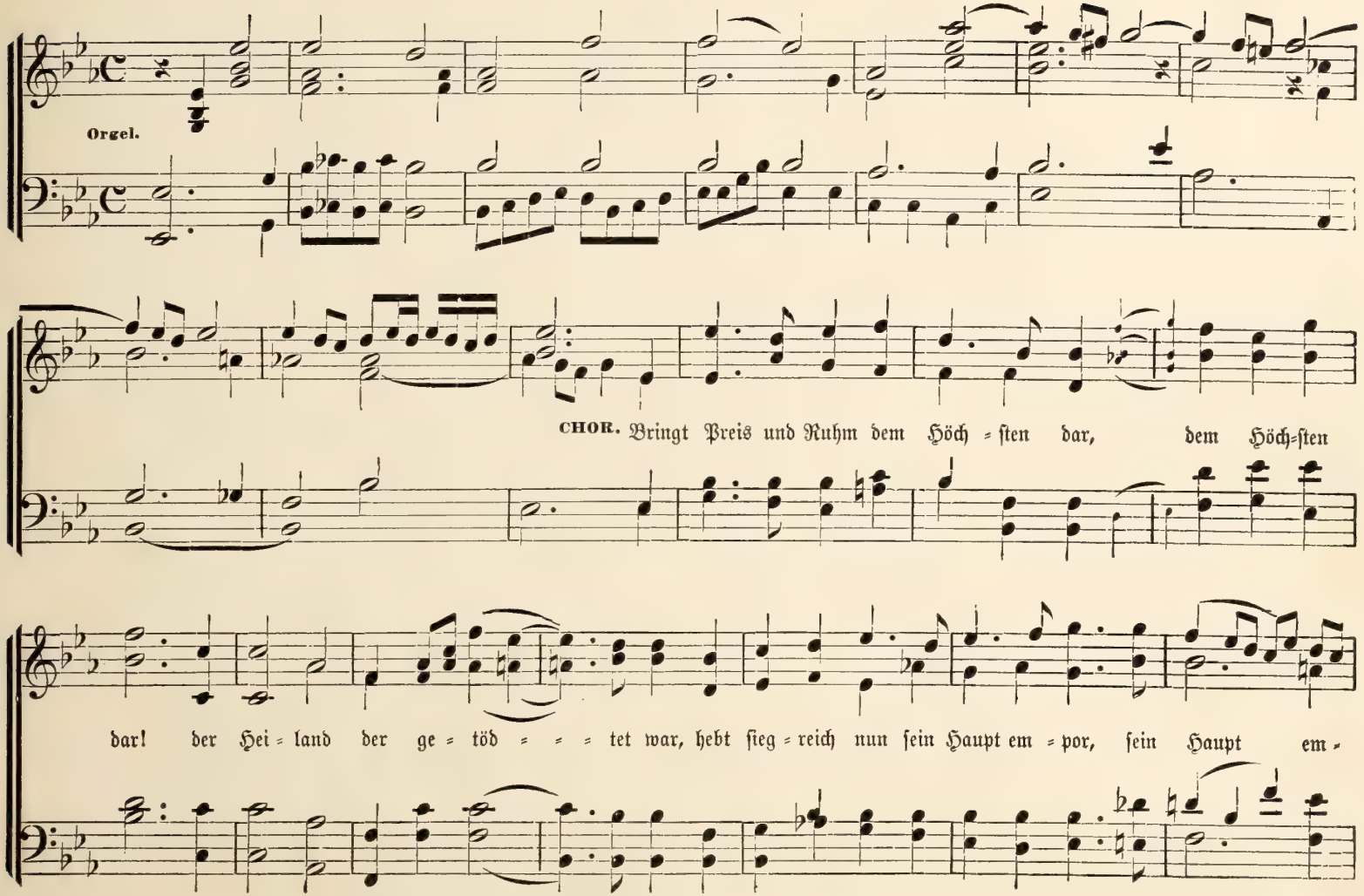
No. 30. Wasserströme will ich gießen.

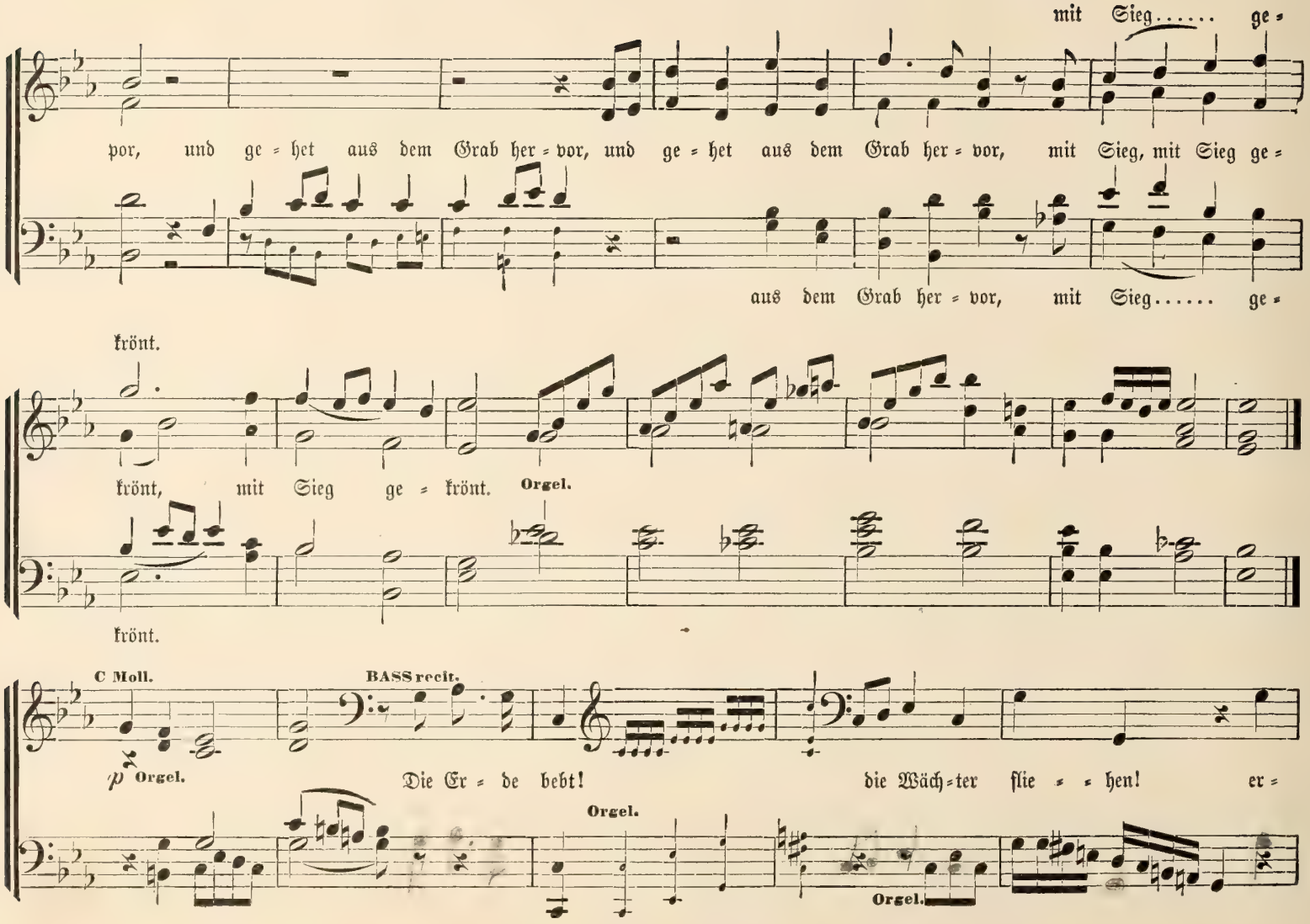


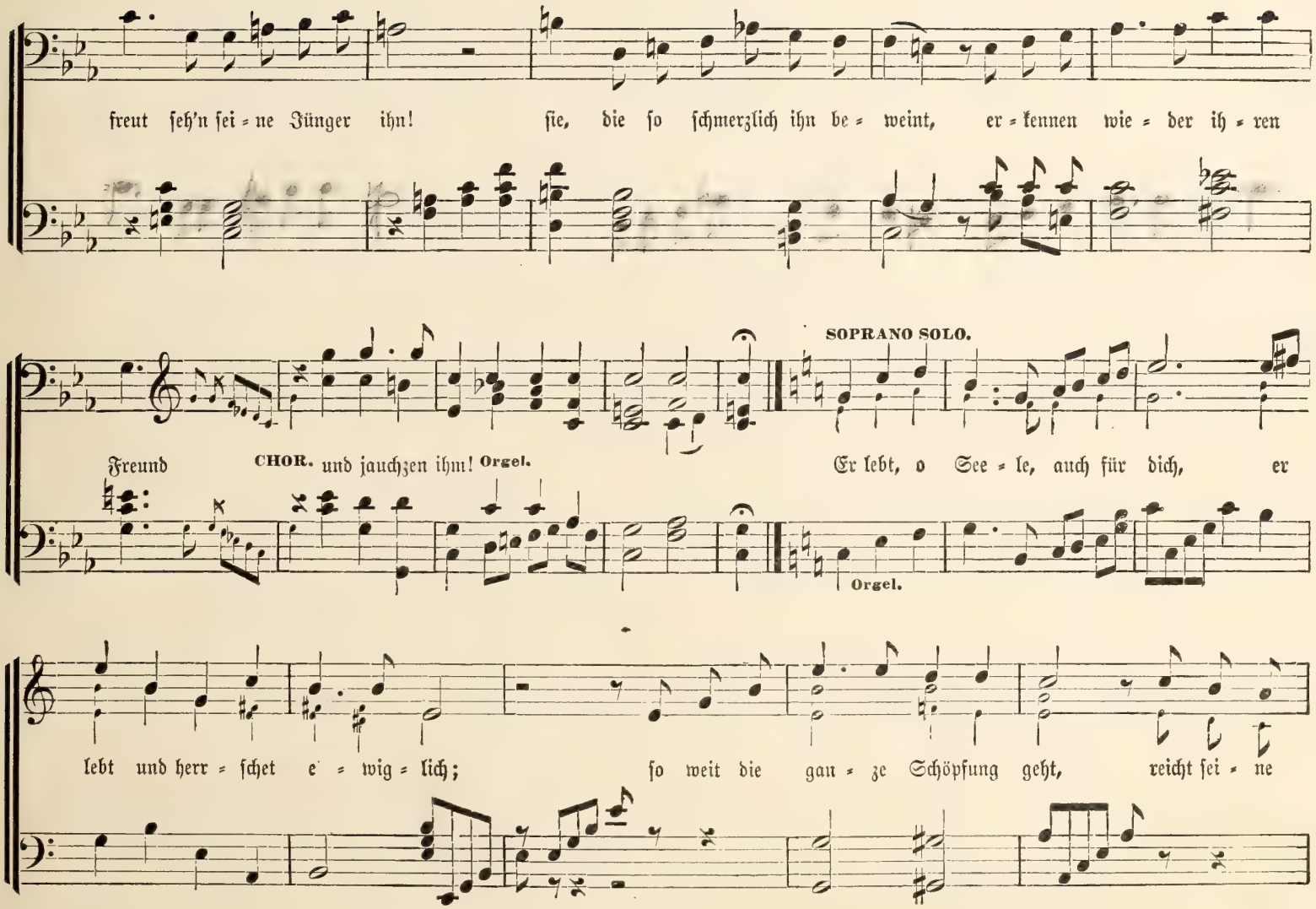
No. 31. Bringt Preis und Ruhm dem Höchsten dar!.

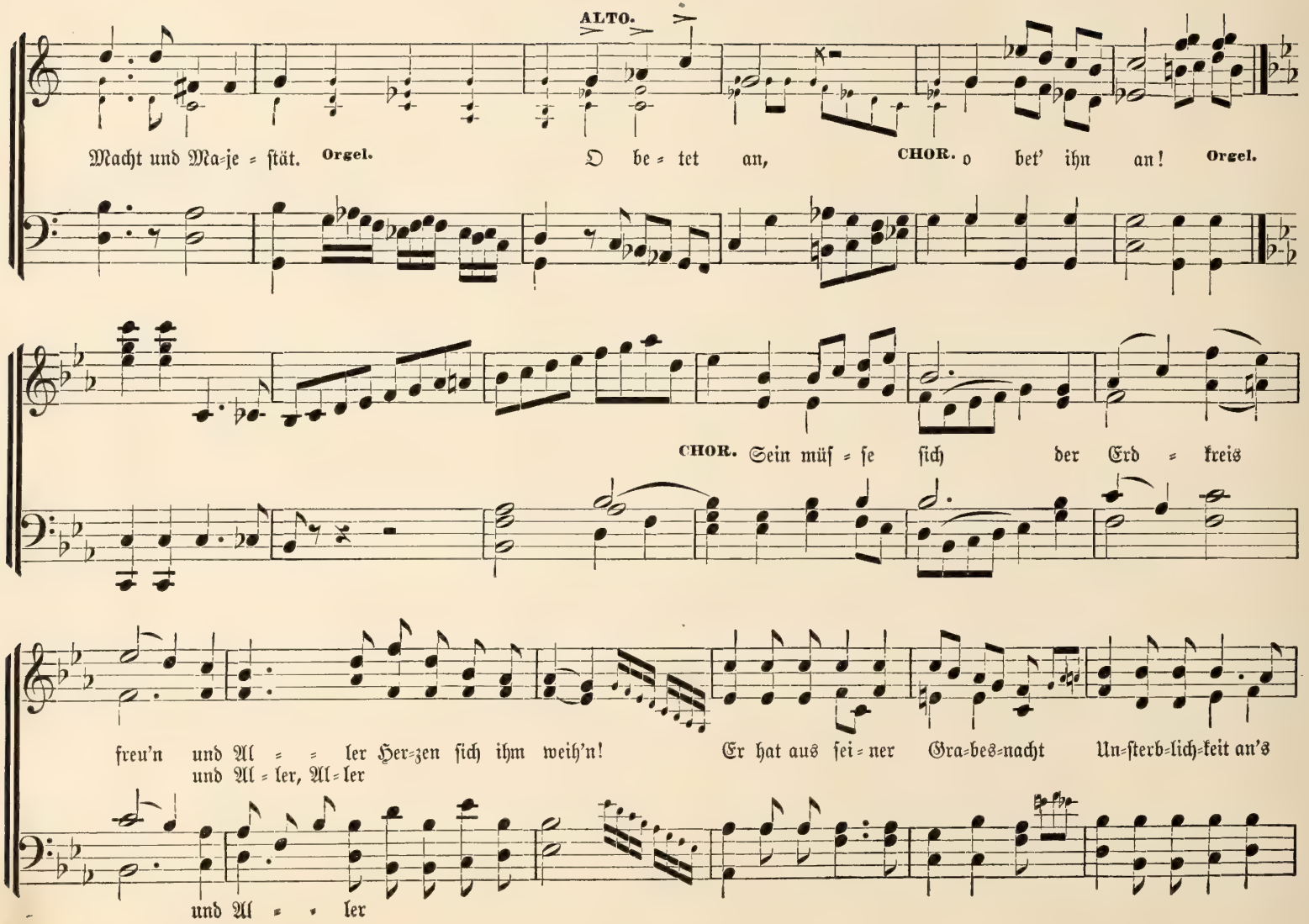
C. F. Baum.

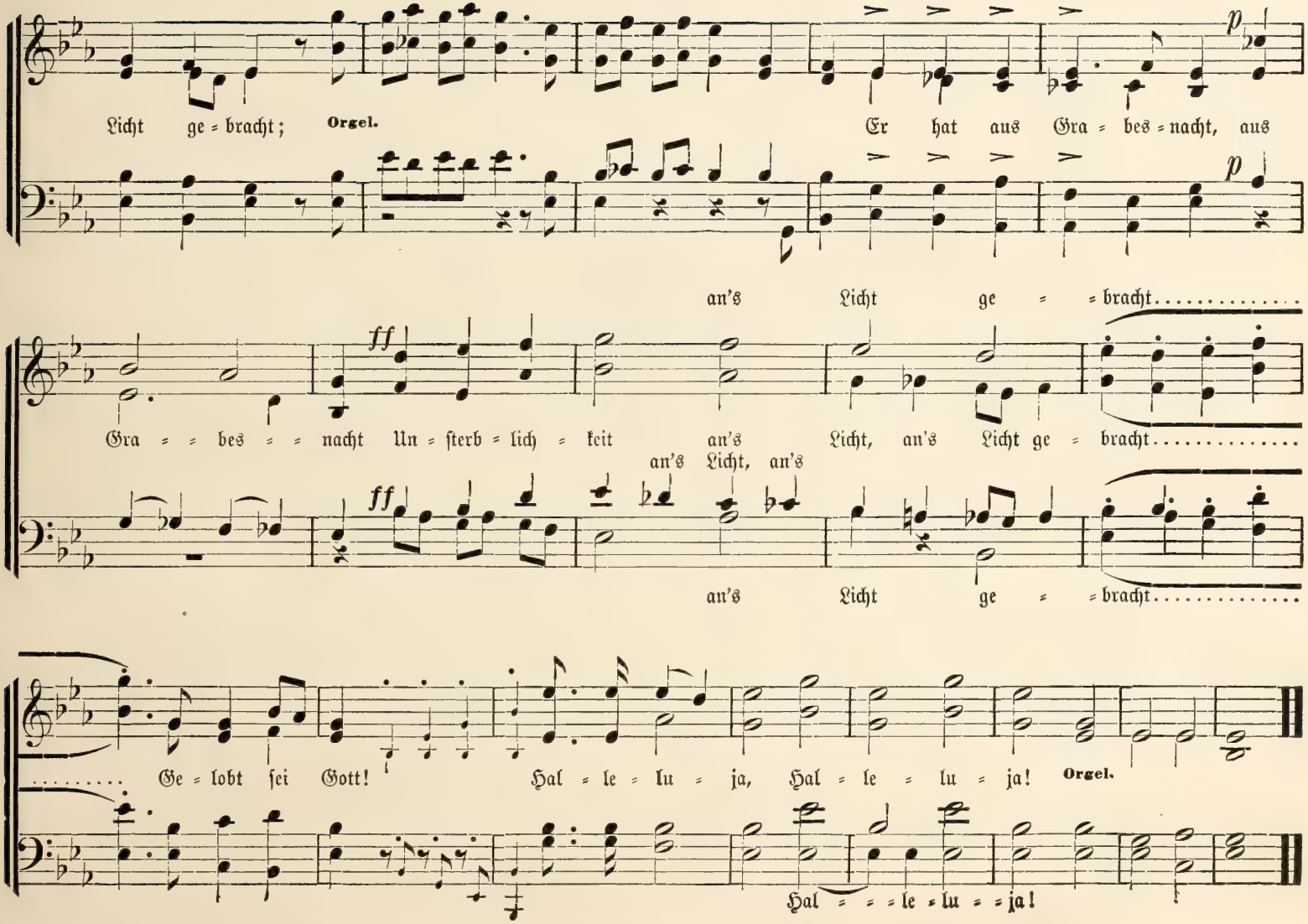
(*OSTERN*).




mit Sieg..... ge=
por, und ge=het aus dem Grab her=vor, und ge=het aus dem Grab her=vor, mit Sieg, mit Sieg ge=
aus dem Grab her=vor, mit Sieg..... ge=
krönt.
krönt, mit Sieg ge=krönt.
Orgel.
krönt.
C Moll.
BASS recit.
p Orgel.
Die Er=de bebt!
die Wäch=ter flie=hen! er=
Orgel.
Orgel.


freut seh'n sei = ne Jünger ihn! sie, die so schmerzlich ihn be = weint, er = kennen wie = der ih = ren
SOPRANO SOLO.
Freund CHOR. und jauchzen ihm! Orgel. Er lebt, o See = le, auch für dich, er
Orgel.
lebt und herr = schet e = wig = lich; so weit die gan = ze Schöpfung geht, reicht sei = ne

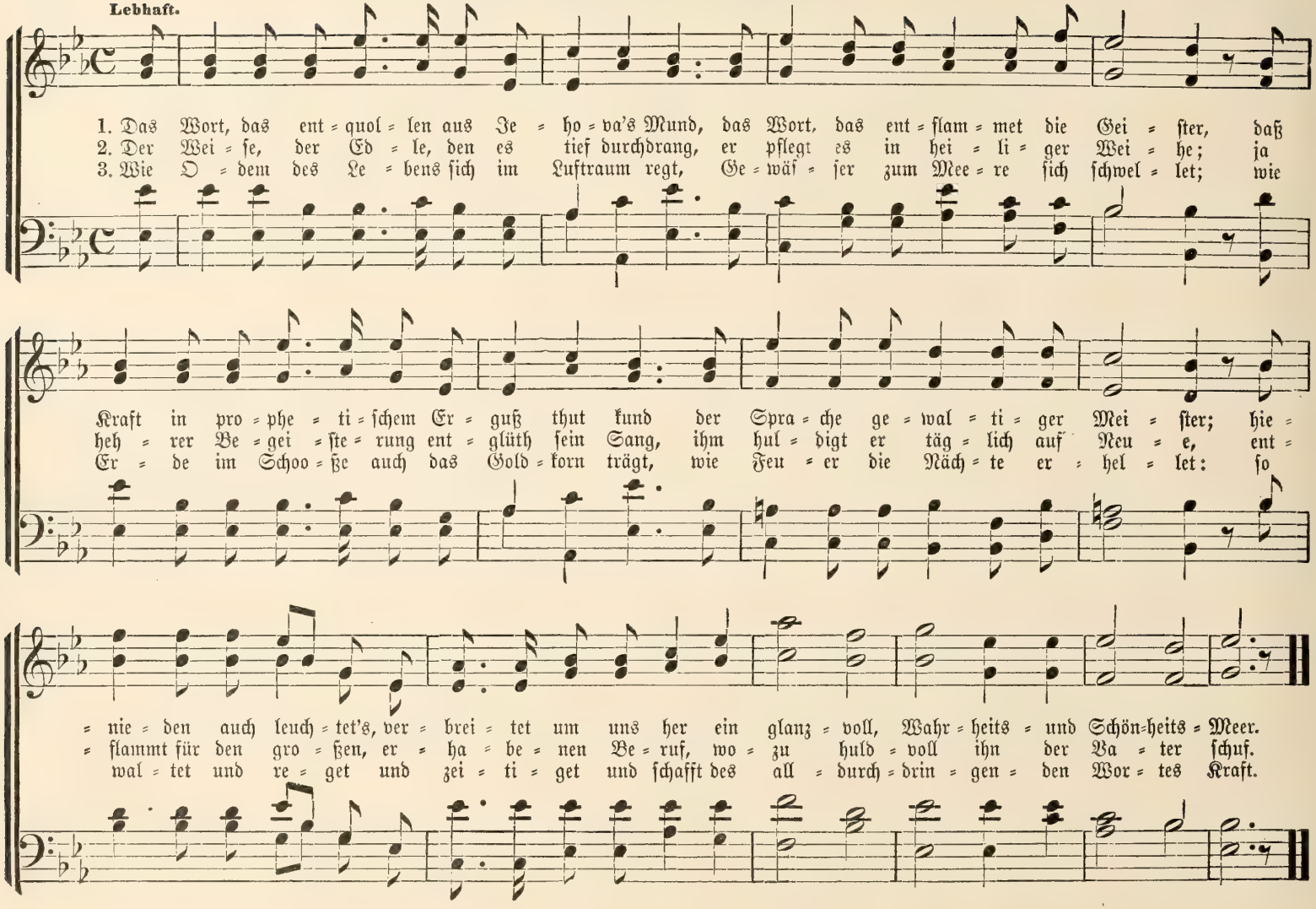

ALTO.
Macht und Ma=je = stät. Orgel.
O be = tet an,
CHOR. o bet' ihn an! Orgel.
CHOR. Sein müf = fe ſich der Erd = kreis
freu'n und Al = = ler Her=zen ſich ihm weih'n!
Er hat aus ſei = ner Gra=bes=nacht Un=ſterb=lich=keit an's
und Al = ler, Al = ler
und Al = = ler


Licht ge = bracht; Orgel. Er hat aus Gra = bes = nacht, aus
an's Licht ge = = bracht.....
Gra = = bes = = nacht Un = sterb = lich = keit an's Licht, an's Licht ge = bracht.....
an's Licht, an's
an's Licht ge = = bracht.....
..... Ge = lobt sei Gott! Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja! Orgel.
Hal = = = le = lu = = ja!

No. 32. Das Wort, das entquollen.

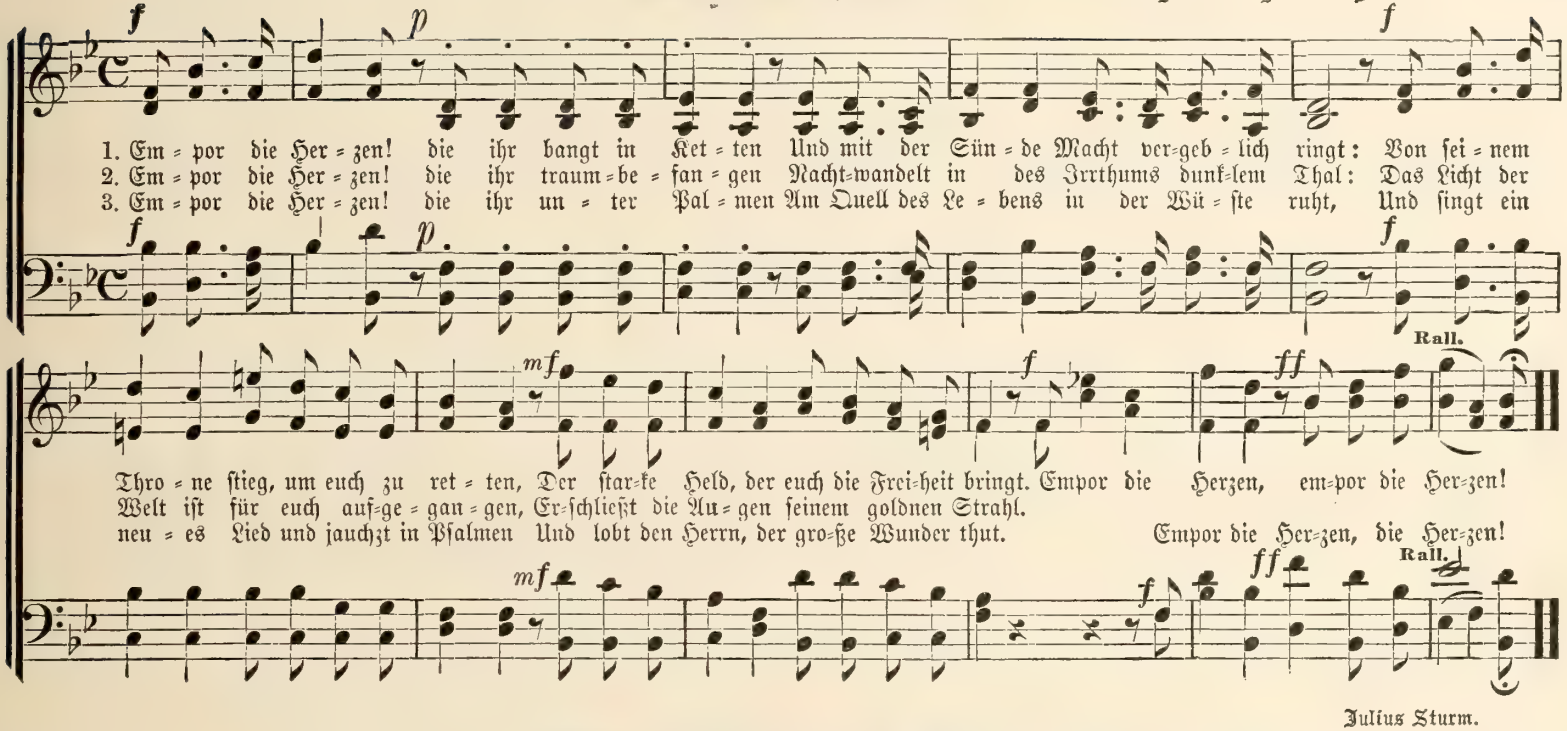
L. Gersbach.

Lebhaft.



No. 33. Empor die Herzen!

Originalbeitrag von C. F. Artes.

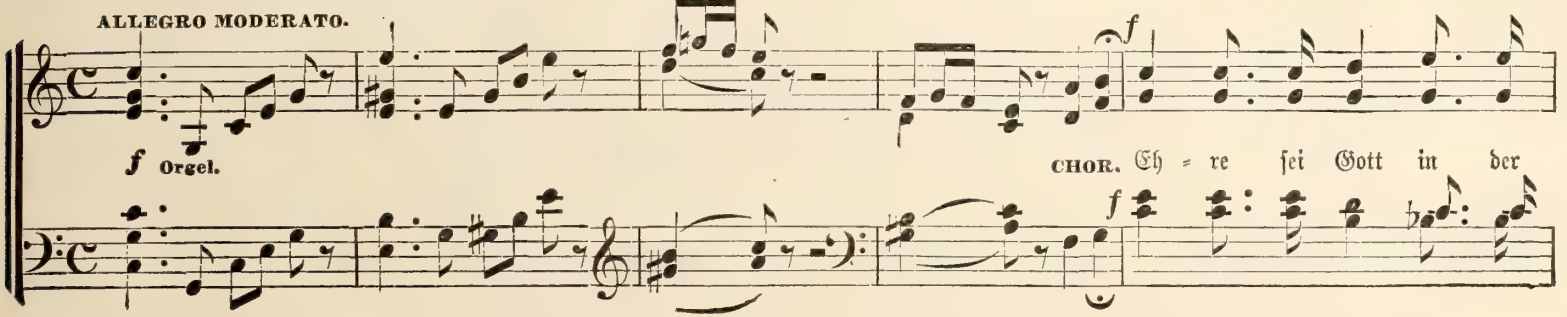


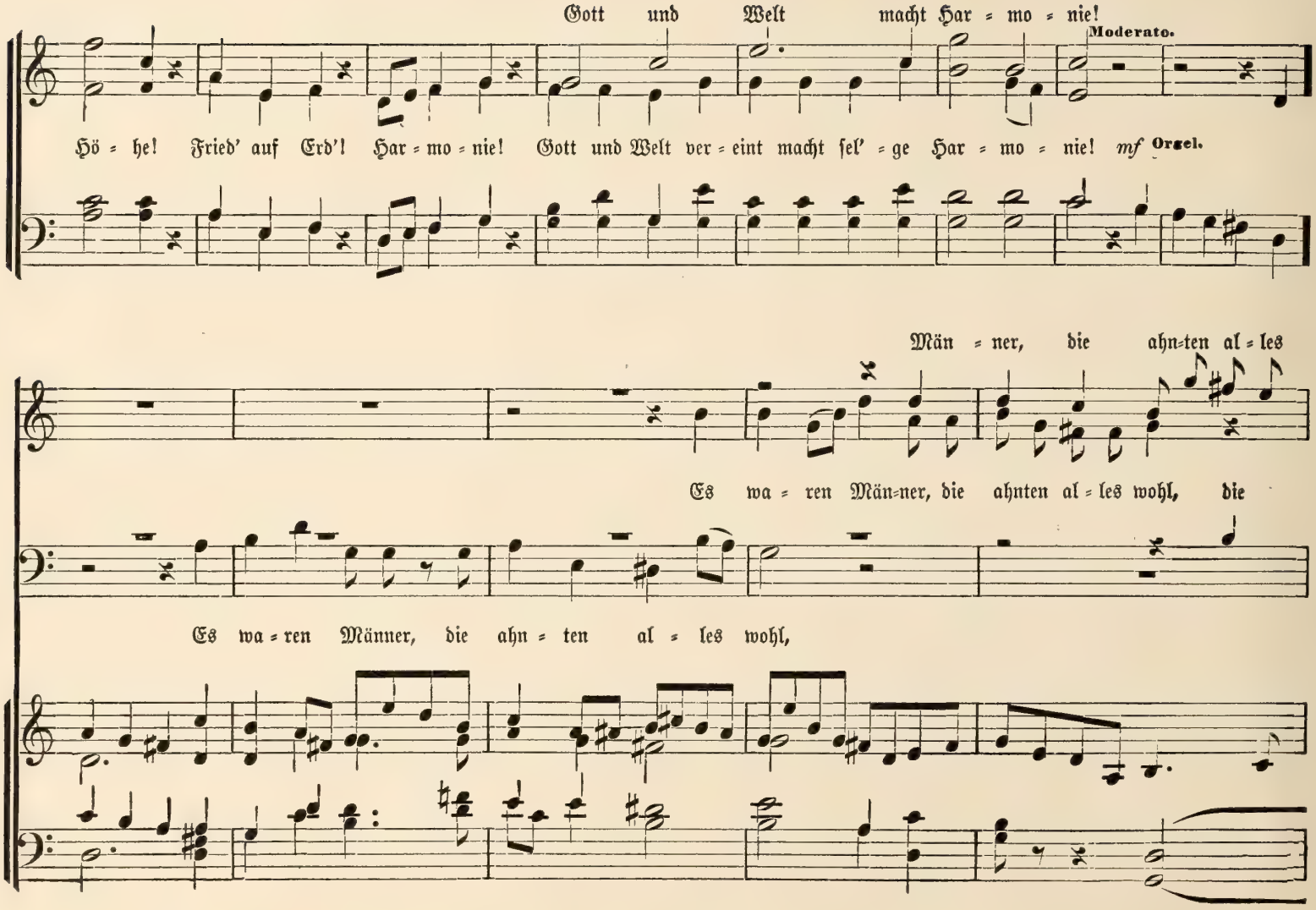
Julius Sturm.

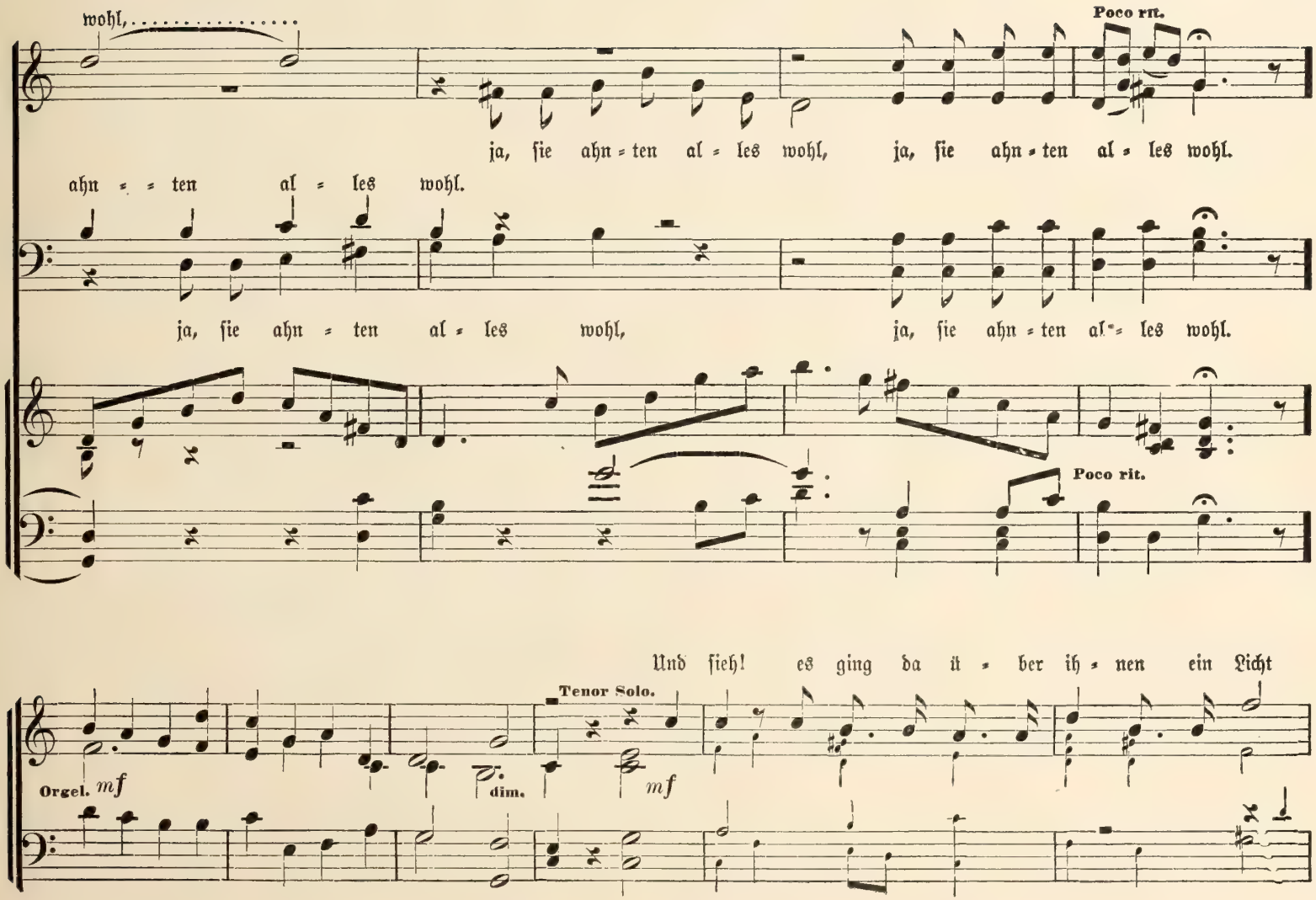
No. 34. Ehre sei Gott in der Höhe. *(WEIHNACHTEN.)*

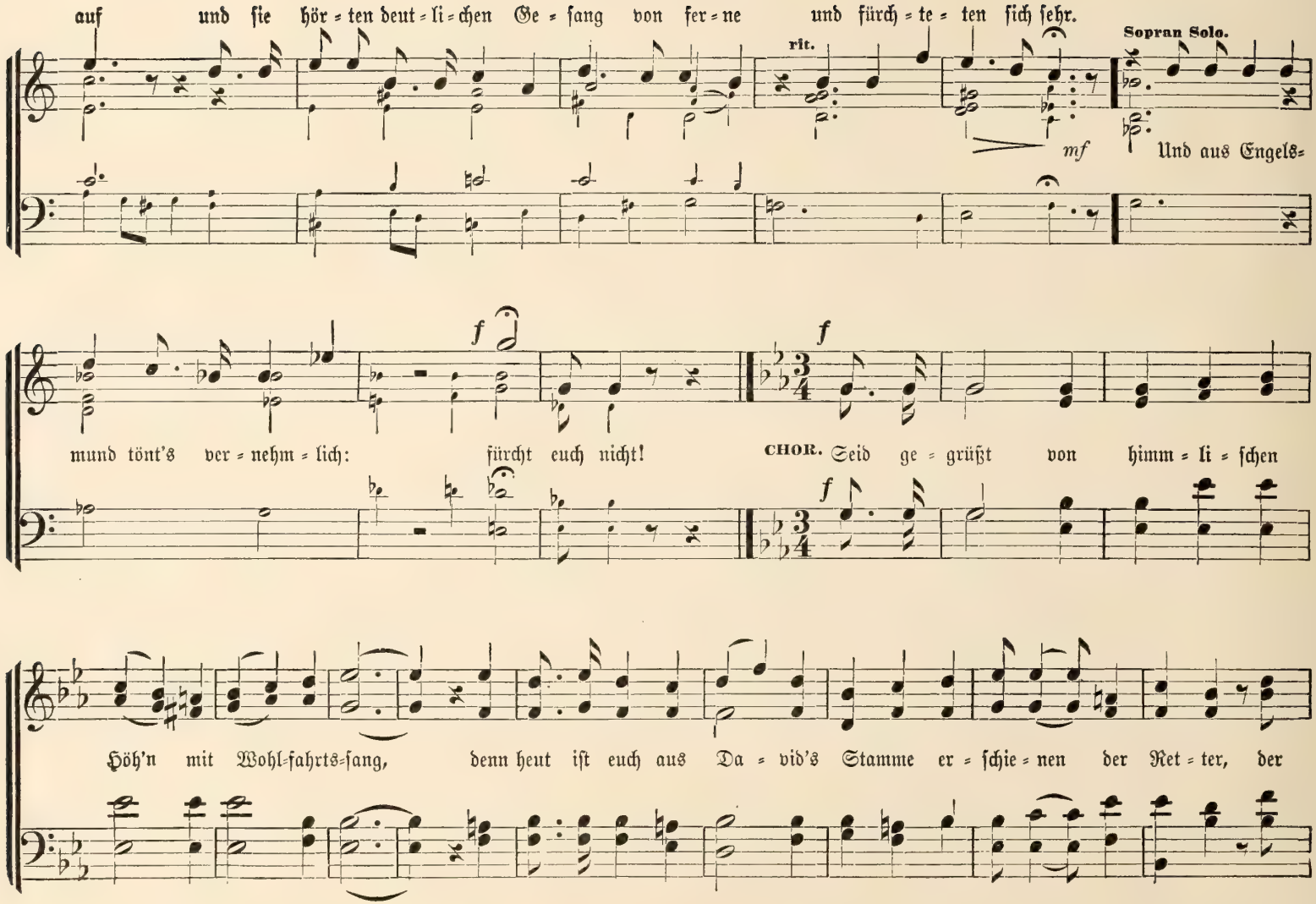
J. C. Macy.

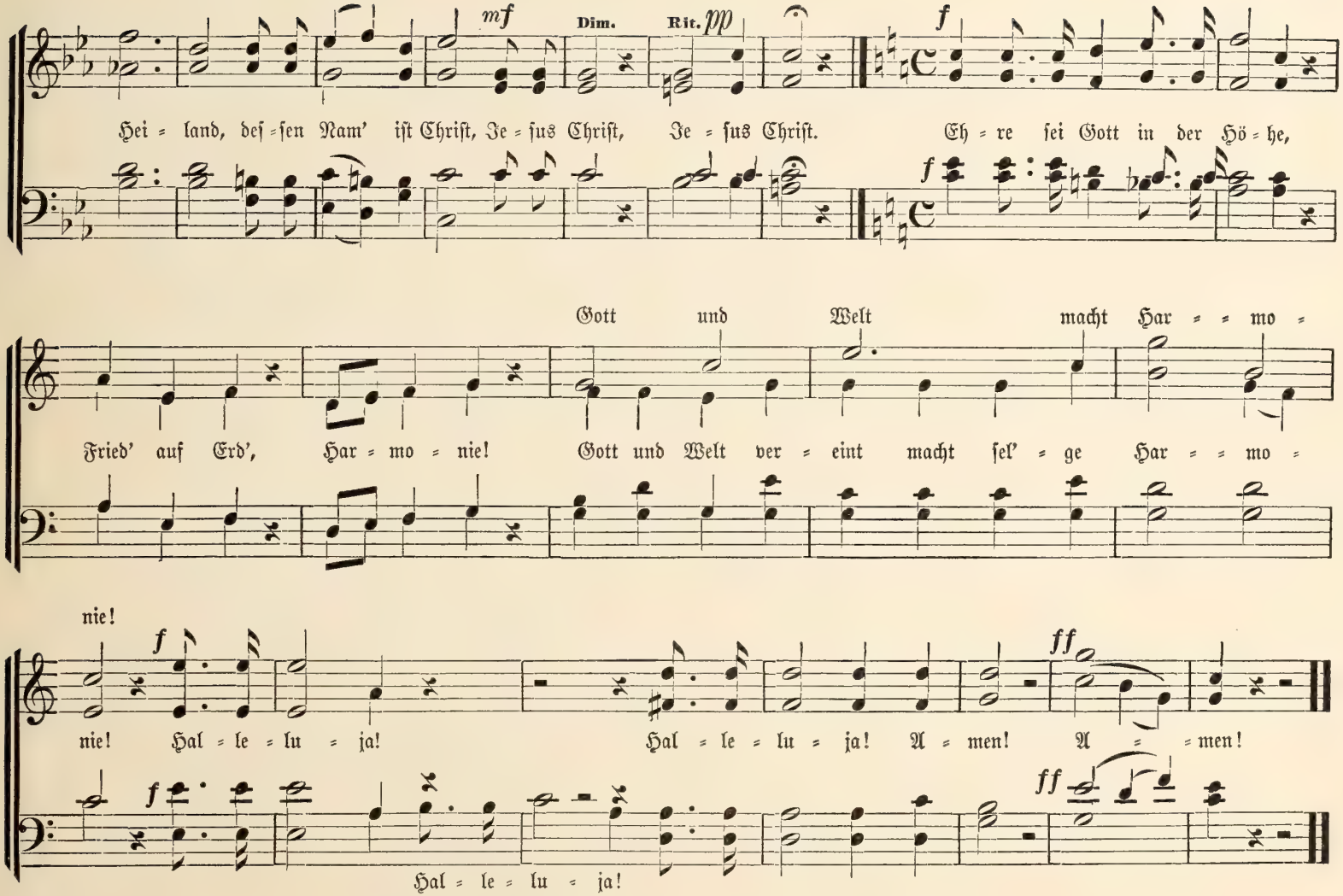
(By permission of Brainard & Sons, owners of the copyright.)




Gott und Welt macht Har = mo = nie!
Moderato.
Hö = he! Fried' auf Erd'! Har = mo = nie! Gott und Welt ver = eint macht sel' = ge Har = mo = nie! mf Orgel.
Män = ner, die ahn=ten al = les
Es wa = ren Män=ner, die ahnten al = les wohl, die
Es wa = ren Männer, die ahn = ten al = les wohl,


wohl,
Poco rit.
ja, sie ahn = ten al = les wohl, ja, sie ahn = ten al = les wohl.
ahn = = ten al = les wohl.
ja, sie ahn = ten al = les wohl, ja, sie ahn = ten al = les wohl.
Poco rit.
Und sieh! es ging da ü = ber ih = nen ein Licht
Tenor Solo.
Orgel. mf
dim.
mf


auf und sie hör = ten deut = li = chen Ge = sang von fer = ne und fürch = te = ten sich sehr.
rit.
Sopran Solo.
mf
Und aus Engels=
f
mund tönt's ver = nehm = lich: fürcht euch nicht!
f
CHOR. Seid ge = grüßt von himm = li = schen
Höh'n mit Wohl=fahrts=sang, denn heut ist euch aus Da = vid's Stamme er = schie = nen der Ret = ter, der

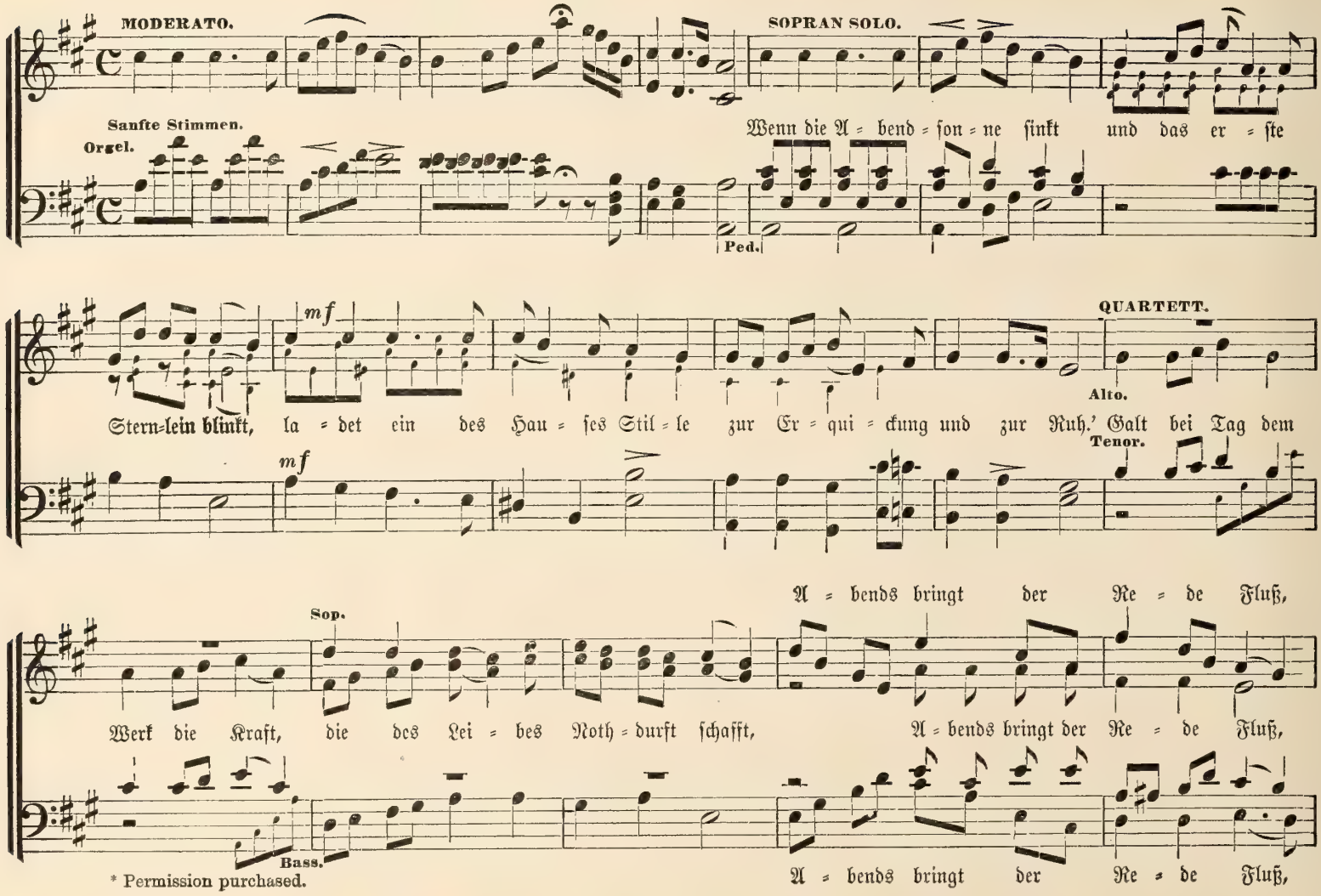


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

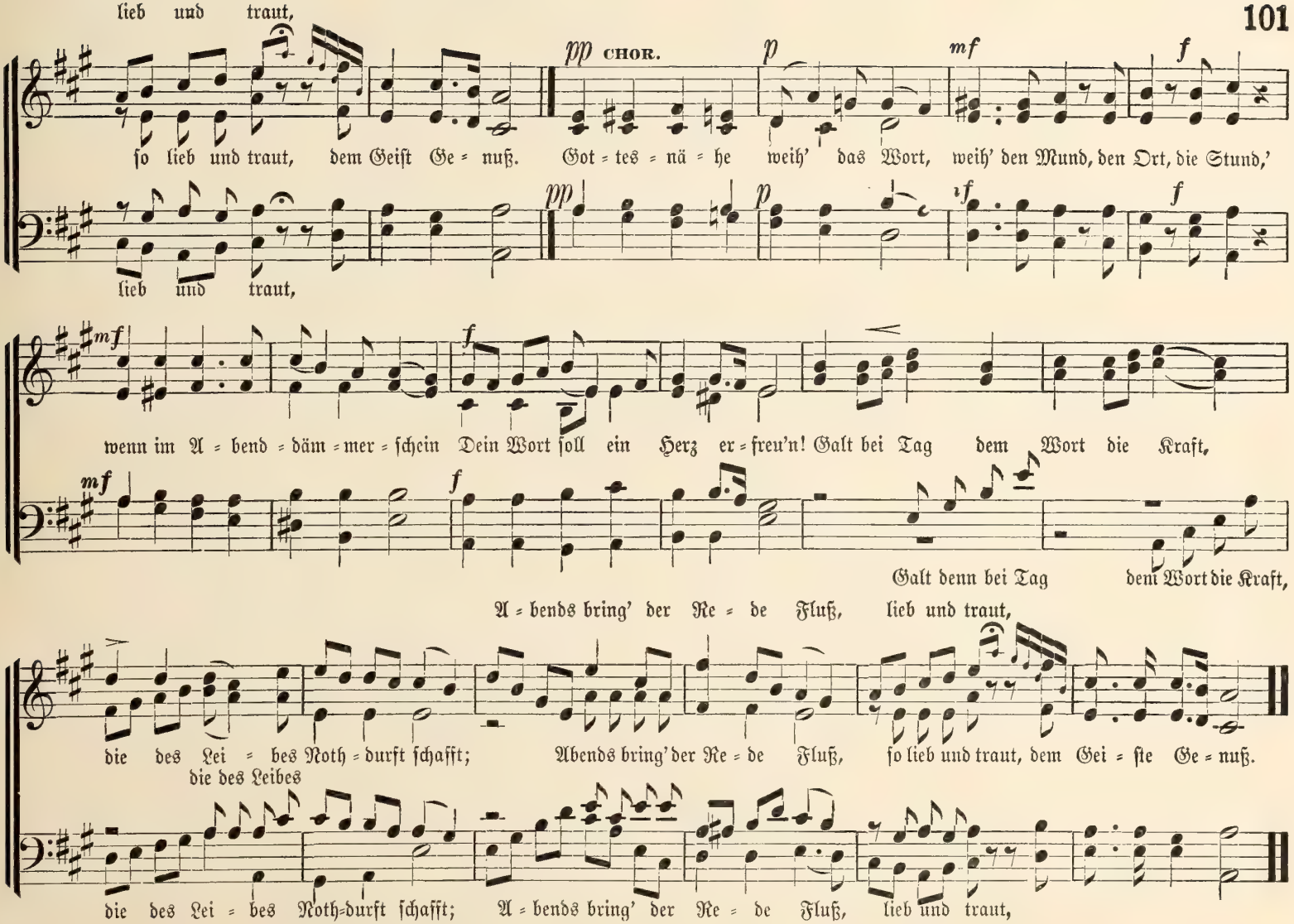
No. 35. Wenn die Abendsonne sinkt..

J. A. Butterfield.

*(By permission of John Church & Co., owners of the copyright.)



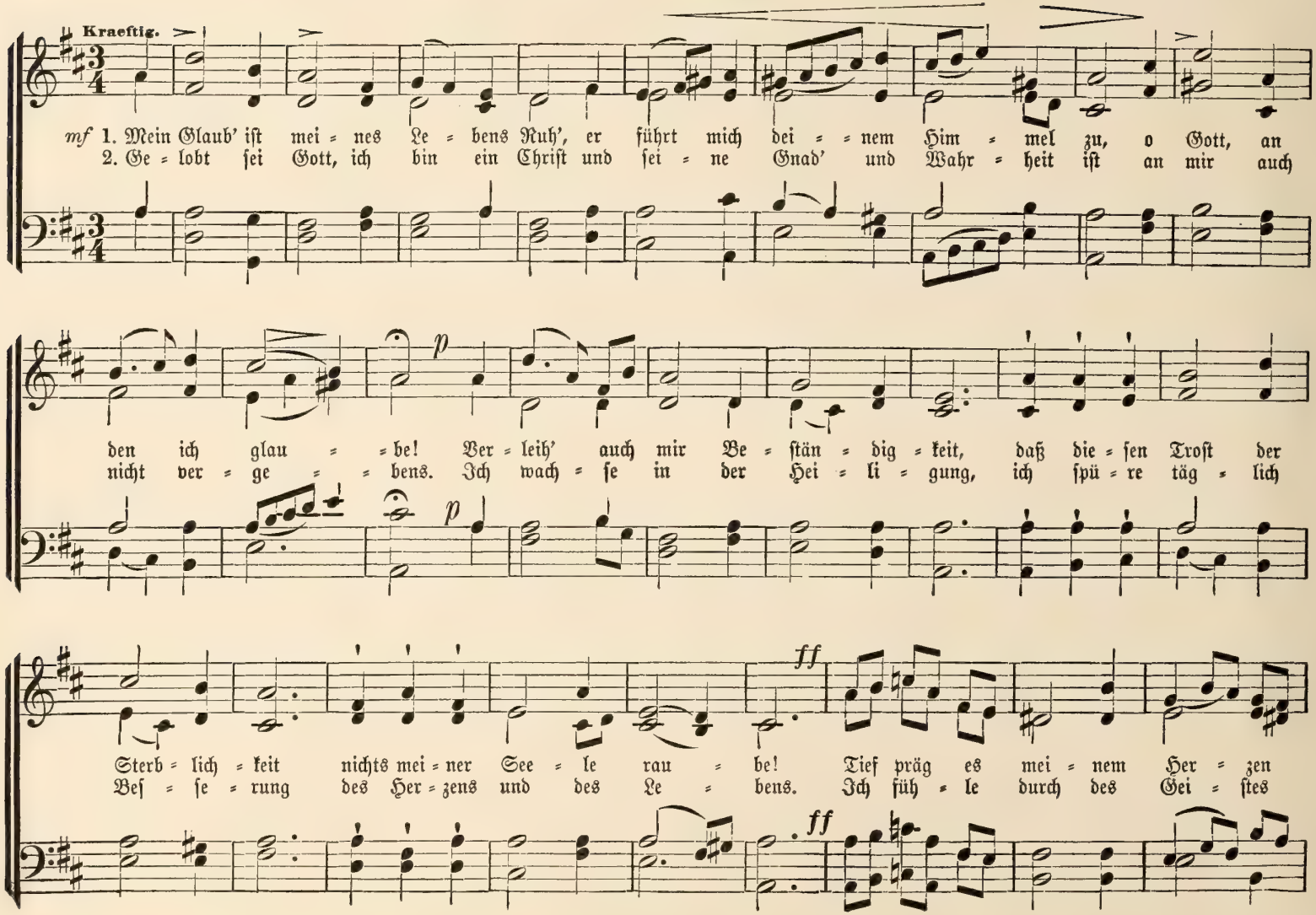
* Permission purchased.

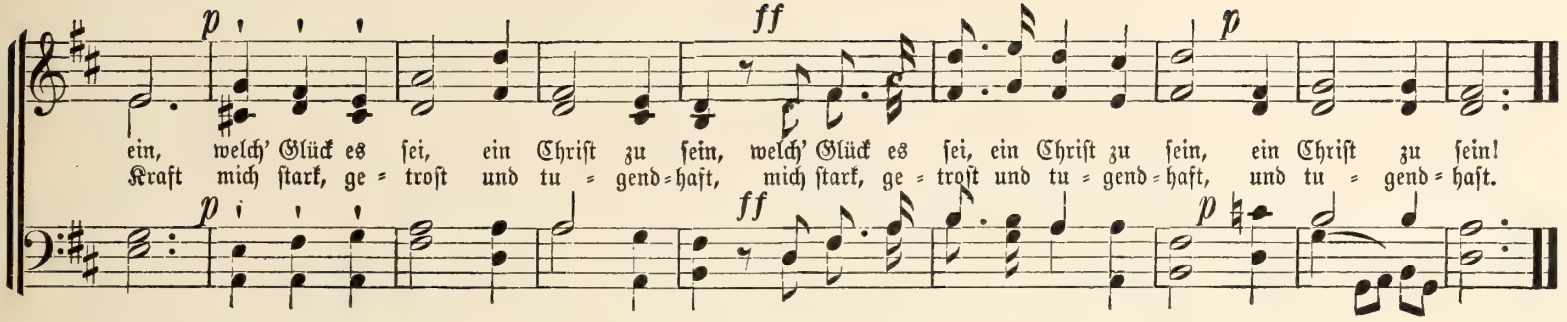


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 36. Mein Glaub' ist meines Lebens Ruh'.

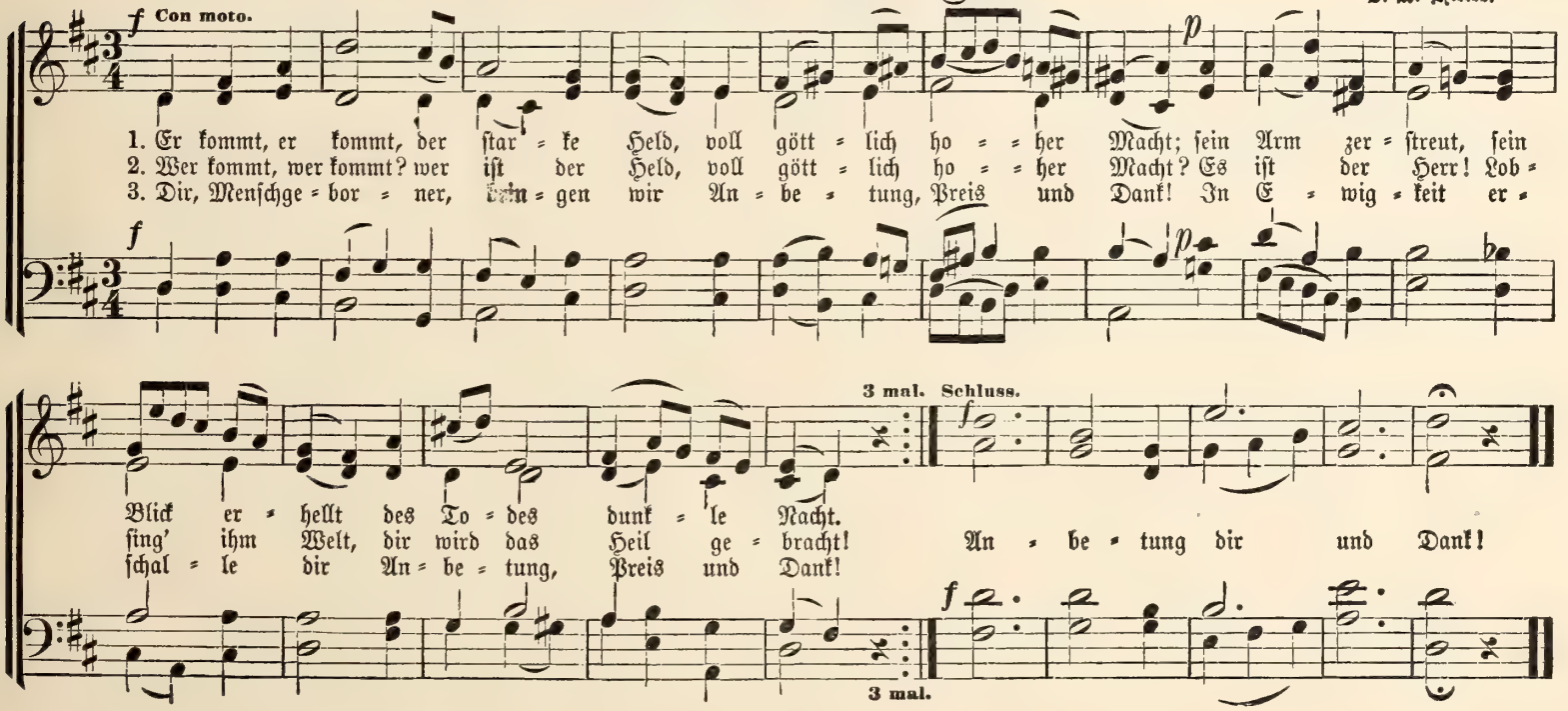
C. F Baum.





No. 37. *ADVENT*: Er kommt, der starke Held.

J. A. Hiller.



No. 38. Ruhig, Herz, und nicht verzaget.

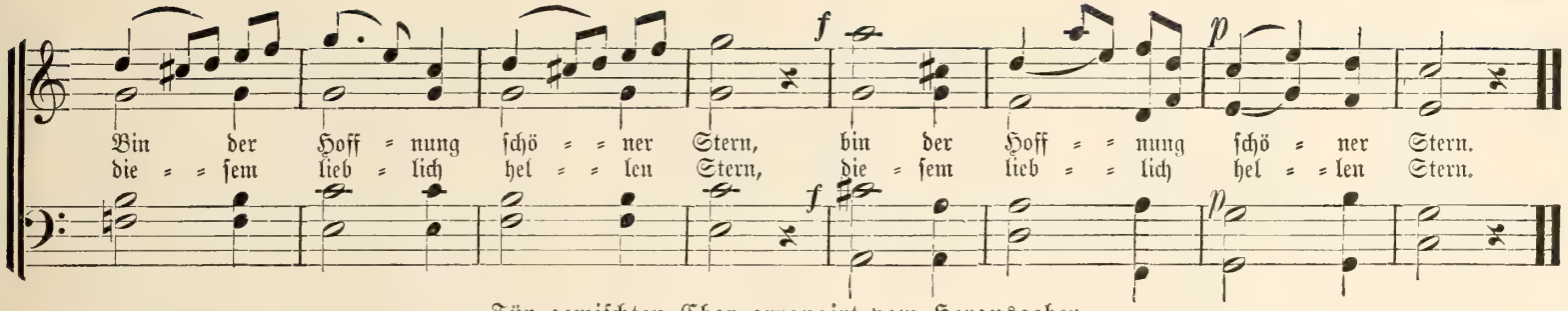
Grobe.

ANDANTE CON MOTO.

1. Ru = hig, Herz, und nicht ver = za = get! Glüht doch hoch im heil' = gen Licht hell ein Stern=chen,
2. Wenn auch un = ter hei = = ßen Thrä = nen hier das mü = de Au = ge bricht, ſtillt doch leicht des

das dir ſa = = get: Dul = de ſtill und za = = ge nicht! Nim = mer die = ſes Sternlein
Bu = = ſens Seh = nen die = = ſes Stern = leins Sil = ber = licht. Drum, o Herz, auf ihn ge =

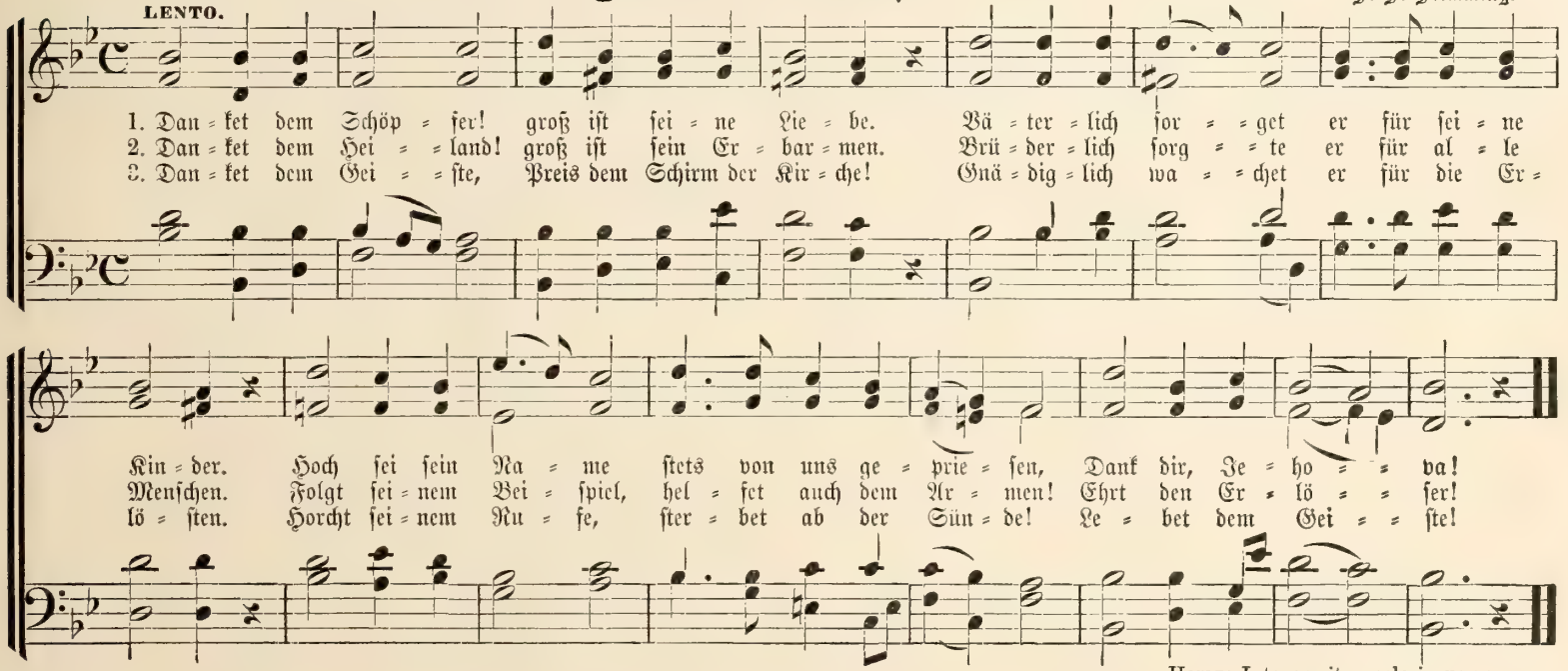
dü = ſtert, ob es nah' iſt o = der fern; ſanft ein En = gel aus ihm flü = ſtert:
ſchau = et, ob er nah' iſt o = der fern, und mit glaub' = gem Muth ver = trau = et,



Für gemischten Chor arrangirt vom Herausgeber.

No. 39. Danket dem Schöpfer.

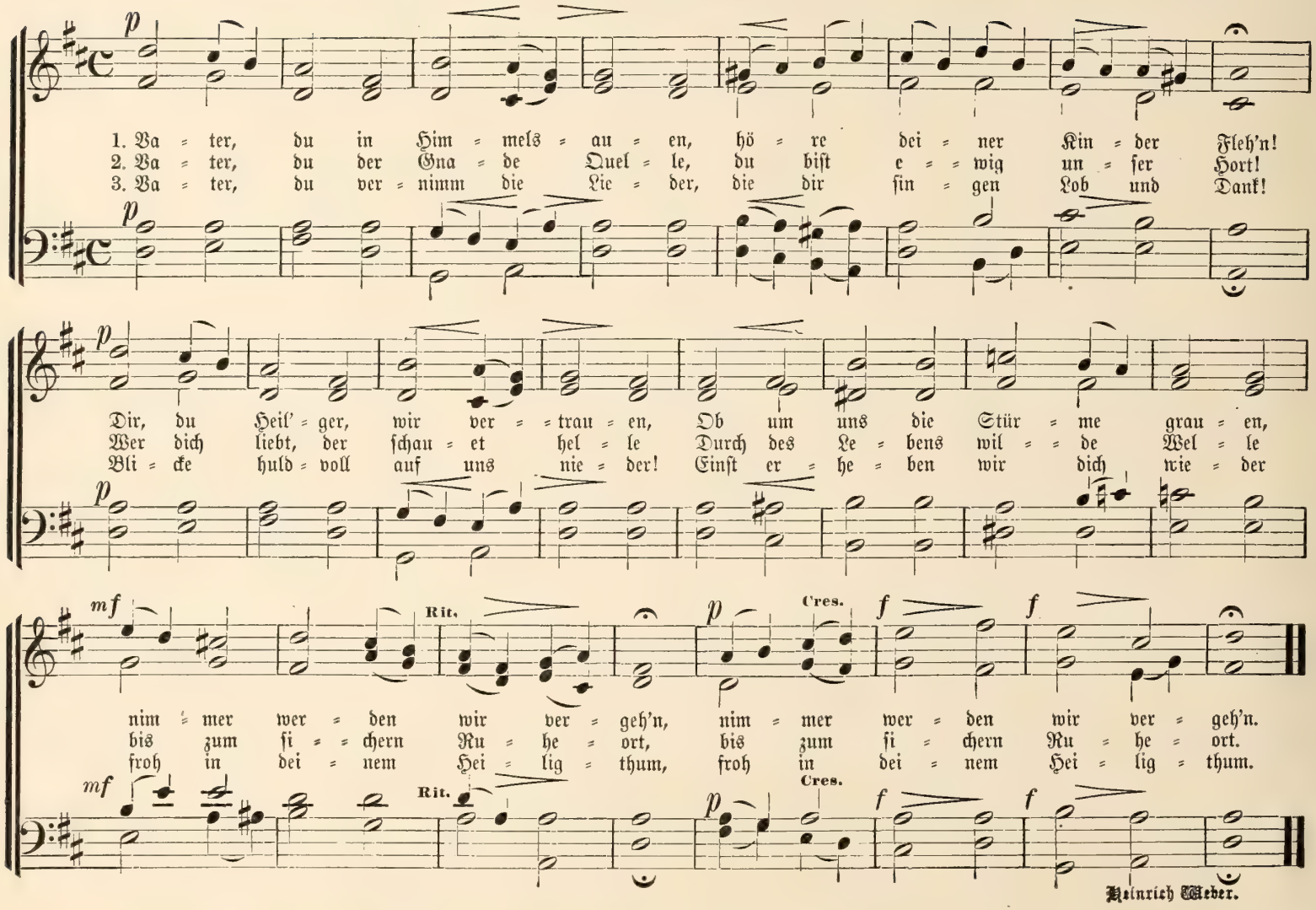
F. F. Flemming.



Horaz: Integer vitæ scelerisque purus.

No. 40. Vater, du in Himmelsauen.

Franz Abt.

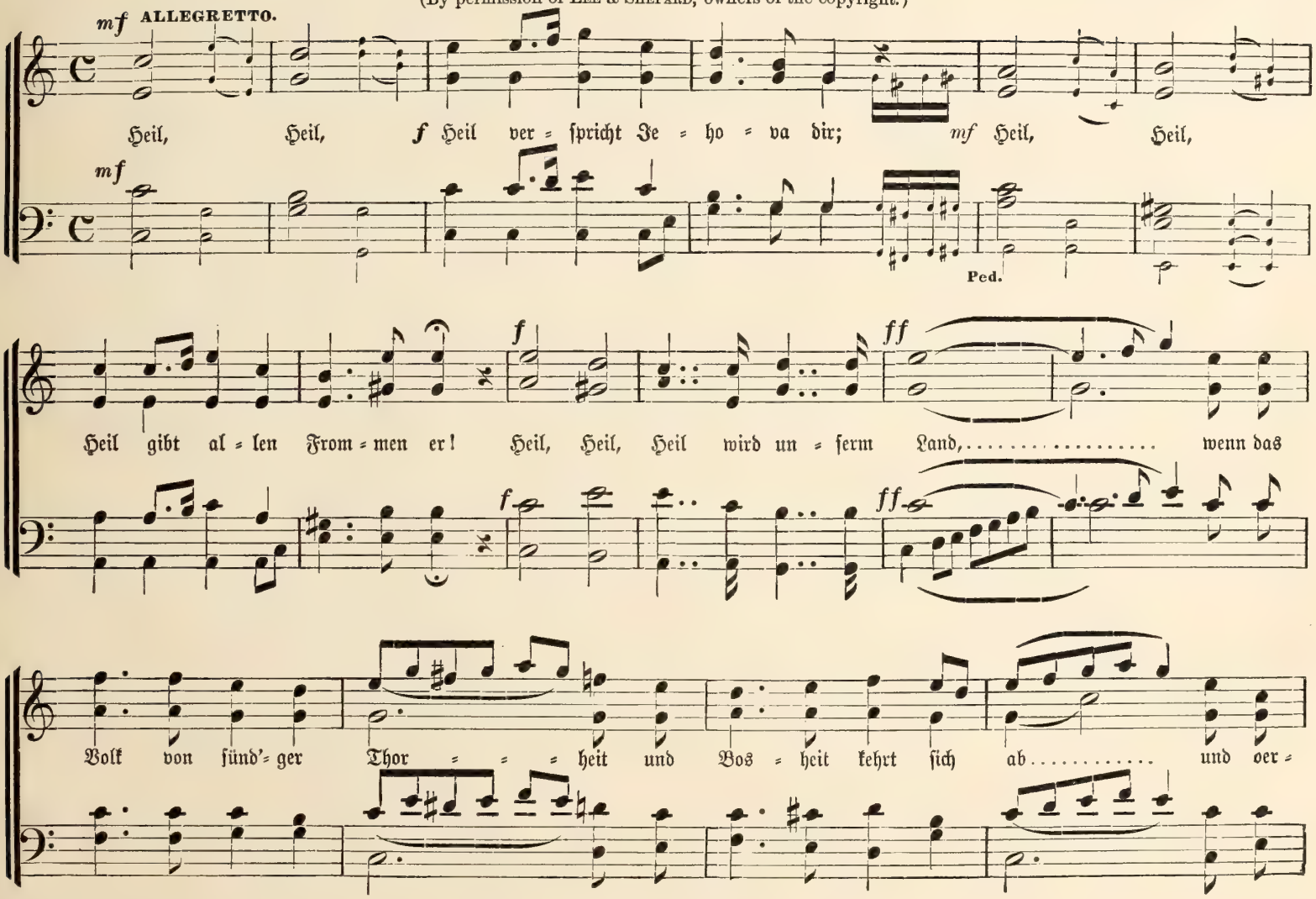


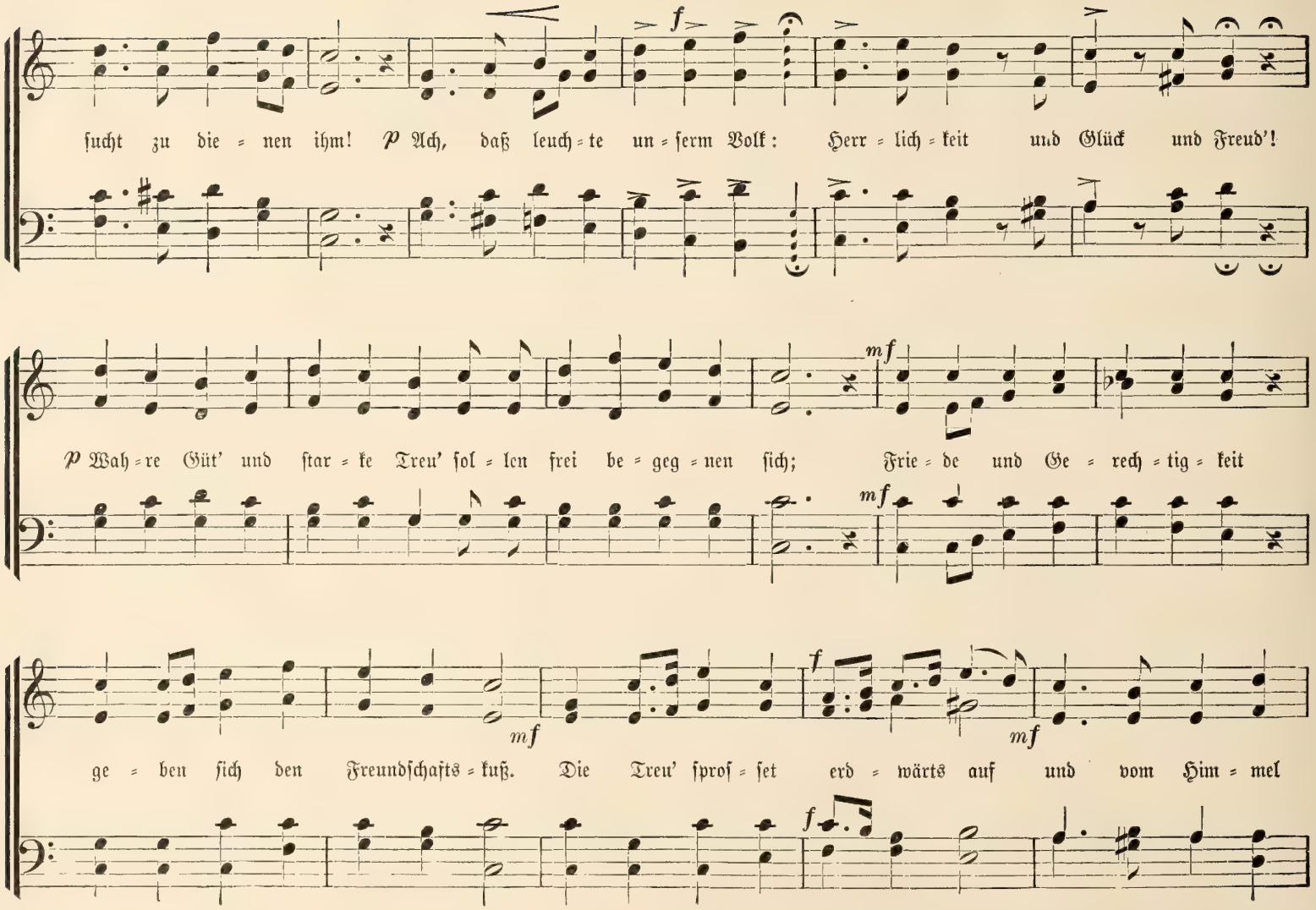
Heinrich Weber.

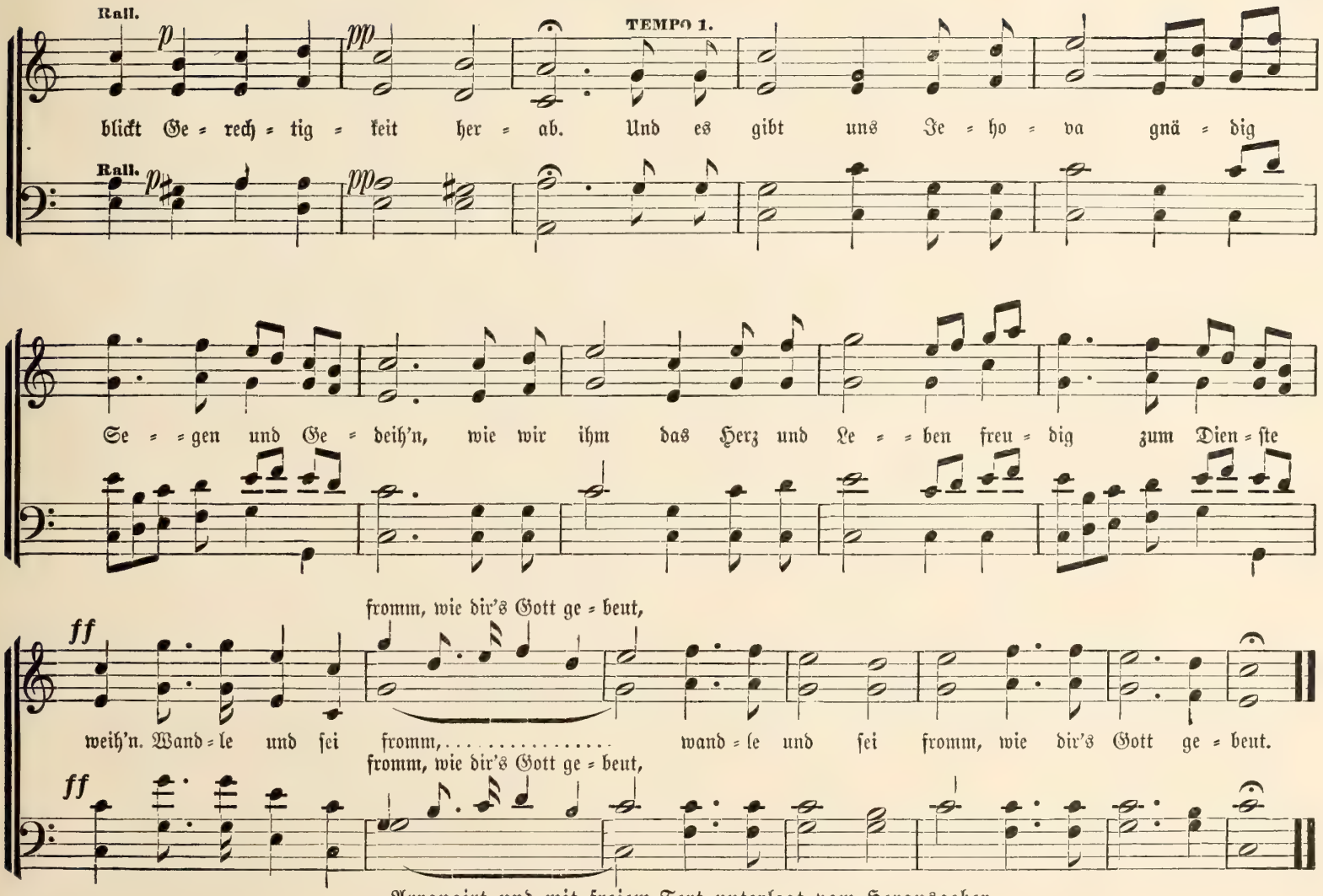
No. 41. Heil verspricht Jehova dir.

Nathan Barker.

(By permission of Lee & Shepard, owners of the copyright.)



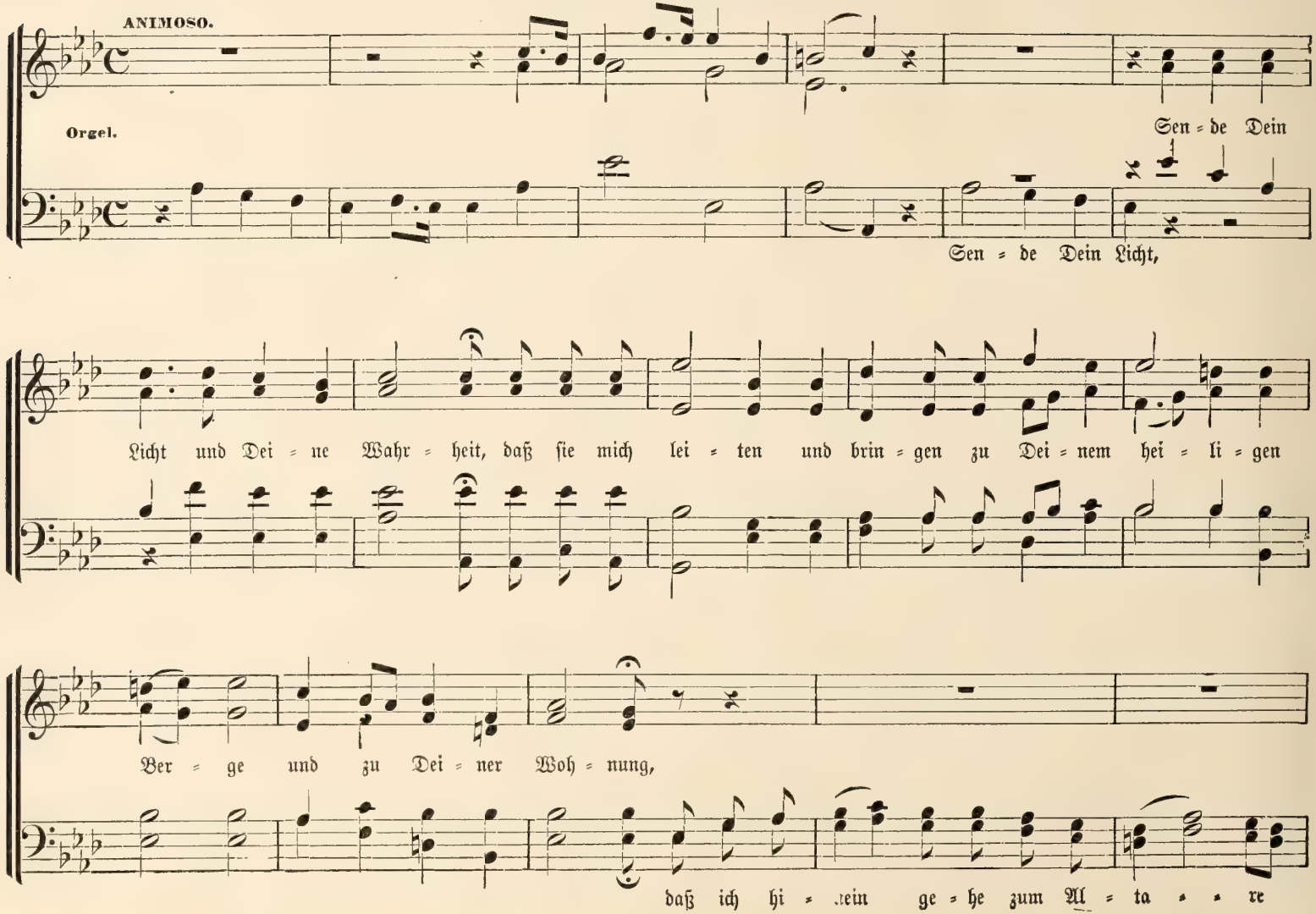

f
sucht zu die = nen ihm! p Ach, daß leuch = te un = serm Volk: Herr = lich = keit und Glück und Freud'!
p Wah = re Güt' und ſtar = ke Treu' ſol = len frei be = geg = nen ſich; mf Frie = de und Ge = rech = tig = keit
mf
ge = ben ſich den Freundſchafts = kuß. mf Die Treu' ſproſ = ſet erd = wärts auf und vom Him = mel
f
f

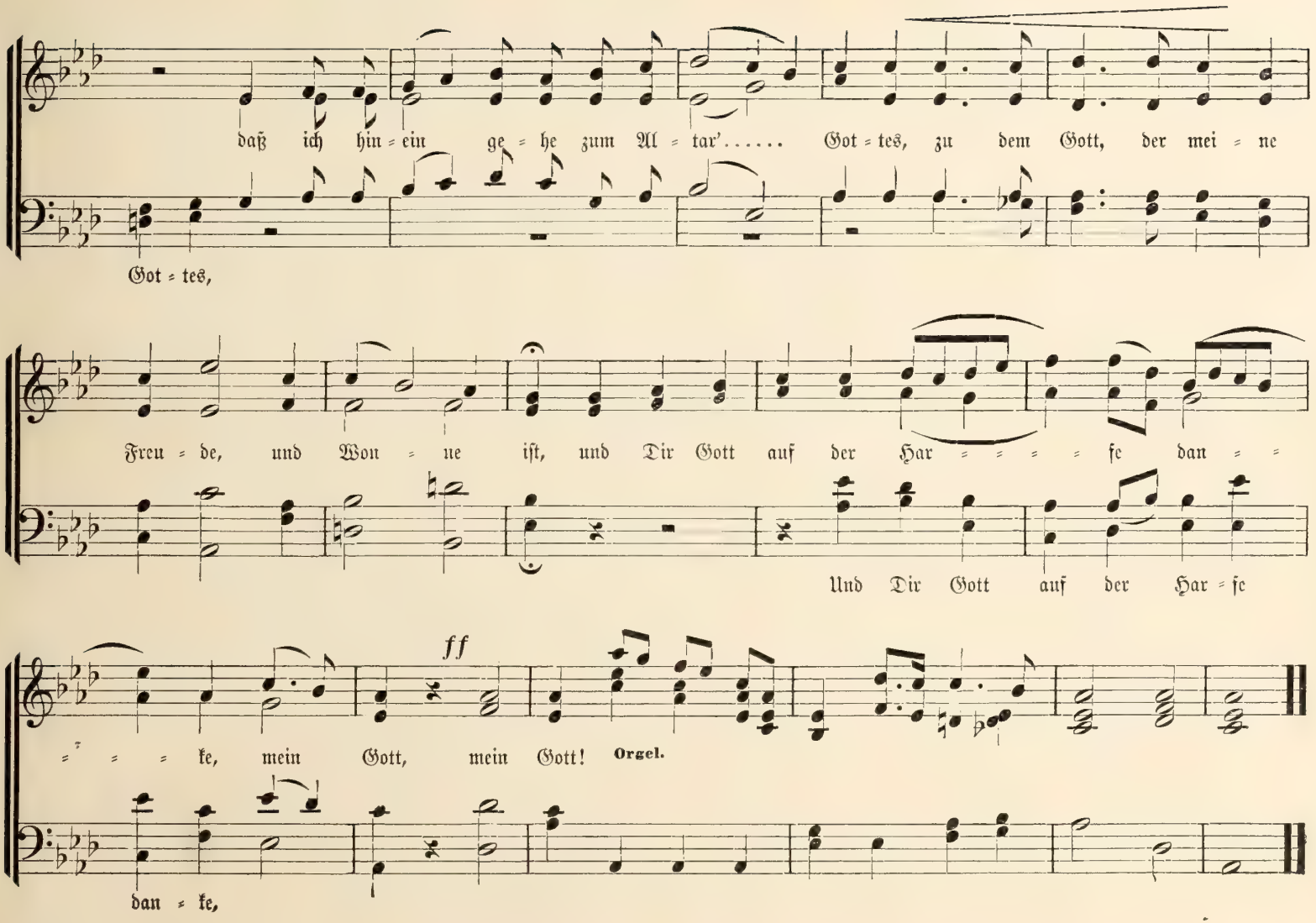


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 42. Sende Dein Licht.

C. F. Baum.

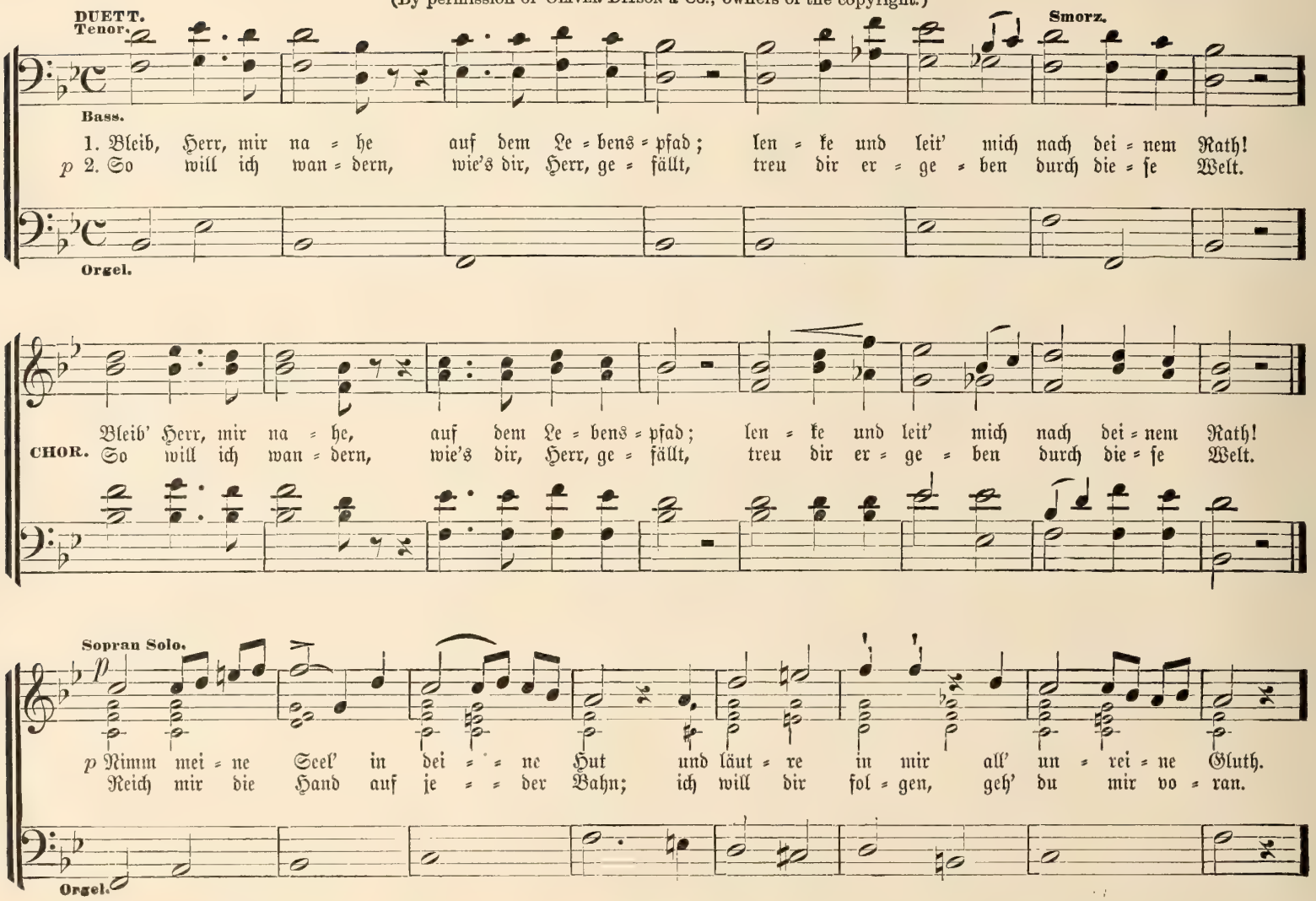


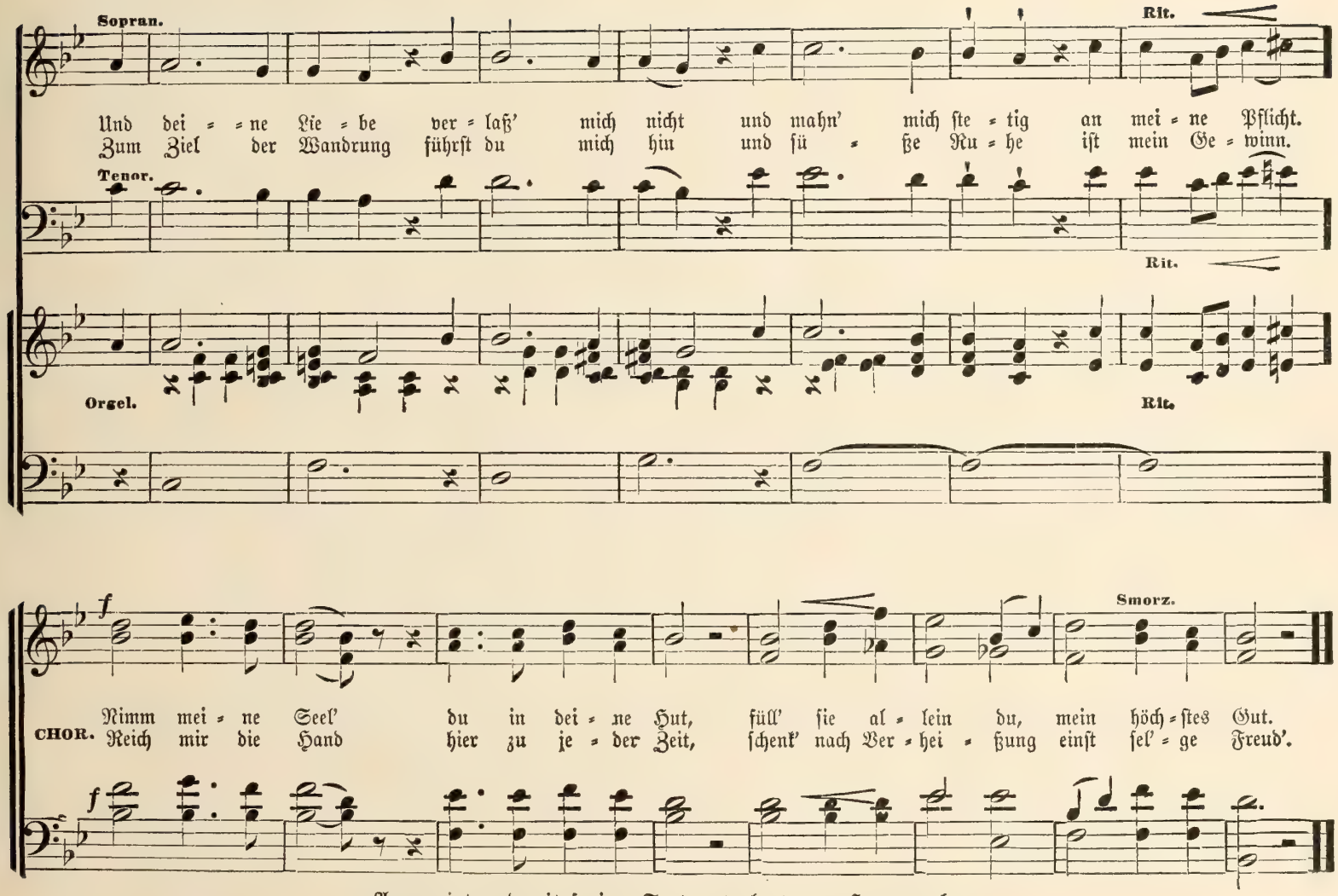

daß ich hin = ein ge = he zum Al = tar'..... Got = tes, zu dem Gott, der mei = ne
Got = tes,
Freu = de, und Won = ne ist, und Dir Gott auf der Har = = = = fe dan = =
Und Dir Gott auf der Har = fe
ff
= = = ke, mein Gott, mein Gott!
Orgel.
dan = ke,

No. 43. Bleib', Herr, mir nahe.

A. Baumbach.

(By permission of Oliver Ditson & Co., owners of the copyright.)

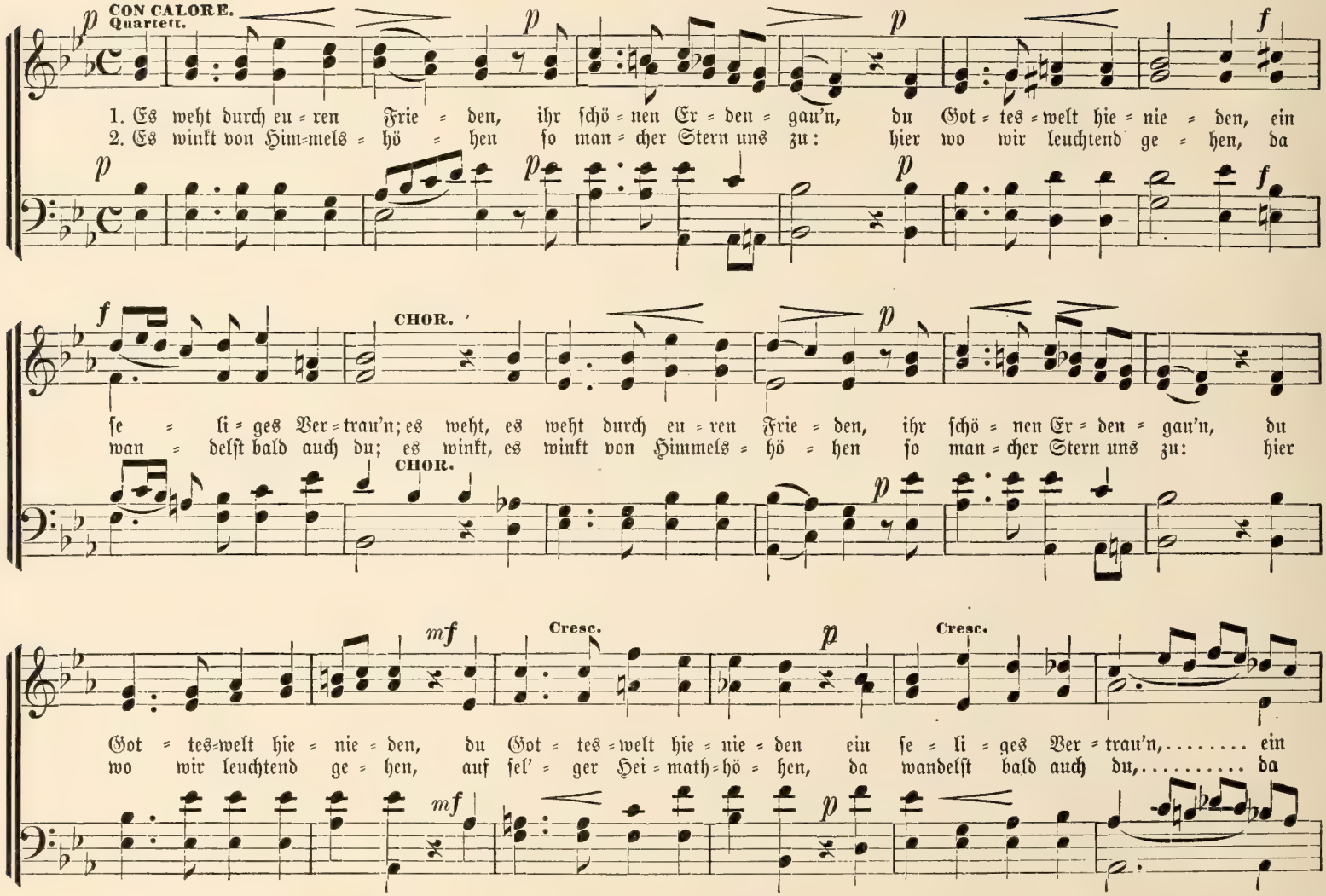


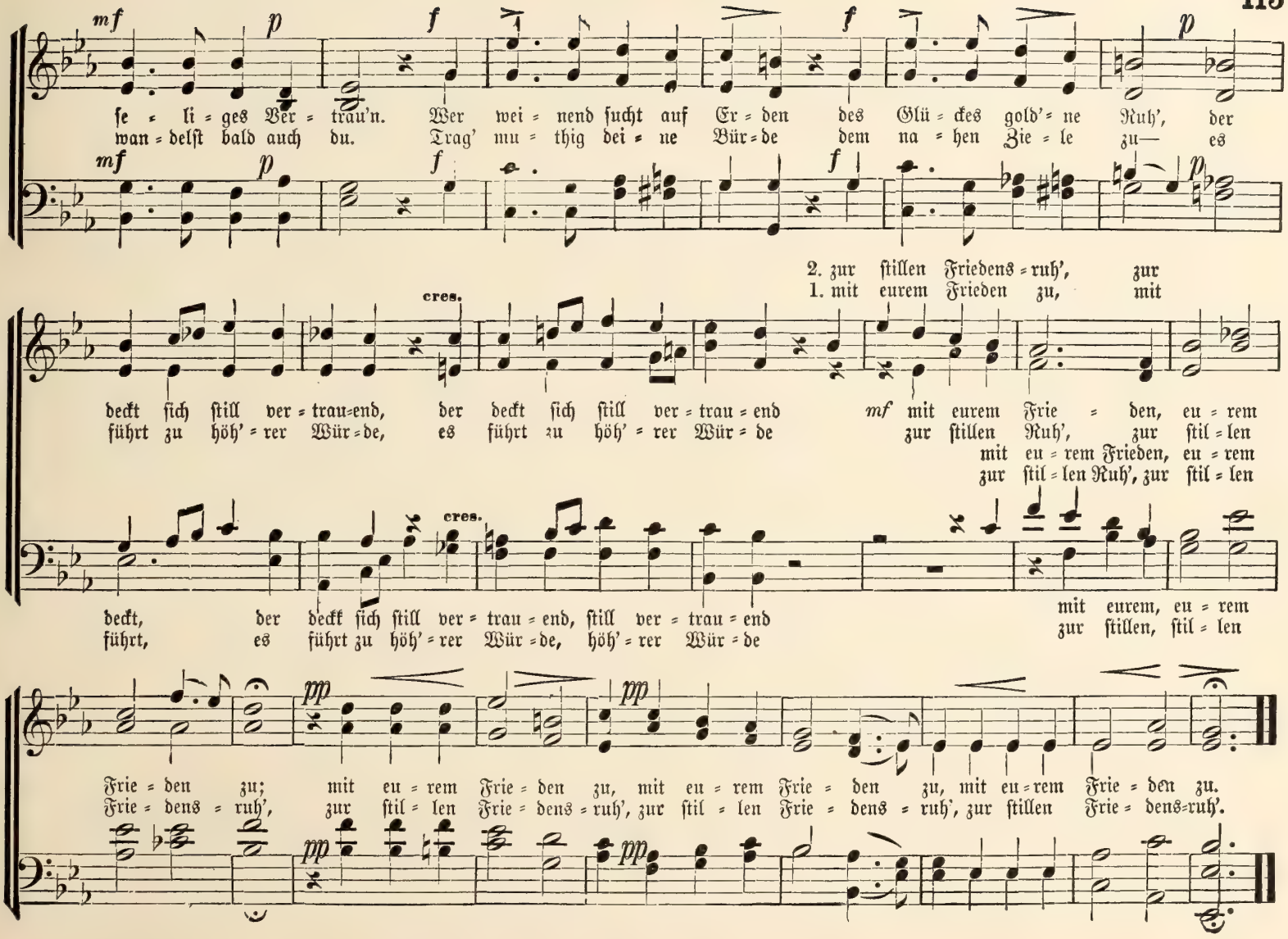


Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 44. Es weht durch euren Frieden.

F. Hiller.

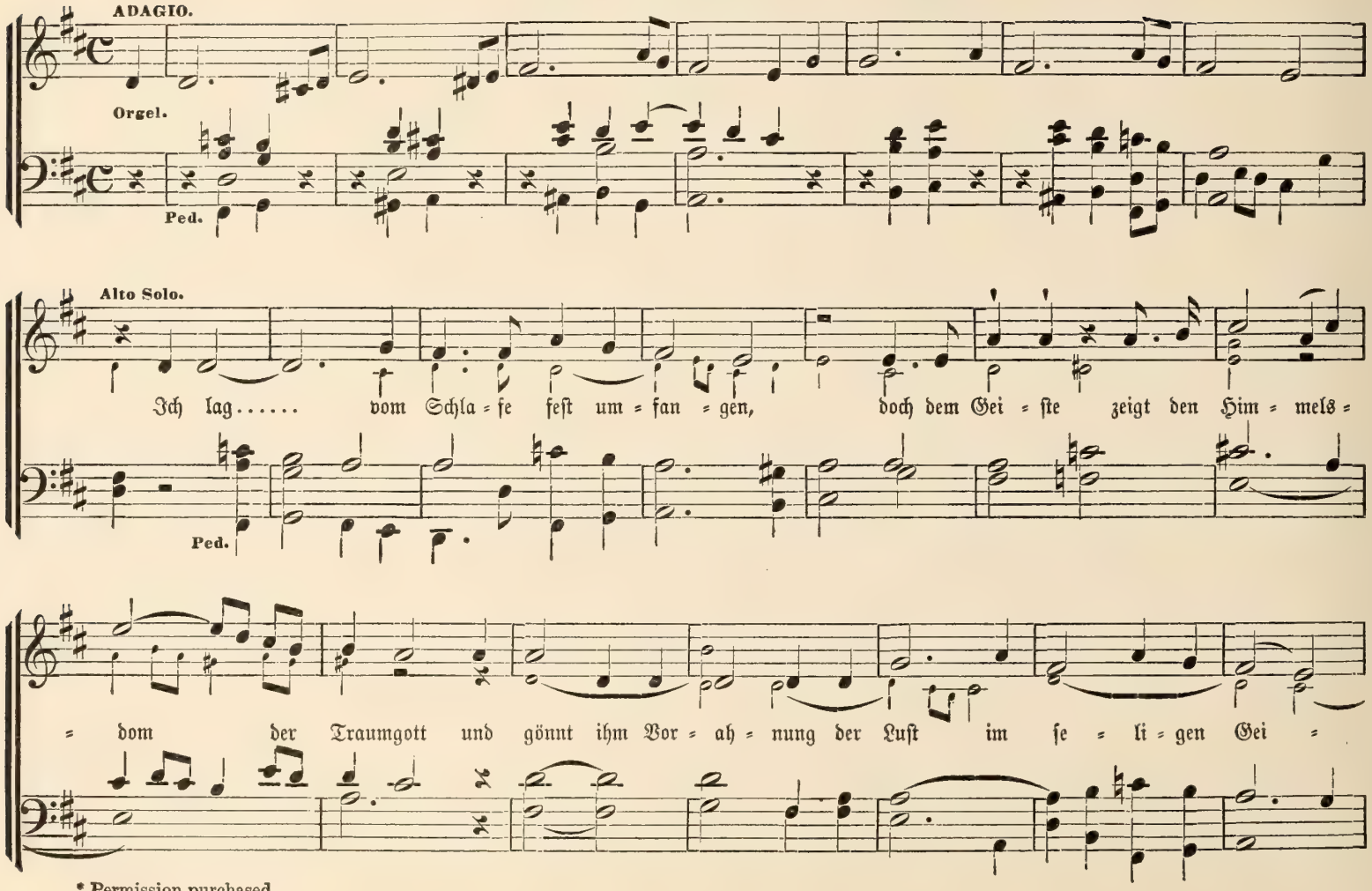



mf p f f p
se = li = ges Ver = trau'n. Wer wei = nend sucht auf Er = den des Glü = ckes gold'= ne Ruh', der
wan = delst bald auch du. Trag' mu = thig dei = ne Bür = de dem na = hen Zie = le zu— es
mf p f f p
2. zur stillen Friedens = ruh', zur
1. mit eurem Frieden zu, mit
cres.
deckt sich still ver = trau=end, der deckt sich still ver = trau = end mf mit eurem Frie = den, eu = rem
führt zu höh' = rer Wür = de, es führt zu höh' = rer Wür = de zur stillen Ruh', zur stil = len
mit eu = rem Frieden, eu = rem
zur stil = len Ruh', zur stil = len
cres.
deckt, der deckt sich still ver = trau = end, still ver = trau = end mit eurem, eu = rem
führt, es führt zu höh' = rer Wür = de, höh' = rer Wür = de zur stillen, stil = len
pp pp
Frie = den zu; mit eu = rem Frie = den zu, mit eu = rem Frie = den zu, mit eu = rem Frie = den zu.
Frie = dens = ruh', zur stil = len Frie = dens = ruh', zur stil = len Frie = dens = ruh', zur stillen Frie = dens=ruh'.
pp pp

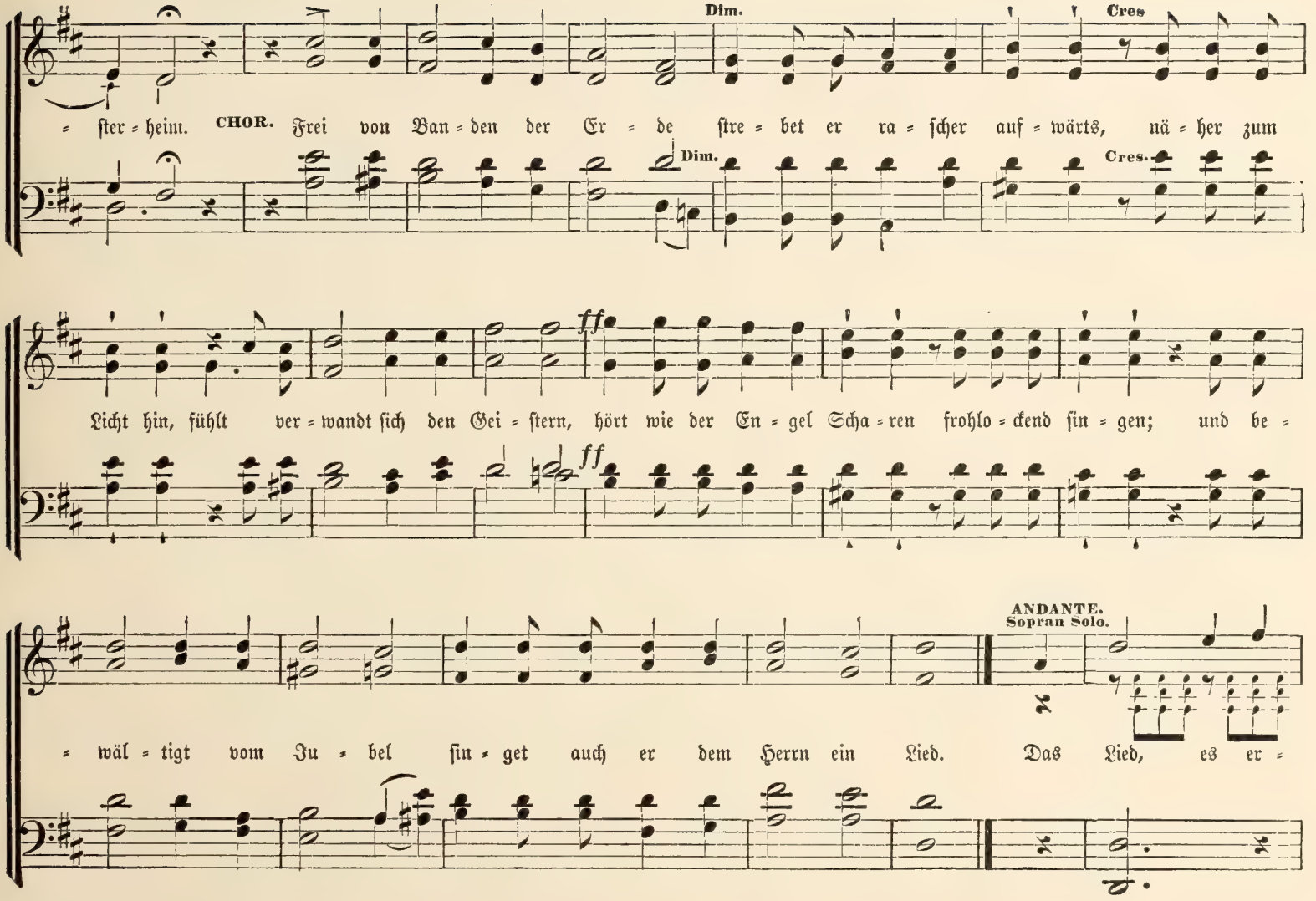
No. 45. Ich lag vom Schlafe fest umfangen.

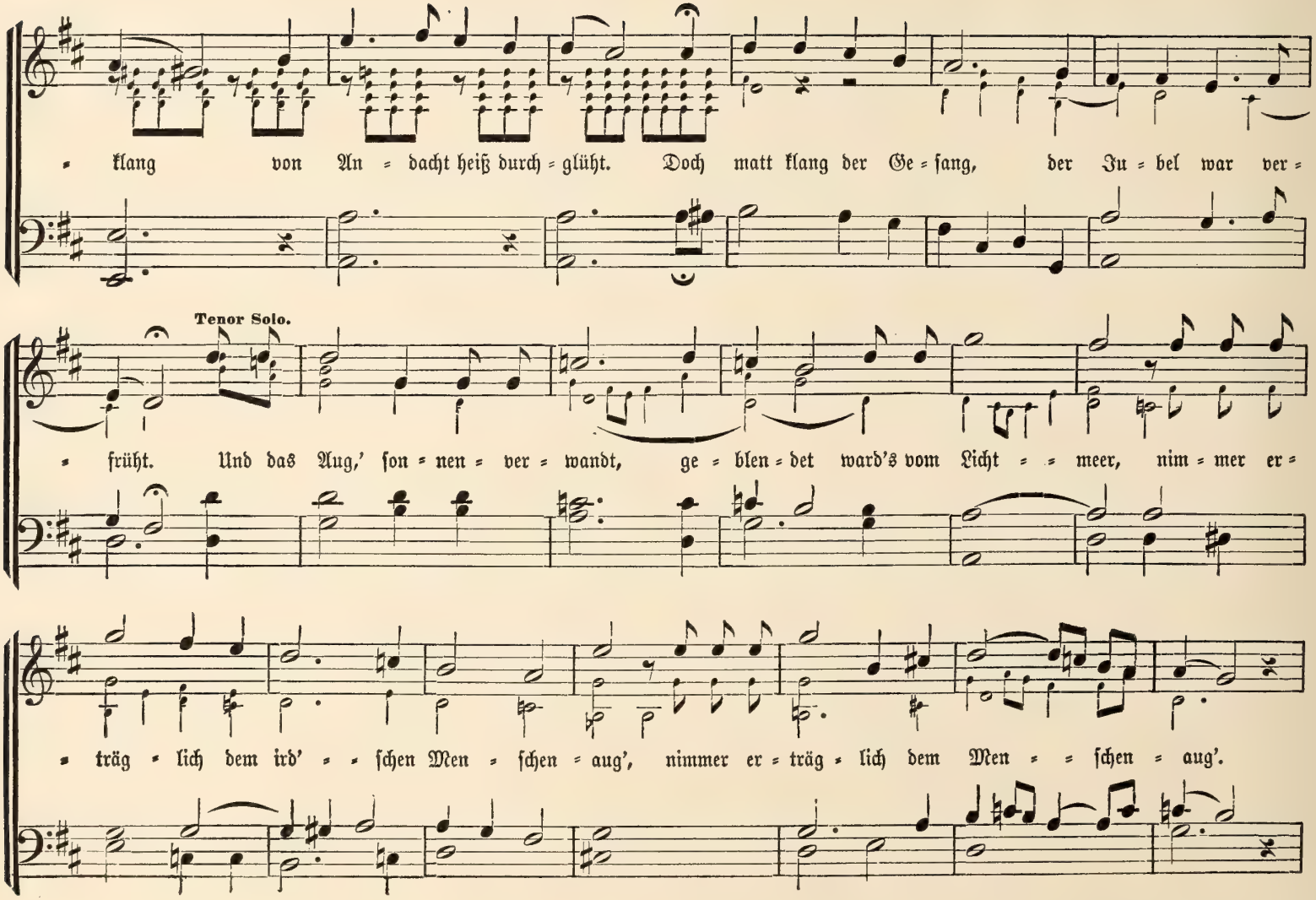
James M. North.

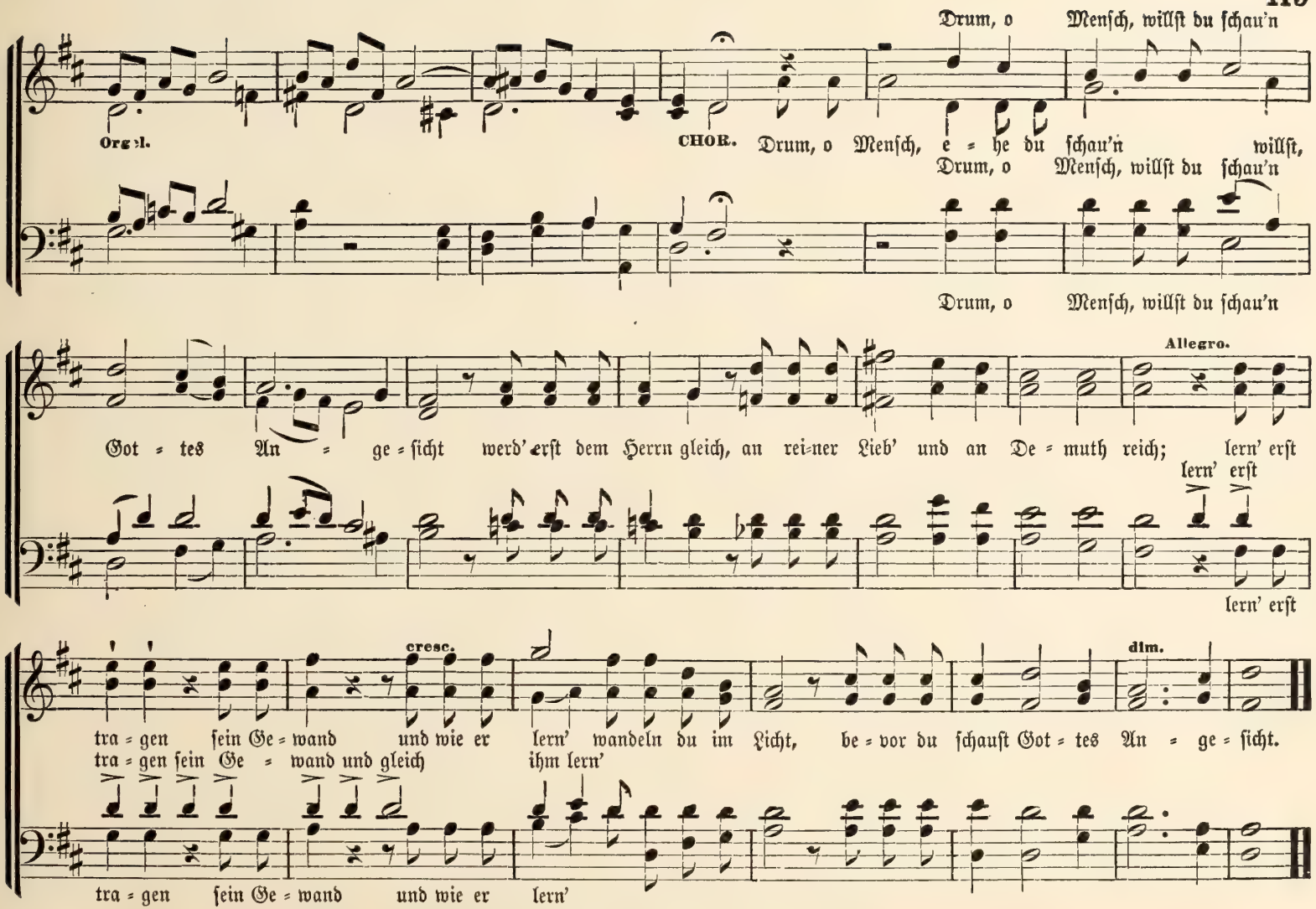
* (By permission of John Church & Co., owners of the copyright.)



* Permission purchased.


Dim.
Cres
ster = heim. CHOR. Frei von Ban = den der Er = de ſtre = bet er ra = ſcher auf = wärts, nä = her zum
Dim.
Cres.
ff
Licht hin, fühlt ver = wandt ſich den Gei = ſtern, hört wie der En = gel Scha = ren frohlo = ckend ſin = gen; und be =
ff
ANDANTE.
Sopran Solo.
= wäl = tigt vom Ju = bel ſin = get auch er dem Herrn ein Lied. Das Lied, es er =


klang von An = dacht heiß durch = glüht. Doch matt klang der Ge = sang, der Ju = bel war ver =
Tenor Solo.
= früht. Und das Aug,' son = nen = ver = wandt, ge = blen = det ward's vom Licht = = meer, nim = mer er =
= träg = lich dem ird' = = schen Men = schen = aug', nimmer er = träg = lich dem Men = = schen = aug'.

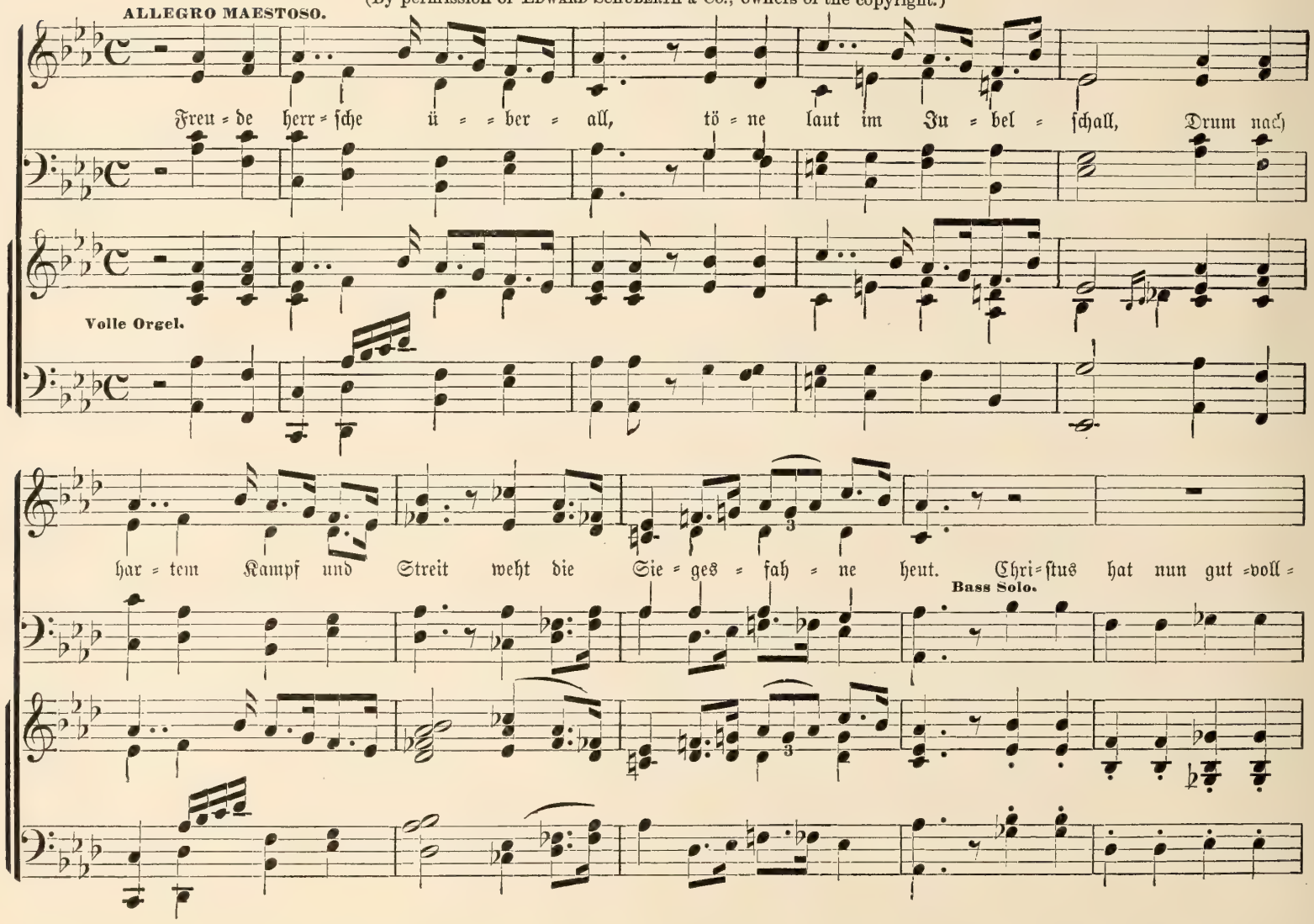


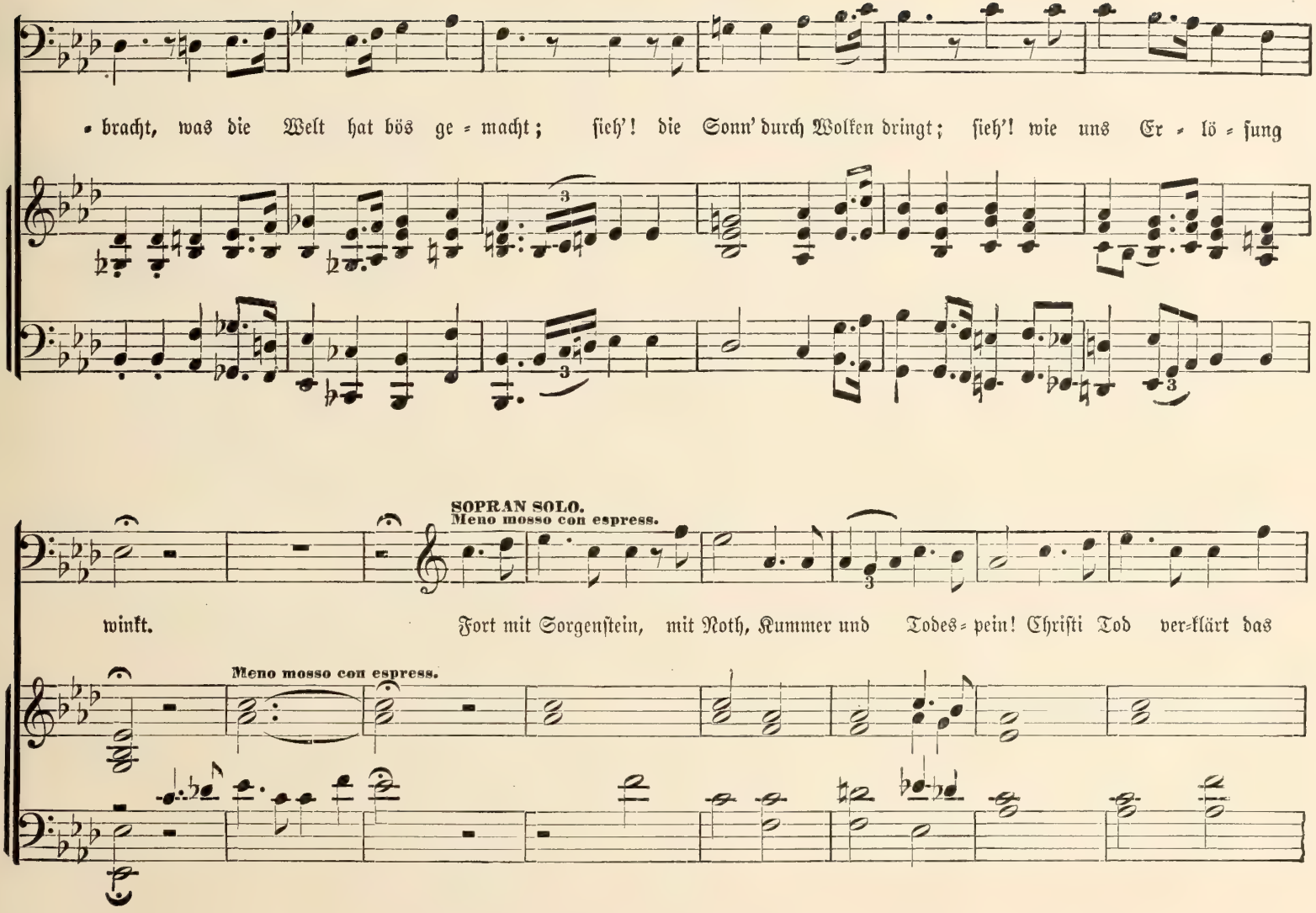
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

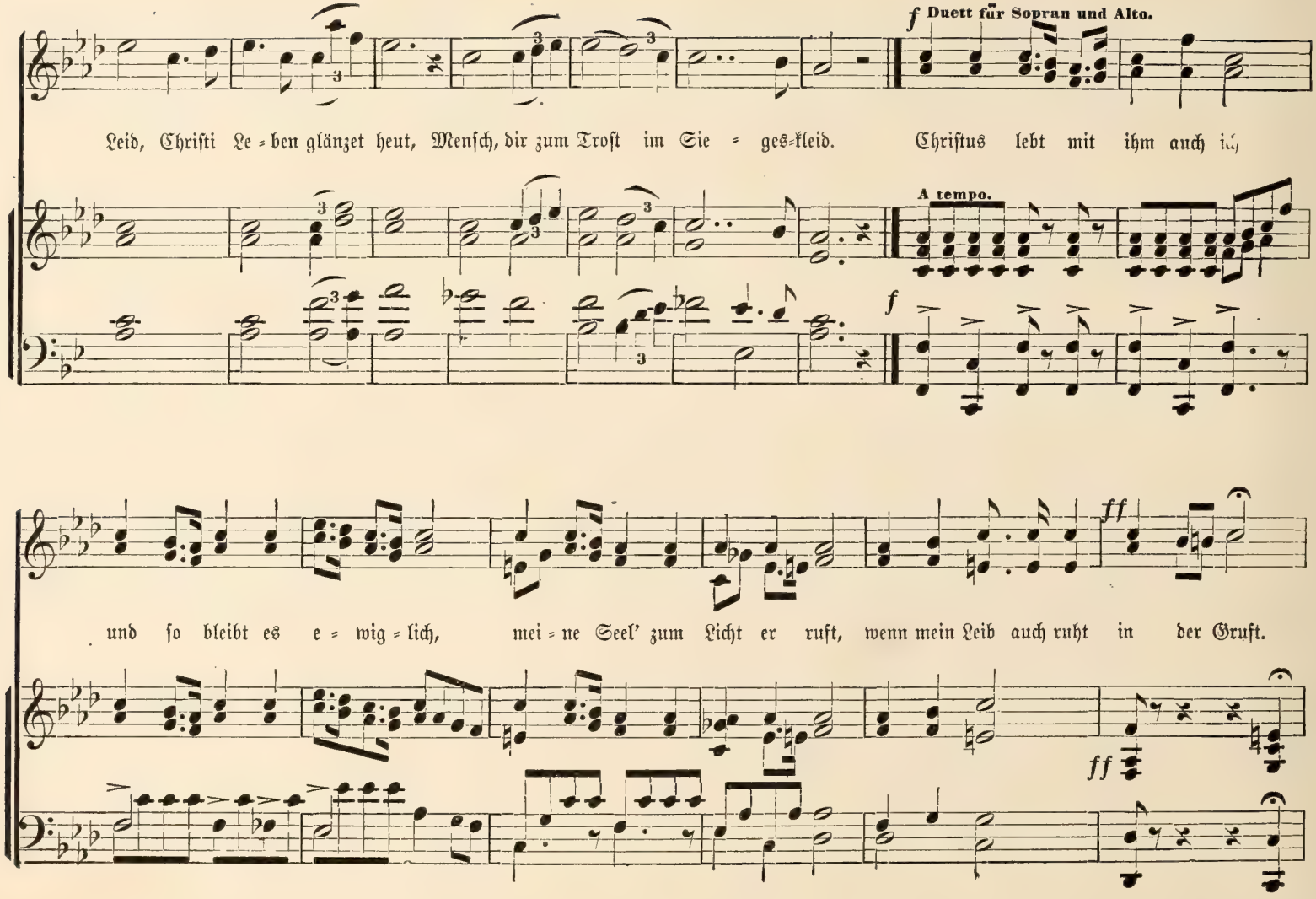
No. 46. *HYMNE:* Freude herrsche überall. (*OSTERN*).

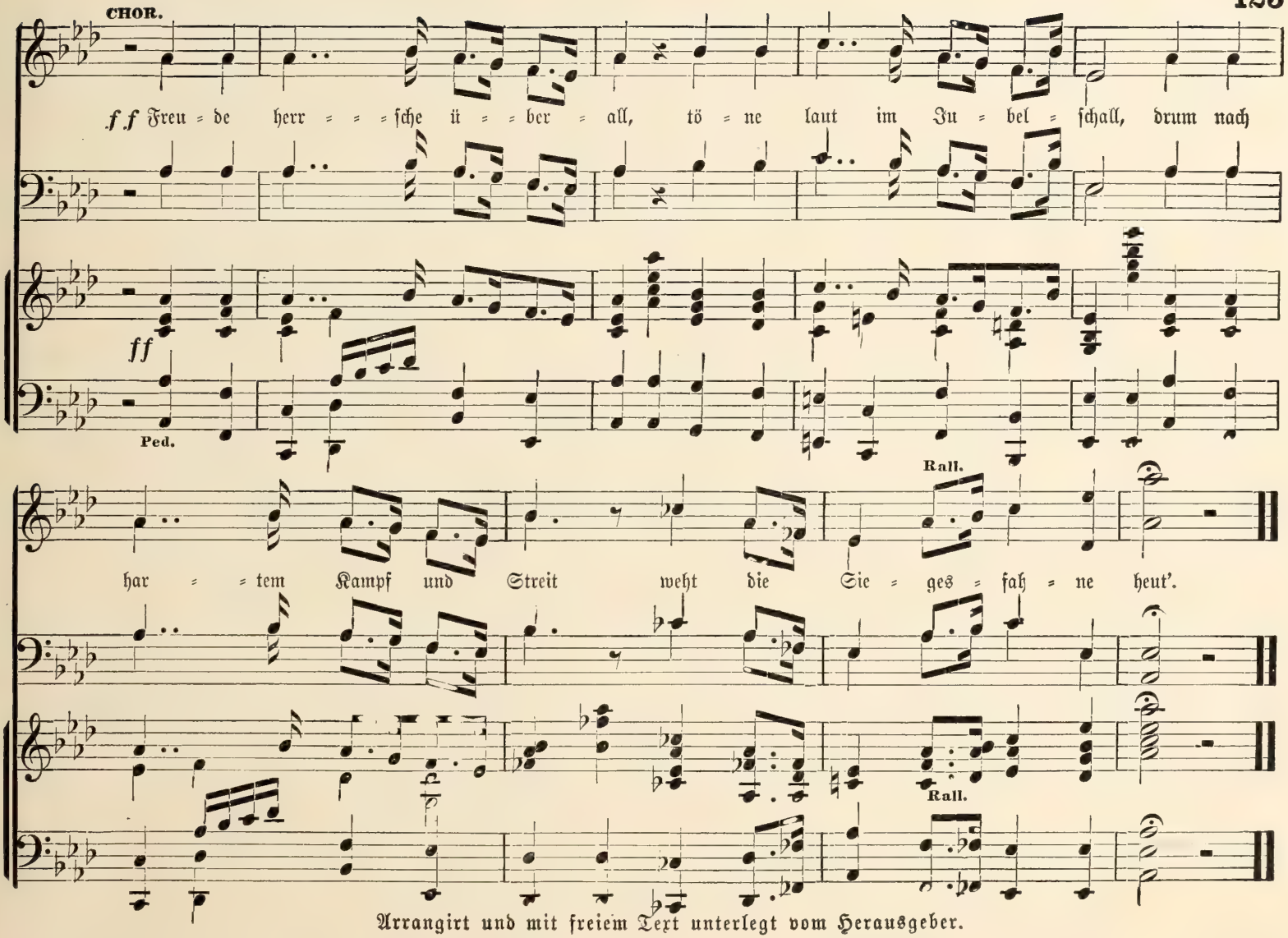
Walter R. Johnston.

(By permission of Edward Schuberth & Co., owners of the copyright.)




bracht, was die Welt hat bös ge = macht; sieh'! die Sonn' durch Wolken dringt; sieh'! wie uns Er = lö = sung
SOPRAN SOLO.
Meno mosso con espress.
winkt.
Fort mit Sorgenstein, mit Noth, Kummer und Todes = pein! Christi Tod ver=klärt das
Meno mosso con espress.


f Duett für Sopran und Alto.
Leid, Chriſti Le = ben glänzet heut, Menſch, dir zum Troſt im Sie = ges=kleid. Chriſtus lebt mit ihm auch in
A tempo.
f
und ſo bleibt es e = wig = lich, mei = ne Seel' zum Licht er ruft, wenn mein Leib auch ruht in der Gruft.
ff
ff

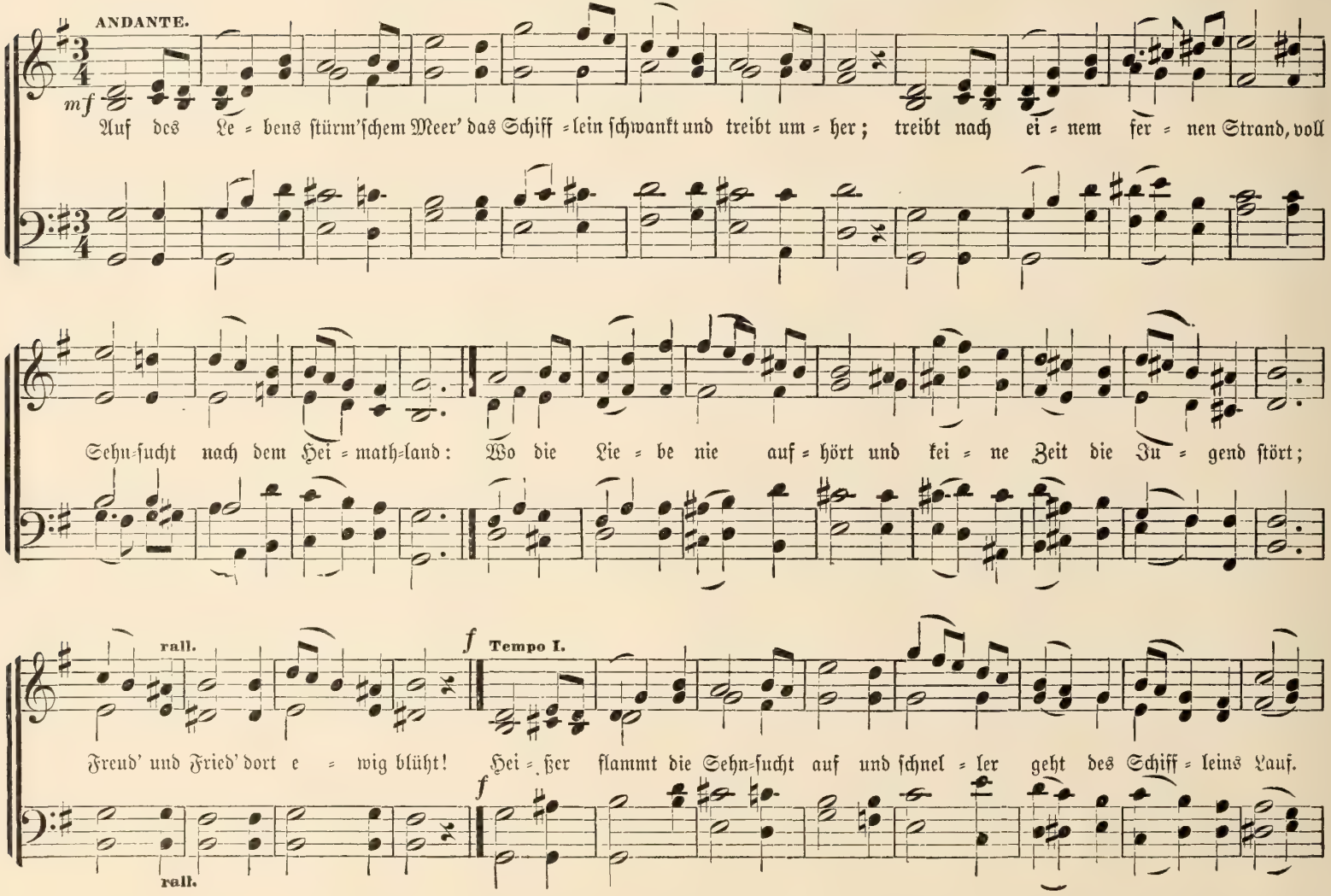


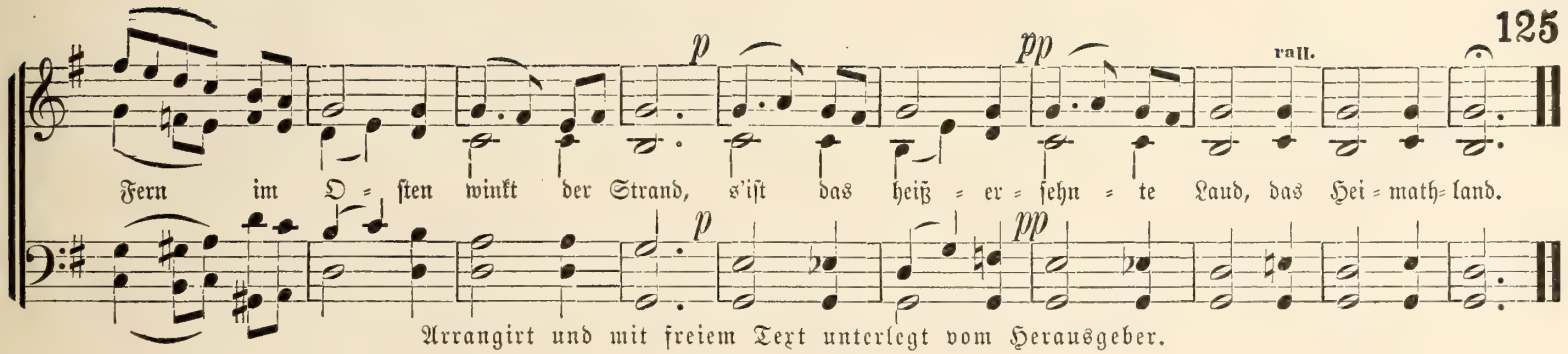
Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 47. Auf des Lebens stürm'schem Meer'.

E. Bruce.

(By permission of Oliver Ditson & Co., owners of the Copyright.)

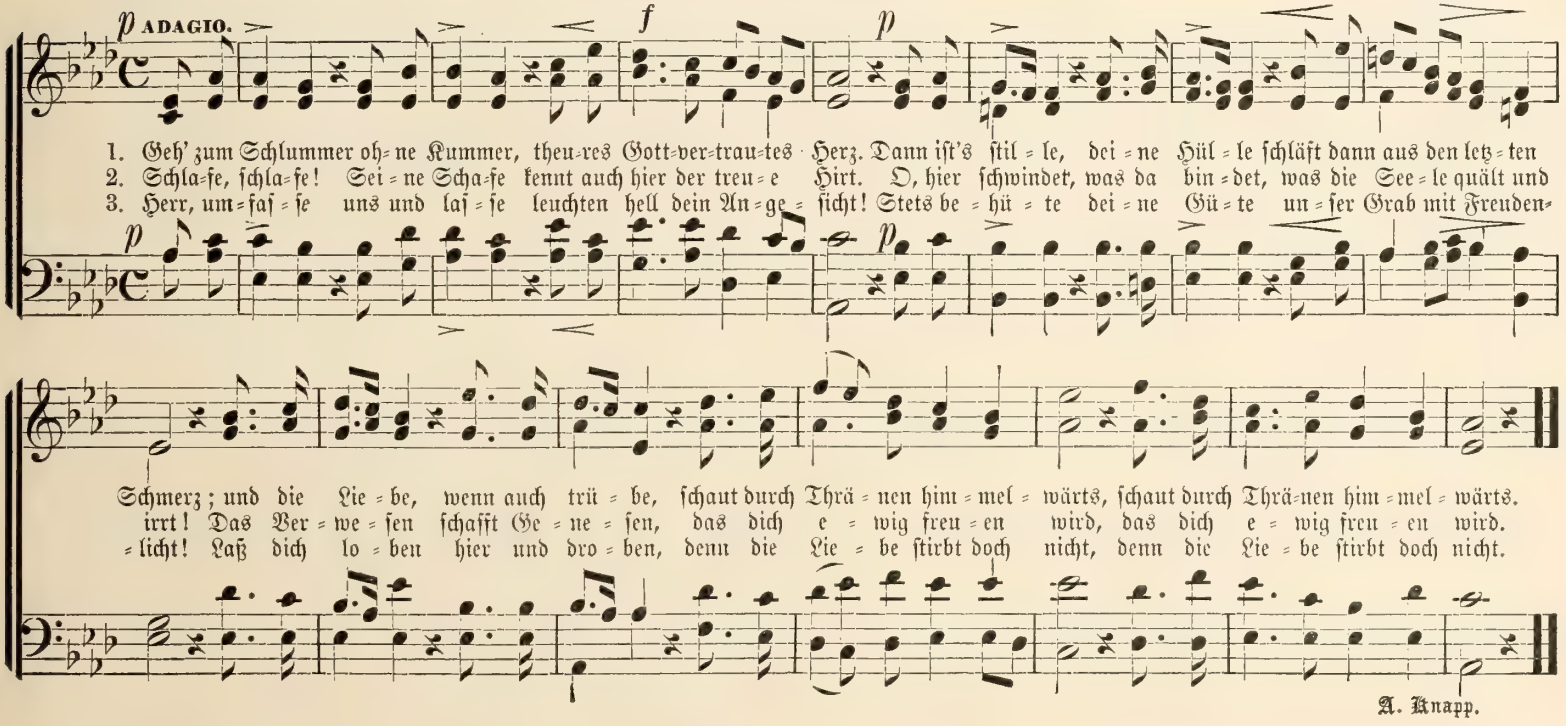




Arrangirt und mit freiem Text unterlegt vom Herausgeber.

No. 48. Geh' zum Schlummer.

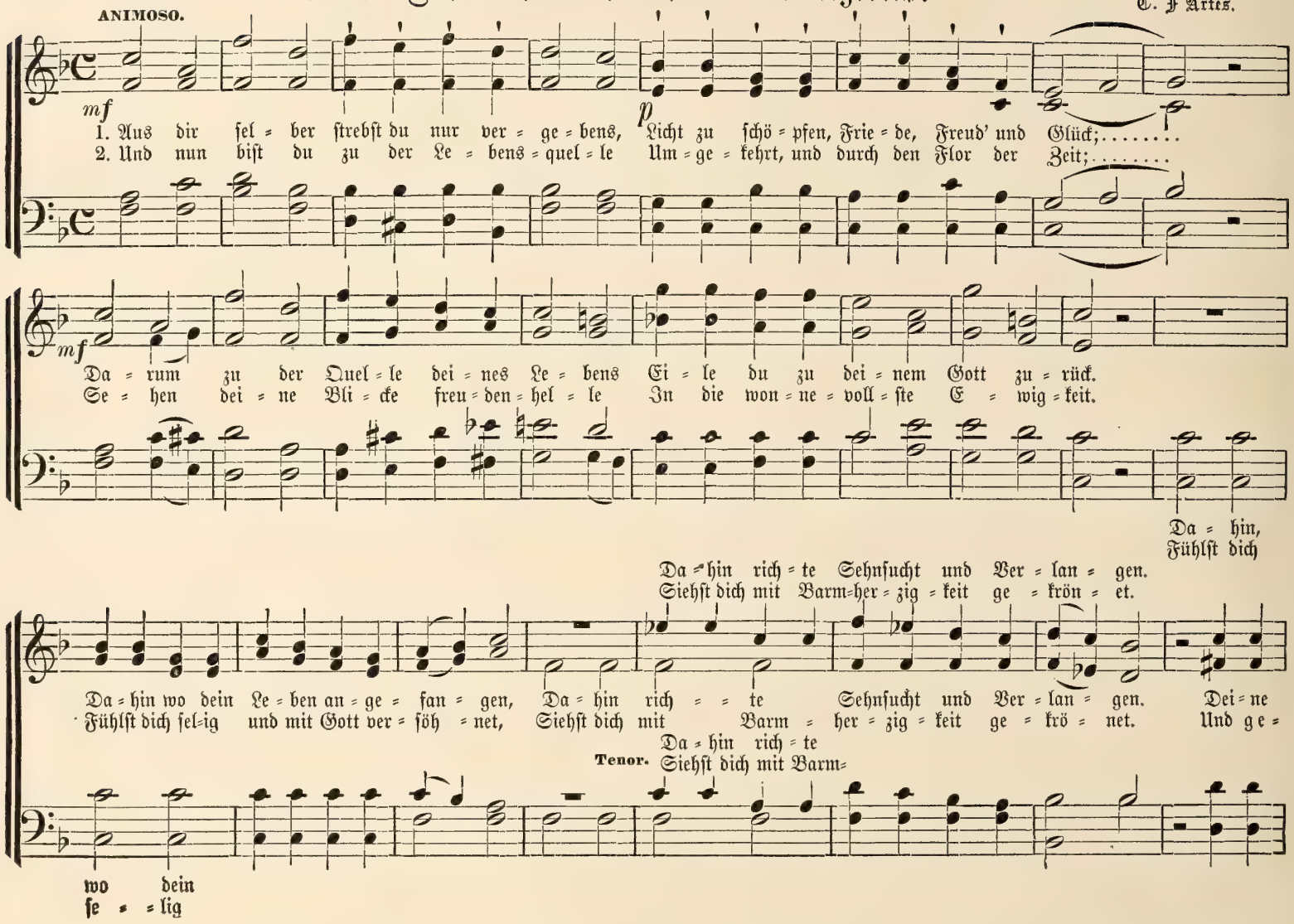
J. G. Bächtold.

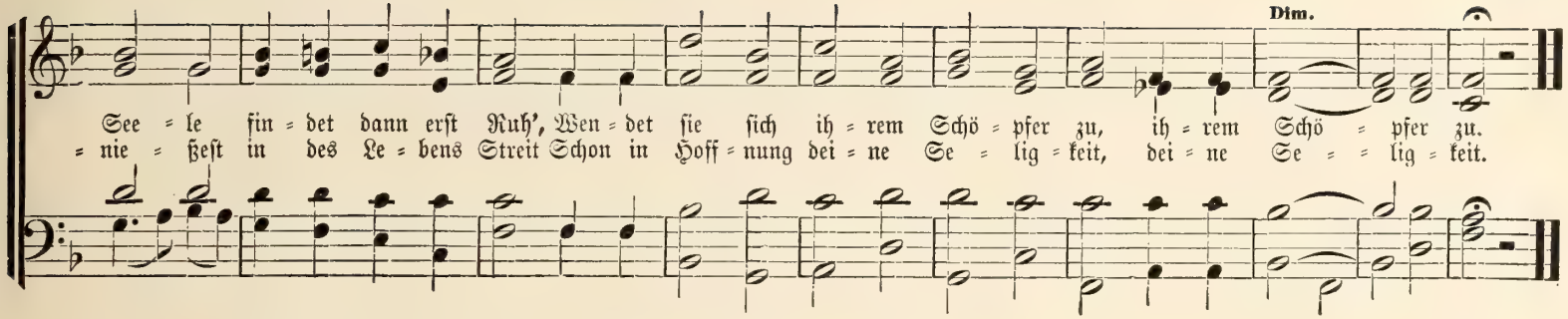


A. Knapp.

No. 49. Aus dir selber strebst du nur vergebens.

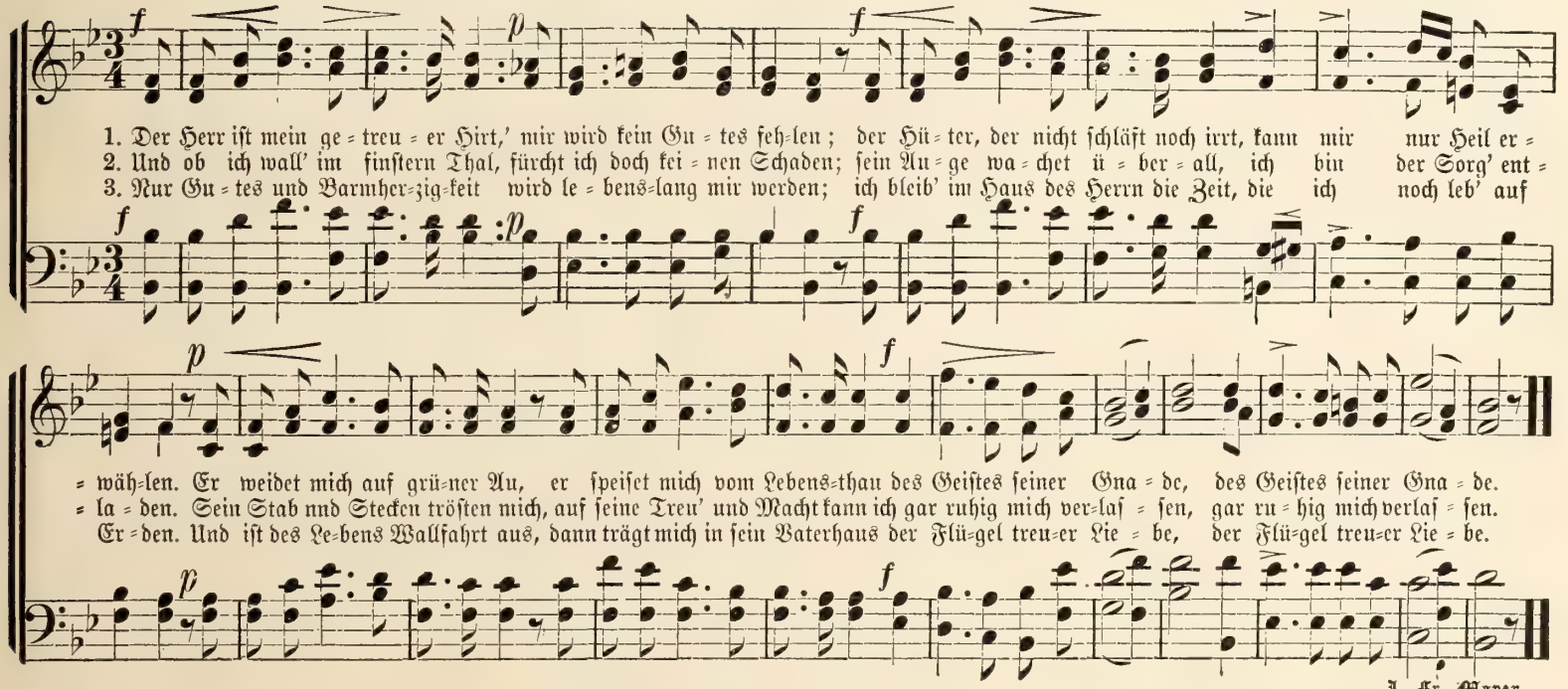
C. F Artes.



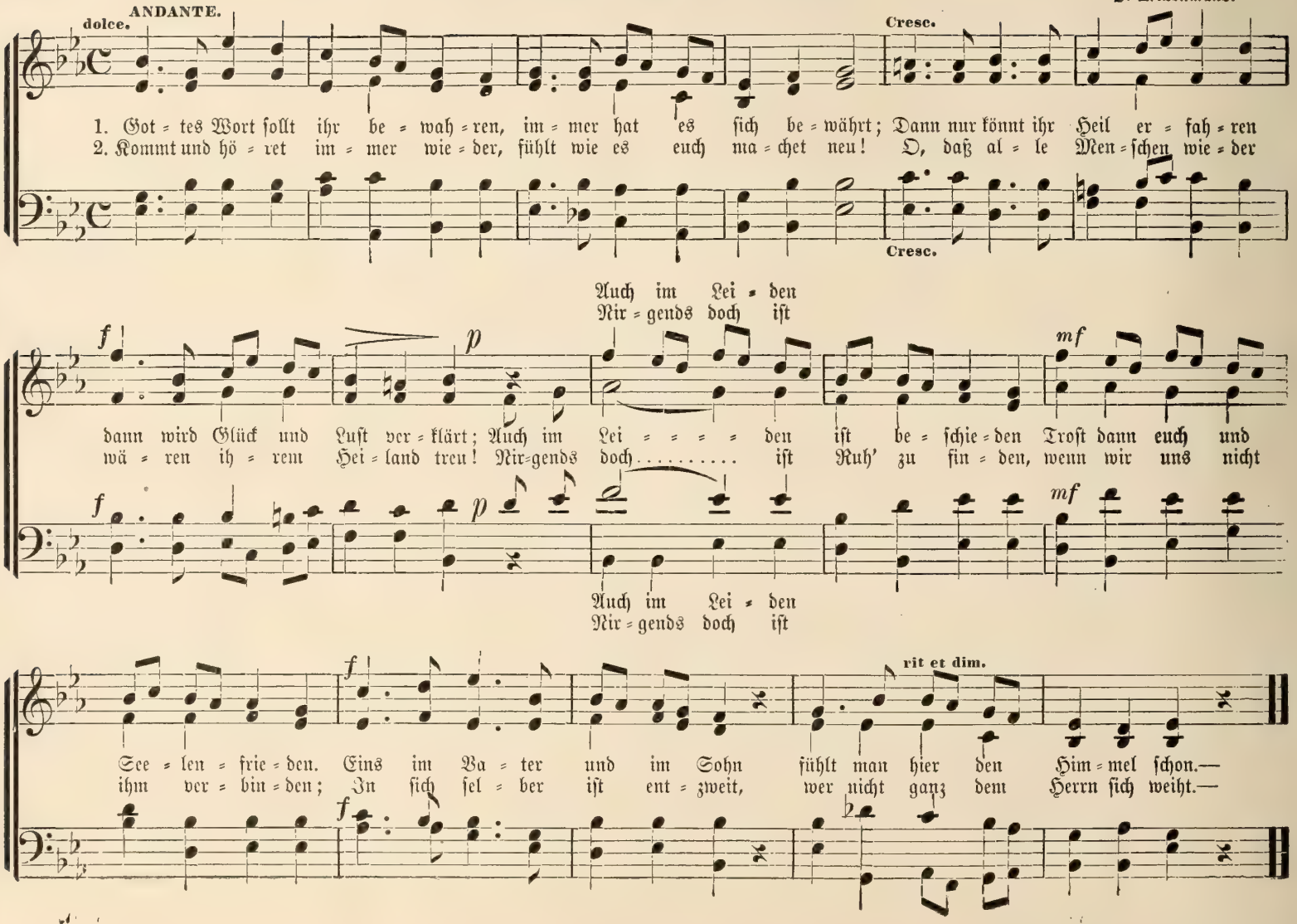


No. 50. Der Herr ist mein getreuer Hirt.

F. Lauterburg.



J. Fr. Mayer.

No. 51. Gottes Wort sollt ihr bewahren.

J. Rosenmund.